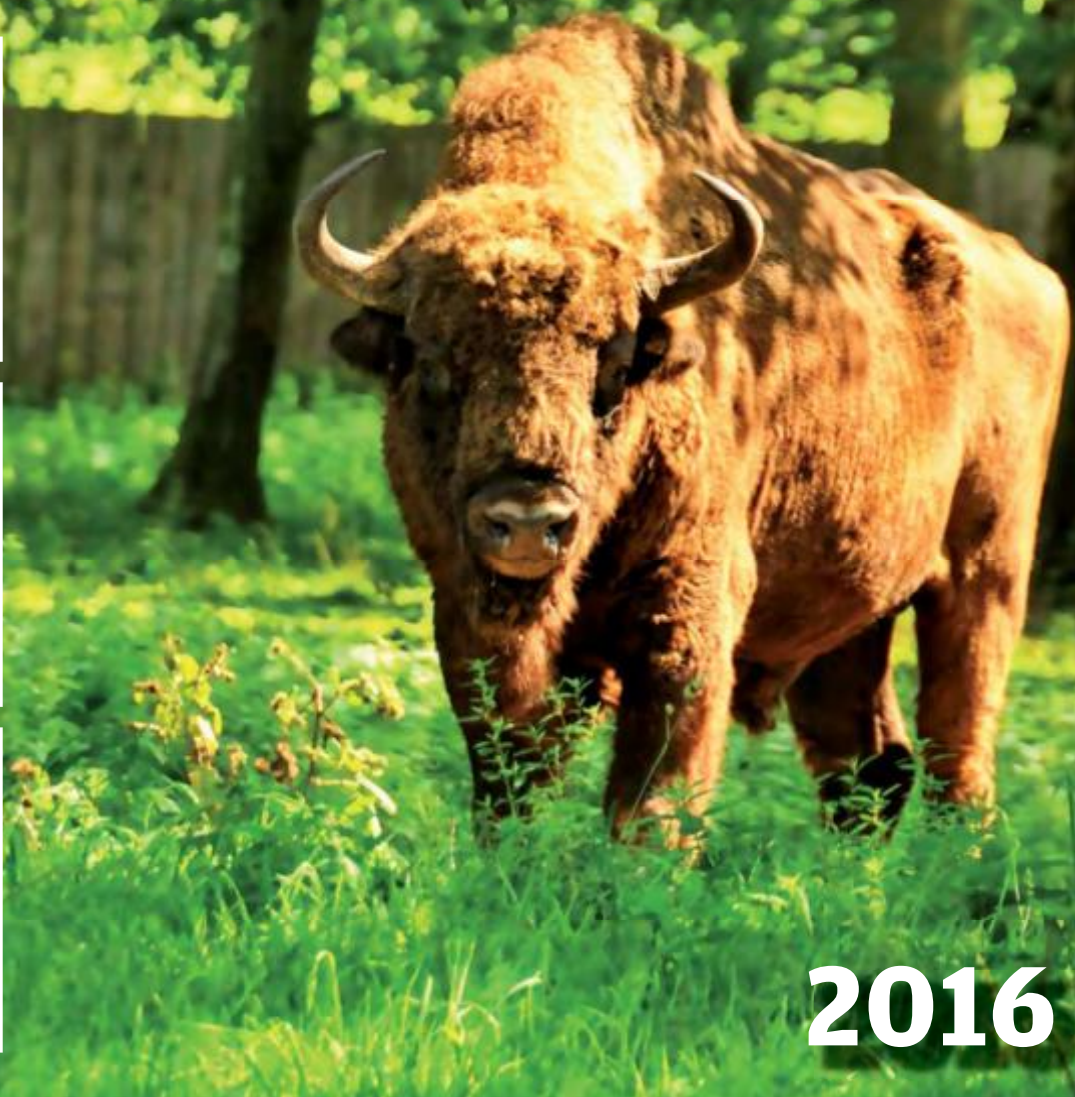


NORD-OST EUROPA



2016

Destinationen

Norwegen
Schweden
Dänemark
Island
Polen
Tschechien
Baltikum/Rusland
Slowakei
Ungarn
Rumänien

Reisearten

Kurzreisen
Rundreisen
Schülerreisen
Wellness-Trips
Städtereisen
Themenreisen

Highlights

* Norwegens Musik & Literatur
* Kombi-Reise Vesteralen & Lofoten
* Fünen, der Garten Dänemarks
* Baltikum: natürlich schön!
* Exotisches Polen
* Zauberhafte Schlösser
und Paläste Schlesiens

Gute Reise!

BTO

www.bto.de

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Geschäftspartner,

Wir freuen uns über Ihre Neugier und das Interesse an innovativen Reiseideen, authentischen Erlebnissen und speziellen Reisetipps, die Sie diesen Katalog in die Hände nehmen lassen.

Wir hoffen Ihnen auch dieses Mal viele gute Ideen an die Hand zu geben.

Der stetige Wandel und die Schnelligkeit unserer Zeit verändern die Kundenstruktur und erfordern, dass einerseits die Inhalte eines Reiseangebotes differenzierter und andererseits Preis und Leistung variabler sein müssen. Die Anforderungen an uns als Paketer wachsen - dieser Herausforderung stellen wir uns!

Mit den Angeboten in diesem Katalog möchten wir die Chance nutzen, für Sie und Ihre Gäste kompetent und erfolgreich Reiseträume zu erfüllen.



5 Gründe um bei BTO zu buchen:

1. Reisen aus und in einer Hand
Die Größe unseres Unternehmens sichert Ihnen direkte und persönliche Kontakte zu den Mitarbeitern. Bei uns bleibt die Reise vom Einkauf bis zur Abwicklung in einer Hand! Dadurch können wir auch rasch und unkompliziert handeln.

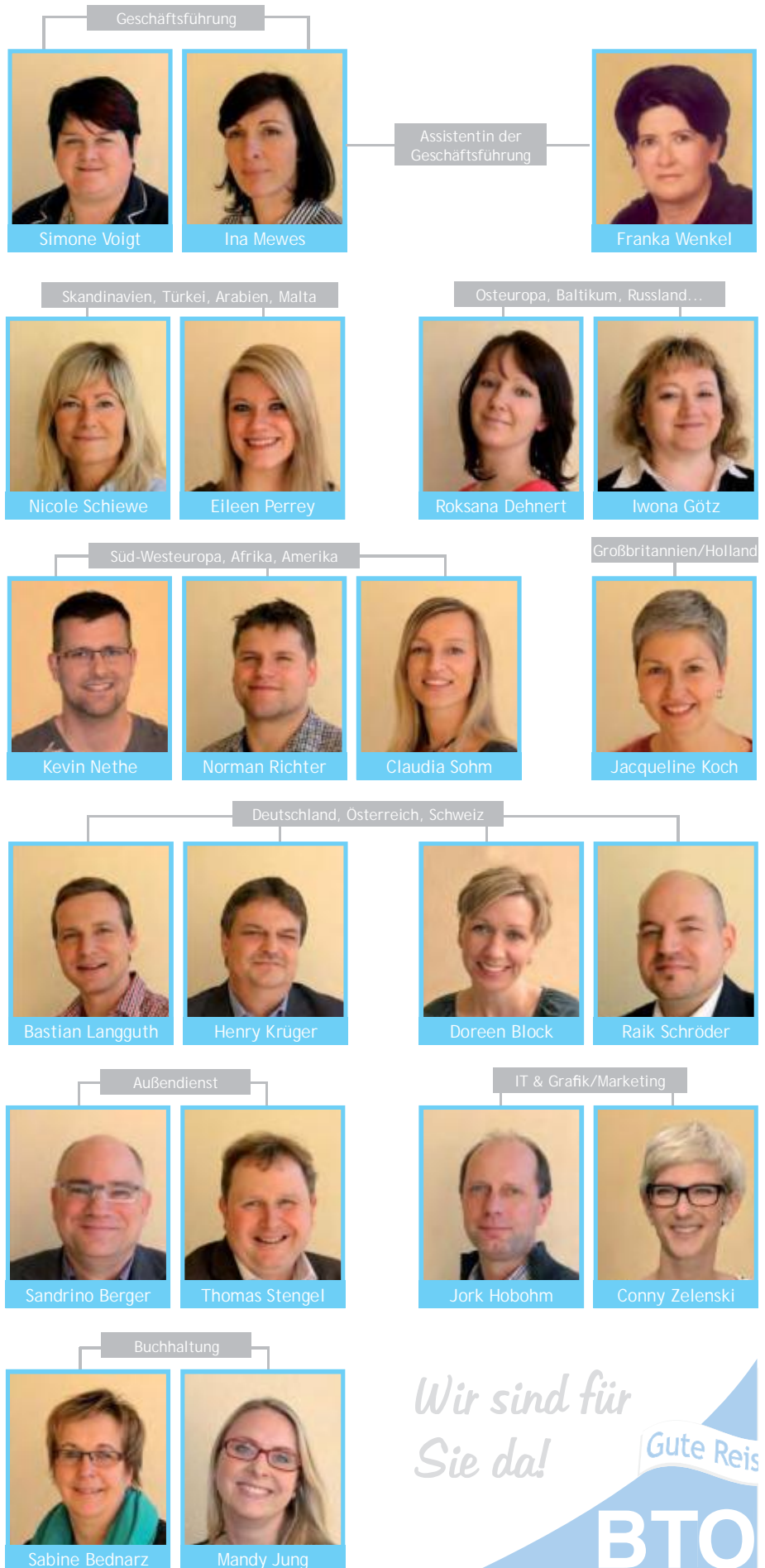
2. Kompetenz
Viele Mitarbeiter sind bereits seit 10 Jahren und mehr bei uns. Unsere Kompetenz ist Ihr Vorteil - als starker Einkäufer, fachkundiger Berater, gewissenhafter Helfer, unterstützender Verkäufer und letztendlich im beiderseitigen Erfolg.

3. Partnerschaftliches und Soziales Handeln
Das ist das Selbstverständnis unserer Arbeit. Langfristige und stabile Geschäftsbeziehungen mit Kunden und Leistungsträgern sind uns besonders wichtig. BTO ist Lebensgrundlage für viele Familien. Wir bilden aus, damit Jugendliche in der Region eine Zukunft haben. Auch sonst packen wir persönlich und finanziell mit an, damit es immer weiter voran geht.

4. Marketing-Unterstützung
Die Bereitstellung guter Texte und Bilder für Ihren Katalog, die Erstellung von Katalog- und Flyerdesign, die Gestaltung von Anzeigen, kompletten Specials und Katalogen, die Bereitstellung von Werbegeschenken und Gutscheinen - Alles ist möglich, Vieles sogar kostenlos. Darüber hinaus unterstützen wir Sie bei der Durchführung von Firmennessen, Kundennachmittagen und -abenden und übernehmen Präsentationen zu unseren Zielgebieten.

5. Vielbucher-Bonus
Vielbucher erhalten eine umsatzbezogene Rückvergütung. Bitte fragen Sie uns nach der Vereinbarung.

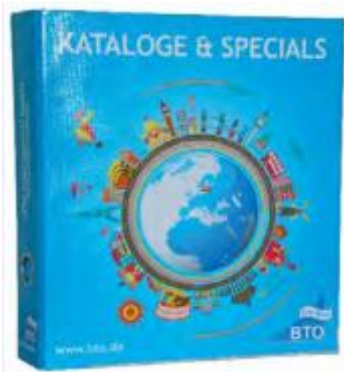
Das BTO-Team



Wir sind für Sie da!
Gute Reis
BTO

1. Ihr neuer BTO-Ringordner

Alle Kunden erhalten mit der Lieferung des 1. Kataloges 2016 einen Ringordner, in dem Sie alle BTO-Kataloge und Specials sortieren können. Diesen Ringordner können Sie mehrfach im Jahr und systematisch um von uns zur Verfügung gestellte Länderinformationen, persönliche Reisetipps und neue Reiseangebote ergänzen.



Der neue BTO-Ordner

2. Kataloge im 1-Jahres-Rhythmus

Ab sofort erscheinen alle BTO-Kataloge einjährig, sodass wir schneller auf Ihre Wünsche und Reisetrends reagieren können.

3. Authentische Erlebnisse

Wenn man überhaupt von EINEM Trend im Tourismus sprechen kann, dann ist es der vielfache Wunsch nach authentische Erlebnissen. Das können persönliche Begegnungen sein, gemeinsame Gruppenerlebnisse, das lang ersehnte Konzert, der wirkliche Genussmoment oder der besondere Ort. Unsere speziellen Empfehlungen dafür sind:

„Exotisches Polen“ (S. 65) mit einem typischen Spezialitätenessen bei den Tartaren

„Naturparadies Kurische Nehrung“ (S. 53) mit einer 2,5-stündigen Wanderung direkt durch das Dünenfeld

„Krakau: zwischen Klezmer & Krone“ (S. 71) mit der Möglichkeit zu einem klassischen Chopin-Konzert

„Erdschweinfest im Bäderdreieck“ (S. 78) mit dem Geschmack eines gebackenem Spanferkel-Essens nach altslawischem Rezept

„Lofoten & Vesterålen“ (S. 28/29) mit 2 Übernachtungen in traditionellen Lofoten-Rorbuer

4. Thematische Reiseinhalte

Aufgrund des Wunsches nach mehr Individualität werden Kunden bei dem Anspruch

nach Wissen deutlich inhomogener. Dem möchten wir durch unterschiedliche thematische Stadtrundgänge und der Gestaltung der Reisen nach inhaltlichen Schwerpunkten gerecht werden. Beispiele hierfür sind unsere Angebote:

„Vielfältiges Prag“ (S. 76/77), wo Sie aus 5 thematischen Stadtrundgängen wählen können

„Norwegen - Kultur, Geschichte, Landschaften“ (S. 18/19) - eine Reise, auf der Ihre Kunden die Musik und Literatur Norwegens näher kennenlernen und genießen

„Weingenuss und Bahnromantik“ (S. 66) - eine Reise, die Ihren Gästen das Land Polen als weniger bekannte Destination des Weins vorstellt

„Ungarn, ein genussvolles Erlebnis“ (S. 87) mit kulinarischen Erlebnissen wie Grillabendessen, Schinkenprobe und Besuch der Paprikafelder

5. Veränderte Altersstruktur

Der demografische Wandel in Deutschland erfordert ein Umdenken hinsichtlich älter werdender Reisegäste. Einer steigenden Nachfrage nach Einzelzimmern müssen wir ebenso gerecht werden, wie dem Wunsch nach Standorthotels bei Rundreisen.

Bei zahlreichen unserer Reisen sind 5 oder mehr Einzelzimmer für Sie ohne Aufpreis, vor allem in Norwegen haben wir unsere Angebote mit Standorthotels erweitert:

„Südnorwegen, unentdeckt und wunderschön“ (S. 13), wo Sie 3 Nächte in Vrålal in der Telemark übernachten

„Fjorde, Fjellsundzauberhafte Küsten“ (S. 8), wo Ihre Gäste von Hornindal aus die Fjordlandschaft Südnorwegens entdecken

„Wellness am Lipnostausee“ (S. 80) mit einer speziellen Ermäßigung für alle Reisegäste 60+

„Böhmerwald: Grünes Dach Europas“ (S. 81) - hier sind alle EZ ohne Zuschlag

6. Preis und/oder Qualität?

Wenn nicht anders ausgeschrieben, kalkulieren wir mit guten, landestypischen Mittelklassehotels. Besonderheiten in einzelnen Ländern weisen wir extra aus. Aber auch eine Komfort-Variante mit höherklassigen Hotels ist für zahlreiche Reisen möglich. So können Sie bei unseren Städten zwischen verschiedenen Hotels hinsichtlich Lage und Sternekategorisierung wählen oder bei Rundreisen zwischen einer 3- oder 4-Sterne-Variante:

„Rund um Danzig“ (S. 60) - Auswahl der Hotels von 3 Sterne bis 5 Sterne

„Kurztrip nach Kopenhagen“ (S. 35) - Auswahl zwischen dezentraler und zentraler Lage des Hotels

„Schlösser, Burgen und Herrenhäuser“ (S. 51) mit Aufpreis für die Variante mit 4-Sterne-Hotels

7. Spezielle Reisetipps

So manche Reiseregion entfaltet ihren Charme erst zu nicht gängigen Reisetterminen. Oder es gibt spezielle Geheimtipps, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten.

Wissen Sie, wie wunderschön die Telemark in bunten Herbstfarben ist oder wann eine Reise nach Rumänien besonders lohnt? So finden Sie auf einigen Seiten unsere Reisetipps:

„Indian Summer in der Telemark“ (S. 14) und Sie wissen, warum Norwegen nicht nur im Sommer so schön ist

„Mittsommer in Stockholm“ (S. 39) - einmal selbst beim größten Volksfest in Skandinavien dabei sein

„Die große Rumänienrundreise“ (S. 90/91), in die Sie eines der Feste vor Ort integrieren können



8. Exklusiv bei BTO

Nicht zuletzt haben wir auch Reisen in Polen erarbeitet, in die unser ganzes Wissen, und man kann offen schreiben, auch ein wenig Herzblut geflossen sind. Diese Reisen können Sie nur exklusiv bei BTO buchen:

„Exotisches Polen“ (S. 65), wo Ihre Kunden eine touristisch relativ unbekannt Region des Landes, verfeinert mit ganz besonderen Erlebnissen, kennenlernen können

„Auf der Suche nach dem Schwarzen Gold“ (S. 66) - eine Reise, welche deutsche Geschichte um das Projekt Riese und den Besuch der geheimnisvollen Bergwerke Südpolens vereint



Norwegen

Fjorde, Fjells und zauberhafte Küsten NEU	08
An den Küsten des Nordmeers	09
Alles drin im Land der Fjorde NEU	10
Sommer im Land der Trolle	11
An den Küsten des Ozeans	12
Südnorwegen, unentdeckt und wunderschön	13
„Indian Summer“ in der Telemark NEU	14
Norwegen mit der Eisenbahn NEU	15
Auf Prachtstraßen durch Norwegen	16
Mit Hurtigrouten durch das Reich der Fjorde	17
Norwegens Musik & Literatur erleben NEU	18/19
Die Königstour	20/21
Mit Schiff & Bus - Norwegen zweifach erleben	22/23
Nordland de Luxe	24/25
Nordkap - Lofoten - Vesterålen	26/27
Lofoten & Vesterålen	28/29

Schweden / Dänemark Finnland / Island

Durchs Nordmeer nach Island NEU	32/33
Nach Oslo	34
Göteborg und Schärenküste	34
Minikreuzfahrt Göteborg - Oslo - Kopenhagen	34
Kurztrip nach Kopenhagen	35
Metropolen-Kreuzfahrt	36
Zauberhafte Sonneninsel Bornholm	37
Fünen, der Garten Dänemarks NEU	37
Stockholm und die Åland-Inseln	38
Mittsommer in Stockholm NEU	39
Schlösser und Gärten des Nordens	39
Ystad, Schonen und Kommissar Wallander NEU	40
Südschweden zum Verlieben NEU	40
Finnische Impressionen	41

Baltikum

Ostsee-Impressionen	44
Die große Ostseerundreise	45
Auf zum Venedig des Nordens!	46
Baltikum - Der Klassiker	47
Baltische Metropolen und St. Petersburg	48/49
Sterne des Baltikums	50
Schlösser, Burgen & Herrenhäuser NEU	51
Baltikum: natürlich schön! NEU	52
Naturparadies Kurische Nehrung	53
Der Geschichte auf der Spur	54
Ermland und Preußen	55

Polen

Naturparadies Masuren	58
Masuren-Knüller	59
Zauber der Masuren NEU	59
Rund um Danzig	60
Die Dreistadt und nostalgische Kaschubei	61
Wellness an der polnischen Ostsee NEU	61
Stolper Zaubertal	62
Stettin: Urlaub auf Ihrer Wellenlänge	62
Vom Süden in den Norden	63
Märchenhafte Legenden NEU	64
Exotisches Polen NEU	65
Weingenuß & Bahnromantik	66
Auf der Suche nach dem „schwarzen Gold“ NEU	66
Kulturmetropole Posen NEU	67
Entdeckungen im Herzen von Niederschlesien NEU	67
Kulinarische Tradition und schmucke Schlösser	68
Die Perlen des Südens	69
Breslau - Perle Niederschlesiens	70
Krakau: zwischen Klezmer & Krone	71
Das Reich des Rübezahls	72
Schlösser und Paläste Südpolens	72
Infotour Polen - Sind Sie mit dabei?	73

Tschechien / Slowakei

Vielfältiges Prag	76/77
Knödelfest im Bäderdreieck	78
„Erdschweinfest“ im Bäderdreieck	78
Budweis in Südböhmen	79
Krummau - die Perle Südböhmens NEU	79
Wellness am Lipno-Stausee	80
Wellnesstage im Bäderdreieck NEU	80
Willkommen im Riesengebirge	81
Böhmerwald: Grünes Dach Europas	81
Tschechien - dem Geschmack auf der Spur NEU	82
Mähren: malerische Landschaft und kulturelles Erbe	82
Unterwegs in der Hohen Tatra	83

Ungarn / Rumänien

Donaumelodie	86
Ungarn, ein genussvolles Erlebnis! NEU	87
Budapest	88
Von Bukarest bis zum Schwarzen Meer	89
Die große Rumänienrundreise NEU	90/91
Ungarische Entspannung NEU	92

Alle Reisen finden Sie mit ausführlichen Reiseverläufen auch auf unserer Internetseite

www.bto.de



Finnische Impressionen © Antti Pietikäinen/visitfinland.com

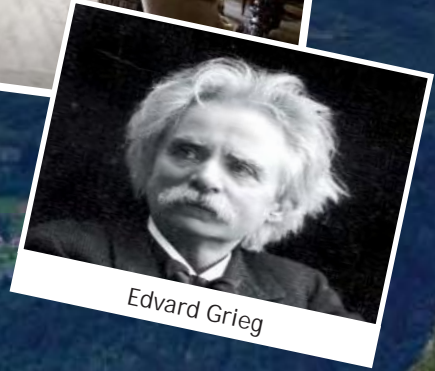
NORWEGEN

Atemberaubende Fjorde, eindrucksvolle Küstenlandschaften, eisblaue Gletscher, farbenfrohe Städte sowie weltbekannte Musiker und Nobelpreisträger - all das und vieles mehr bietet das Königreich Norwegen!

Mein ganz persönlicher Liebling unter den Norwegenreisen ist „Kultur, Geschichte, Landschaften - Norwegens, Musik und Literatur erleben“. Ein Highlight bei dieser Reise ist der Besuch des Edward-Grieg-Museums in Trolldhagen. Hier können Sie bei einem Live-Konzert der Musik von Edward Grieg in einer besonderen Akustik lauschen und nebenbei einen fantastischen Blick durch ein Panoramafenster ins Tal genießen. Ebenso interessant ist das Örtchen Garmo. Hier verbrachte der Schriftsteller Knut Hamsun einen Teil seiner Kindheits- und Jugendjahre, eine der widersprüchlichsten Figuren der nordischen Literaturgeschichte. Der brillante Erzähler erhielt für seinen Roman „Segen der Erde“ 1920 den Literatur-Nobelpreis.

(Produktmanagerin Nicole Schiewe)





Edvard Grieg



Fjorde, Fjells und zauberhafte Küsten

Schönes Standorthotel am tiefsten See Europas



Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfahren mit Fjordline, Hirtshals - Bergen, Bergen - Hirtshals, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Oppedal - Lavik, Anda - Lote, Festøya - Solavågen, Liabygda - Stranda, Hella - Vangsnes
- ✓ Panorama-Schiffahrt Geirangerfjord (Hellesylt - Geiranger)
- ✓ 3 Ü/F im Best Western-Hotel in Hornindal
- ✓ 1 Ü/F in der Region Norheimsund
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 4 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Stadtführung Ålesund
- ✓ Stadtführung Bergen
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage ab **552,00**

Mai - Mitte Juni,
Mitte August - September: ab 552,00
Mitte Juni - Mitte August: ab 637,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	120,00
Einzelkabine innen, ab:	71,00
Doppelkabine außen, p. P. ab:	24,00
Abendbuffet inkl. Getränken auf den Nachtfahren:	42,00
Fahrt mit den Trollcars (E-Mobile) zum Gletscher Briksdalsbreen, Hin- und Rückfahrt:	28,00
Hin- oder Rückfahrt mit E-Mobil zum Gletscher Briksdalsbreen:	14,00
Eintritt/Führung Stabkirche Hopperstad/Vik:	9,00
Eintritt Marienkirche Bergen:	6,00
Reiseleitung vom 1. bis 7. Tag:	2.100,00

1. Tag: Nach Hirtshals

- > Reisebeginn mit der Fahrt an die dänische Nordseeküste
- > Am Abend gehen Sie in Hirtshals an Bord des modernen Fährschiffs

2. Tag: Fjordküste, Bergen, Sogne (ca. 300 km)

- > Den ganzen Vormittag fahren Sie entlang der wunderschönen Fjordküste Norwegens
- > Am frühen Nachmittag erreichen Sie Bergen
- > Weiterfahrt durch schöne Küstenlandschaft zum Sognefjord
- > Mit 204 km Länge und 1300 m Tiefe besitzt der „König der Fjorde“ wahrhaft majestätische Dimensionen
- > Über Førde und idyllisches Gebirgsland geht es weiter nach Hornindal, wo Sie für die nächsten Tage Quartier machen

3. Tag: Geirangerfjord, Strynfjell und Briksdal-Gletscher (ca. 220 km)

- > Schiffstour über den legendären Geirangerfjord (Weltnaturerbe)
- > Eingezwängt von mehr als 1000 m hohen Felswänden, bietet der „Fjord der Fjorde“ mit seinen rauschenden Wasserfällen und abenteuerlich in den Felsen klebenden Bauernhöfen ein unglaublich schönes Naturschauspiel
- > In Geiranger am Ende des Fjords gehen Sie an Land und fahren hinauf zur Adlerschwinge und genießen das Bilderbuch-Panorama
- > Die Rückfahrt beginnt mit dem Aufstieg zum Dalsnibba
- > Anschließend durchqueren Sie das Strynfjell, dessen karge Tundralandschaft ihren ganz besonderen Reiz hat
- > Weiterfahrt ins reizvolle Olderdalen - mit schönen Bergseen, Wasserfällen und schneebedeckten Gipfeln erstreckt es sich weit ins Gletscherreich des Jostedalsbreen
- > Vom Endpunkt Briksdalen im Jostedal-breen-Nationalpark können Sie einen Spaziergang zur Gletscherzunge Briksdalsbreen unternehmen oder Sie genießen einfach bei einer Tasse Kaffee die herrliche Gebirgslandschaft

4. Tag: Ålesund, Atlantikküste und Trollstigen (ca. 330 km)

- > Ålesund, das „Venedig des Nordens“, liegt malerisch auf mehreren Inseln direkt am Atlantik und ist als Jugendstilstadt weltbekannt
- > Stadtbesichtigung inkl. eines Abstechers auf den Aksla, dem Hausberg Ålesunds
- > Von 1800 m hohen Felswänden eingezwängt, liegt das Romsdalen, eines der spektakulärsten Täler des Nordens
- > Von hier aus führt der Trollstigen, Norwegens wohl bekannteste Gebirgsstraße, in abenteuerlichen Serpentina in die Höhe

5. Tag: Zum Sogne, König der Fjorde (ca. 340 km)

- > In Kaupanger können Sie heute das sehr interessante Sognefjord-Museum besuchen
- > Fährüberfahrt nach Vangsnes, wo schon von Weitem die monumentale Fridtjof-Statue über den Fjord grüßt, weiter nach Vik mit der Stabkirche Hopperstad
- > Mal sanft mit grünen Berghängen, bunten Hardanger-Dörfern und weiten Obstplantagen, dann wieder schroff mit steil ins Meer abfallenden Felspartien und begleitet von den Gletscherfeldern des Folgefonn-Massivs - die Hardanger-Region hat viele Gesichter, die Sie auf der Fahrt nach Norheimsund erleben werden

6. Tag: Hardangerfjord bis Bergen (ca. 80 km)

- > Kurze Fahrt durch schönes Bergland mit rauschenden Wasserfällen und weit ins Land hinein reichenden Fjordarmen nach Bergen, die zweitgrößte Stadt Norwegens
- > Die malerische Hafenstadt ist vor allem bekannt für die Handelshäuser der Hanse am Bryggen (Weltkulturerbe)
- > Hier gehen Sie an Bord Ihres modernen Fährschiffs und können die Annehmlichkeiten des Bordlebens genießen

7. Tag: Heimreise (ca. 360 km bis zur dt. Grenze)

- > Ankunft in Hirtshals
- > Nach dem reichhaltigen Frühstück an Bord Beginn der Heimreise

An den Küsten des Nordmeers

Inseln und Fjorde in ganzer Pracht

STANDORTHOTEL

NEU



Morten Rakke - visitFlam



1. Tag: Nach Hirtshals

> Reisebeginn mit der Fahrt nach Hirtshals, wo Sie an Bord des modernen Fährschiffs gehen

2. Tag: Fjordküste und Bergen (ca. 170 km)

> Bewaldete Berge, in der Ferne blinkende Schneegipfel und weit ins Land hinein reichende Fjorde begleiten Sie auf dem Weg nach Bergen
 > Die Stadt ist vor allem bekannt für die Handelshäuser der Hanse am Bryggen
 > Bei schönem Wetter empfehlen wir eine Seilbahnfahrt auf den Berg Fløyen, 320 m über dem Stadtzentrum
 > Am späten Nachmittag Weiterfahrt durch schöne Küstenlandschaft zum Sognefjord und nach Førde, Ihrem Ziel für die nächsten Tage

3. Tag: Zum Fjord der Fjorde (ca. 360 km)

> Fahrt über Skei zum Innvikfjord, an dessen malerischen Ufern Sie nach Stryn gelangen
 > Hier beginnt der Aufstieg auf das Strynfjell, dessen karge Tundralandschaft ihren ganz besonderen Reiz hat
 > In vielen Serpentinaugen hinab nach Geiranger, wo Ihre Schiffstour über den legendären gleichnamigen Fjord beginnt
 > Eingezwängt von mehr als 1000 m hohen Felswänden, bietet der „Fjord der Fjorde“ mit seinen rauschenden Wasserfällen und abenteuerlich in den Felsen klebenden Bauernhöfen ein unglaublich schönes Naturschauspiel

4. Tag: Inseln am Nordmeer (ca. 375 km)

> Fahrt durch schöne Berg- und Fjordregion zum Westkap, von dessen fast 500 m hohen Felsenklippe sich Ihnen eine grandiose Aussicht auf den Atlantik und die umliegende Küstenlandschaft bietet
 > Anschließend Fahrt über Selje zur Insel Vågsøy, dann hinüber auf die Insel Bremangerlandet und von dort über eine Brücke zur Insel Frøya mit dem pittoresken Fischerdorf Kalvåg

5. Tag: Sognefjord und Gaularfjell-Landschaftsstraße (ca. 270 km)

> Fahrt zum Bøyabreen unweit von Fjærland, einer fast bis ins Tal hinab reichenden Gletscherzunge des riesigen Jostedalbreen
 > Der „König der Fjorde“ besitzt mit 204 km Länge und einer Tiefe von 1300 m wahrhaft majestätische Ausmaße
 > Fährüberfahrt von Hella nach Dragsvik
 > Hier beginnt auf der Gaularfjell-Straße eine besonders schöne Landschaftstour
 > Sie führt zunächst entlang des Vetlefjords und dann hinauf auf das raue Gaularfjell mit grandioser Aussicht auf die Fjordlandschaft
 > Im Anschluss geht es wieder hinab in das üppige Grün des nordischen Sommers mit rauschenden Wasserfällen und malerisch in der Landschaft verstreuten Bauernhöfen

6. Tag: Zurück nach Bergen (ca. 170 km)

> Durch schönes Bergland und vorbei an den Ausläufern des Masfjords erreichen Sie gegen Mittag Bergen und gehen an Bord des Fährschiffs der Fjord Line

7. Tag: Heimreise (ca. 360 km bis Grenze)

> Am frühen Morgen Ankunft in der dänischen Hafenstadt Hirtshals
 > Nach dem reichhaltigen Frühstück an Bord verlassen Sie das Schiff
 > Beginn der Heimreise nach Deutschland

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähren mit Fjord Line, Hirtshals - Bergen, Bergen - Hirtshals, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Oppedal - Lavik, Lote - Anda, Isane - Stårheim, Maløy - Oldeide, Hella - Dragsvik, Lavik - Oppedal
- ✓ Panorama-Schiffahrt auf dem Geirangerfjord (Geiranger - Hellesylt)
- ✓ 4 Ü/F im Scandic Sunnfjord-Hotel & Spa
- ✓ 4 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage

ab **619,00**

Mai - Mitte Juni,

Mitte August - Mitte Sept.: ab 619,00

Mitte Juni - Mitte August: ab 704,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	144,00
Einzelkabine innen, ab:	71,00
Doppelkabine außen, p. P. ab:	24,00
Abendbuffet inkl. Getränken auf den Nachtfähren, ab:	42,00
Reiseleitung ab/bis Fährhafen:	2.100,00

Scandic Sunnfjord-Hotel & Spa

Lage: Das moderne 4-Sterne-Wellnesshotel liegt in Førde, umgeben von einmaliger Landschaft. Klare Bergflüsse, Gletscher und natürlich die Fjorde versprechen ein unvergessliches Urlaubserlebnis

Zimmer: Alle Zimmer sind ausgestattet mit Bad inkl. DU/WC, Haartrockner, TV, Telefon, kostenlosem WLAN, Sitzbereich und Minibar

Weiteres: Restaurant mit Terrasse, Pub, Tanzbar, Wellnessbereich mit Innenpool und Saunen, Fitnesscenter sowie Garten



Scandic Sunnfjord Hotel & Spa - Zimmerbeispiel

Alles drin im Land der Fjorde

Im Märchenreich Peer Gynts

Peer Gynt ist ein 1867 von Henrik Ibsen geschriebenes, turbulentes und unterhaltsames Versdrama. Ibsen setzt sich darin kritisch mit dem romantischen Nationalismus im Norwegen seiner Zeit auseinander.

NEU



Maihaugen



Stabkirche Ringebu



Hardangerfjord

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Kiel - Göteborg, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Fjord Line, Bergen - Hirtshals, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Tømmervåg - Seivika, Søsnes - Åfarnes, Linge - Eidsdal, Sykkylven - Magerholm
- ✓ Fährpassagen Sulesund - Hareid, Årvik - Koparnes, Hella - Vangsnes, Lote - Anda
- ✓ 6 Ü/F (je 1 x Hamar, Trondheim, Molde, Ålesund/Ulsteinvik, Skei, Region Norheimsund)
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffet
- ✓ Panorama-Schiffahrt Geirangerfjord (Geiranger- Hellesylt)
- ✓ Stadtführungen Oslo, Trondheim, Ålesund, Bergen
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

9 Tage ab **735,00**

Mitte August - Ende August: ab 735,00

Juni - Mitte August: ab 811,00

Ende August - Mitte Sept.: ab 758,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	192,00
Einzelkabine innen:	81,00
Doppelkabine außen, p. P.:	26,00
Abendbuffet auf der Nachtfähre	
Kiel - Göteborg:	34,00
Abendbuffet auf der Nachtfähre	
Bergen - Hirtshals:	42,00
Eintritt/Führung Festung Akershus:	9,00
Eintritt Freilichtmuseum Maihaugen:	14,00
Eintritt Stabkirche Ringebu:	8,00
Reiseleitung ab Fährhafen Kiel bis Fährhafen Hirtshals:	2.700,00

1. Tag: Reisebeginn und Schiffsreise

- > Zur Nachtfähre von Kiel nach Göteborg

2. Tag: Oslo und Hamar (ca. 420 km)

- > Am Morgen Ankunft in Göteborg und Weiterfahrt nach Oslo
- > Stadtbesichtigung mit Neuer Oper, Festung Akershus, dem Neuen Rathaus, Vigeland-Skulpturenpark und vielem mehr
- > Von Oslo aus fahren Sie entlang des Mjøsas, des größten Sees Norwegens, nach Hamar

3. Tag: Lillehammer, Rondane und Trondheim (ca. 400 km)

- > Olympiastadt Lillehammer und Freilichtmuseum Maihaugen mit mehr als 200 Originalbauten aus früheren Jahrhunderten
- > In Ringebu Halt an der dortigen Stabkirche (Weltkulturerbe)
- > Durch das Dovrefjell, vorbei an Oppdal nach Trondheim, dessen Prunkstück und Wahrzeichen als ehemalige Hauptstadt von Norwegen der mächtige Nidarosdom ist

4. Tag: Entlang an traumhaften Küsten (ca. 350 km)

- > Fahrt entlang der Küsten Sør-Trøndelags und Nord-Møres nach Kristiansund
- > Die schicke Hafenstadt liegt auf drei im Meer liegenden Inseln
- > Gelegenheit zu einem Hafenbummel oder zum Besuch des sehr interessanten Klippfisch-Museums
- > Am Nachmittag zur Atlantikstraße, einem technischen Meisterwerk der Moderne
- > In der Rosenstadt Molde können Sie am Abend zuschauen, wenn sich die beiden nord- und südgehenden Hurtigruten-Schiffe im Hafen begegnen

5. Tag: Trollstigen, Geiranger und Jugendstilstadt Ålesund (ca. 230 km)

- > Das Romsdalen ist mit seinen senkrechten, über 1000 m hohen Felswänden eines der spektakulärsten Täler Norwegens
- > Über den berühmten Trollstigen ins sonnige Valldal, das nördlichste Obstanbaugebiet Norwegens

- > Weiterfahrt auf der nicht minder spektakulären Adlerstraße zum Geirangerfjord
- > Schifffahrt auf dem „Fjord der Fjorde“
- > Lernen Sie die Jugendstilstadt Ålesund, das „Venedig des Nordens“, kennen

6. Tag: Westkap und Skei (ca. 300 km)

- > Abstecher auf den Aksla, den Hausberg Ålesunds mit wundervollem Panorama
- > Weiterfahrt zur fast 500 m hohen Klippe des meist sturmtumtosten Westkaps
- > Anschließend Fahrt über Selje zum Nordfjord und nach Skei

7. Tag: Sogne- und Hardangerfjord (ca. 250 km)

- > Vorbei am Jostedalsbreen mit Halt an einer bis fast ins Tal reichenden Gletscherzunge geht es zum Sognefjord
- > Der „König der Fjorde“ ist mit 1300 m der tiefste aller Fjorde
- > Über Vangsnes mit gewaltiger Fridtjof-Statue geht es weiter nach Vik mit der Stabkirche Hopperstad, ein 900 Jahre altes Prachtbeispiel uralter Holzbaukunst
- > Weiterfahrt über das Vikafjell und Voss zum Hardangerfjord, wo Berghänge mit schroffen Felspartien wechseln und Obstplantagen und malerische Dörfer den weitverzweigten Fjord säumen
- > Abends Ankunft in Norheimsund

8. Tag: Bergen und Heimreise (ca. 80 km)

- > Nach einem Halt am Steindalsfossen, einem außergewöhnlichen Wasserfall zum „Hintergehen“, erreichen Sie Bergen, vor allem bekannt für die Handelshäuser der Hanse am Bryggen (Weltkulturerbe), den Fischmarkt und die Festung Bergenhus
- > Bei schönem Wetter empfehlen wir eine Seilbahnfahrt auf den Hausberg Fløyen, 320 m über dem Stadtzentrum
- > Am frühen Nachmittag Einschiffung und Fahrt entlang der wundervollen Fjordküste

9. Tag: Heimreise

- > Nach einem kräftigen Bordfrühstück Ankunft in Hirtshals und Heimreise

Sommer im Land der Trolle

Märchenhafte Landschaftsbilder



Stegastein © Rolf M Sørensen - visitFlam



© Tor E Bakke/Nordic Life AS/Fjord Norway, Destination Ålesund & Sunnmøre



Sverre Hjørnevik / www.fjordnorway.com

1. Tag: Übers Meer nach Norden

- > Reisebeginn mit der Fahrt nach Rostock
- > Weiterfahrt nach Kopenhagen
- > Am frühen Abend an Bord mit Kurs Oslo

2. Tag: Oslo und Hallingdalen (ca. 230 km)

- > Am Vormittag Ankunft in Oslo
- > Die 1000-jährige Hauptstadt Norwegens liegt sehr schön am Oslofjord, umgeben von bewaldeten Bergen
- > Nach der Stadtbesichtigung Weiterfahrt über Hønefoss und durch das Hallingdalen zur Übernachtung in Hemsedal

3. Tag: Sognefjord, Snøvegen, Hornindal (ca. 360 km)

- > Über die arktisch anmutenden Ausläufer der Hardangervidda, Europas größter Hochebene, zu Aurlands- und Nærøyfjord
- > Hier haben Sie die Qual der Wahl: Entweder Sie machen eine zweistündige Schiffs-tour durch diese Zauberwelt der Fjorde, oder Sie fahren mit der legendären Flåm-bahn durch eine bizarre Gebirgslandschaft hinauf nach Myrdal und zurück
- > Anschließend Fahrt zum Stegastein, ein Aussichtspunkt 700 m über dem Fjord
- > Eine bizarr anmutende Tundralandschaft erwartet Sie, bevor es wieder ins Tal geht
- > Über Sogndal und Fjærland zum Jostedal-breen, Europas größtem Festlandsglet-scher, dessen Gletscherzunge Bøjabreen weit ins Tal hinunter reicht

4. Tag: Ålesund, Atlantikküste und Trollstigen (ca. 330 km)

- > Das „Venedig des Nordens“ liegt malerisch auf mehreren Inseln im Atlantik und ist als Jugendstilstadt weltbekannt
- > Nach der Stadtbesichtigung machen Sie einen Abstecher auf den Aksla, dem Haus-berg Ålesunds
- > Von 1800 m hohen Felswänden eingezwängt, beginnt in Andalsnes mit dem Romsdalen eines der spektakulärsten Gebirgstäler des Nordens
- > Von hier auf dem Trollstigen, Norwegens wohl bekanntester Gebirgsstraße, in aben-teurlichen Serpentina in die Höhe

- > Begleitet von rauschenden Wasserfällen und den Gipfeln der Romsdal-Alpen, erreichen Sie den Pass in 850 m Höhe

5. Tag: Vom Geirangerfjord ins Reich der Gletscher (ca. 220 km)

- > In Hellesylt Beginn der Schiffstour über den Geirangerfjord (Weltnaturerbe), dem „Fjord der Fjorde“
- > Mit rauschenden Wasserfällen und aben-teuerlich in den Felsen klebenden Bauern-höfen ein unglaublich schönes Naturschau-spiel
- > In Geiranger am Ende des Fjords gehen Sie an Land und fahren hinauf zur Adlerschwin-ge mit wundervollem Panoramablick
- > Begleitet von schönen Bergseen, Wasser-fällen und schneebedeckten Gipfeln, er-streckt das Olderdalen sich weit hinein ins Gletscherreich des Jostedalsbreen
- > Vom Endpunkt Briksdalen im Jostedal-sbreen-Nationalpark können Sie einen klei-nen Spaziergang zur Gletscherzunge Briks-dalsbreen unternehmen

6. Tag: Gaularfjell, Hardangerfjord (ca. 360 km)

- > Am Vormittag unternehmen Sie eine Land-schaftstour entlang des malerischen Inn-vikfjords
- > Nach Vangsnes, wo schon von Weitem die monumentale Fridtjof-Statue über den Fjord grüßt, weiter nach Vik mit Stabkirche Hopperstad in Richtung Hardangerfjord
- > Der in viele Nebenarme verzweigte Fjord ist berühmt für seine sehr verschiedenen Landschaftsbilder

7. Tag: Bergen und Fjordküste (ca. 80 km)

- > Lernen Sie Bergen bei einer Stadtführung kennen, bevor Sie am Nachmittag an Bord der Fjord Line gehen

8. Tag: Heimreise (ca. 280 km)

- > Am frühen Morgen legt das Schiff im Hafen von Hirtshals an
- > Nach einem reichhaltigen Frühstück an Bord Beginn der Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ Fahrpassage mit Scandlines, Rostock - Gedser oder Puttgarden - Rødby
- ✓ Nachtfähre mit DFDS, Kopenhagen - Oslo, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Fjordline, Bergen - Hirtshals, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fahrpassagen Fodnes - Mannheller, Anda - Lote, Festøya - Solavågen, Lia-bygda - Stranda, Dragsvik - Vangsnes
- ✓ Panorama-Schiffahrt Geirangerfjord (Hellesylt - Geiranger)
- ✓ 1 Ü/F in Hemsedal
- ✓ 3 Ü/F im Best Western-Hotel in Hornindal
- ✓ 1 Ü/F im Raum Norheimsund
- ✓ Übernachtung in guten, landes-typischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Stadtführungen Oslo, Ålesund, Bergen
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab **635,00**

Mai - Mitte September:

ab 635,00

Mitte Juni - Mitte August:

ab 735,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	147,00
Einzelkabine innen:	99,00
Doppelkabine außen, p. P.:	56,00
Abendbuffet inkl. Getränken auf der Nachtfähre Kiel - Göteborg:	38,00
Abendbuffet inkl. Getränken auf der Nachtfähre Bergen - Hirtshals:	42,00
Flåmbahnfahrt Flåm - Myrdal - Flåm:	50,00
Schiffstour Sognefjord:	32,00
Seilbahnfahrt auf den Fløyen (Bergen) und zurück:	12,00
Reiseleitung Fährhafen Rostock bis Fährhafen Hirtshals:	2.400,00

An den Küsten des Ozeans

Ein Paradies aus Fjorden, Inseln und Schären



Ålesund



Atlantikstraße © Øivind Leren

Unser Leistungspaket

- ✓ Fährpassage mit Scandlines, Rostock - Gedser bzw. Puttgarden - Rødby
- ✓ Nachtfähre mit DFDS, Kopenhagen - Oslo, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Fjord Line, Stavanger - Hirtshals, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Molde - Vestnes, Sulesund - Hareid, Årvik - Koparnes, Maløy - Oldeide, Dragsvik - Vangsnes, Hodnanes - Jektevik, Arsvågen - Mortavika
- ✓ 5 Ü/F (je 1 x Region Vinstra, Kristiansund, Ålesund, Førde, Bergen)
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Stadtführungen Oslo, Ålesund, Bergen
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab **676,00**

Anfang - Mitte Juni: ab 676,00
 Mitte Juni - Mitte August: ab 765,00
 Mitte August - Mitte Sept.: ab 736,00

Aufpreise	
EZ-Zuschlag, ab:	189,00
Zentrumsnahes Hotel in Bergen, p. P. im DZ:	32,00
Abendbuffet an Bord der Nachtfähre Kopenhagen - Oslo:	30,00
Abendbuffet an Bord der Nachtfähre Stavanger - Hirtshals:	42,00
Einzelkabine innen:	99,00
Doppelkabine innen DFDS, Betten nebeneinander, p. P.:	29,00
Doppelkabine außen, p. P.:	54,00
Eintritt Klippfischmuseum:	11,00
Stadtführung Stavanger:	310,00
Reiseleitung ab Fährhafen	
Rostock bis Fährhafen Hirtshals:	2.400,00

1. Tag: Reisebeginn und Schiffsreise

- > Fährüberfahrt nach Dänemark und Weiterfahrt nach Kopenhagen
- > Am späten Nachmittag legt die Nachtfähre nach Oslo ab

2. Tag: Oslo und Gudbrandsdalen (ca. 280 km)

- > Ankunft in Oslo am Vormittag, anschließend Stadtführung inkl. Vigeland-Skulpturenpark
- > Von Oslo aus geht die Fahrt nach Norden entlang des Mjøsasees, Norwegens größtem Binnensee, nach Lillehammer
- > Hier beginnt das anmutige Gudbrandsdalen, seit Urzeiten die Verbindung zwischen Südnorwegen und den anderen Landesteilen
- > In Ringebu Halt an der dortigen Stabkirche, ein Kleinod mittelalterlicher Holzbaukunst

3. Tag: Dovrefjell und Kristiansund (ca. 330 km)

- > In der fast menschenleeren, subarktisch anmutenden Tundralandschaft des Dovrefjells leben seltene Bergrentiere, Wölfe und sogar Moschusochsen
- > In Sunndalsøra haben Sie den ersten der zahlreichen, weit ins Land hineinreichenden Fjorde erreicht
- > In Älvundeid kurzer Abstecher ins Innerdalen, das umgeben von einer dramatischen Bergkulisse, für viele Landeskenner das allerschönste Tal des Nordens überhaupt ist
- > Am späten Nachmittag haben Sie Kristiansund, direkt am Atlantik, erreicht

4. Tag: Faszinierende Küstenstraßen (ca. 230 km)

- > Zunächst lernen Sie die 1992 eingeweihte Krifast kennen, eine in der Welt einmalige Kombination unterschiedlicher Bauwerke, welche die Inselstadt Kristiansund mit dem Festland verbinden
- > Über Eide gelangen Sie anschließend zur Atlantikstraße, einem technischen Meisterwerk der Moderne, die über diverse Brücken und Dämme mehrere kleine Inseln mit dem Festland verbindet
- > Am Nachmittag haben Sie die schicke Rosenstadt Molde erreicht, berühmt für das Molde-Panorama, den Blick über den Fjord auf die Gipfel der Romsdal-Alpen

- > Weiterfahrt nach Ålesund
- > Das „Venedig des Nordens“ liegt malerisch auf mehreren Inseln direkt am Atlantik

5. Tag: Von (Halb)-Insel zu Insel (ca. 320 km)

- > Fahrt durch schöne Küsten- und Fjordregionen zum Westkap
- > Von der fast 500 m hohen Felsenklippe bietet sich Ihnen eine grandiose Aussicht auf den Atlantik und die Küstenlandschaft
- > Anschließend Fahrt über Selje und auf der faszinierenden Küstenstraße 618 zur Insel Vågsøy, weiter auf der Insel Bremangerlandet und von dort über eine Brücke zur Insel Frøya mit dem Fischerdorf Kalvåg

6. Tag: Sognefjord und Bergen (ca. 280 km)

- > Zum „König der Fjorde“, der mit seinen 204 km Länge und 1300 m Tiefe wahrhaft majestätische Ausmaße besitzt
- > Nach Vangsnes mit gewaltiger Fridtjof-Statue, die Kaiser Wilhelm II. errichten ließ
- > Über das raue Vikafjell und Voss fahren Sie weiter nach Bergen
- > Entdecken Sie bei einer Stadtführung die Handelshäuser am Bryggen, den Fischmarkt, die Håkonshalle, den mittelalterlichen Rosenkranzturm und die Festung Bergenhus

7. Tag: Küstentour nach Stavanger (ca. 280 km)

- > Fahrt über Norheimsund zum Hardangerfjord, wo sanfte Berghänge mit schroffen Felspartien wechseln. Über Onarheim und Leirvik gelangen Sie nach Haugesund
- > Unweit der Stadt halten Sie am Haraldshaug mit der Grabstätte König Harald Schönhaars, des Begründers des mittelalterlichen norwegischen Nationalstaats
- > Gegen Abend Ankunft in Stavanger
- > Bevor hier die Fährpassage beginnt, können Sie sich noch ein wenig in Norwegens boomender Ölmetropole umschauen
- > Zu den historischen Attraktionen zählen der Dom und die Altstadt

8. Tag: Heimreise

- > Ankunft in Hirtshals
- > Nach dem Bordfrühstück Heimreise

Südnorwegen, unentdeckt und wunderschön

Tolle Landschaften und viel Kultur mit Standorthotel

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Fjord Line, Hirtshals - Bergen, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit DFDS, Oslo - Kopenhagen, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassage mit Scandlines, Gedser - Rostock
- ✓ Fährpassage Gjemundshamn - Årsnes
- ✓ 1 Ü/F im landestypischen Mittelklasse-Hotel in Norheimsund
- ✓ 3 Ü/F im Quality Straand Hotel in Vrådal/Telemark
- ✓ Eintritt West Telemark Museum Eidsborg
- ✓ Eintritt Stabkirche Eidsborg
- ✓ Stadtführungen Bergen und Oslo

7 Tage ab **555,00**

Mai - Mitte Juni, Mitte August - Mitte Sept.: ab 555,00
 Mitte Juni - Mitte August: ab 663,00

Aufpreise
 EZ-Zuschlag, ab: 132,00
 Einzelkabine innen: 99,00
 Doppelkabine außen, p. P.: 56,00

- 1. Tag: Übers Meer nach Norden** (ab Gedser: ca. 150 km)
 - > Anreise nach Hirtshals. Am Abend Beginn der Fährüberfahrt
- 2. Tag: Fjordküste und Bergen** (ca. 80 km)
 - > Entlang der wundervollen Fjordküste erreichen sie am frühen Nachmittag Bergen
 - > Stadtführung, Anschließend Weiterfahrt mit Halt am Steindalsfossen
- 3. Tag: Hardangerfjord und-vidda** (ca. 290 km)
 - > Fahrt entlang des abwechslungsreichen Ufers des Hardangerfjordes
 - > Durch den Folgefonn-Tunnel fast 12 km unter dem gleichnamigen Gletscher hindurch
 - > Auf Europas größte Hochebene, die Hardangervidda
- 4. Tag: Die Telemark, aufregend schön und voller Geschichte** (ca. 270 km)
 - > Durch die Telemark, mit ihren waldreichen Gebirgszügen und vielen historischen Zeugnissen eine der interessantesten Regionen Norwegens überhaupt
 - > Dalen mit prächtigem, vor mehr als 100 Jahren im Drachenstil erbauten Dalen Hotel
 - > In Vemork produzierten die deutschen Besatzer schweres Wasser zum Bau einer Atombombe, bis norwegische Widerstandskämpfer die Anlage 1943 angriffen und in die Luft jagten



Lofthus © Per Elde - Innovasjon Norge

- 5. Tag: Telemark-Kanal und Stabkirche Heddal** (ca. 200 km inkl. 60 km Leerfahrt)
 - > Der mehr als 100 Jahre alte Telemark-Kanal
 - > Möglichkeit zu einer Dampferfahrt
 - > Anschließend Fahrt über Notodden zur Stabkirche Heddal (Weltkulturerbe)
- 6. Tag: Von der Telemark nach Oslo** (ca. 220 km)
 - > Besichtigung der 1000-jährigen Landeshauptstadt am Oslofjord
 - > Am späten Nachmittag an Bord über die Ostsee in Richtung Dänemark
- 7. Tag: Kopenhagen und Heimreise**
 - > Am Vormittag Ankunft in Kopenhagen

NORWEGEN & BALTIKUM FÄHRE

BEQUEM NACH SKANDINAVIEN & INS BALTIKUM

ATTRAKTIVE GRUPPEN- UND CATERING-ANGEBOTE



DFDS.DE

IHR ANSPRECHPARTNER

David Finnegan, 040-38 903 155, dfi@dfds.com



DFDS SEAWAYS

Veranstalter: DFDS A/S, DK-Kopenhagen; Generalagentur Deutschland: DFDS (Deutschland) GmbH, Högerdamm 41, 20097 Hamburg

„Indian Summer“ in der Telemark

Bunter Herbst - Schöner als in Kanada



Stabkirche Heddal / © Micha L. Rieser

Dampferfahrt auf dem Telemark-Kanal / © Tore Schroder

Unser Leistungspaket

- ✓ Fährpassage mit Scandlines, Rostock - Gedser bzw. Puttgarden - Rødby
- ✓ Nachtfähre mit DFDS, Kopenhagen - Oslo, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Fjord Line, Stavanger - Hirtshals, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Ropeid - Sand, Nesvik - Hjemeland und Oanes - Lauvvik
- ✓ 3 Ü/F im Quality Strand Hotel in Vrådal
- ✓ 3 Abendessen, Buffet
- ✓ Nutzung von Schwimmbad und Sauna
- ✓ Abendliche Live-Musik (6 x pro Woche)
- ✓ Nostalgische Dampferfahrt auf dem Telemark-Kanal

6 Tage ab **464,00**

September: ab 490,00
Anfang - Mitte Oktober: ab 464,00

Aufpreise	
EZ-Zuschlag, ab:	95,00
Einzelkabine innen:	78,00
Doppelkabine außen, p. P.:	25,00
Abendessen auf der Nachtfähre Kopenhagen - Oslo inkl. Getränken:	30,00
Abendessen auf der Nachtfähre Stavanger/Hirtshals inkl. Getränken:	42,00
Eintritt Norwegisches Industriemuseum Vemork inkl. Film:	10,00
Eintritt Heddal Stabkirche:	9,00
Kombi-Karten Stabkirche und Freilichtmuseum Heddal:	11,00
Führung Silberschmiede Vrådal:	7,00
Stadtführung Oslo:	295,00
Ganztägige Reiseleitung, pro Tag:	300,00

1. Tag: Übers Meer nach Norden (ab Gedser: ca. 150 km)

- > Fahrt zur Ostseeküste
- > Fährpassage von Rostock nach Gedser bzw. von Puttgarden nach Rødby
- > Weiterfahrt nach Kopenhagen und Fährpassage nach Oslo

2. Tag: Von Oslo in die Telemark (ca. 220 km)

- > Begleitet von bewaldeten Bergen und idyllischen Inseln nähern Sie sich Oslo
- > Die 1000-jährige Landeshauptstadt liegt malerisch am Ende des Oslofjords, eingerahmt von Waldbergen
- > Lernen Sie bei einer Stadtführung mit schneeweißer Oper, Rathaus, Karl Johans Gate und vielem mehr Norwegens Hauptstadt näher kennen und fahren Sie anschließend durch die bunt gefärbte Herbstlandschaft in die Region Telemark

3. Tag: Romantisch bunte Herbstnatur (ca. 300 km)

- > Die dichten Nadelwälder der Telemark sind durchsetzt von Birken, Eschen und anderen Laubbäumen, deren bunte Herbstfärbung wie leuchtende Fackeln im dunklen Grün der Waldberge erscheint
- > Zuerst fahren Sie nach Morgedal, der Wiege des modernen Skisports, mit Skimuseum
- > Wenig später erreichen Sie das idyllisch gelegene Dalen, wo Sie einen Blick auf das prächtige, vor mehr als 100 Jahren im Drachentil erbaute Dalen Hotel werfen können
- > Im norwegischen Industriemuseum Vemork können Sie hautnah eines der dramatischsten Kapitel des 2. Weltkrieges erleben
- > Hier produzierten die deutschen Besatzer schweres Wasser zum Bau einer Atombombe, bis norwegische Widerstandskämpfer die hochgeheime Anlage 1943 sprengten

4. Tag: Nostalgische Dampferfahrt und alte Holzbaukunst (ca. 200 km inkl. 60 km Leerfahrt)

- > Heute besuchen Sie den mehr als 100 Jahre alten Telemark-Kanal
- > Freuen Sie sich auf eine wunderschön bun-

te Herbstlandschaft mit vielen malerischen Seen, die der Kanal auf seinem Weg von der Nordsee bis nach Dalen am Fuß der Hardangervidda durchquert

- > Kurze Fahrt nach Kviteseid am Ufer des gleichnamigen Sees
- > Hier gehen Sie an Bord der mehr als 100 Jahre alten „Fram“ zu einer 3-stündigen Dampferfahrt auf dem Telemark-Kanal
- > Unweit von Lunde machen Sie anschließend Halt an der Vrangfoss-Schleuse, der größten der insgesamt 8 Kanalschleusen
- > Anschließend Fahrt über Notodden zur Stabkirche Heddal (Weltkulturerbe)
- > Sie ist die größte erhalten gebliebene Stabkirche, ein wahres Meisterwerk mittelalterlicher Holzbaukunst
- > In Vrådal können Sie zum Tagesabschluss, nur wenige Meter von Ihrem Hotel entfernt, eine Silberschmiede mit viel Schmuck und traditionellem Handwerk sowie eine originale, ganzjährig geöffnete Weihnachtsausstellung besuchen

5. Tag: Ryfylke Landschaftsstraße und Stavanger (ca. 320 km)

- > Sie fahren entlang des idyllischen Vrå-Sees und über Edland hinauf auf das raue Haukelifjell, einen Ausläufer der Hardangervidda
- > In Røldal beginnt mit der Ryfylke Straße eine der 18 Nationalen Landschaftsstraßen Norwegens
- > Bei Saudasjøen machen Sie Halt am Wasserfall Svandalsfossen
- > Wenig später bereits haben Sie mit dem Saudafjord einen weit ins Gebirge hinein reichenden Ausläufer der südlichen Fjorde erreicht
- > Allein dreimal geht es danach per Schiff übers Wasser, bevor Sie Lauvvik und wenig später Stavanger erreicht haben
- > Wenn noch Zeit bleibt, bevor Sie an Bord gehen, empfehlen wir eine Stadtführung

6. Tag: Hirtshals und Heimreise

- > Morgens Ankunft in Hirtshals
- > Nach einem kräftigen Frühstück gehen Sie von Bord und treten die Heimreise an



Norwegen mit der Eisenbahn

Faszinierende Bahnstrecken durch reizvolle Landschaften



Flåmbahn © Morten Rakke - visitFlam



Raumabahn © Leif J. Olestad



Flåmbahn © Morten Rakke - visitFlam

1. Tag: Übers Meer nach Norwegen

- (ca. 160 km ab Fährhafen)
- > Anreise nach Hirtshals, am Abend Fährpassage nach Bergen

2. Tag: Fjordküste und Bergen (ca. 20 km)

- > Entlang der wunderschönen, abwechslungsreichen Fjordküste erreichen Sie am Nachmittag Bergen
- > Die alte Hafenstadt ist vor allem bekannt für die Handelshäuser der Hanse am Bryggen (Weltkulturerbe)
- > Stadtführung

3. Tag: Auf der schönsten Bahnlinie der Welt

- (ca. 330 km, inkl. 300 km Leerfahrt)
- > Nach dem Frühstück beginnt Ihre Fahrt mit der Bergenbahn
- > Sie werden schnell verstehen, weshalb sie von vielen als schönste Zugfahrt der Welt gepriesen wird
- > Von Myrdal 1-stündige Bahnfahrt mit der legendären Flåmbahn nach Flåm
- > Gelegenheit zu einer 2-stündigen Fjord-Kreuzfahrt durch Aurland- und Nærøyfjord (Weltkulturerbe)

4. Tag: Geirangerfjord und Ålesund (ca. 240 km)

- > Über die Strynfjell-Straße durch schöne Hochgebirgslandschaft nach Geiranger
- > Hier empfehlen wir eine Panorama-Schiffahrt auf dem gleichnamigen Fjord, dem wohl eindrucksvollsten aller Fjorde
- > Prachtvolle Wasserfälle wie die „Sieben Schwestern“ und der „Brautschleier“ begleiten Ihren Weg
- > Weiterfahrt zur Jugendstil-Stadt Ålesund
- > Stadtführung, hoch oben auf dem Hausberg Aksla liegt Ihnen die Stadt und ihre inselreiche Umgebung regelrecht zu Füßen

5. Tag: Trollstigen und Raumabahn

- (ca. 320 km, inkl. 110 km Leerfahrt)
- > Fahrt durch schöne Fjordlandschaft zum Valldalen hinauf zum Trollstigen
- > Begleitet von rauschenden Wasserfällen, geht es auf Norwegens spektakulärster Serpentinstraße von der Passhöhe hinunter
- > Nachmittags Bahnfahrt mit der Raumabahn

von Åndalsnes nach Dombås

- > Fast zum Anfassen nahe passieren Sie hier auch den Trollveggen, mit mehr als 1000 m Höhe und einem Überhang von 50 m die höchste Felswand unseres Kontinents

6. Tag: Gudbrandsdalen und Norwegisches Eisenbahnmuseum (ca. 270 km)

- > Durch das liebeliche Gudbrandsdalen, seit langer Zeit die wohl wichtigste Nord-Südverbindung Norwegens, erreichen Sie Ringebu mit mittelalterlicher Stabkirche (Weltkulturerbe)
- > In der alten Bischofsstadt Hamar besuchen Sie das Norwegische Eisenbahnmuseum
- > Mehr als 150 Jahre Eisenbahngeschichte werden hier in zahlreichen Originalen unter Dach und im weitläufigen Museumspark lebendig

7. Tag: Museumsbahn und Oslo (ca. 105 km)

- > Kurze Fahrt nach Krøderen am Südende des gleichnamigen, von romantischen Waldbergen umrahmten Sees
- > Am dortigen Museumsbahnhof steigen Sie ein in den nostalgischen Museumszug, der sich nur sonntags auf den Weg ins 26 km entfernte Vikersund macht
- > Nach gemächlicher Fahrt durch idyllische Sommerlandschaft haben Sie den Endpunkt der Museumsbahn erreicht
- > Mit dem Bus geht es weiter nach Oslo
- > Zu den Attraktionen der Stadt zählen die schneeweiße Neue Oper direkt am Fjord, die Festung Akershus, das monumentale Rathaus, die Einkaufs- und Flaniermeile Karl Johans Gate mit dem Königsschloss am oberen Ende sowie der Vigeland-Skulpturenpark
- > Am Abend gehen Sie an Bord des Fährschiffs, das Sie über Nacht nach Frederikshavn im Norden Dänemarks bringt

8. Tag: Frederikshavn und Heimreise

- (ca. 360 km bis Grenze)
- > Am Morgen Ankunft in Frederikshavn
- > Nach einem reichhaltigen Bordfrühstück gehen Sie an Land und beginnen die Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Fjord Line, Hirtshals - Bergen, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Oslo-Frederikshavn, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Fodnes - Mannheller, Sykkylven - Magerholm
- ✓ Fahrt mit der Bergenbahn, Bergen - Myrdal
- ✓ Fahrt mit der Flåmbahn, Myrdal - Flåm
- ✓ Fahrt mit der Raumabahn, Åndalsnes - Dombås
- ✓ Fahrt mit der Museumsbahn, Krøderen - Vikersund
- ✓ 5 Ü/F (je 1 x Bergen, Skei, Ålesund, Vinstra, Noresund)
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Eintritt, Führung und Bahnfahrt im Eisenbahnmuseum Hamar
- ✓ Stadtführungen Bergen, Ålesund, Oslo
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab 697,00

Anfang - Mitte Juni,
Mitte August - Ende August: ab 697,00
Mai, Anfang - Mitte Sept.: ab 716,00
Mitte Juni - Mitte August: ab 768,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab: 182,00
Einzelkabine innen, ab: 76,00
Doppelkabine außen, p. P. ab: 28,00
Zentrumsnahes Hotel Bergen, p. P. im DZ: 34,00
Fjordkreuzfahrt Flåm - Gudvangen durch Aurland- und Nærøyfjord: 36,00

Auf Prachtstraßen durch Norwegen

Das ganz besondere Landschaftserlebnis

Unser Leistungspaket

- ✓ Fahrpassage mit Scandlines, Rostock - Gedser bzw. Puttgarden - Rødby
- ✓ Nachtfähre mit DFDS, Kopenhagen - Oslo, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit DFDS, Oslo - Kopenhagen, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fahrpassage mit Scandlines, Gedser - Rostock bzw. Rødby - Puttgarden
- ✓ Fahrpassagen Søsnes - Åfarnes, Linge - Eidsdal
- ✓ Geirangerfjord-Schiffahrt (Geiranger - Hellesylt)
- ✓ Fahrpassage Mannheller - Fodnes
- ✓ 6 Ü/F (je 1 x Oppdal, Molde, Skei, Region Sogndal-Hafslo, Bergen, Region Gol)
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffet
- ✓ Stadtführungen Bergen, Oslo
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

9 Tage ab **717,00**

Anfang - Mitte Juni, Mitte - Ende August: ab 717,00
 Mitte Juni - Mitte August: ab 799,00
 Anfang - Mitte September: ab 740,00

Aufpreise
 EZ-Zuschlag, ab: 200,00
 Flämbahnfahrt Fläm - Myrdal - Fläm: 52,00
 Schiffstour Fläm - Gudvangen: 34,00



1. Tag: Reisebeginn und Schiffsreise

- > Fahrt zur Ostseeküste
- > Fahrpassage Rostock - Gedser bzw. Puttgarden - Rødby und Weiterfahrt nach Kopenhagen
- > Hier beginnt am späten Nachmittag die Schiffsreise nach Norwegen

2. Tag: Oslo, Rondane und Dovrefjell (ca. 410 km)

- > Vormittags Ankunft in Oslo und Weiterfahrt nach Lillehammer
- > Hier befindet sich mit Maihaugen eines der schönsten Freilichtmuseen des Kontinents
- > Auf die Fv 27, eine der 18 Nationalen Landschaftsstraßen Norwegens, die durch besonders markante Landschaften führen
- > Die Rondane-Straße umschließt in weitem Bogen die schneebedeckten, mehr als 2000 m hohen Rondane-Gipfel, ein tolles Naturerlebnis

3. Tag: Fjordküste und Atlantikstraße (ca. 300 km)

- > Erste Station ist die Inselstadt Kristiansund
- > Durch einen riesigen Unterwasser-Tunnel (Maut!) zur Atlantikstraße, einem technischen Meisterwerk der Moderne
- > Halt im alten Fischerdörfchen Bud, mit malerischem kleinen Hafen, alten, zum Museum ausgebauten Stellungen des Atlantikwalls und tollen Ausblicken auf das Meer
- > Weiterfahrt zur Übernachtung in der Rosenstadt Molde

4. Tag: Trollstigen und Geirangerfjord (ca. 260 km)

- > Über die Fähre Søsnes - Åfarnes erreichen Sie das Romsdalen, mit seinen mehr als 1000 m aus Meereshöhe aufragenden Felswänden einfach überwältigend. Hier beginnt der Trollstigen, Norwegens berühmteste Bergstraße
- > Weiterfahrt auf der nicht minder spektakulären Adlerstraße zum Geirangerfjord, Halt auf der Adlerschwinge, einem grandiosen Aussichtspunkt über dem Geirangerfjord
- > Am Nachmittag Schiffahrt auf dem Fjord
- > Dabei sehen Sie prachtvolle Wasserfälle wie die „Sieben Schwestern“ und den „Brautschleier“

5. Tag: Auf Hochgebirgsstraßen zum Sognefjord (ca. 340 km)

- > Erster Glanzpunkt - der Strynfjellvegen, ein seit langem genutzter Weg zu den Fjorden
- > Gegen Mittag erreichen Sie Lom, das Tor zum Jotunheimen
- > Das 3500 km² große „Heim der Riesen“, mit über 2300 m hohen Gipfeln, ist ein sehr beeindruckendes Ziel
- > Anschließend hinauf auf das Sognefjell
- > Auf der Sognefjell-Passstraße durchqueren Sie das Hochland mit seinen Schneefeldern, Gletschergipfeln und smaragdgrünen Bergseen

6. Tag: Snøvegen, malerische Fjorde (ca. 270 km)

- > In Lærdalsøyri führt der 48 km lange Snøvegen hinauf bis in 1300 m Höhe, begleitet von tollen Ausblicken auf die Berge und Fjorde
- > In Fläm Gelegenheit zur Fahrt mit der gleichnamigen Gebirgsbahn oder zur Schiffstour durch Aurlands- und Nærøfjord. Auf dem weiteren Weg passieren Sie die Stalheimskleiva, die sich in abenteuerlichen Serpentina in die Höhe windet

7. Tag: Bergen und Hardanger-Straße (ca. 300 km)

- > Stadtführung in der alten Hauptstadt
- > Zwischenstopp am Steindalsfossen, Weiterfahrt entlang des Hardangerfjords über die Hardangervidda durch subarktische Tundra-Landschaft

8. Tag: Oslo und Schiffsreise (ca. 200 km)

- > Fahrt nach Oslo, Stadtrundfahrt
- > Lernen Sie die norwegische Hauptstadt von ihrer schönsten Seite kennen
- > Die schneeweiße Oper am Hafen, der Vigeland-Skulpturenpark, die Karl Johans Gate, all das sind bekannte Sehenswürdigkeiten
- > Am Abend Fahrpassage nach Kopenhagen

9. Tag: Heimreise

- > Am Vormittag Ankunft in Kopenhagen
- > Weiterfahrt nach Gedser bzw. Rødby, Fahrpassage über die Ostsee und Heimreise

Mit Hurtigruten durch das Reich der Fjorde

Willkommen auf dem Postschiff!



Seven, Hirtshals, Molde, © Par Eide - Hurtigruten



Blick vom Berg Aksla in Ålesund © Michael Hanisch



Molde © Fred Jonny Hammero

1. Tag: Übers Meer nach Norwegen

- > Fahrt zum Fährhafen Hirtshals
- > Abends Beginn der Überfahrt gen Norden

2. Tag: Fjordküste und Bergen

- > Genießen Sie die wundervolle Aussicht auf die Fjorde und Berge, ein wahrhaft grandioses Willkommen im Land der Fjorde!
- > Am frühen Nachmittag erreichen Sie Bergen und lernen die alte Hansestadt bei einer Stadtführung kennen
- > Abends geht es an Bord eines der legendären Hurtigruten-Schiffe, das um 20:00 Uhr mit Nordkurs in See sticht

3. Tag: Mit Hurtigruten nordwärts

- > Nach kurzem Stopp in Ålesund machen Sie einen Abstecher bis ans Ende des Geirangerfjords, dem „Fjord der Fjorde“
- > Nachdem Sie das Landschaftspanorama hinreichend genießen konnten, schlägt das Schiff wieder Kurs Atlantikküste ein
- > Am Abend erreichen Sie die Rosenstad Molde, in der auf Grund der sehr geschützten Lage prächtige Rosen und andere Pflanzen gedeihen
- > Ihr Hotel für die nächsten 2 Tage ist nur wenige Schritte vom Hurtigruten-Anleger entfernt
- > So können Sie das allabendliche Treffen der nord- und südgehenden Schiffe beobachten

4. Tag: Kristiansund und Atlantikstraße (ca. 180 km)

- > Kristiansund erreicht man über eine weltweit einmalige Konstruktion unterschiedlicher Verkehrsbauwerke
- > Die fast 1300 m lange Gjemnessund-Brücke, eine der längsten Hängebrücken der Welt, und direkt danach der mehr als 5 km lange und 130 m unter dem Meeresspiegel verlaufenden Freifjord-Tunnel sind Teil davon
- > Gelegenheit zu einem Bummel an der Hafenpromenade oder zu einem Besuch des interessanten Klippfisch-Museums
- > Auf der Insel Averøy beginnt die legendäre Atlantikstraße, ebenfalls sehr sehenswert

5. Tag: Trollstigen und Ålesund (ca. 190 km)

- > Im spektakulären Westteil des Romsda-

len befindet sich mit dem Trollveggen die höchste senkrechte Felswand unseres Kontinents, die bei mehr als 1000 m Höhe sogar einen Überhang von ca. 50 m besitzt

- > Ganz in der Nähe beginnt der Trollstigen, Norwegens wohl berühmteste Bergstraße
- > Am Nachmittag weiter nach Ålesund
- > Das „Venedig des Nordens“ liegt malerisch auf mehreren Inseln direkt am Atlantik

6. Tag: Westkap und Nordfjord (ca. 320 km)

- > Viele behaupten, dass das Westkap schöner ist als das Nordkap, wenngleich hier das übliche Umfeld touristischer Top-Ziele mit Shops, Souvenirläden etc. völlig fehlt
- > Anschließend Fahrt über Selje zum Nordfjord und weiter entlang der Fjordküste, so erreichen Sie am Abend Ihr Tagesziel Skei

7. Tag: Sogne- und Hardangerfjord (ca. 240 km)

- > Vorbei am Jostedalbreen geht es zum Sognefjord, dem „König der Fjorde“
- > Weiterfahrt über das Vikafjell und Voss zum Hardangerfjord, neben Geiranger- und Sognefjord der dritte Fjord in der absoluten Hitliste für Norwegen-Besucher
- > Auf der Hardanger-Küstenstraße, eine der besonders beeindruckenden Nationalen Landschaftsstraßen Norwegens, weiter nach Norheimsund

8. Tag: Rosendal und Stavanger (ca. 280 km)

- > Das Renaissance-Schlösschen Rosendal liegt inmitten eines malerischen Landschaftsparks, in dem der prachtvolle Rosengarten ein besonderes Kleinod darstellt
- > Hier geht es hinauf auf die subarktisch anmutenden Ausläufer der Hardangervidda
- > Bald schon haben Sie die nächsten Fjord-Ausläufer und am späten Nachmittag Stavanger erreicht
- > Bevor hier die Fährpassage beginnt, können Sie sich noch ein wenig in Norwegens boomender Ölmetropole umschauen

9. Tag: Heimreise

- > Nach einem reichhaltigen Bordfrühstück Ankunft in Hirtshals und Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Fjord Line, Hirtshals - Bergen, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Hurtigruten-Schiffstour, Bergen via Geiranger - Molde für Passagiere, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Fjord Line, Stavanger - Hirtshals, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Lote - Anda, Søsnes - Åfarnes, Sulesund - Hareid, Arvik - Koparnes, Hella - Vangnes, Gjer-mundshamn - Årsnes
- ✓ 1 Ü/F in Bergen für den Fahrer
- ✓ 2 Ü/F in Molde
- ✓ 1 Ü/F in Ålesund
- ✓ 1 Ü/F in Skei
- ✓ 1 Ü/F in der Region Norheimsund
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Stadtführung Bergen
- ✓ Stadtführung Ålesund
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

6 Tage

ab **727,00**

Mai - Mitte Juni,

Mitte August - September: ab 727,00

Mitte Juni - Mitte August: ab 816,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	200,00
Einzelkabine innen:	71,00
Doppelkabine außen, p. P.:	24,00
Abendbuffet auf der Fjord Line:	42,00
Abendbuffet auf dem Hurtigruten-Schiff:	55,00
Eintritt Marienkirche in Bergen:	6,00
Eintritt Baronie Rosendal:	13,00
Stadtführung Stavanger:	300,00

Norwegens Musik und Literatur erleben

Kultur - Geschichte - Landschaften

NEU



Ole Bull Museum © Dag Fosse/KODE



im Fischereihafen



Edvard Grieg Museum



Unser Leistungspaket

- ✓ Fahrpassage mit Scandlines, Rostock - Gedser bzw. Puttgarden - Rødby
- ✓ Nachtfähre mit DFDS, Kopenhagen - Oslo, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Fjordline, Bergen - Hirtshals, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fahrpassagen Tømmervåg - Seivika, Molde - Furneset, Solavågen - Festøya, Dragsvik - Vangsnes
- ✓ 6 Ü/F (je 1 x Hamar, Region Otta, Trondheim, Ålesund, Region Myrkdalen, Bergen)
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Eintritt Hamsunstugu
- ✓ Eintritt Ole Bull-Museum Lysøya
- ✓ Eintritt Edvard Grieg-Museum Trolldhaugen
- ✓ Stadtführungen Oslo, Trondheim, Ålesund, Bergen
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

9 Tage

ab 765,00

Anfang - Mitte Juni,	
Mitte - Ende August:	ab 765,00
Mai:	ab 782,00
September:	ab 800,00
Mitte Juni - Mitte August:	ab 849,00

Aufpreise	
EZ-Zuschlag, ab:	216,00
Einzelkabine innen:	101,00
Doppelkabine außen, p. P.:	54,00
Eintritt Wikingerschiffsmuseum Oslo:	7,00
Eintritt Jørundgård:	12,00
Grieg-Konzert in Trolldhaugen:	650,00
Reiseleitung ab/bis Flughafen Oslo bzw. Bergen:	2.700,00

1. Tag: Übers Meer nach Skandinavien

- > Fahrpassage über die Ostsee und Weiterfahrt nach Kopenhagen
- > Am frühen Abend Beginn der Schiffsreise nach Norwegen

2. Tag: Oslo, 1000-jährige Hauptstadt und Kulturmetropole Norwegens (ca. 130 km)

- > Am Vormittag Ankunft in Oslo
- > Von bewaldeten Bergen umrahmt, den Fjord mit seinen vielen Inseln und Buchten zu Füßen, liegt Norwegens 1000-jährige Hauptstadt vor Ihnen
- > Nach der Stadtbesichtigung Freizeit
- > Besuchen Sie z. B. das Ibsen-Museum, das seinen Platz in dem Haus gefunden hat, in dem der große Dramatiker seine letzten Lebensjahre verbrachte
- > Zu sehen ist die authentische Wohnungseinrichtung aus den ersten Jahren des 20. Jh. sowie viel Interessantes aus seinem Leben und literarischen Schaffen

3. Tag: Auf den Spuren von Undset, Peer Gynt und Hamsun (ca. 330 km)

- > Kurze Fahrt in die Olympiastadt Lillehammer mit dem tollen Freilichtmuseum Maihaugen mit Zeugnissen aus der Geschichte des Gudbrandsdalen, eines der schönsten seiner Art in ganz Europa
- > In Lillehammer befindet sich auch Sigrid Undsets Bjerkebæk, das heute ein Literaturmuseum von internationalem Rang beherbergt, das dem Lebenswerk der Literatur-Nobelpreisträgerin gewidmet ist
- > Am Nachmittag geht es hinauf zum Peer-Gynt-Vegen
- > Benannt ist die schmale Hochgebirgsstraße in wundervoller Landschaft nach der mystischen Figur des Peer Gynt, die Henrik Ibsen und Edvard Grieg gleichermaßen in die Bühnen- und Musikwelt brachten
- > Anschließend erreichen Sie das Örtchen Garmo unweit von Lom
- > Hier verbrachte der Schriftsteller Knut Hamsun einen Teil seiner Kindheits- und Jugendjahre, eine der widersprüchlichsten Figuren der nordischen Literaturgeschichte

- > In der Hamsunstugu von Garmo wird sein Lebensweg nachgezeichnet

4. Tag: Trondheim, Herz und Seele Norwegens (ca. 250 km)

- > Sigrid Undsets Monumentalwerk „Kristin Lavranstochter“ wurde unter der Regie von Liv Ullmann hier in der Gemeinde Sel verfilmt
- > Zu besichtigen ist der mittelalterliche Jørundgård, der eigens für die Dreharbeiten gebaut wurde
- > Trondheim hat mit seiner schmucken Holzhaus-Altstadt, mit der Festung Kristiansten und der königlichen Residenz Stiftsgården viel zu bieten
- > Hier residiert auch Rockheim, ein Rock- und Pop-Museum der Extraklasse
- > Musikgeschichte des Landes können Sie auch im schön gelegenen Ringve-Museum erleben, Norwegens Nationalmuseum für Musikinstrumente
- > Unweit von Trondheim liegt Husaby
- > Von hier aus brach Sigrid Undsets Romanfigur Kristin Lavranstochter nach Trondheim auf, um angesichts des gewaltigen Doms auf die Knie zu sinken

5. Tag: Traumhaft schöne Küsten (ca. 370 km)

- > Der Weg führt in die wunderschöne Küstenregion Sør-Trøndelags
- > Am Nachmittag erreichen Sie die eindrucksvoll gelegene Inselstadt Kristiansund





Am Sognefjord

- > Sie ist aufwändig durch zwei riesige Untertunneltunnel und gewaltige Brücken mit dem Festland verbunden
- > Wenig später gelangen Sie auf die Atlantikstraße, ein fast 10 km langes Meisterstück aus geschwungenen Brücken und Dämmen, das tolle Ausblicke auf die Schärenlandschaft am Atlantik gewährt
- > Nach einer weiteren Fährpassage über den Moldefjord, begleitet vom prächtigen Panorama der Romsdal-Alpen, haben Sie am Abend Ihr Tagesziel Ålesund erreicht

6. Tag: Jugendstil-Stadt Ålesund und Sognefjord (ca. 350 km)

- > Die Inselstadt Ålesund, das „Venedig des Nordens“, ist ein echter Hingucker
- > Berühmt ist die Stadt für ihren prachtvollen Jugendstil, der das gesamte Stadtzentrum prägt
- > Begleitet von Fjorden und der Kulisse der Sunnmøre-Alpen geht es weiter nach Süden
- > Die letzte Wegstrecke zum Sognefjord führt über das Gaularfjell
- > Den „König der Fjorde“, mit 204 km Länge und 1300 m Tiefe der gewaltigste Norwegens, überqueren Sie geruhsam mit dem Schiff
- > Schon von Weitem begrüßt Sie in Vangsnes am Südufer die Herkules-Gestalt des Wikingers Fridtjof
- > Die Statue wurde 1913 von Kaiser Wilhelm II. gestiftet
- > Über Vik mit sehr schöner Stabkirche geht es noch einmal hoch hinaus auf das Vikafjell, bevor Sie Ihr Tagesziel Myrkdalen erreichen

7. Tag: Musikgeschichte mit Edvard Grieg und Ole Bull (ca. 200 km)

- > Der Weg führt über Voss zum Hardangerfjord
- > Mal idyllisch mit sanft grünen Hängen und zahllosen Obstbäumen, mal felsig schroff und steil in den Fjord abfallend - der Hardanger zeigt Ihnen seine vielen Gesichter
- > Auf der Gegenseite leuchten die Eisfelder des Folgefonn-Gletschers, auf dem auch im Sommer Ski gelaufen wird
- > Über Norheimsund und den Steindalsfossen, einem außergewöhnlichen Wasserfall zum „Hintergehen“, erreichen Sie schließlich die kleine Insel Lysøya südlich von Bergen
- > Hier verbrachte Ole Bull, eine Berühmtheit

als Violin-Virtuose des 19. Jh. und Mitbegründer der modernen norwegischen Nationalkultur, seine letzten Lebensjahre

- > Die ganze Insel ist heute eine einzige Ole-Bull-Gedenkstätte
- > Wenig später begegnen Sie mit Edvard Grieg dem bis heute größten Komponisten des Landes
- > Peer Gynt ist wohl sein bekanntestes Werk, das durch norwegischen Feenmärchen inspiriert wurde
- > An der Stadtgrenze Bergens liegt Troidhagen, sein Domizil und Stätte seines größten musikalischen Schaffens
- > Wohnhaus, Komponistenhütte idyllisch am Nordäs-See, Konzertsaal und Museum bieten den vielen Besuchern heute ein Gesamtbild über das Leben und Schaffen dieses großen Komponisten
- > Abendessen und Übernachtung in Bergen

8. Tag: Bergen und Fjordküste (ca. 20 km)

- > Vormittags Stadtführung Bergen
- > Die Hafenstadt hat mit dem Bryggen, dem Holzhausviertel des mittelalterlichen Hansekontors (Weltkulturerbe), eine ganz besondere Attraktion zu bieten
- > Aber auch das stimmungsvolle Hafenaerial, die Innenstadt mit den schönen Parks und den Statuen berühmter Persönlichkeiten sowie die reizvolle Umgebung mit ihren zahlreichen Fjorden und bewaldeten Bergen machen die Stadt zu einem echten Highlight
- > Neben Ole Bull und Edvard Grieg, den beiden wohl berühmtesten Musikern Norwegens, erinnern auch Statuen von Henrik Ibsen und Bjørnstjerne Bjørnson daran, dass weitere große Persönlichkeiten hier gewirkt haben
- > Gegen Mittag gehen Sie dann an Bord des Fährschiffs der Fjord Line
- > Viele Stunden lang geht die Schiffsreise entlang der wundervollen südlichen Fjordküste, begleitet von tollen Ausblicken auf Fjorde und bewaldete Berge, auf unzählige Inseln und die Weiten des Ozeans

9. Tag: Heimreise

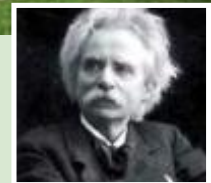
- > Morgens Ankunft in Hirtshals im Norden Dänemarks
- > Nach einem reichhaltigen Bordfrühstück gehen Sie an Land und treten die Heimreise an



Ole Bull Museum © Dag Fosse/KODE

Ole Bull Museum

Auf der von Ole Bull, dem „Teufelsgeiger“, 1872 erworbenen und gestalteten Insel Lysøya spiegelt sich seine kosmopolitische Lebenshaltung eindrucksvoll wider. Besonders die wunderschöne Villa vereint sowohl norwegische, alpine, maurisch-arabische und russische Baustile. Heute finden dort viele Konzerte statt.



Edvard Grieg-Museum

Die ehemalige Wohnstätte Edvard Griegs und seiner Frau ist so eingerichtet, wie beide sie erlebt haben - voller Erinnerungsstücke. Auf dem Gelände befindet sich auch das in einen Felsen geschlagene Berggrab des berühmten Komponisten und seiner Frau Nina. **Unser Tipp:** Genießen Sie ein 30-minütiges Konzert im beeindruckenden Konzertsaal des Museums während sie gleichzeitig einen tollen Ausblick in das Tal durch das große Panoramafenster haben.



Konzertsaal des Edvard Grieg-Museum

Hamsunstugu

Die rekonstruierte Hütte, in der der Literatur-Nobelpreisträger Knut Hamsun als Knud Pedersen geboren wurde und in der er seine ersten 9 Lebensjahre in großer Armut verbrachte, ist heute als Museum eingerichtet.

Die Königstour

Nordkap, Lofoten und die schönsten Fjorde

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Travemünde - Malmö, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Viking Line, Stockholm - Turku, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Fjord Line, Bergen - Hirtshals, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Olderdalen - Lyngseidet, Svensby - Breivikeidet, Svolvær - Skutvik, Forøy - Ågskardet, Jektvik - Kilboghavn, Linge - Eidsdal, Dragsvik - Vangsnes
- ✓ 1 Ü/F in Oulu
- ✓ 1 Ü/F in Saariselkä
- ✓ 1 Ü/F am Nordkap
- ✓ 1 Ü/F in Tromsø
- ✓ 2 Ü/F in der Region Leknes
- ✓ 1 Ü/F in Mo i Rana
- ✓ 1 Ü/F in Trondheim
- ✓ 1 Ü/F in Geiranger
- ✓ 1 Ü/F in der Region Voss
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels bzw. Rorbuer (Lofoten)
- ✓ 10 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buf fet
- ✓ Eintritt Nordkap-Hallen mit Nordkap-Diplom
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

14 Tage ab **1.096,00**

Anfang - Mitte Juni,
Mitte August - Mitte September: ab 1096,00
Mitte Juni - Mitte August: ab 1195,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	390,00
Einzelkabinen innen, ab:	94,00
Doppelkabine außen, p. P., ab:	42,00
Abendbuffet auf der Nachtfähre Travemünde - Malmö:	15,00
Abendbuffet auf der Nachtfähre Stockholm - Turku:	29,00
Abendbuffet auf der Nachtfähre Bergen - Hirtshals inkl. Softdrinks:	42,00
Stadtführung Stockholm:	375,00
Eintritt/Führung Stadshuset Stockholm:	14,00
Eintritt und Führung Goldgräber-Zentrum Tankavaara:	13,00
Hurtigruten-Nordmeertour Hammerfest - Skjervøy (6 Std.):	74,00
Arch. Freilichtmuseum Alta:	12,00
Tirpitz-Museum am Kåfjord:	10,00
„Wal-Route“ inkl. 2 Fährüberfahrten (Brennsholmen - Botnhamn und Gryllefjord - Andenes):	54,00
Eintritt Wikingermuseum Borg:	17,00
Eintritt Namsen Lachs-aquarium:	10,00
Stadtführung Trondheim:	220,00
Stadtführung Bergen:	165,00
Schiffahrt auf dem Geirangerfjord (Geiranger - Geiranger) für Passagiere:	28,00



Hurtigrouten Lofoten © Hurlgrute - www.nordnorway.com

1. Tag: Über die Ostsee

- > Fahrt zum Fährhafen Travemünde
- > Am Abend legt die Nachtfähre nach Malmö ab

2. Tag: Nach Stockholm (ca. 620 km)

- > Nach einem zeitigen und kräftigen Bordfrühstück gehen Sie an Land
- > Entlang des Vätternsees, Schwedens zweitgrößtem See, vorbei an Linköping und Norrköping, erreichen Sie am Nachmittag Stockholm
- > Auf 14 Inseln erbaut, liegt die Stadt inmitten einer fantastischen Naturlandschaft
- > Abends geht es durch den malerischen Schärengarten vor den Toren Stockholms hinaus auf die Ostsee und hinüber nach Finnland

3. Tag: Von Turku nach Oulu (ca. 650 km)

- > Am Morgen Ankunft in Turku, der alten Hauptstadt Finnlands
- > Fahrt durch die sommerlich schöne finnische Seenplatte
- > Besonders schön, immer wieder mit Ausblicken auf die Seenlandschaft, ist die Strecke zwischen Tampere und Jyväskylä
- > Abends Ankunft in Oulu, dem Tor zu Finnisch-Lapland, der Großstadt weit des Polarkreises

4. Tag: Von Oulu nach Saariselkä (ca. 485 km)

- > Entlang der Küstenstraße nach Rovaniemi, der Hauptstadt Finnisch-Laplands
- > Weit der Stadt ist der finnische Weihnachtsmann Joulupukki ganzjährig anzutreffen
- > Kurz vor Saariselkä können Sie das am Wege liegende Goldgräberzentrum Tankavaara besuchen

5. Tag: Zum Nordkap (ca. 490 km)

- > Auf dem Weg nach Norden passieren Sie den Inarisee mit seinen unzähligen Inseln und Buchten
- > Sie fahren auf der Rentierstraße weiter bis zum Porsangerfjord
- > Durch den Nordkaptunnel zwischen Kåfjord und Honningsvåg erreichen Sie die Nordkap-Insel Magerøy

- > Nach dem Abendessen im Hotel starten Sie Ihren Ausflug zum nördlichsten Festlandspunkt Europas

6. Tag: Vom Nordkap nach Tromsø (ca. 500 km)

- > Durch den Nordkap-Tunnel geht es zurück aufs Festland und durch die subarktische Wildnis der Finnmark nach Alta
- > Im archäologischen Freilichtmuseum (Weltkulturerbe) können Sie zahlreiche prähistorische Felszeichnungen sehen
- > Wenig später können Sie von Alteidet aus einen Abstecher ans Ende des Jøkelfjords machen
- > Von hier aus haben Sie einen herrlichen Ausblick auf eine Gletscherzunge des Øksfjordjøkulen, die bis fast an den Fjord hinter reicht
- > Weiter geht es auf kontrastreichen Küstenstraßen mit tollen Ausblicken, vorbei an Fjorden, Buchten und kleinen Siedlungen bis zum Lyngenfjord
- > Abends erreichen Sie Tromsø

7. Tag: Zu den Vesterålen und Lofoten

- (ca. 450 km)
- > Die Reise geht zunächst in Richtung Süden durch eine abwechslungsreiche Fjord- und Berglandschaft
- > Im Vergleich zu den wild gezackten Lofoten werden Sie von den Vesterålen mit geradezu sanften Landschaftsbildern empfangen
- > Tunnel und Brücken begleiten Ihren weiteren Weg auf die Lofoten
- > Nachmittags Ankunft in Svolvær, dem



Hauptort der Lofoten

- > Weiterfahrt nach Leknes (ca. 450 km)
- > Oder: Alternativ zu dieser Route können Sie von Tromsø entlang der Nordmeer-Küste zum Gryllefjord fahren
- > Von dort gelangen Sie mit dem Fährschiff direkt nach Andenes an der Nordspitze der Vesterålen-Insel Andøy
- > Diese fast zweistündige, nur im Sommer befahrene „Walroute“ führt dicht an den Walrevieren vor den Vesterålen vorbei, so dass Sie mit Glück einige der Meeressäuger zu Gesicht bekommen (ca. 450 km)



Vesterålen © Oystein Lunde Ingvaldsen - www.nordnorway.com

8. Tag: Lofoten - Landschaft der Superlative (ca. 230 km)

- > Ihre Lofoten-Rundfahrt beginnt mit dem Besuch des abgeschieden in einer kleinen, von hohen Felsen umschlossenen Bucht liegenden Nusfjord
- > Unterwegs wird die Landschaft immer dramatischer
- > Entlang der zerklüfteten Küste wechseln schroffe Felspartien mit weißen Sandstränden, üppig grüne Täler und kleine Lofot-Dörfer mit bunten Holzhäusern kommen hinzu
- > Über allem thront die geradezu unwirklich bizarre Gipfelkette der Lofotberge
- > Auf dem Rückweg machen Sie einen Abstecher nach Vikten an der Nordwestküste, wo Glasbläser und andere Kunsthandwerker zu Hause sind
- > Letzte Station ist der berühmte Fischerort Henningsvær

> Herrlich liegt das von Künstlern sehr geschätzte Städtchen auf einigen vorgelagerten Inseln

9. Tag: Saltstraumen & Kystriksveien 17 (ca. 500 km)

- > Nach einer schönen Fahrt durch die nördliche Fjordwelt erreichen Sie den Saltstraumen
- > Er ist der mächtigste Fjord-Gezeitenstrom überhaupt
- > Ein Blick in das brodelnde Wasser zeigt eindrucksvoll die hier tobenden Urgewalten, ein schaurig-schöner Anblick!
- > Hier am Saltstraumen beginnt Ihre Fahrt auf dem Kystriksveien 17 nach Süden
- > Er verläuft über 650 km durch die schönsten Küstenregionen Nordnordwegens

10. Tag: Im Herzen Norwegens (ca. 480 km)

- > Entlang des Ranafjords und durch schöne Berg- und Seenlandschaft geht es weiter nach Süden
- > Unterwegs passieren Sie den gewaltigen Wasserfall Laksfossen
- > Weiter geht es durch das von bewaldeten Bergen umrahmte, von schönen Seen und Gebirgsflüssen durchzogene Namsdalen
- > Bis heute ist die Region Trøndelag das entscheidende Bindeglied zwischen Nord- und Südnorwegen geblieben
- > Von Bergen eingerahmt, liegt Norwegens historische Hauptstadt Trondheim male- risch am Fjord

11. Tag: Von Trondheim zum Trollstigen (ca. 380 km)

- > Morgens Gelegenheit zu einer Stadtbesichtigung in Trondheim
- > Vorbei an Oppdal geht es anschließend hinauf aufs Dovrefjell
- > Weiter in Richtung Romsdal
- > Hier beginnt der Trollstigen, Norwegens wohl bekannteste Bergstraße
- > Im Anschluss erreichen Sie die nicht minder spektakuläre Adlerstraße
- > Vor allem das letzte Teilstück mit grandiosem Ausblick von der Adlerschwinge auf den Geirangerfjord wird für Sie zu einem bleibenden Erlebnis



Rorbuerhütte © Terje Rakke/Nordic life - Visitnorway.com

Unterkunft Rorbuer auf den Lofoten

Rorbuer gehen auf eine jahrhundertalte Tradition der Lofotfischerei zurück. Damit die vielen Fischer vom Festland während der Fisch-Saison im Winter bis Ostern direkt bei den Fischgründen übernachten konnten, wurden diese Hütten, unmittelbar neben ihren Booten und von vielen Personen dicht gedrängt genutzt, eingerichtet. Seit den 60er Jahren hat man die herrlich gelegenen Hütten für die Touristik wieder entdeckt und die Ausstattung modernen Anforderungen angepasst.

12. Tag: Vom Geiranger- zum Sognefjord (ca. 320 km)

- > Der Tag beginnt mit einer Schifffahrt auf dem faszinierenden Geirangerfjord, dem „Fjord der Fjorde“
- > Dabei sehen Sie prachtvolle Wasserfälle wie die „Sieben Schwestern“ und den „Brautschleier“
- > Den Sogne, „König der Fjorde“, mit 204 km Länge und 1300 m Tiefe der gewaltigste Norwegens, überqueren Sie geruhsam mit dem Schiff

13. Tag: Bergen und Fjorde-Panoramafahrt (ca. 100 km bei direkter Fahrt nach Bergen, ca. 160 km bei Fahrt entlang des Hardangerfjords)

- > Bei zeitigem Beginn lohnt sich auf der Fahrt nach Bergen ein Abstecher zum Hardangerfjord
- > Fahrt entlang des Hardanger-Nordufers bis nach Norheimsund
- > Unweit von Norheimsund passieren Sie den tosenden Steindalsfossen, einen ganz besonderen Wasserfall
- > Da er von einem Felsvorsprung in die Tiefe stürzt, kann man ihn hinter der Wasserwand passieren, ohne nass zu werden
- > Weiterfahrt nach Bergen
- > Die alte Hafenstadt ist vor allem bekannt für die mittelalterlichen Handelshäuser der Hanse an der „Tyskebryggen“, die seit 1945 nur noch Bryggen heißt (Weltkulturerbe)
- > Am frühen Nachmittag verlässt Ihr Schiff den Hafen von Bergen. Begleitet von den vorbeiziehenden Fjorden auf der einen und den unzähligen Inseln und Schären auf der anderen Seite, erleben Sie einen wahrhaft unvergesslichen Abschied von Norwegen

14. Tag: Heimreise (ca. 360 km bis zur dt. Grenze)

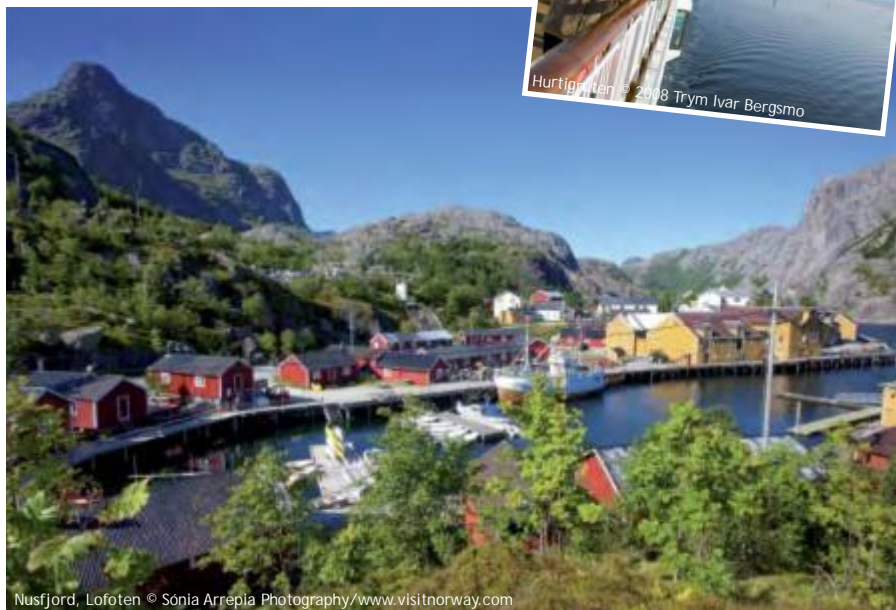
- > Genießen Sie Ihr Frühstück an Bord
- > Danach Beginn der Heimreise



Mit Schiff und Bus - Norwegen zweifach erleben

Zu Lande und mit dem Postschiff auf hoher See

SCHIFF



Unser Leistungspaket

- ✓ Fahrpassage mit Scandlines, Rostock - Gedser bzw. Puttgarden - Rødby
- ✓ Nachtfähre mit DFDS, Kopenhagen - Oslo, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ 4-tägige Hurtigruten-Seereise von Trondheim bis zur Nordkap-Insel Honningsvåg für Passagiere
- ✓ 3 Ü/F in Doppelkabine innen
- ✓ Fahrpassage über den Vestfjord Moskenes - Bodø
- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Oslo - Frederikshavn, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ 8 Ü/F (je 1 x Trondheim, am Nordkap, in Storslett, auf den Lofoten (2), Mo i Rana, Trondheim, Hamar)
- ✓ 3 Ü/F in Mosjøen, Narvik und Skadi für den Fahrer (Leerfahrt zum Nordkap)
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels bzw. Rorbuer (Lofoten)
- ✓ 6 Abendessen als 3-Gang-Menü/Bufet
- ✓ 3 Abendbuffets auf dem Hurtigruten-Schiff
- ✓ Eintritt Nordkap-Hallen mit Nordkap-Diplom
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

14 Tage ab **1.538,00**

Mai - Mitte Juni,
 Mitte August - Mitte Sept.: ab 1.538,00
 Mitte Juni - Mitte August: ab 1.618,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	494,00
Einzelkabine innen:	105,00
Doppelkabine außen, p. P.:	64,00
Abendbuffet inkl. Getränken auf den Nachtfähren, ab:	38,00
Stadtführung Trondheim:	220,00
Stadtführung Oslo:	280,00

1. Tag: Übers Meer nach Norwegen

- > Fahrt zum Fährhafen Rostock bzw. Puttgarden
- > Fahrpassage nach Dänemark und Weiterfahrt nach Kopenhagen

2. Tag: Von Oslo nach Norden (ca. 540 km)

- > Am Vormittag Ankunft in Oslo
- > Entlang des Mjøsasees geht die Fahrt so gleich nach Norden
- > Vorbei an der Olympiastadt Lillehammer und Ringebu setzen Sie Ihren Weg auf der Rondane Landschaftsstraße fort
- > Anschließend überqueren Sie das einsame Dovrefjell mit seinen baumlosen Weiten und erreichen am Abend Trondheim

3. Tag: Trondheim, Hurtigruten-Start (ca. 645 km)

- > Nach dem Frühstück besichtigen Sie die mittelalterliche Hauptstadt Norwegens
- > Kurz vor Mittag gehen Sie an Bord eines der legendären Hurtigruten-Schiffe, die seit mehr als 100 Jahren viele Häfen bis hinauf zur russischen Grenze mit dem Rest des Landes verbinden
- > Diese Route, von den Norwegern liebevoll „Reichstraße Nr. 1“ genannt, ist ein Stück Seele des Landes

4. Tag: Kurs Lofoten (ca. 485 km)

- > Sie passieren die bizarre Berglandschaft des fast bis ans Meer reichenden Svartisen-Gletschers und legen am Mittag in Bodø an
- > Sie erreichen am Abend Stamsund und nehmen anschließend Kurs auf die Lofoten-Hauptstadt Svolvær
- > Am späten Abend geht es weiter durch den Raftsund nach Norden
- > Im Schein der Mitternachtssonne macht das Schiff einen Abstecher in den Trollfjord, dem absoluten, nur per Schiff erreichbaren Topziel der Lofoten
- > Ganz eng rücken hier die mehr als 1000 m hohen Felsen zusammen, die senkrecht aus dem Meer aufsteigen
- > Über Stokmarknes und Harstad hat das Schiff bis zum Morgen bereits die etwas nördlicher gelegenen Vesterålen durchquert

5. Tag: Küsten des Nordens

- > Durch die unglaublich vielseitige Welt der Inseln und Fjorde des Nordens nimmt das Schiff Kurs auf Tromsø
- > Hier haben Sie einige Stunden Zeit für einen Landgang
- > Norwegens „Tor zum Eismeer“ ist eine pulsierende, lebensfrohe Stadt, eingebettet in die wunderschöne Landschaft des Nordens
- > Am Abend setzt Ihr Schiff seine Fahrt nach Norden fort

6. Tag: Mit Hurtigruten zum Nordkap (ca. 70 km)

- > Auf der letzten Etappe Ihrer Hurtigruten-Tour wird die Landschaft karger, rauer und bleibt dennoch auf eigene Art faszinierend
- > Am frühen Morgen legt das Schiff in Hammerfest an
- > Gegen Mittag haben Sie Honningsvåg auf der Nordkap-Insel Magerøy erreicht
- > Hier gehen Sie von Bord, wo im Hafen schon Ihr Bus bereit steht
- > Nach dem Abendessen starten Sie Ihren Ausflug zum nördlichsten Kap Europas

7. Tag: Vom Nordkap zum Reisa fjord (ca. 380 km)

- > Durch den Nordkap-Tunnel geht es zurück aufs Festland
- > Im archäologischen Freilichtmuseum in Alta können Sie zahlreiche prähistorische Felszeichnungen sehen
- > Weiter geht es auf kontrastreichen Küstenstraßen, vorbei an Fjorden, Buchten und kleinen Siedlungen bis in die Region Storslett am Reisa fjord



8. Tag: Lyngenfjord, Vesterålen und Lofoten (ca. 460 km)

- > Die Landschaft rund um den malerischen Lyngenfjord ist wahrhaft spektakulär
- > Die schroffe Gebirgskette der Lyngen-Alpen erhebt sich unmittelbar aus dem Fjord bis in mehr als 1800 m Höhe
- > Im Vergleich zu den wild gezackten Lofoten werden Sie von den Vesterålen mit geradezu sanften Landschaftsbildern empfangen
- > Tunnel und Brücken begleiten Ihren weiteren Weg auf die Lofoten

9. Tag: Lofoten-Landschaft der Superlative (ca. 230 km)

- > Ihre Lofoten-Rundfahrt beginnt mit dem Besuch des abgeschieden in einer kleinen, von hohen Felsen umschlossenen Bucht liegenden Nusfjord
- > Entlang der zerklüfteten Küste wechseln schroffe Felspartien mit weißen Sandstränden, üppig grüne Täler und kleine Lofot-Dörfer mit bunten Holzhäusern kommen hinzu
- > Über allem thront die geradezu unwirklich bizarre Gipfelkette der Lofotberge
- > Am Endpunkt der Lofoten-Landschaftsstraße liegt das Fischerdorf Å, fast so klein wie sein Name kurz ist
- > In Borg gibt es ein interessantes Wikinger-museum
- > Im Mittelpunkt steht ein riesiges Langhaus, das hier in der Gegend gefunden wurde
- > Letzte Station ist der berühmte Fischerort Henningsvær, der von Künstlern sehr geschätzt wird

10. Tag: Vestfjord, Saltstraumen und Polarkreis (ca. 310 km)

- > Mit der Fähre Moskenes - Bodø überqueren Sie den riesigen Vestfjord, der die Inselkette der Lofoten vom Festland trennt
- > In Bodø gehen Sie an Land und fahren di-

rekt zum nahen Saltstraumen, dem stärksten Gezeitenstrom der Welt

- > Mit einer unbeschreiblichen Urgewalt werden mit jedem Gezeitenwechsel Millionen m³ Wasser durch eine Felsenenge gepresst, die den Skjerstadvjord mit dem offenen Meer verbindet
- > Dann geht es hinauf auf das Saltfjell mit karger, baumloser Tundravegetation
- > Rechterhand erstreckt sich bis zum Nordmeer der Saltfjell-Svartisen Nationalpark mit seinen Hochflächen und Gletschern
- > Sie überqueren hier erneut den Polarkreis

11. Tag: Mosjøen, Namsdalen, Trondheim (ca. 480 km)

- > Entlang des Ranafjords und durch schöne Berg- und Seenlandschaft geht es nach Süden
- > Später passieren Sie den gewaltigen Wasserfall Laksfossen. Oberhalb von Grong liegt direkt an der Straße das Namsen Lachs-aquarium - hier können Sie alles Wissenswerte rund um den Lachs erfahren und prächtige Exemplare auch in Natura sehen

12. Tag: Dovrefjell, Lillehammer (ca. 400 km)

- > Über das kaum bewohnte Dovrefjell mit seiner einprägsamen Tundra-Landschaft und Folldal gelangen Sie zur Rondane-Landschaftsstraße, die Sie durch wunderschöne Natur in weitem Bogen um das gleichnamige Gebirge herum führt
- > Den letzte Weg nach Lillehammer legen Sie im anmutigen Gudbrandsdal zurück
- > Nachmittags Ankunft in der Olympiastadt
- > Lohnenswert ist ein Besuch des Freilicht-museums Maihaugen

13. Tag: Oslo und Fährpassage (ca. 120 km)

- > Gegen Mittag haben Sie Oslo erreicht
- > Eine Stadtführung durch die über 1000-jährige Landeshauptstadt führt Sie u. a. zur



Postschiff - Hurtigruten

Das Hurtigruten-Postschiff

Ursprünglich entstanden aus dem Wunsch, Nord- und Südnorwegen versorgungsmäßig miteinander zu verbinden, hat sich die „Schnelle Linie“ inzwischen zur Hauptattraktion für Touristen entwickelt. Regelmäßig pendeln die Schiffe zwischen Kirkenes im hohen Norden und Bergen. Im Sommer biegen sie zusätzlich in den Troll- und Geirangerfjord ab. Die Schiffe haben sich im Laufe der Zeit von einfachen Transportmitteln zu komfortablen Kreuzfahrtschiffen entwickelt. Bei einer Hin- und Rückfahrt steuern sie 35 mal einen Hafen an, einmal nachts und einmal tags. Insbesondere der Abstecher in den Trollfjord auf den Lofoten wird immer wieder als Highlight angesehen.

- > Festung Akershus, zur Oper, zum Fram-Museum mit dem berühmten gleichnamigen Polarschiff und zum Vigeland-Skulpturenpark
- > Am Abend Einschiffung Richtung Dänemark

14. Tag: Heimreise (ca. 350 km bis zur Grenze)

- > Am Morgen erreichen Sie Frederikshavn
- > Nach einem kräftigen Bordfrühstück gehen Sie an Land und treten die Heimreise an

DER SCHÖNSTE RASTPLATZ DER WELT

Ob Skandinavien oder das Baltikum – mit Stena Line starten Sie und Ihre Gäste entspannt in den Urlaub. Genießen Sie unser vielfältiges Angebot an Bord mit Restaurants, Shops und gemütlichen Kabinen. Während Sie relaxen, bringen wir Sie im Handumdrehen ans Ziel.



Everyone deserves a break



Bequem reisen mit Stena Line

Jetzt buchen auf www.StenaLine.de

Stena Line Scandinavia AB, Danmarksterminalen, 40519 Göteborg, Schweden



Nordland de luxe

Mit Walroute und Hurtigruten



Rentier in freier Wildbahn/visitfinland.com

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Kiel - Göteborg, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Oslo -Frederikshavn, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Hurtigruten-Schiffstour von Hammerfest nach Skjervøy (ca. 7 Std.)
- ✓ Fährpassagen Olderdalen - Lyngseidet, Svensby - Breivikeidet und Brensholmen - Botnhamn
- ✓ Schiffstour auf der Walroute von Gryllefjord nach Andenes
- ✓ Fährpassagen Melbu - Fiskebøl, Svolvær - Skutvik
- ✓ 11 Ü/F (je 1 x in Stockholm, Umea, Muonio, am Nordkap, Storslett, Vesteralen, Svolvær/Lofoten (2), Mo I Rana, Trondheim und Hamar)
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels bzw. Rorbuer (Lofoten)
- ✓ 11 Abendessen als 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Stadtführung Stockholm
- ✓ Stadtführung Oslo
- ✓ Eintritt Nordkap-Hallen mit Nordkap-Diplom
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

14 Tage ab **1.333,00**

Ende Mai -Anfang Juni, ab 1.333,00
 Mitte - Ende August: ab 1.463,00
 Juni - Mitte August: ab 1.463,00
 September: ab 1.365,00

Aufpreise
 EZ-Zuschlag, ab: 429,00
 Abendbuffet auf den Nachtfähren, ab: 34,00
 Stadtführung Trondheim: 220,00
 Reiseleitung ab/bis Fährhafen: 4.200,00

1. Tag: Über die Ostsee

- > Fahrt zum Fährhafen Kiel
- > Am Abend beginnt die Schiffsreise nach Schweden

2. Tag: Nach Stockholm (ca. 470 km)

- > Morgens Ankunft an der Schärenküste Westschwedens
- > Auf dem Weg nach Stockholm durchqueren Sie die herrliche Wald- und Seenlandschaft Südschwedens
- > Auf 14 Inseln erbaut, liegt Stockholm inmitten einer fantastischen Naturlandschaft
- > Stadtführung

3. Tag: Entlang der Küste nach Umea (ca. 640 km)

- > Entlang der Küste des Bottnischen Meerbusens geht die Fahrt nach Norden
- > Auf dem Weg liegen die weltbekannte Universitätsstadt Uppsala mit prächtigem Dom und das historische Hafenstädtchen Härnösand mit schönen alten Holzhäusern und dem Freilichtmuseum Murberget
- > Sie überqueren die Högakustenbron, mit fast 2 km Länge und fast 190 m Höhe eine der größten Hängebrücken der Welt

4. Tag: An der Bottenwiek nach Finnisch-Lappland (ca. 580 km)

- > Unweit von Lulea passieren Sie Gammelstad (UNESCO-Weltkulturerbe), ein historisches Holzhaus-Ensemble, gruppiert um eine Kirche
- > Am Nachmittag überqueren Sie den Grenzfluss Tornionjoki und setzen Ihre Fahrt in der finnischen Region Lappland fort
- > Im kleinen Örtchen Juoksengi überqueren Sie den Polarkreis
- > Die örtliche Raststätte hält natürlich allerlei passende Souvenirs für die Besucher bereit

5. Tag: Über Alta zum Nordkap (ca. 550 km inkl. Nordkap u. zurück)

- > Am Vormittag überqueren Sie die norwegische Grenze und machen Halt in Kautokeino, eine der Hochburgen der Samen in Norwegen

- > In Alta lohnt vor allem ein Besuch des archäologischen Freilichtmuseums am Altafjord mit mehr als 3000 bis zu 6200 Jahre alten Felszeichnungen
- > Durch die Tundralandschaft der Finnmark geht es nachmittags zum Porsangerfjord
- > Durch den Nordkaptunnel erreichen Sie die Nordkap-Insel Magerøy
- > Nach dem Abendessen im Hotel starten Sie Ihren Ausflug zum nördlichsten Festlandspunkt Europas

6. Tag: Mit Hurtigruten durch die Weiten des Nordmeeres (ca. 580 km/350 km Leerfahrt)

- > Nach einer langen Nacht am Nordkap heißt es Abschied nehmen vom hohen Norden
- > Durch den Nordkap-Tunnel gelangen Sie wieder auf das Festland
- > In Hammerfest, der Stadt der Fischer und Nordmeer-Seefahrer, gehen Sie an Bord eines der legendären Hurtigruten-Schiffe, die seit mehr als 100 Jahren viele Häfen bis hinauf zur russischen Grenze mit dem Rest des Landes verbinden
- > Machen Sie es sich bequem auf dem komfortablen Panoramadeck und genießen Sie bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Wein die wundervollen Ausblicke auf die zerklüftete Küstenlandschaft

7. Tag: Lyngenfjord, Tromsø, Walroute (ca. 360 km)

- > Die schroffe Gebirgskette der Lyngen-Alpen erhebt sich unmittelbar aus dem Fjord bis in mehr als 1800 m Höhe
- > Wenig später erreichen Sie Tromsø, Norwegen



Eismeerkerkathedrale Tromsø



gens Tor zur Arktis

- > Von der schneeweißen Eismeer-Kathedrale, dem Wahrzeichen Tromsøs, haben Sie einen schönen Ausblick auf die Altstadt auf dem gegenüber liegenden Ufer
- > Weiterfahrt durch die schöne Sommerlandschaft des Nordens nach Gryllefjord
- > Hier beginnt Ihre ca. 2-stündige Schiffs-tour auf der Walroute nach Andenes an der Nordspitze der Vesterålen-Insel Andøya
- > Die Route kreuzt jene Gebiete, in denen Wale regelmäßig anzutreffen sind, so dass auch Sie mit ein wenig Glück die gewaltigen Meeressäuger zu Gesicht bekommen können

8. Tag: Von den Vesterålen auf die Lofoten
(ca. 200 km)

- > Bilderbuch-Küsten mit zahllosen Inseln und verschwiegenen Buchten und eine erstaunlich grüne Natur begleiten Ihren Weg von Sortland an die besonders schöne Westküste der Insel Langøya
- > Die kleine, gerade in den Sommermonaten sehr lebendige Stadt Svolvær, der Hauptort der Lofoten, hat neben einem kleinen Weltkriegsmuseum und der herrlichen Umgebung auch eine bedeutende Galerie mit Werken von Gunnar Berg zu bieten

9. Tag: Lofoten-Landschaft der Superlative
(ca. 230 km)

- > Ihre Lofoten-Rundfahrt beginnt mit dem Besuch des abgeschieden in einer kleinen, von hohen Felsen umschlossenen Bucht liegenden Nusfjord
- > Weiter geht die Fahrt in den äußersten Südwesten der Inselkette
- > Unterwegs wird die Landschaft immer dramatischer
- > Entlang der zerklüfteten Küste wechseln

schroffe Felspartien mit weißen Sandstränden

- > Üppig grüne Täler und kleine Lofot-Dörfer mit bunten Holzhäusern kommen hinzu
- > Über allem thront die geradezu unwirklich bizarre Gipfelkette der Lofotberge
- > Auf dem Rückweg machen Sie einen Abstecher nach Vikten an der Nordwestküste, wo Glasbläser und andere Kunsthandwerker zu Hause sind
- > Oder Sie besuchen in Borg das sehr interessante Wikingermuseum
- > Im Mittelpunkt steht ein riesiges Langhaus, das hier in der Gegend gefunden wurde
- > Letzte Station ist der berühmte Fischerort Henningsvær

10. Tag: Küsten des Nordens und über den Polarkreis (ca. 450 km)

- > Mit der Fähre Svolvær - Skutvik überqueren Sie in zwei Stunden den gewaltigen Vestfjord
- > Abstecher zum Saltstraumen - er gilt als der stärkste Gezeitenstrom der Welt
- > Mit einer unbeschreiblichen Urgewalt werden mit jedem Gezeitenwechsel Millionen m³ Wasser durch eine Felsenenge gepresst, die den Skjerstadjord mit dem offenen Meer verbindet
- > Sie überqueren hier erneut den Polarkreis und können im Polarkreis-Center die vielleicht noch fehlenden Mitbringsel aus nördlichen Breiten erstehen

11. Tag: Durch das Namsdalen nach Trondheim (ca. 480 km)

- > Entlang des Ranafjords und durch schöne Berg- und Seenlandschaft geht es weiter nach Süden
- > Sie passieren den gewaltigen Wasserfall Laksfossen, an dem sich auch eine kleine Raststätte befindet
- > Oberhalb von Grong liegt direkt an der Straße das Namsen Lachs-aquarium
- > Über Steinkjer und entlang des Trondheimsfjords erreichen Sie Trondheim
- > Von Bergen eingerahmt, liegt Norwegens historische Hauptstadt malerisch am Fjord
- > Prunkstück und Wahrzeichen Trondheims ist der mächtige Nidarosdom
- > Die größte und wohl auch schönste Kirche Skandinaviens ist seit dem Mittelalter Krönungsstätte der norwegischen Könige



Gamla Stan, Stockholm

Unsere Tipps

Mitternachtssonne

Für uns Mitteleuropäer sind die weißen Nächte des Nordens immer wieder etwas ganz Besonderes. Unglaublich, wie sich selbst der eigene Bio-Rhythmus ganz schnell daran gewöhnt! Man genießt dieses Naturschauspiel, ohne selbst wirklich müde zu werden. Wenn Sie auf Ihrer Reise besonders lange die Mitternachtssonne erleben wollen, dann wählen Sie einen Termin zwischen Mitte und Ende Juni. Je nachdem, wie weit Sie sich jenseits des Polarkreises befinden, ist sie hoch im Norden noch um einiges länger zu sehen.

Unterwegs auf der Walroute

Der kleine Ort Andenes an der Nordspitze der Vesterålen gilt als einer der Hot Spots in Norwegen, um Wale zu beobachten. Regelmäßig werden von hier aus im Sommer Walsafaris mit weitgehender „Sichtungsgarantie“ veranstaltet. Eine preisgünstigere, aber weniger treffsichere Alternative, um den imposanten Meeressäugern näher zu kommen, ist die Fährüberfahrt auf der Walroute von Gryllefjord nach Andenes. Sie verläuft z. T. in der Nähe der Wal-Gewässer, so dass Sie mit etwas Glück sogar Buckel- oder Pottwale zu Gesicht bekommen können.

12. Tag: Dovrefjell, Rondane, Lillehammer
(ca. 400 km)

- > Über das kaum bewohnte Dovrefjell mit seiner einprägsamen Tundra-Landschaft und Folldal erreichen Sie die Rondane-Landschaftsstraße
- > Sie führt durch wunderschöne Landschaft in weitem Bogen um das gleichnamige Gebirge herum, das mit seinen 2000er Gipfeln eine prächtige Kulisse abgibt
- > Den letzten Weg nach Lillehammer legen Sie im anmutigen Gudbrandsdal zurück
- > Einst verlief hier der Königsweg von Oslo nach Trondheim
- > Am Nachmittag erreichen Sie die Olympiastadt Lillehammer. Lohnenswert ist auch ein Besuch des Freilichtmuseums Maihaugen, wo sie die Geschichte der Bewohner des Gudbrandsdals hautnah erleben können

13. Tag: Oslo und Fährpassage (ca. 120 km)

- > Die Fahrt nach Süden verläuft lange am Mjøsaasee, Norwegens größtem See
- > Nachmittags besichtigen Sie Oslo und gehen hier am Abend an Bord der Nachtfähre mit Ziel Dänemark

14. Tag: Heimreise (ca. 350 km bis zur Grenze)

- > Am Morgen erreichen Sie Frederikshavn
- > Nach einem kräftigen Bordfrühstück gehen Sie an Land und treten die Heimreise an

Nordkap - Lofoten - Vesterålen

Entdeckungsreise im Norden Europas



Innenstadt © visitfinland.com/Krista Keltanen



Panorama © Asgeir Helgestad/Artic Light AS - Visitnorway.com

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Travemünde - Malmö, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Viking Line, Stockholm - Turku, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Oslo - Frederikshavn, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassage Svølvær - Skutvik
- ✓ 9 Ü/F (je 1 x Oulu, Saariselkä, am Nordkap, Storslett, Lofoten (2), Mo i Rana, Trondheim, Hamar)
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels bzw. Rorbuer (Lofoten)
- ✓ 9 Abendessen als 3-Gang-Menü/Bufet
- ✓ Eintritt Nordkap-Hallen mit Nordkap-Diplom
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

13 Tage ab **949,00**

Anfang Juni,
Mitte August - Mitte Sept.: ab 949,00
Mitte Juni - Mitte August: ab 1.024,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	312,00
Einzelkabinen innen:	101,00
Doppelkabine außen, p. P.:	42,00
Abendbuffet inkl. Getränken auf der Nachtfähre Travemünde - Malmö:	15,00
Abendbuffet inkl. Getränken auf der Fähre Stockholm - Turku:	29,00
Abendbuffet inkl. Getränken auf der Nachtfähre Oslo - Frederikshavn:	34,00
Eintritt Themenpark Sapmi:	16,00
Stadtführung Stockholm:	345,00
Stadtführung Trondheim:	220,00
Stadtführung Oslo:	280,00
Reiseleitung ab/bis Fährhafen Kiel:	3.900,00

1. Tag: Über die Ostsee

- > Fahrt zum Fährhafen Travemünde
- > Am Abend legt die Nachtfähre nach Schweden ab

2. Tag: Nach Stockholm (ca. 620 km)

- > Morgens Ankunft in Malmö
- > Fahrt nach Stockholm durch die herrliche Wald- und Seenlandschaft Südschwedens
- > Auf 14 Inseln erbaut, liegt Stockholm inmitten einer fantastischen Naturlandschaft
- > Die Altstadt Gamla Stan mit der Großen Kirche und dem majestätischen Königspalast zeugt von Schwedens Größe im Mittelalter
- > Am Abend beginnt die Fährpassage ins finnische Turku

3. Tag: Von Turku nach Oulu (ca. 645 km)

- > Am Morgen Ankunft in Turku, der einstigen Hauptstadt Finnlands
- > Frühstück an Bord und Fahrt durch die bestechend schöne finnische Seenplatte
- > Unzählige Gewässer, durchzogen von dichten Wäldern, bilden hier ein riesiges, in seiner Art einmaliges Naturparadies
- > Abends Ankunft in Oulu, dem Tor zu Finnisch-Lapland
- > Die Stadt liegt reizvoll auf mehreren Inseln am Bottnischen Meerbusen

4. Tag: Von Oulu nach Saariselkä (ca. 485 km)

- > Über Kemi, den Heimathafen des bekannten Eisbrechers „Sampo“ geht es nach Rovaniemi, die Hauptstadt Finnisch-Laplands
- > Nur wenige Kilometer nördlich verläuft der Polarkreis
- > Unweit der Stadt ist Joulupukki, der Weihnachtsmann, zu Hause
- > Sie können das Weihnachtsmann-Dorf mit seinen zahlreichen Läden besuchen und einen Gruß mit dem Stempel des Weihnachtsmann-Postamtes verschicken, bevor Sie weiter nach Saariselkä fahren

5. Tag: Zum Nordkap (ca. 480 km)

- > In Karasjok, dem Zentrum der samischen Kultur in Norwegen, befindet sich der Themenpark „Sapmi“ mit traditionellen

samischen Wohnplätzen, Rentieren, Geschäften, einer Silberschmiede und vielem mehr

- > Durch den Nordkaptunnel zwischen Kälfjord und Honningsvåg erreichen Sie die Nordkap-Insel Magerøy
- > Der Nordkap-Felsen ragt 307 m aus dem Meer empor, so dass Sie bei gutem Wetter eine unvergessliche Aussicht auf das von der Mitternachtssonne beschienene Eismeer genießen können
- > Bei schlechtem Wetter erwartet Sie die Nordkap-Halle mit Museum, Ausstellungen, Café, Restaurant, Kino, Shops und vielen Informationen rund um das Nordkap

6. Tag: Vom Nordkap zum Reisafjord (ca. 380 km)

- > Durch den Nordkap-Tunnel geht es zurück aufs Festland und durch die arktische Wildnis der Finnmark nach Alta, wo Sie im archäologischen Freilichtmuseum zahlreiche prähistorische Felszeichnungen sehen können
- > Am Ende des Jøkelfjordes können Sie einen herrlichen Ausblick auf eine Gletscherzunge des Øksfjordjøkelen, die fast bis zum Fjord hinunter reicht, genießen
- > Weiter geht es auf kontrastreichen Küstenstraßen, vorbei an Fjorden, Buchten und kleinen Siedlungen bis in die Region Storslett am Reisafjord



Auf dem Weg nach Alta

7. Tag: Lyngenfjord, Vesterålen, Lofoten
(ca. 460 km)

- > Die Landschaft rund um den malerischen Lyngenfjord ist wahrhaft spektakulär
- > Die schroffe Gebirgskette der Lyngen-Alpen erhebt sich unmittelbar aus dem Fjord bis in mehr als 1800 m Höhe
- > Im Vergleich zu den wild gezackten Lofoten werden Sie von den Vesterålen mit geradezu sanften Landschaftsbildern empfangen
- > Tunnel und Brücken begleiten Ihren weiteren Weg auf die Lofoten
- > Svolvær, der Hauptort der Lofoten, hat neben einem Weltkriegsmuseum und herrlicher Umgebung auch eine bedeutende Galerie zu bieten

8. Tag: Lofoten-Landschaft der Superlative
(ca. 230 km)

- > Ihre Lofoten-Rundfahrt beginnt mit dem Besuch des abgeschieden in einer kleinen Bucht gelegenen alten Fischerdorfes Nusfjord (Weltkulturerbe)
- > Es ist in seiner Ursprünglichkeit inmitten der fantastischen Lofoten-Landschaft weitgehend erhalten geblieben
- > Entlang der zerklüfteten Küste wechseln anschließend schroffe Felspartien mit weißen Sandstränden, die Landschaft wird immer spektakulärer und beeindruckender
- > Üppig grüne Täler und kleine Lofot-Dörfer mit bunten Holzhäusern kommen hinzu
- > Über allem thront die geradezu unwirklich bizarre Gipfelkette der Lofotberge
- > Auf dem Rückweg machen Sie einen Abstecher nach Vikten an der Nordwestküste, wo Glasbläser und andere Kunsthandwerker zu Hause sind

9. Tag: Küsten des Nordens (ca. 360 km)

- > Mit der Fähre Svolvær - Skutvik überqueren Sie in knapp zwei Stunden den gewaltigen Vestfjord
- > Durch schönes Bergland und entlang der malerischen Küsten des Sagfjords, der Sørfolda und des Skjerstadfjords erreichen Sie das langgestreckte Saltdalen
- > Sie überqueren erneut den Polarkreis und können im Polarkreis-Center die vielleicht noch fehlenden Mitbringsel aus nördlichen Breiten erstehen
- > Am Abend erreichen Sie Mo I Rana



Glaskuns aus Vikten
© Terje Rakke/Nordic life - Visitnorway.com



10. Tag: Mosjøen, Namsdalen und alte Hauptstadt Trondheim (ca. 480 km)

- > Entlang des Ranafjords und durch schöne Berg- und Seenlandschaft geht es weiter in Richtung Süden
- > In Mosjøen lohnt sich ein Abstecher ins Stadtzentrum
- > Später passieren Sie den gewaltigen Wasserfall Laksfossen, an dem sich auch eine kleine Raststätte befindet
- > Über Steinkjer und entlang des Trondheimfjords erreichen Sie Trondheim
- > Von Bergen eingerahmt, liegt Norwegens historische Hauptstadt malerisch am Fjord
- > Die Stadt hat mit ihrer schmucken, oft aus Holzhäusern im Trøndelag-Stil bestehenden Altstadt, mit ihren Bummelzonen und Flaniermeilen, mit der Festung Kristiansten und der königlichen Residenz Stiftsgården viel zu bieten
- > Prunkstück und Wahrzeichen Trondheims ist der mächtige Nidarosdom
- > Die größte und wohl auch schönste Kirche Skandinaviens ist seit dem Mittelalter Krönungsstätte der norwegischen Könige

- > birge herum, das mit seinen 2000er Gipfeln eine prächtige Kulisse abgibt
- > In Ringebu befindet sich eine der wenigen Original-Stabkirchen Norwegens
- > Den letzten Weg nach Lillehammer legen Sie im anmutigen Gudbrandsdal zurück
- > Einst verlief hier der Königsweg von Oslo nach Trondheim
- > Am Nachmittag erreichen Sie die Olympiastadt Lillehammer
- > Wir empfehlen, das Freilichtmuseum Maihaugen zu besuchen
- > Es erzählt auf anschauliche Weise die Geschichte der Bewohner des Gudbrandsdals in den letzten 300 Jahren
- > Empfehlenswert ist auch ein Besuch der Olympiastätten von 1994, insbesondere der Skisprungschanzen über der Stadt
- > Weiterfahrt zur Übernachtung in Hamar



11. Tag: Dovrefjell, Rondane, Lillehammer (ca. 400 km)

- > Über das kaum bewohnte Dovrefjell mit seiner einprägsamen Tundra-Landschaft und Follidal erreichen Sie die Rondane-Landschaftsstraße
- > Sie führt durch wunderschöne Landschaft in weitem Bogen um das gleichnamige Ge-

12. Tag: Oslo und Fährpassage (ca. 120 km)

- > Die Fahrt nach Süden führt viele Kilometer entlang des Mjøsasees, Norwegens größtem See
- > Nachmittags besichtigen Sie Oslo
- > Eine Rundfahrt durch die über 1000-jährige Landeshauptstadt führt Sie u. a. zur Festung Akershus, zur schneeweißen neuen Oper am Oslofjord, zum Fram-Museum mit dem berühmten gleichnamigen Polarschiff auf der Museumsinsel Bygdøy und zum Vigeland-Skulpturenpark
- > Hoch über der Stadt befindet sich der legendäre Holmenkollen mit seinen weithin sichtbaren Skisprungschanzen
- > Nach der Stadtführung haben Sie noch etwas Zeit für einen Bummel auf der Pracht- und Flaniermeile Karl Johans Gate oder zu einem Besuch von Aker Brygge, dem toll restaurierten alten Werft- und Hafeneareal unweit des Rathauses mit schöner Aussicht auf den Oslofjord
- > Am Abend gehen Sie an Bord der Nachtfähre mit Ziel Dänemark

13. Tag: Heimreise (ca. 350 km bis zur Grenze)

- > Am Morgen erreichen Sie Frederikshavn
- > Nach einem kräftigen Bordfrühstück gehen Sie an Land und treten die Heimreise an

Lofoten & Vesterålen - Traumziele des Nordens

Genießen Sie Natur pur am Nordatlantik!



Lofoten © Frithjof Fure - Innovasjon Norge



Brücken auf den Lofoten © CH - Visitnorway.com

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Kiel - Göteborg, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Oslo - Frederikshavn, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Bognes - Lødingen, Revsnes - Flesnes, Melbu - Fiskebøl
- ✓ Schiffstour über den Vestfjord Moskenes - Bodø
- ✓ Fährpassagen Nesna - Levang, Tjøtta - Forvik, Anndalsvåg - Horn, Vennesund - Holm, Hofles - Lund
- ✓ 10 Ü/F (je 1 x Stockholm, Umea, Region Rognan-Fauske, Sortland, auf den Lofoten (3), Mo I Rana, Namsos, Region Otta)
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels bzw. Rorbuer (Lofoten)
- ✓ 10 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Stadtführung Stockholm
- ✓ Stadtführung Trondheim
- ✓ Stadtführung Oslo
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

13 Tage ab **1.119,00**

Mitte - Ende August: ab 1.119,00

Juni - Mitte August: ab 1.237,00

Anfang - Mitte September: ab 1166,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	378,00
Einzelkabine innen:	79,00
Doppelkabine außen, p. P.:	48,00
Abendbuffer inkl. Getränken auf den Nachtfähren ab:	36,00
Eintritt Hurtigruten-Museum:	11,00
Hurtigruten-Schiffstour Harstad - Stokmarknes (ca. 7 Std.):	79,00
Durchgehende Reiseleitung ab/bis Fährhafen	3.900,00

1. Tag: Übers Meer nach Schweden

- > Fahrt zum Fährhafen Kiel
- > Am Abend Einschiffung nach Göteborg

2. Tag: Von Göteborg nach Stockholm

- > Ausgeruht erreichen Sie am nächsten Vormittag Göteborg an Schwedens reizvoller Westküste
- > Auf dem Weg nach Stockholm durchqueren Sie die herrliche Wald- und Seenlandschaft Südschwedens
- > Auf 14 Inseln erbaut, liegt Stockholm inmitten einer fantastischen Naturlandschaft
- > Im Rathaus finden alljährlich die Nobelpreis-Verleihungen statt

3. Tag: Am Bottnischen Meerbusen nach Norden (ca. 640 km)

- > Entlang der Küste des Bottnischen Meerbusens geht die Fahrt nach Norden
- > Auf dem Weg liegen die weltbekannte Universitätsstadt Uppsala mit prächtigem Dom und das historische Hafenstädtchen Härnösand mit schönen alten Holzhäusern und dem Freilichtmuseum Murberget
- > Sie überqueren die Högakustenbron, mit fast 2 km Länge und fast 190 m Höhe eine der größten Hängebrücken der Welt und erreichen am Abend Ihr Tagesziel Umea

4. Tag: Durch Schwedisch Lappland nach Norwegen (ca. 550 km)

- > Bis Skelleftea folgen Sie der Küstenstraße
- > Dann führt der Weg nach Nordwesten, hinein in die sommergrüne Wildnis Nord-schwedens
- > Besonders eindrucksvoll ist die Gegend um das Kirchdorf Arjeplog
- > Hier befindet sich ein weltberühmtes Silbermuseum mit der größten Sammlung von samischem Silberschmuck
- > Am Nachmittag überqueren Sie den Polarkreis und wenig später sind Sie bereits in Norwegen
- > Durch das Junkerdalen geht es hinab ins Saltdalen, wo Sie mit dem Skjerstadfjord den ersten der vielen schönen Fjorde des Nordens erblicken

5. Tag: Vestfjord, Harstad und Sortland (ca. 310 km)

- > Eine wunderschöne Fjord- und Berglandschaft ist heute Ihr ständiger Begleiter
- > Entlang der Sørfolda und des Sagfjords erreichen Sie Bognes am Tysfjord
- > Von hier geht es über den Vestfjord nach Lødingen auf der Vesterålen-Insel Hinnøya
- > Auf schönen Küstenstraßen gelangen Sie anschließend nach Harstad
- > Sehenswert sind hier die mittelalterliche Trondeneskirche, die älteste Steinkirche des Nordens überhaupt sowie das Historiske Senter mit Ausstellungen über die Wikingerzeit und die Christianisierung Nord-norwegens

6. Tag: Vesterålen, die Stief(?) - Schwester der Lofoten (ca. 280 km)

- > Die Vesterålen stehen zu Unrecht etwas im Schatten ihrer berühmteren Schwester, der südlich davon gelegenen Lofoten
- > Auf schönen Landschaftsstraßen fahren Sie bis nach Straumsnes und von dort wiederum über Sortland nach Stokmarknes
- > In dem kleinen Vesterålen-Ort stand vor mehr als 100 Jahren die Wiege der legendären Hurtigrute, deren bewegte Geschichte im dortigen Hurtigruten-Museum zu erleben ist
- > Weiterfahrt über die Fährpassage Melbu - Fiskebøl auf die Lofoten
- > Alternativ möglich: Hurtigruten-Schiffsreise durch die Inselwelt der Vesterålen von Harstad (ab 08:15 Uhr) nach Stokmarknes (an 15:15 Uhr)



Bakklundet, Trondheim © CH - Visitnorway.com

7. Tag: Lofoten - Landschaft der Superlative (ca. 150 km)

- > Ihre Lofoten-Rundfahrt beginnt mit dem Besuch des abgeschieden in einer kleinen, von hohen Felsen umschlossenen Bucht liegenden Nusfjord
- > Das alte Fischerdorf (Weltkulturerbe) ist in seiner Ursprünglichkeit inmitten der fantastischen Lofoten-Landschaft weitgehend erhalten geblieben
- > Am Endpunkt der Lofoten-Landschaftsstraße liegt das Fischerdorf Å, fast so klein wie sein Name kurz ist
- > Hier gibt es ein Fischereimuseum, das mehr als das halbe Dorf umfasst und viel Interessantes über die legendäre Skrei-Fischerei in früheren Zeiten zu berichten weiß
- > Auf dem Rückweg machen Sie Halt im Bilderbuch-Dorf Reine



Wikingermuseum © CHZ - Visitnorway.com

8. Tag: Wikinger, Fischer und Künstler (ca. 200 km)

- > Am Vormittag fahren Sie nach Vikten an der rauhen Nordwestküste, wo Glasbläser und andere Kunsthandwerker zu Hause sind
- > Oder Sie besichtigen das sehr interessante Wikingermuseum in Borg, in dessen Mittelpunkt ein riesiges Langhaus steht, das hier in der Gegend gefunden wurde
- > Nächste Station ist der berühmte Fischer-

ort Henningsvær

- > Am Nachmittag besuchen Sie den Lofoten-Hauptort Svolvær
- > Die kleine, gerade in den Sommermonaten sehr lebendige Stadt hat neben einem kleinen Weltkriegsmuseum und der herrlichen Umgebung auch eine bedeutende Galerie, u. a. mit Werken des Lofotmalers Gunnar Berg, zu bieten

9. Tag: Saltstraumen und Polarkreis (ca. 320 km)

- > Fahrt nach Moskenes, wo die ca 4-stündige Schiffsreise über den Vestfjord beginnt
- > Hier am Ende der Lofoten-Inselkette ist die gewaltige Meeresstraße so breit, dass man nur bei bestem Wetter die Umrisse des Festlands erblicken kann
- > Am frühen Nachmittag gehen Sie in Bodø an Land und erreichen nach kurzer Zeit den Saltstraumen
- > Er gilt als der stärkste Gezeitenstrom der Welt
- > Mit einer unbeschreiblichen Urgewalt werden mit jedem Gezeitenwechsel Millionen m³ Wasser durch eine Felsenenge gepresst, die den Skjerstadvjord mit dem offenen Meer verbindet
- > Durch idyllische Fjord- und Berglandschaft gelangen Sie im Anschluss zum Saltdalen
- > Sie überqueren hier erneut den Polarkreis und können im Polarkreis-Center die vielleicht noch fehlenden Mitbringsel aus nördlichen Breiten erstehen

10. Tag: Unterwegs auf Norwegens schönster Küstenstraße (ca. 360 km)

- > Über die gewaltige Helgeland-Brücke erreichen Sie Sandnessjøen
- > Von hier aus geht es auf dem Kystriksveien 17, der vielleicht schönsten Küstenstraße Norwegens, nach Süden
- > Auf der Insel Alsten passieren Sie die imposante Gipfelkette der Sieben Schwestern, der Legende nach zu Stein gewordene Ge-

stalten aus der nordischen Mythologie

- > Wenig später sehen Sie draußen im Meer den Torghatten, den Berg mit dem Loch
- > Der Legende nach ist er ein von einem Pfeil durchbohrter, zu Stein gewordener Hut

11. Tag: Trondheim, Dovrefjell und Gudbrandsdalen (ca. 440 km)

- > Zunächst folgen Sie ein ganzes Stück dem Kystriksveien Nr. 17 auf seinem Weg durch die Landschaft Nord-Trøndelags
- > Sie folgen der Fjordküste mit ihren vielen Buchten und Inseln und erreichen gegen Mittag Trondheim
- > Von Bergen eingerahmt, liegt Norwegens historische Hauptstadt malerisch am Fjord
- > Am Nachmittag Weiterfahrt nach Oppdal
- > Über das subarktisch anmutende Dovrefjell geht es hinab ins anmutige Gudbrandsdalen, wo Sie wenig später Ihr Hotel in der Region Otta erreichen

12. Tag: Ringeby, Mjøsaasee und Oslo (ca. 300 km)

- > Auf dem Weg nach Süden machen Sie einen kurzen Abstecher zur Stabkirche Ringeby
- > Vorbei an der Olympiastadt Lillehammer mit den weithin sichtbaren Skischanzen geht es anschließend entlang des mehr als 100 km langen Mjøsaasees
- > Am Nachmittag erreichen Sie Oslo
- > Stadtrundfahrt durch die altherwürdige Hauptstadt mit der Weißen Oper, Karl Johans Gate, Königsschloss und dem berühmten Vigeland-Skulpturen-Park
- > Am Abend gehen Sie an Bord der Nachtfähre nach Frederikshavn
- > Lassen Sie sich von den leichten Wellen der Ostsee in den Schlaf wiegen

13. Tag: Heimreise

- > Am frühen Morgen legt Ihr Fährschiff in Frederikshavn an
- > Nach dem Frühstück an Bord treten Sie dann die Heimreise an



Rorbuerhütte © Terje Rakke/Nordic life - Visitnorway.com

Traditionelle Rorbuer-Hütten

Rorbuer gehen auf die alte Tradition der Lofotfischerei zurück. Damit die vielen Fischer vom Festland während der Fischsaison im Winter bis Ostern direkt bei den Fischgründen übernachten konnten, wurden diese Hütten, unmittelbar neben ihren Booten und von vielen Personen dichtgedrängt genutzt, eingerichtet. Seit den 60er Jahren hat man sie für die Touristik wieder entdeckt und modernisiert.

SKANDINAVIEN

Skandinavien bietet für jeden Geschmack das Richtige!

In Dänemark erwarten Sie die architektonisch außergewöhnlichen Rundkirchen sowie ein Blick in eine der typischen Heringsräuchereien.

Finnland hingegen ist etwas für alle Naturliebhaber, die sich für unberührte Natur interessieren. Zwischen mehr als 180.000 Seen und zahlreichen grünen Wäldern, leben zahllose Wildtiere und Vögel. Entdecken Sie diese zum Beispiel bei einer Wanderung durch den Koli-Nationalpark.

Für alle die sich für Blumen und Schlösser interessieren, könnte eine Reise nach Schweden das richtige sein! Die zahlreichen idyllisch gelegenen Schlösser mit ihren prachtvollen Parkanlagen laden zum Verweilen ein und lassen Gärtnerherzen höher schlagen. Aber auch die Schängärten haben ihren Charme und sollten auf keiner Reise fehlen.

Mein ganz persönlicher Liebling unter den Schweden-Reisen ist „Mittsommer in Stockholm“. Denn da können Sie was erleben! Das traditionelle Mittsommerfest mit all seinen Bräuchen wurde über viele Generationen überliefert. In der schwedischen Hauptstadt wird dieses Fest ganz groß gefeiert. Freuen Sie sich auf die vielen gastfreundlichen Menschen mit Blumen im Haar, den Tanz um die Mittsommerstange, leckere Speisen wie den typisch eingelegten Hering sowie verschiedene Vorfürungen und schwedische Tanzmusik unter freiem Himmel bis Mitternacht.

(Produktmanagerin Nicole Schiewe)





Durchs Nordmeer nach Island

Auf den Spuren der Wikinger

NEU

inkl. Reiseleitung
Sie brauchen sich um nichts
mehr kümmern!



Heiße Fontane des Stukkur

Wikinger

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Smyril Line, Hirtshals - Torshavn - Seydisfjörður
- ✓ Nachtfähre mit Smyril Line, Seydisfjörður - Torshavn - Hirtshals
- ✓ 4 Ü/F an Bord in Doppelkabinen innen (2 untere Betten) mit DU/WC
- ✓ 1 Ü/HP in Kolding
- ✓ 1 Ü/F im Hotel Höfn
- ✓ 1 Ü/F im Hotel Skogafoss
- ✓ 2 Ü/F im Fosshotel Baron in Reykjavik
- ✓ 1 Ü/F im Hotel Bifröst
- ✓ 1 Ü/F im Hotel Gigur am Myvatn-See
- ✓ 1 Ü/F im Hotel Hallormstadir
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ Stadtführung Reykjavik
- ✓ Eintritt und Leihhandtuch Blaue Lagune
- ✓ Reiseleitung vom 4. bis 11. Tag
- ✓ Reiseleiter pro Zimmer

13 Tage ab **1.850,00**
Juni - August: ab 1.850,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	389,00
Doppelkabine außen:	120,00
Mittagsbuffet an Bord der Fähre:	12,00
Abendessen an Bord (Buffet):	28,00
Abendessen im Hotel, ab: Bootsfahrt auf dem Gletschensee Jökulsárlón:	42,00
Gletschensee Jökulsárlón:	35,00
Eintritt Eyjafjallajökull Center, ca:	5,00

1. Tag: Anreise (ca. 90 km ab Grenze)

- > Busanreise zur Zwischenübernachtung nach Kolding in Dänemark

2. Tag: Auf See (275 km bis Fährhafen)

- > Am Vormittag gehen Sie an Bord
- > Vor Ihnen liegt eine mehrtägige Seereise durch den Nordatlantik bis hinauf nach Island
- > Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres modernen Fährschiffs, lassen Sie sich gefangen nehmen von der rauen Schönheit der nordischen Meere, von der unnachahmlichen Atmosphäre der hellen Sommer-nächte!

3. Tag: Färöer Inseln

- > Schon den Wikingern dienten die Färöer Inseln als Zwischenstopp auf dem Weg gen Westen in unbekannte Gefilde
- > Bei einem kurzen Zwischenhalt können Sie von der Fähre aus die Hauptstadt der Inselgruppe, Torshavn, in Augenschein nehmen

4. Tag: Willkommen auf Island und die Ostfjorde (ca. 290 km)

- > Morgens Ankunft in Seydisfjörður
- > Die Fahrt geht durch die raue, einsame Küstenlandschaft Südost-Islands
- > Unterwegs kleiner Strandspaziergang in Hvalnes
- > Die weitere Strecke führt entlang der eindrucksvollen Ostküste mit ihren tiefen Fjorden, kleinen Fischerdörfern und aus vielen Lavaschichten geformten Turmbergen, deren eigenartige Gesteinsformationen laut Legende versteinerte Trolle sind
- > Übernachtung in Höfn

5. Tag: Entlang der Südküste (ca. 310 km)

- > Die Küstenstraße nach Süden führt entlang des Vatnajökull, Europas größtem Gletschermassiv
- > Unterwegs besuchen Sie den Gletschensee Jökulsárlón, auf dem riesige, je nach Tageslicht blau oder rosa schimmernde Eisberge schwimmen
- > Am Nachmittag haben Sie Kap Dyrhólaey

erreicht, eine Vulkan-Halbinsel, die weit ins Meer hinauspringt

- > Freuen Sie sich auf einen grandiosen Ausblick auf die raue Küstenlandschaft! Ihr Tagesziel ist der kleine Ort Skogar
- > Das dortige Freilichtmuseum zeigt Torfbehäusungen und andere Zeugnisse aus dem Leben in früheren Zeiten

6. Tag: Islands Goldener Ring (ca. 270 km)

- > Der Tag beginnt mit dem Skogar foss, der stolze 60 m Fallhöhe aufweist
- > Wenig später halten Sie am Seljalandsfoss, der neben seiner imposanten Höhe eine weitere Besonderheit zu bieten hat - man kann hinter ihm entlang gehen
- > Anschließend geht es weiter auf dem „Goldenen Ring“, der einige der größten Attraktionen des Landes für Sie bereit hält
- > Sie durchqueren zunächst das Geothermalgebiet Haukadalur mit dem Großen Geysir und dem pünktlich alle 10 Minuten ausbrechenden Geysir Strokkur
- > Über den gewaltig rauschenden Gullfoss, dem vielleicht eindrucksvollsten Kaskaden-Wasserfall Islands, erreichen Sie den Thingvellir-Nationalpark
- > Vor allem geologisch ist die Region hoch interessant, driften doch hier zwei Kontinentalplatten auseinander, auf der einen Seite Eurasien, auf der anderen der Amerikanische Kontinent



Thingvellir



Innenstadt Reykjavik

7. Tag: Reykjavik (ca. 100 km)

- > Reykjavik ist der unbestrittene Mittelpunkt des politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens Islands, eine kleine, feine und sehr lebendige Metropole unterhalb des Polarkreises
- > Sie sehen die Altstadt zwischen Hafen und Tjörnin mit ihren malerischen Straßen, historischen Bauten und einigen der besten Museen
- > Ein absolutes „Muss“ für jeden Island-Reisenden ist ein Bad in der Blauen Lagune, ein Erlebnis, an das man sich lange erinnern wird

8. Tag: Borganes - Borgarfjörður (ca. 180 km)

- > Fahrt nach Reykholt, einem kleinen, von zahlreichen heißen Quellen umgebenen Ort in beschaulicher Lage
- > Hier lebte Snorri Sturlison, einer der größten Literaten Islands
- > Seine Edda gibt auch heute noch einen wunderbaren Einblick in die Geschichte und Geschichten der Isländer
- > Unweit von Reykholt befindet sich ein anderes Naturphänomen, der Lava-Wasserfall Hraunfoss
- > Der Fluss Hvita fließt hier eine Weile unterirdisch und tritt dann durch das Lavagestein in mehr als 100 kleinen Wasserfällen schäumend und sprudelnd wieder zu Tage
- > Weiterfahrt zur Übernachtung in Bifröst

9. Tag: Der Norden - Akureyri und die Myvatn-Region (ca. 370 km)

- > Mit fast 20 000 Einwohnern ist Akureyri die größte Stadt des Nordens
- > Die moderne Akureyrarkirche bestimmt das Stadtbild

- > Auf dem Weg zur Myvatn-Region machen Sie Halt am sagenumwobenen Wasserfall Godafoss, dem „Götterwasserfall“
- > Kaum ein anderes Gebiet Islands bietet eine solch breite Palette an Naturwundern wie die Landschaft rund um den Myvatn
- > Beeindruckend sind die einzigartige Vogelwelt und die erstaunlich vielfältige Vegetation in dieser Region
- > Besichtigt werden u. a. die Pseudokrater in Skútustadir, die kochenden Schlammquellen und Solfataren im farbenprächtigen Hochtemperaturgebiet Námaskard und die Spuren des letzten Ausbruchs des Vulkans Krafla aus dem Jahre 1984

10. Tag: Myvatn und beeindruckender Dettifoss (ca. 300 km)

- > Zunächst besichtigen Sie das Lava-Labyrinth Dimmubogir am Myvatn
- > Es gibt Ihnen einen guten Eindruck von der ungeheuren Kraft früherer Vulkanausbrüche
- > Danach überqueren Sie die Einöde Mödrudalsöræfi und erreichen den Dettifoss, Europas mächtigsten Wasserfall
- > Er stürzt mit unglaublicher Kraft in den Canyon des reißenden Gletscherflusses Jökulsá á Fjöllum hinab
- > Anschließend Weiterfahrt zum Nationalpark Jökulsárgljúfur
- > Eine spektakuläre Felslandschaft erwartet Sie hier, deren Kern eine 120 m tiefe Schlucht mit mächtigen Wasserfällen und eindrucksvollen Felsformationen ist
- > In der bizarren, hufeisenförmigen Felsenschlucht Ásbyrgi, die laut Legende von Sleipnir, dem Pferd des Gottes Ódin geformt wurde, unternehmen Sie einen kleinen Spaziergang

11. Tag: Zurück an Bord

- > Freuen Sie sich auf ein paar entspannte Tage auf See und nutzen Sie die Zeit, um die Eindrücke Ihrer Reise noch einmal Revue passieren zu lassen

12. Tag: Seetag

13. Tag: Heimreise

- > Gegen Mittag legt Ihr Schiff im Hafen von Hirtshals an und Sie treten die Heimreise an



Blaue Lagune

Die Blaue Lagune

Circa 30 Minuten von Reykjavik entfernt, befindet sich das wohl bekannteste Geothermalbad Islands. Durch den hohen Anteil an Kieselsäure im Wasser hat dieses eine milchig-blaue Farbe - ein wunderbarer Kontrast zu dem schwarzen Lavagestein der Umgebung.

Bei einer Wassertemperatur von 37° - 42° lässt es sich hier wunderbar unter freiem Himmel baden und ausspannen.



Gletscherlagune des Jökulsarlon

Bootsfahrt auf dem Gletschersee Jökulsarlon

Die Gletscherlagune diente schon mehrfach als Filmkulisse. Allein James Bond war schon zwei mal hier. Aber auch ohne große Stars ist der See etwas ganz besonderes. Abbruchstücke des Breidamerkur schwimmen als schimmernde Eisberge von bis zu 15 Metern Höhe auf dem Wasser. Vom Amphibienboot aus können Sie ganz nah an die bizarren Riesen heran fahren und vielleicht sogar ein wenig 1000 Jahre altes Eis probieren.



View from Eggjarnar towards Westcoast of Suduroy and Beinlsvord

Unser Tipp:

Wikinger-Kreuzfahrt

Eine etwas preiswertere Alternative, einen ersten Eindruck der Insel im Nordatlantik zu gewinnen, ist eine Wikinger-Kreuzfahrt. Hier ist das Landprogramm auf zwei Tage reduziert, beinhaltet aber DIE Highlights im Osten der Insel wie Myvatn, Kraflafelder und Dettifoss. Zusätzlich können Sie bei einem Ausflug die Färöer-Inseln etwas besser kennen lernen. Hier machten schon die Wikinger auf Ihren Fahrten weit gen Westen, bis an die Küsten Amerikas, Halt.

Kreuzfahrten durch Nord-Europa

Nach Oslo

„Mit der Colorline nach Oslo“



Oslo, Vigeland Sculpture Park in Oslo

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Color Line, Kiel - Oslo, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Color Line, Oslo - Kiel, Ü/F in Doppelbettkabinen innen
- ✓ Stadtführung Oslo
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

3 Tage

ab **153,00**

Januar - März, November,
Dezember, (So - Mi): ab 153,00
April - Mitte Juli,
Anf. August - Oktober (So - Mi): ab 177,00
Jan. - Mitte Juli,
Anf. Aug. - Dezember, (Do - Sa),
Juli (täglich): ab 201,00

Aufpreise
Einzelkabine innen, ab: 78,00

1. Tag: Übers Meer nach Norwegen

- > Am frühen Nachmittag geht es an Bord des komfortablen Fährschiffs
- > Mit der Color Magic oder der Color Fantasy ist die Seereise tatsächlich das Ziel
- > Die Schiffe bieten alles, was man auf einer Seereise wünscht, von verschiedensten Restaurants, Entertainment bis hin zu Pool und Sauna

2. Tag: Oslo, schöne Stadt am Fjord

- > Von bewaldeten Bergen umrahmt, den Fjord mit seinen vielen Inseln und Buchten zu Füßen, liegt Oslo vor Ihnen. Entdecken Sie die schönsten Sehenswürdigkeiten auf einer Stadtrundfahrt, besuchen Sie die Neue Oper und erkunden Sie die Figuren im Vigeland-Skulpturenpark
- > Voller neuer Eindrücke geht es im Anschluss wieder über die Ostsee gen Deutschland

3. Tag: Kiel und Heimreise

- > Beim reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie schon die Küste Schleswig-Holsteins sehen. Ankunft in Kiel und anschließend Heimreise

Göteborg & Schären

„Willkommen an Bord“



The Royal Palace, Göteborg © Ola Ericson/imagebank.sweden.se

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Kiel - Göteborg, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Oslo - Fredrikshavn, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Quality Hotel in Fredrikstad
- ✓ Stadtführung Göteborg
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

4 Tage

ab **248,00**

April - Anfang Juni,
Mitte August - Anfang Oktober: ab 248,00
Anfang Juni - Mitte August: ab 321,00

Aufpreise
Einzelkabine innen, ab: 79,00
Doppelkabine außen, p. P. ab: 35,00

1. Tag: Über die Ostsee nach Göteborg

- > Am Kieler Schwedenkai beginnt am Abend Ihre Schiffsreise nach Göteborg

2. Tag: Göteborg und Schwedens Schärenküste (ca. 280 km)

- > Ankunft in Göteborg, gegen Mittag Fahrt entlang der wunderschönen schwedischen Westküste nach Norden und Ankunft in Fredrikstad

3. Tag: Fredrikstad und Oslo (ca. 100 km)

- > Stippvisite durch das alte Fredrikstad, weiter nach Oslo
- > Hier Möglichkeit zur Stadtführung
- > Im Vigeland-Skulpturenpark finden sich, für jeden frei zugänglich, 212 Skulpturen des Künstlers Gustav Vigeland, die den Lebenszyklus des Menschen widerspiegeln, hier lohnt ein Besuch!
- > Am Abend zurück aufs Schiff

4. Tag: Heimreise (ca. 360 km bis zur dt. Grenze)

- > Am frühen Morgen Ankunft in Frederikshavn
- > Wieder an Land, beginnt die Heimreise

Von Oslo bis Kopenhagen

„Bezaubernde Minikreuzfahrt“



Promenade © Thomasmh CC BY-SA 3.0 (http://bto.)

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Kiel - Göteborg, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit DFDS, Oslo - Kopenhagen, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassage mit Scandlines, Gedser - Rostock bzw. Rødby - Puttgarden
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Quality Hotel Fredrikstad in Fredrikstad
- ✓ 1 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Stadtführungen Göteborg, Oslo, Kopenhagen
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

4 Tage

ab **319,00**

April - Anfang Juni,
Mitte August - Ende September: ab 319,00
Anfang Juni - Mitte August: ab 433,00

Aufpreise
EZ-Zuschlag, ab: 36,00
Einzelkabinen innen, ab: 105,00
Abendbuffet auf den Nachtfähren, ab: 30,00

1. Tag: Nach Göteborg

- > Reisebeginn mit der Fahrt zur Ostseeküste. Genießen Sie ein wenig Kreuzfahrtatmosphäre an Bord Ihres Schiffes

2. Tag: Göteborg und Schärenküste

- > Ankunft in Göteborg, anschließend Stadtführung und Weiterfahrt entlang der Küste nach Fredrikstad

3. Tag: Fredrikstad und Oslo

- > Stippvisite im alten Fredrikstad, Weiterfahrt nach Oslo und Stadtführung. Abends per Schiff nach Kopenhagen

4. Tag: Kopenhagen und Heimreise

- > Ankunft und Stadtführung in der dänischen Hauptstadt. Nachmittags Weiterfahrt zum Fährhafen Gedser bzw. Rødby. Fährpassage über die Ostsee und Heimreise

Kurztrip nach Kopenhagen

„Lebenswerteste Stadt der Welt“

Unser Leistungspaket

- ✓ Fahrpassage Rostock - Gedser bzw. Puttgarden - Rødby
- ✓ Fahrpassage Gedser - Rostock bzw. Rødby - Puttgarden
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Quality Hotel Dan Airport im Raum Kopenhagen
- ✓ Stadtführung Kopenhagen
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

3 Tage ab **139,00**

Januar - November ab 139,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	76,00
Zentrales 3-Sterne-Hotel in Kopenhagen (Ü/F):	37,00
Zentrales 4-Sterne-Hotel in Kopenhagen (Ü/F):	49,00
Abendessen im Hotel, Buffet:	27,00
Eintritt Tivoli:	13,00
Eintritt Carlsberg-Brauerei inkl. Probe:	10,00
Eintritt Schloss Christiansborg:	10,00
Eintritt Schloss Kronborg:	13,00
Eintritt Schloss Frederiksborg:	11,00
Eintritt Schiffsmuseum Roskilde:	16,00



Hafenflair in Kopenhagen

1. Tag: Nach Dänemark (ca. 170 km ab Gedser/Rødby)

- > Fahrpassage Rostock - Gedser bzw. Puttgarden - Rødby und Weiterfahrt nach Kopenhagen
- > Gelegenheit zum ersten Kennenlernen der dänischen Hauptstadt
- > Abendessen und Übernachtung in Kopenhagen

2. Tag: Kopenhagen und Umgebung

- > Nach dem Frühstück Stadtbesichtigung mit Schloss Christiansborg, der Börse, Schloss Amalienborg und der Kleinen Meerjungfrau
- > Nachmittags Gelegenheit zum Besuch der

- Carlsberg Brauerei inkl. kleiner Kostprobe
- > Oder: Ausflug an die Nordküste Seelands mit der Möglichkeit zur Besichtigung von Schloss Frederiksborg und Schloss Kronborg, dem Schauplatz von William Shakespeares Tragödie Hamlet (ca 95 km)
- > Oder: Ausflug nach Roskilde mit Wikinger-schiffsmuseum (ca 65 km)

3. Tag: Heimreise (ca. 170 km bis Gedser/Rødby)

- > Möglichkeit zu einer Bootsfahrt durch den Hafen Kopenhagens
- > Fahrpassage über die Ostsee und Heimreise



Metropolen-Kreuzfahrt

Die schönsten Städte des Nordens



Kleine Meerjungfrau © Michal Durinik | Dreamstime.com



Hafen in Turku © Krista Keltanen/visitfinland.com



Frau auf dem Marktplatz © Juho Kuva/visitfinland.com

Unser Leistungspaket

- ✓ Fährpassage mit Scandlines, Rostock - Gedser
- ✓ Nachtfähre mit DFDS, Kopenhagen - Oslo, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Viking Line, Stockholm - Turku, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Viking Line, Turku - Stockholm, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Göteborg - Kiel, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ 1 Ü/F im Clarion Hotel Plaza in Karlstad
- ✓ 1 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Stadtführungen Oslo, Stockholm und Helsinki
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

6 Tage ab **404,00**

Mai - Anfang Juni,
Mitte September - Oktober: ab 404,00
Mitte Juni - Anfang Sept.: ab 573,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	35,00
Einzelkabine innen, ab:	158,00
Doppelkabine außen, p. P. ab:	84,00
Abendbuffet auf der Nachtfähre Turku - Stockholm - Turku:	29,00
Abendbuffet auf der Nachtfähre Kopenhagen - Oslo:	30,00
Abendbuffet auf der Nachtfähre Göteborg - Kiel:	34,00
Zusatztag (Ü/HP) in Kopenhagen, ab:	81,00
Zusatztag (Ü/HP) in Oslo, ab:	69,00
Zusatztag (Ü/HP) in Stockholm, ab:	64,00
Eintritt Kon-Tiki-Museum:	8,00
Stadtführung Göteborg (werktags):	320,00
Stadtführung Kopenhagen:	310,00

1. Tag: Zur Kleinen Meerjungfrau

- (ca. 170 km ab Gedser)
- > Fährpassage Rostock - Gedser
 - > Weiter nach Kopenhagen
 - > Highlights der Stadt sind das Schloss Christiansborg, der Renaissancebau der Börse, das Zeughaus, die Königliche Bibliothek und natürlich die Kleine Meerjungfrau, das Wahrzeichen Kopenhagens
 - > Am späten Nachmittag nehmen Sie die Nachtfähre nach Oslo

2. Tag: Fjorde - Berge - Oslo (ca. 250 km)

- > Durch wunderschöne Fjordlandschaft bringt Sie Ihr Fährschiff in die norwegische Hauptstadt
- > Oslo liegt herrlich am gleichnamigen Fjord, umrahmt von bewaldeten Bergen
- > Stadtrundfahrt mit schneeweißer neuer Oper direkt am Fjord sowie dem Vigeland-Skulpturenpark und vielem Anderen
- > Anschließend können sie die norwegische Hauptstadt noch auf eigene Faust entdecken
- > Unser Tipp: Im Sommer marschiert um 13:15 Uhr die königliche Garde von der Festung Akershus zum Schloss, wo 13:30 Uhr der Wachwechsel stattfindet
- > Am Nachmittag fahren Sie durch die bergige Wald- und Seenlandschaft von Akershus und Østfold nach Schweden

3. Tag: Stockholm, ein Traum auf vielen Inseln (ca. 320 km)

- > Über Örebro und die malerische Seenlandschaft des Mälaren erreichen Sie gegen Mittag Stockholm
- > Auf 14 Inseln erbaut, liegt Schwedens Hauptstadt inmitten einer fantastischen Naturlandschaft
- > Die Altstadt Gamla Stan mit der Großen Kirche und dem majestätischen Königspalast zeugt von Schwedens Größe im Mittelalter
- > Im Rathaus finden alljährlich die Nobelpreisverleihungen statt
- > Am Abend gehen Sie an Bord und bald darauf sticht Ihr modernes Fährschiff in See

- > Allein schon die Fahrt durch den fantastischen Schärengarten vor Stockholm mit seinen unzähligen zumeist winzig kleinen Felseninseln ist ein Naturerlebnis der Extraklasse
- > Genießen Sie die tollen Ausblicke auf die sommerliche Ostsee, während Ihr Schiff am Abend geradewegs Kurs auf die finnische Küste nimmt

4. Tag: Über Turku nach Helsinki (ca. 340 km)

- > Morgens Ankunft in Turku, der historischen Hauptstadt Finnlands
- > Weiterfahrt nach Helsinki, seit 1812 Hauptstadt des Landes
- > Die Stadt liegt schön auf einer Halbinsel
- > Der Marktplatz am Südhafen mit täglich buntem Marktreiben ist das Herz der Stadt
- > Das Stadtzentrum hat mit seinen hellen Fassaden Finnlands Hauptstadt den Beinamen „Weiße Stadt des Nordens“ eingebracht
- > Nach der Stadtführung haben Sie noch ein wenig Zeit, um Helsinki auf eigene Faust zu entdecken
- > Am Nachmittag erfolgt die Rückfahrt zum Fährhafen Turku
- > Per Schiff geht es dann am Abend zurück über die Ostsee nach Stockholm

5. Tag: Stockholm und Göteborg (ca. 470 km)

- > Morgens Ankunft in Stockholm
- > Weiterfahrt durch die schöne Wald- und Seenlandschaft Mittelschwedens nach Göteborg
- > Die Hafenstadt Göteborg gilt als die gemütlichste Großstadt Schwedens
- > Zu den Sehenswürdigkeiten zählen u. a. der legendäre Fischmarkt „Feskekörka“ und das alte Stadtviertel Haga
- > Abends Beginn der Fährpassage nach Kiel

6. Tag: Heimreise

- > Morgens Ankunft in Kiel
- > Nach einem kräftigen Frühstück an Bord beginnt die Heimreise

Zauberhafte Sonneninsel Bornholm

Südliches Flair in der Ostsee

Unser Leistungspaket

- ✓ Fahrpassage mit Bornholmstrafikken, Sassnitz - Rønne
- ✓ Fahrpassage mit Bornholmstrafikken Rønne - Sassnitz
- ✓ 3 Ü/F im Hotel Allinge auf Bornholm
- ✓ 3 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Besuch einer Heringsräucherei mit Kostprobe
- ✓ Eintritt Østerlars Rundkirche
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

4 Tage

ab 277,00

April - Mitte Juni,	
September - Oktober:	ab 277,00
Mitte - Ende Juni,	
Anfang -Ende August:	ab 303,00
Juli - Anfang August:	ab 321,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	96,00
Fischbuffet in einem Restaurant in Allinge:	26,00
Stadtführung Rønne:	165,00
Ganztägige Reiseleitung Bornholm:	465,00



Nyker Rundkirche © visitdenmark/Lennard Nielsen

1. Tag: Anreise nach Bornholm

- > Zum Fährhafen Sassnitz-Mukran
- > Fahrpassage nach Rønne
- > Nach der Ankunft haben Sie Gelegenheit, die Inselhauptstadt Rønne mit der St.-Nikolai-Kirche aus dem 14. Jh., dem Kastell und dem Hafengebiet zu erkunden

2. Tag: Klippenküsten und Räucherfisch (ca. 60 km)

- > Besuchen Sie doch die Festung Hammershus im Norden der Insel und probieren Sie Hering und Wildlachs aus einer der Fischräuchereien in Gudhjem!
- > Möglichkeit zur Schifffahrt nach Christiansø, der größten „Erbseninsel“

3. Tag: Rundkirchen und kilometer lange „weiße Sandstrände“ (ca. 70 km)

- > Fahrt nach Østerlars mit Besuch der größten Rundkirche Dänemarks, die aus dem 12. und 13. Jahrhundert stammen
- > Nexø, Geburtsstadt des gleichnamigen Schriftstellers Martin Andersen Nexø
- > Dueodde mit seinem fast 20 km langen Strand, dessen Sand so fein ist, dass man ihn früher für Sanduhren verwendete

4. Tag: Heimreise

- > Nach dem Frühstück per Schiff über die Ostsee und Heimreise

Fünen, der Garten Dänemarks

Märchenhafte Inselromantik

Unser Leistungspaket

- ✓ Fahrpassage Fynshav - Bøjden
- ✓ Nachtfähre Malmö - Travemünde
- ✓ Ü/F in Doppelkabinen mit DU/WC
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Scandic Odense auf Fünen
- ✓ 2 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Gebühr Øresundbrücke, Kopenhagen - Malmö (einfache Fahrt)
- ✓ Gebühr Große Belt-Brücke
- ✓ Stadtführung Odense
- ✓ Stadtführung Kopenhagen
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

4 Tage

ab 299,00

April - Oktober:	ab 297,00
------------------	-----------

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	114,00
Eintritt Schloss Gravenstein:	8,00
Eintritt Museum Düppeler Mühle:	5,00
Eintritt Andersen-Museum:	11,00
Eintritt Schloss Egeskov:	24,00
Eintritt Valdemars Slot:	14,00
Eintritt Schloss Nyborg:	9,00
Ganztägige Reiseleitung Fünen:	510,00



Schloss Egeskov © www.egeskov.dk

1. Tag: Über die Insel Als nach Fünen

- > Königliches Schloss in Gråsten
- > Weiterfahrt auf die beliebte Insel Als mit den Düppeler Schanzen, wichtigen Verteidigungsanlagen im deutsch-dänischen Krieg von 1864
- > Mit dem Schiff von Fynshav nach Bøjden auf der Insel Fünen

2. Tag: Märchenschlösser und Märchendichter (ca. 60 km)

- > Am Vormittag Schloss Egeskov, eines der schönsten Wasserschlösser Europas
- > Nachmittags Stadtbekichtigung in Odense, dem Geburtsort von H.-C. Andersen

3. Tag: Von Fünen nach Kopenhagen (ca. 70 km)

- > Fahrt durch den Südosten Fünens vorbei an wunderschönen Schlossanlagen entlang der Küste nach Nyborg
- > Über Europas größte Hängebrücke nach Kopenhagen
- > Entdecken Sie Dänemarks Hauptstadt und besuchen Sie die berühmte Kleine Meerjungfrau auf ihrem Stein
- > Am Abend über den Øresund nach Malmö und Einschiffung nach Travemünde

4. Tag: Heimreise

- > Morgens Ankunft in Travemünde und

Stockholm und die Åland-Inseln

Wunderwelt der Schären



Schloss Gripsholm



Typisches rotes Haus



Åland

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Kiel - Göteborg, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Minikreuzfahrt Åland-Inseln mit Viking Line, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Malmö - Travemünde, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ 2 Ü/F in der Region Stockholm
- ✓ 1 Ü/F in Linköping
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 3 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Eintritt/Führung Schloss Gripsholm
- ✓ Stadtführung Stockholm
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage

ab **486,00**

Mai, September: ab 507,00
 Juni, Juli: ab 486,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	78,00
Einzelkabine innen, ab:	93,00
Doppelkabine außen, p. P.:	46,00
Abendessen auf der Nachtfähre Kiel- Göteborg:	34,00
Abendbuffet an Bord des Åland-Kreuzfahrtschiffs:	31,00
Abendbuffet auf der Nachtfähre Malmö - Travemünde:	15,00
Abendessen in Malmö, 3-Gang-Menü:	35,00
Zentral gelegenes 3-Sterne-Hotel in Stockholm (Ü/HP):	21,00
Zentral gelegenes 4-Sterne-Hotel in Stockholm (Ü/HP):	28,00
Eintritt/Führung Rathaus Stockholm:	14,00
Eintritt Vasa-Museum:	14,00
Kaffee & Kuchen auf Schloss Taxinge:	14,00
Stadtführung Göteborg:	320,00

1. Tag: Übers Meer nach Schweden

- > Reisebeginn mit der Fahrt nach Kiel
- > Hier beginnt am Abend die Fährpassage nach Göteborg

2. Tag: Göteborg und herrliche Natur (ca. 470 km)

- > Vorbei an Inseln und Schären erreichen Sie am frühen Vormittag den Hafen von Göteborg
- > Gelegenheit zur Besichtigung der zweitgrößten Stadt Schwedens
- > Sie besichtigen die Altstadt und einige der schönen Plätze
- > Versäumen Sie nicht, einen Blick in Göteborgs Feskekörka, den berühmten Fischmarkt, zu werfen
- > Gegen Mittag machen Sie sich auf den Weg nach Stockholm
- > Sie durchqueren die herrliche Wald- und Seenlandschaft Vestergötlands und Östergötlands

3. Tag: Stockholm und Schären (ca. 30 km)

- > Auf 14 Inseln erbaut, liegt Stockholm inmitten einer fantastischen Naturlandschaft
- > Gamla Stan mit der Großen Kirche und dem majestätischen Königspalast zeugt von Schwedens Größe im Mittelalter
- > Die Stadt selbst zeigt sich dem Besucher mit ihrer ganz eigenen Mischung aus alt und modern, urban und jungfräulich, ungezähmt und feinsinnig - alles bequem zu Fuß zu erreichen
- > Genau diese ganz eigene Mischung ist es, die zahlreiche ausländische Besucher als Stockholms magische Qualität bezeichnen
- > Am frühen Abend beginnt Ihre Kreuzfahrt zu den Ålandinseln
- > Allein schon die Fahrt durch den fantastischen Schärengarten vor Stockholm mit seinen unzähligen zumeist winzig kleinen Felseninseln ist ein Erlebnis der Extraklasse

4. Tag: Naturerlebnis Ålandinseln

- > Das sonnenreiche Archipel auf halbem Wege zwischen Schweden und Finnland besteht aus mehr als 6700 Inseln und Schären, ein Naturschauspiel sondergleichen

- > Werfen Sie einen Blick auf die Inselhauptstadt, bevor das Schiff am Vormittag mit Kurs Stockholm wieder in See sticht
- > Der Kurs führt durch das Åland-Archipel hinaus auf die offene See
- > Dann geht es wiederum mitten durch den riesigen Schärengürtel vor der schwedischen Hauptstadt und besichert Ihnen noch einmal die ganze Schönheit der nordischen Küstenlandschaft

5. Tag: Mälarsee und Gripsholm (ca. 330 km)

- > Heute besuchen Sie den wunderschönen Mälaren oder Mälarsee, der mit seinen vielen Inseln und Buchten von Stockholm aus über 100 km weit ins Land hinein reicht
- > Der nächste Höhepunkt ist Schloss Gripsholm, welches durch Kurt Tucholskys gleichnamige heiter-melanchonische Liebesgeschichte zu einer großen Berühmtheit unter den schwedischen Adelshäusern wurde
- > Es liegt auf einer kleinen Insel im See, nahe dem Örtchen Mariefred
- > Schloss Taxinge, welches malerisch auf einer Landzunge des Mälaren liegt, ist bekannt für das größte Kuchenbuffet der Welt
- > Wenn Sie mögen, genießen Sie die schwedischen Köstlichkeiten in dieser fantastischen Umgebung!

6. Tag: Linköping und Malmö (ca. 420 km)

- > Besichtigen Sie Linköping mit hübschem Stadtkern und beeindruckender Domkirche
- > Entlang des Vättern und durch die sommerliche Wald- und Seenlandschaft Südschwedens in Richtung Süden
- > Am späten Nachmittag Möglichkeit zur Stadtbesichtigung in Malmö
- > Schwedens drittgrößte Stadt liegt in Sichtweite von Kopenhagen
- > Sie besichtigen die schöne Altstadt
- > Am Abend gehen Sie an Bord des Fährschiffes

7. Tag: Heimreise

- > Nach einem kräftigen Bordfrühstück Beginn der Heimreise

Mittsomer-Legende: Junge Mädchen sollen auf ihrem Weg nach Hause sieben verschiedene wilde Blumenarten pflücken und sie unter ihr Kopfkissen legen. Nachts, so sagt man, erscheine ihnen dann ihr zukünftige Ehemann im Traum.

Mittsomerfest in Stockholm

Zauber der Weißen Nächte zur Sonnenwende

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Travemünde - Malmö, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Göteborg - Kiel, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ 2 Ü/F im Scandic Hotel in Södertälje
- ✓ 1 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ Eintritt Klosterkirche Vadstena
- ✓ Eintritt Freilichtmuseum Skansen zum Mittsomerfest
- ✓ Eintritt Freilichtmuseum Gamla Linköping
- ✓ Stadtführung Stockholm
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

5 Tage ab **329,00**

15.06. - 19.06.2016 ab 329,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	44,00
Einzelkabine innen, ab:	69,00
Doppelkabine außen, p. P.:	38,00
Abendbuffet auf den Fähre, ab:	15,00
Großes Mittsomer-Buffer im Restaurant Solliden in Skansen:	49,00
Kutschfahrt Gamla Stan:	23,00



Mittsomerfest

1. Tag: Über die Ostsee nach Schweden

- > Beginn der Schiffsreise nach Malmö

2. Tag: Sommergrünes Schweden (ca. 580 km)

- > Fahrt durch die wald- und seenreiche Landschaft Skånes nach Jönköping, dem geographischen Mittelpunkt Südschwedens
- > Abends Ankunft in Södertälje vor den Toren Stockholms

3. Tag: Stockholm und Mittsomerfest (ca. 80 km)

- > Schwedens traditionsreiche Hauptstadt - auf 14 Inseln erbaut - zeugt von Schwedens Größe im Mittelalter

- > Am Nachmittag besuchen Sie das Freilichtmuseum Skansen auf der Museums-Insel Djurgården und erleben das traditionelle Mittsomerfest in seiner schönsten, über viele Generationen überlieferten Form

4. Tag: Linköping und Göteborg (ca. 450 km)

- > Fahrt über Linköping nach Göteborg
- > Gelegenheit zur Besichtigung der zweitgrößten Stadt Schwedens
- > Am Abend an Bord der Nachtfähre

5. Tag: Heimreise

- > Ankunft in Kiel und Beginn der Heimreise

Schlösser und Gärten des Nordens

Bezaubernde Blumenpracht Schwedens

NEU

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Stena Line, Kiel - Göteborg, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Malmö - Travemünde, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ 5 Ü/F (1 x Örebro, 2 x Region Stockholm, 2 x Kalmar)
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Eintritt Festung Bohus
- ✓ Eintritt/Führung Schloss Gripsholm
- ✓ Bootsfahrt nach Drottningholm
- ✓ Eintritt Schlosspark Solliden
- ✓ Stadtführung Stockholm
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab **654,00**

Mitte Juni - Mitte August: ab 654,00

Mai, September: ab 738,00

Anfang - Mitte Juni, ab 674,00

Mitte - Ende August: ab 674,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	161,00
Einzelkabine innen, ab:	69,00



Schlosspark Solliden © www.sollidenslott.se | Anna Schibli

1. Tag: Übers Meer nach Schweden

- > Abends Fährpassage von Kiel nach Göteborg

2. Tag: Göteborg und Festung Bohus (ca. 300 km)

- > Vorbei an Inseln und Schären erreichen Sie am frühen Vormittag Göteborg
- > Gelegenheit zur Besichtigung der zweitgrößten Stadt Schwedens
- > Anschließend Weiterfahrt nach Örebro

3. Tag: Schloss Gripsholm und das größte Kuchenbuffet der Welt (ca. 220 km)

- > Schloss Gripsholm, welches durch Kurt Tucholskys gleichnamige Liebesgeschichte zu großer Berühmtheit gelangte
- > Schloss Taxinge, das malerisch auf einer Landzunge des Mälaren liegt, ist bekannt für das größte Kuchenbuffet der Welt

4. Tag: Stockholm & Schloss Drottningholm (ca. 60 km)

- > Auf 14 Inseln erbaut, liegt Stockholm inmitten einer fantastischen Naturlandschaft



Schloss Gripsholm in Mariefred

- > Nachmittags unternehmen Sie eine Bootsfahrt durch die herrliche Wald- und Seenlandschaft nach Schloss Drottningholm

5. Tag: Entlang der Ostküste nach Kalmar (ca. 400 km)

- > Über das Künstlerstädtchen Trosa, unweit von Söderköping über den legendären Götakanal nach Kalmar

6. Tag: Insel Öland und Schloss Solliden (ca. 210 km)

- > Viele Windmühlen prägen das Antlitz der Insel Öland mit dem weißen Traumschlosschen Solliden

7. Tag: Von Kalmar nach Malmö (ca. 290 km)

- > Von Kalmar nach Karlskrona und weiter über Karlshamn und Kristianstad nach Malmö
- > Gelegenheit zu einer Stadtbesichtigung
- > Am Abend Fähre nach Deutschland

8. Tag: Heimreise

- > Ankunft in Travemünde und Heimreise

Ystad, Schonen und Kommissar Wallander

Faszinierendes Grenzland mit rauem Charme

NEU



Ystad

1. Tag: Ostsee-Passage und Malmö (ca. 250 km ab Fährhafen)

- > Fährpassage über die Ostsee
- > Weiterfahrt nach Malmö
- > Dabei passieren Sie mit der gewaltigen Øresundbrücke gleich einen ersten Wallander-Drehort
- > Nachmittags Halt in Malmö mit Gelegenheit zu einer Stadtbesichtigung
- > Weiterfahrt zur Übernachtung in der Region Ystad

2. Tag: Wallanders Ystad (ca. 50 km)

- > Nach dem Frühstück starten Sie zu einer

geführten Stadtbesichtigung auf den Spuren des berühmten Kommissars

- > Am Nachmittag besuchen Sie das Ystader Filmmuseum Cinetek
- > Es besitzt neben vielen interessanten Details über die schwedische Filmproduktion in Vergangenheit und Gegenwart eine vollständige Requisiten-Sammlung aus allen in Schweden gedrehten Wallander-Filmen, natürlich mit vielen, vielen Hintergrund-Informationen
- > Am Abend nehmen Sie Platz im Strandcafé Fritidsbaren und genießen die klassischen schwedischen Fleischbällchen „Köttbullar“ mit Kartoffeln und Preiselbeer-Kompott

3. Tag: Wallander-Land Schonen (ca. 210 km)

- > Ihre Besichtigungstour beginnt in Vestra Vemmenhög
- > Mit Mossbystrand, einem sehr persönlichen Ort für Wallander und seine Tochter Linda, dem Schloss Marvinsholm und vielen weiteren Wallander-Drehorten können Sie sich einen guten Eindruck zu den Büchern und Filmen machen
- > Kurze Fahrt zurück nach Malmö, wo Sie an Bord der Nachtfähre nach Travemünde gehen

4. Tag: Heimreise

- > Morgens Ankunft im Hafen von Travemünde
- > Nach einem reichhaltigen Frühstück gehen Sie von Bord und die Heimreise beginnt

Unser Leistungspaket

- ✓ Fährpassage mit Scandlines, Rostock - Gedser bzw. Puttgarden - Rødby
- ✓ Mautgebühr Øresundbrücke (einfache Strecke)
- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Malmö - Travemünde, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ 2 Ü/F in der Region Ystad
- ✓ 1 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ 1 Abendessen mit „Köttbullar“ im Strandcafé Fritidsbaren
- ✓ Eintritt Filmmuseum Cinetek in Ystad
- ✓ Wallander-Stadtführung Ystad
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

4 Tage

ab 267,00

April - Ende Mai,

Ende August - Oktober:

ab 302,00

Ende Mai - Ende August:

ab 267,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:

66,00

Wallander-Stadtführung Ystad im

Oldtimer-Feuerwehrauto:

355,00

Südschweden zum Verlieben

Auf den Spuren Astrid Lindgrens

1. Tag: Kopenhagen und Helsingborg (ca. 220 km ab Fährhafen)

- > Fährpassage über die Ostsee und Weiterfahrt nach Kopenhagen
- > Weiterfahrt nach Helsingør, wo Sie das Schloss Kronborg besichtigen können, und kurze Fährpassage nach Helsingborg

2. Tag: Elchreich und Glasreich (ca. 310 km)

- > Nach dem Frühstück Gelegenheit zur Besichtigung des Freilichtmuseums Fredriksdal mit vielen interessanten Zeugnissen über das Leben in Südschweden
- > Weiterfahrt nach Växjö, mitten hinein ins schwedische Glasreich
- > Hier in Småland wird seit Jahrhunderten in zahlreichen Glasbläsereien Kunst- und Gebrauchsglas hergestellt
- > Ganz in der Nähe von Kosta befindet sich eine weitere Attraktion, der Elchpark Grönåsen
- > Hier können Sie sich den Wunschtraum unzähliger Nordland-Besucher erfüllen, nämlich die Könige der nordischen Wälder ganz aus der Nähe zu betrachten

3. Tag: Astrid Lindgren (ca. 310 km)

- > Besuch des Märchenparks zu Astrid Lindgrens Geschichten
- > Treffen Sie Pippi Langstrumpf und die Kinder von Bullerbü und viele andere
- > Im Anschluss besuchen Sie Kalmar

NEU



Elch in freier Natur © Hakan Vargas S/imagobank.sweden.se

ODER: Ostsee-Insel Öland

- > Das weiße Traumschlösschen Solliden, Sommersitz der Königsfamilie, kann zwar nur von außen betrachtet werden, aber ein kleiner Spaziergang im englischen Park oder im holländischen Garten ist möglich

4. Tag: Kristianstad, Ystad, Malmö (ca. 350 km)

- > Gelegenheit zur Besichtigung der alten Festungsstadt Karlskrona und Weiterfahrt nach Kristianstad
- > Über Malmö und die bekannte Øresundbrücke geht es in die dänische Hauptstadt - nach Kopenhagen

5. Tag: Kopenhagen und Heimreise

- > Gelegenheit zur Stadtführung Kopenhagen

Unser Leistungspaket

- ✓ Fährpassage mit Scandlines, Rostock - Gedser bzw. Puttgarden - Rødby
- ✓ Fährpassage mit Scandlines, Helsingør - Helsingborg
- ✓ Fährpassage mit Scandlines, Gedser - Rostock
- ✓ 1 Ü/F in Helsingborg
- ✓ 2 Ü/F in Kalmar
- ✓ 1 Ü/F in Kopenhagen
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 4 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Mautgebühr Øresundbrücke, Malmö - Kopenhagen (einfache Strecke)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

5 Tage

ab 359,00

Mitte Juni - Mitte August:

ab 359,00

April - Mitte Juni,

Mitte August - Oktober:

ab 433,00

Aufpreise

Mittsommernacht im Freilicht-

museum Fredriksdal mit Musik,

Tanz und Abendbuffet:

66,00

Eintritt Astrid-Lindgren-Welt:

38,00

Finnische Impressionen

Ins Land der 100 000 Seen

NEUER
REISEVERLAUF**1. Tag: Über die Ostsee**

> Fahrt zum Fährhafen Travemünde und Beginn der Schiffsreise nach Malmö

2. Tag: Nach Stockholm (ca. 620 km)

> Am Morgen erreichen Sie Malmö und fahren quer durch Südschweden nach Stockholm
> Auf 14 Inseln erbaut, liegt die schwedische Hauptstadt inmitten einer fantastischen Naturlandschaft
> Am Abend beginnt die Fährpassage ins finnische Turku
> Vor allem der erste Streckenabschnitt durch den riesigen Schärengarten vor der Haustür Stockholms ist ein Landschaftserlebnis der Extraklasse

3. Tag: Von Turku nach Vaasa (ca. 340 km)

> Ankunft in Turku am Morgen, Stadtrundfahrt durch die alte finnische Hauptstadt und älteste Stadt des Landes
> Weiterfahrt nach Rauma
> Zeit für einen Bummel durch das belebte Stadtzentrum mit seinem historischen Holzhausviertel
> Weiter an Kristinestad vorbei nach Vaasa
> Die hübsche Hafenstadt liegt, umgeben von einem dichten Schärengürtel, an der engsten Stelle des Bottnischen Meerbusens
> Auf dem jederzeit belebten Marktplatz ist die Freiheitsstatue zu sehen
> Sie erinnert an die sehr schmerzhaft Entstehung des unabhängigen Finnlands im Ergebnis des Bürgerkrieges von 1918

4. Tag: Entlang der schönen Westküste

(ca. 380 km)

> Heute geht die Reise zunächst entlang der Küste nach Jakobstad
> Die Stadt liegt hinter einem schützenden Kranz zahlreicher Inseln am Bottnischen Meerbusen
> Über die „Straße der 7 Brücken“ mit herrlichen Ausblicken auf das Meer fahren Sie nach Kokkola
> Am Nachmittag verlassen Sie die Küstenregion und fahren hinein ins waldreiche Landinnere mit seinen unzähligen Seen

5. Tag: Naturparadies Karelien (ca. 270 km)

> Heute führt der Weg durch die herrliche Wald- und Seenlandschaft Kareliens
> Erstes Ziel ist Vuokatti, wo Sie eine Husky-Farm besuchen
> Weiterfahrt zum idyllisch gelegenen Ort Nurmes am Nordufer des Pielinen, einem der größten und schönsten Seen des Landes mit mehr als 2000 Inseln
> Anschließend ins alte karelische Dorf Juuka und weiter auf einer malerischen Landstraße zum Koli-Nationalpark

6. Tag: Malerische Landschaft im Koli-Nationalpark

> Den Tag können Sie nutzen, um die malerische Landschaft Finnlands beim Besuch im Koli-Nationalpark richtig zu erleben
> Gelegenheit zu einer leichten geführten Tour mit einem Guide, der Ihnen die Schönheiten der Natur am Wegesrand näher bringt

7. Tag: Nach Savonlinna und Mikkeli

(ca. 380 km)

> Auf dem Weg nach Savonlinna können Sie einen Abstecher nach Kerimäki mit der größten Holzkirche der Welt machen
> In Savonlinna befindet sich die prächtige, auf einer Seeinsel erbaute mittelalterliche Burg Olavinlinna, deren Hof alljährlich spektakulärer Schauplatz des gleichnamigen internationalen Opernfestivals ist

8. Tag: Helsinki, die weiße Stadt des Nordens (ca. 270 km)

> Finnlands Hauptstadt ist mit ihren vielen Parks, mit der idyllischen Schärenküste vor der Tür gerade in den Sommermonaten eine sehr stimmungsvolle, sympathische Metropole
> Überzeugen Sie sich selbst bei einer Stadtführung davon!

9. Tag: Heimreise

> Morgens Ankunft in Travemünde
> Frühstück an Bord und Beginn der Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Travemünde - Malmö, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Viking Line, Stockholm - Turku, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Helsinki - Travemünde, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ 1 Ü/F in Lahti
- ✓ 2 Ü/F in Joensuu
- ✓ 1 Ü/F in Kajaani
- ✓ 1 Ü/F in Vaasa
- ✓ Übernachtung in guten landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Besuch der Huskyfarm Vuokatti mit Führung und Kutschfahrt
- ✓ Stadtführungen Helsinki, Turku
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

9 Tage

ab 707,00

Anfang Mai - Mitte Juni,	
Mitte August - September:	ab 707,00
Mitte - Ende Juni:	ab 751,00
Juli - Anfang August:	ab 862,00
Anfang - Mitte August:	ab 794,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	150,00
Doppelkabine außen, p. P., ab:	57,00
Einzelkabine innen, ab:	140,00
Abendessen auf der Fähre Stockholm - Turku:	31,00
Abendessen auf der Fähre Travemünde - Malmö:	13,00
Rundwanderung im Koli-Nationalpark:	25,00
Eintritt Tabakmuseum Jacobstad:	4,00
Eintritt Wasserburg Olavinlinna:	9,00
Stadtführung Stockholm:	345,00

BALTIKUM

Das Baltikum - eine Region - drei Länder!

Bei einer Rundreise wird den Besuchern ein Einblick in drei Länder verschafft, die in ihrer Kultur und Architektur ziemlich unterschiedlich sind. Litauen, Lettland und Estland haben jedoch auch Gemeinsamkeiten, die auf die vielen Flüsse, großflächigen Wälder und unberührte Natur zurückzuführen sind. Daher möchte ich Ihnen meine Lieblingsreise „Baltikum natürlich schön“ empfehlen, bei der man Beides geboten bekommt.

Während der 11-tägigen Rundreise von der Kurischen Nehrung über Riga, Gauja Nationalpark, Insel Saaremaa, Lahemaa Nationalpark und Tallinn lernt man Vieles über die Natur und Kultur in Litauen, Lettland und Estland, nicht nur vom Bus aus, sondern auch z. B. bei einer Wanderung, kennen.

RUSSLAND

Russland begeistert die Besucher durch die Gastfreundschaft, das leckere Essen, die Bräuche und Sitten sowie natürlich auch durch die 24 UNESCO-Weltkulturerbestätten. Es bietet den Touristen genügend Reize, ob das historische Kaliningrader Gebiet, die atemberaubende Natur oder der Prunk und die Pracht in den Metropolen wie z. B. St. Petersburg.

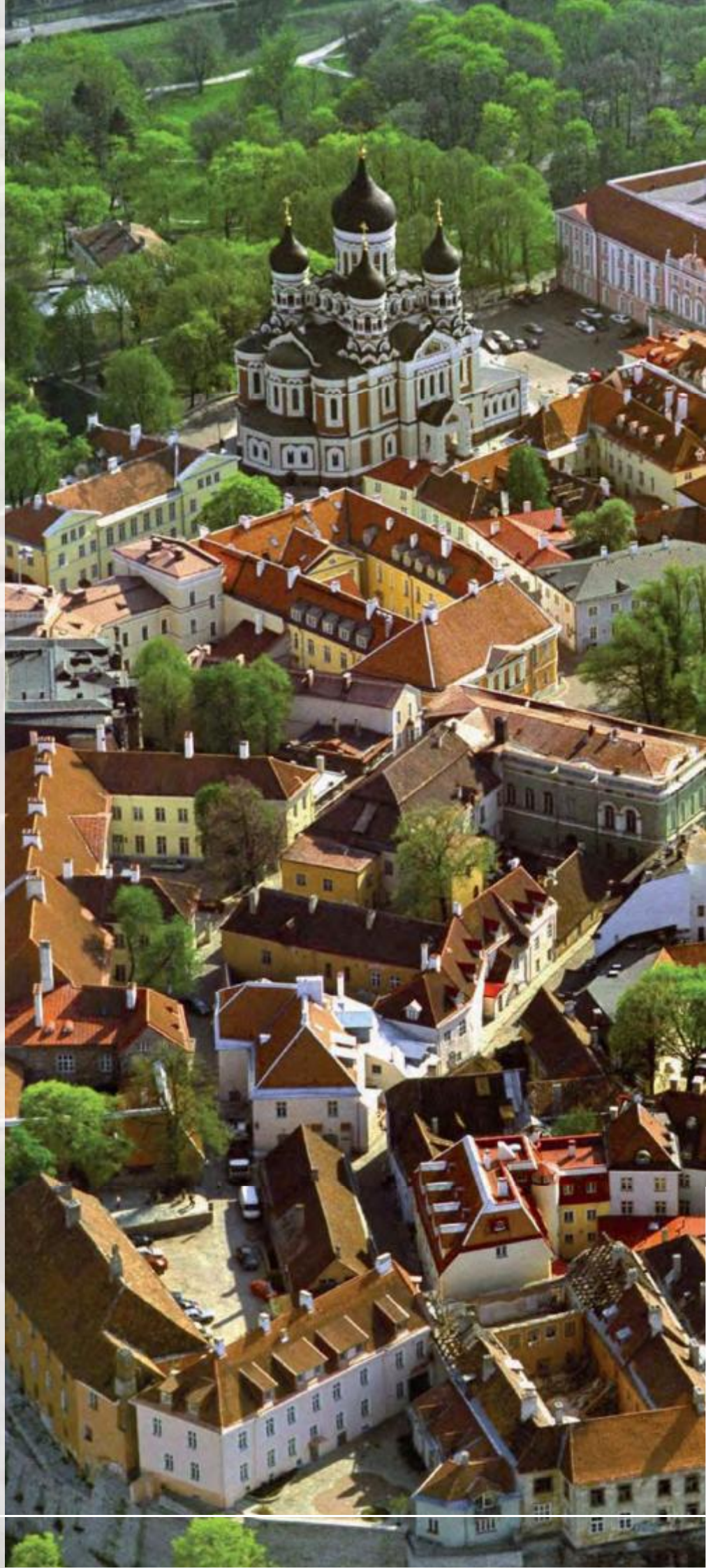
Mein persönlicher Favorit ist die Reise „Auf zum Venedig des Nordens“. Hier wird Ihnen eine Vielfalt an Programmmöglichkeiten geboten. Neben den klassischen Touristenzielen gibt es viel Neues zu entdecken. Nebenbei besuchen Sie zwei weitere Ostseemetropolen, welche die Reise abrunden: Stockholm und Helsinki!

(Produktmanagerin Roksana Dehnert)

TIPP: Zubucher-Flugreisen 2016

Sie wollen Russland gern in Ihr Programm aufnehmen aber eine Anreise mit dem Bus ist Ihnen zu lang? Dann empfehlen wir Ihnen unsere Zubucher-Flugreisen im Sommer 2016. Im Juli bieten wir Moskau und St. Petersburg an und im August geht es an den bezaubernden Baikalsee

Gern schicken wir Ihnen detaillierte Infos zu. Fragen Sie uns danach!





Ostsee-Impressionen

Die Metropolen des baltischen Meeres



Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit DFDS LISCO, Kiel - Klaipeda, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassage mit Tallink Silja Line, Tallinn - Helsinki
- ✓ Nachtfähre mit Viking Line, Turku - Stockholm, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Malmö - Travemünde, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Klaipeda - Kurische Nehrung - Kleipeda inkl. Nationalpark-Gebühr
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Klaipeda
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Riga
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Tallinn
- ✓ 3 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Halbtägige Rundfahrt Kurische Nehrung
- ✓ Stadtführungen Klaipeda, Riga, Tallinn und Stockholm
- ✓ Reiseleitung ab Fährhafen in Klaipeda bis Tallinn (bis 4. Tag)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage

ab 465,00

April, Oktober:	ab 465,00
Mai, September:	ab 539,00
Juni - Juli:	ab 599,00
August:	ab 565,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	54,00
Doppelkabine außen, p. P. ab:	49,00
Einzelkabine innen, ab:	145,00
Mittagessen, Abendessen an Bord der Fähre Kiel-Klaipeda, je:	14,00
Abendessen an Bord der Fähre Turku - Stockholm:	32,00
Fisch-Mittagessen auf der Kurischen Nehrung, 3-Gang-Menü:	15,00
Eintritt Thomas-Mann-Haus:	4,00
Lettisches Nationales in einem Restaurant in Riga, 3-Gang-Menü:	6,00
Estisches Nationales in einem mittelalterlichen Restaurant in Tallinn, 3-Gang-Menü:	6,00
Eintritt Rigaer Dom:	5,00



1. Tag: Anreise nach Kiel

> Anreise nach Kiel und Kurs nach Litauen

> Abends Möglichkeit, das estnische Nationales zu genießen

2. Tag: Auf die Kurische Nehrung (ca. 100 km)

- > Fährpassage über das Kurische Haff zur Kurischen Nehrung
- > Die Sanddüne erstreckt sich 98 km lang zwischen Kurischem Haff und Ostsee, eine faszinierende Küstenlandschaft!
- > Rast im Künstler- und Fischerdorfes Nida
- > Wie wäre es mit einer Mittagspause?
- > Bummel durch die kleinen Straßen mit bunt bemalten Holzhäusern; Künstler zeigen in Ateliers die Ergebnisse ihres Schaffens
- > Hoch über dem Haff befindet sich das idyllische Sommerhaus Thomas Manns
- > Außerhalb von Nida sehen Sie die Große Düne, Europas größte Wanderdüne mit 60 m hohen schneeweißen Sandbergen
- > Halt in Juodkrante mit dem Hexenberg

5. Tag: Finnlands schöner Süden (ca. 170 km)

- > Fährpassage über den Finnischen Meerbusen nach Helsinki
- > Sie sehen den belebten Marktplatz am Hafen mit der alten Markthalle, die Uspenski-Kathedrale, den Senatsplatz mit dem alles überragenden weißen Dom sowie das Sibelius-Monument
- > Weiterer Höhepunkt ist die Felsenkirche der Architekten-Brüder Suomalainen
- > Auf direktem Wege nach Turku
- > Der sommergrüne Süden Finnlands empfängt Sie mit schattigen Wäldern
- > Weiß leuchtende Birken und durch das Laub blinkende Seen sind die Wahrzeichen der reizvollen Landschaft
- > Abends Fährpassage nach Stockholm

3. Tag: Klaipeda und Riga (ca. 310 km)

- > Stadtbesichtigung in Klaipeda - Litauens wichtigstes Tor zur Welt
- > Zu den markantesten Sehenswürdigkeiten zählt die Altstadt, auf dem Theaterplatz befindet sich der Simon-Dach-Brunnen mit dem berühmten Änchen von Tharau
- > Weiterfahrt nach Riga, einst mächtige Hansestadt und eines der wichtigsten Zentren des Ostseeraums
- > Das gesamte historische Zentrum Rigas ist Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes
- > Der Dom besitzt die vielleicht klangschönste Orgel der Welt
- > Zu jeder Zeit mit Leben erfüllt ist der Rathausplatz, wo das Schwarzhäupterhaus als bekanntestes Gebäude zu finden ist

6. Tag: Stockholm und Malmö (ca. 620 km)

- > Fahrt durch den fantastischen Schären-garten vor der Haustür Stockholms
- > Auf 14 Inseln erbaut, liegt die schwedische Hauptstadt inmitten einer unglaublich schönen Naturlandschaft
- > Die Stadt selbst zeigt sich mit ihrer ganz eigenen Mischung aus alt und modern, urban und jungfräulich, ungezähmt und feinsinnig - alles bequem zu Fuß zu erreichen
- > Neu ist jedoch, dass Stockholm sich im letzten Jahrzehnt zu einer der dynamischsten, kreativsten und attraktivsten Bühnen in den Bereichen Design, Musik, Mode, Shopping, Gastronomie und Restaurants entwickelt hat
- > Nach der Stadtbesichtigung Weiterfahrt durch die schöne Wald- und Seenlandschaft Mittel- und Südschwedens nach Malmö
- > Bevor Ihre Fährpassage Richtung Travemünde ablegt, können Sie noch ein schwedisches Abendessen in Malmö genießen

4. Tag: Auf nach Tallinn! (ca. 320 km)

- > Unterwegs Halt in Pärnu, auf Grund der schönen Sandstrände oft als Sommerhauptstadt Estlands bezeichnet
- > Tallinn, Estlands mittelalterliche Bilderbuch-Hauptstadt gehört seit vielen Jahren zum UNESCO-Weltkulturerbe
- > Über der Altstadt thront der Domberg mit dem Burgturm „Langer Hermann“





inkl. Reiseleitung
Sie brauchen sich um nichts
mehr kümmern!



Helsinki, Nico Soveri

Die große Ostseerundreise

Unterwegs im Nordosten



1. Tag: Nach Danzig (ca. 370 km ab Grenze)

2. Tag: Danzig und nach Königsberg (ca. 170 km)

- > Entlang des Königswegs sehen Sie die prächtigsten Gebäude Danzigs
- > In der Altstadt sind die Langgasse, die Frauengasse und die gewaltige Marienkirche einige der bekanntesten Sehenswürdigkeiten
- > Das Krantor ist das Wahrzeichen Danzigs
- > Weiterfahrt zur polnisch-russischen Grenze und nach Königsberg (Kaliningrad)
- > Sie können einen Unterhaltungsabend inkl. russischer Spezialitäten genießen

3. Tag: Königsberg, Kurische Nehrung (ca. 200 km)

- > Bei einer Stadtführung in Königsberg sehen Sie u. a. das Postamt, das Brandenburger Tor, die Börse, das Königstor, den Turm der Dohna-Festung und die Luisenkirche
- > Fahrt zur Kurischen Nehrung, endlose Sandstrände, rauschende Kiefernwälder und gewaltige Wanderdünen prägen die Landschaft
- > Stopp in Nidden mit Th. Manns Sommerhaus
- > Sie sehen die Große Düne, Europas größte Wanderdüne mit 60 m hohen Sandbergen
- > Kurze Überfahrt nach Klaipeda (Memel)
- > Die einstige mittelalterliche Ordensstadt ist heute Litauens wichtigstes Tor zur Welt
- > Auf dem Theaterplatz sehen Sie das berühmte Ännchen von Tharau

4. Tag: Berg der Kreuze und Riga (ca. 300 km)

- > Halt am „Berg der Kreuze“, dem Nationalheiligtum der Litauer
- > Einst mächtige Hansestadt, ist Riga heute eine wahre Fundgrube vieler Baustile
- > Jugendstilhäuser, die Altstadt mit mittelalterlichen Gassen, Kirchen und Befestigungen werden Sie begeistern
- > Das gesamte historische Zentrum Rigas ist Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes

5. Tag: Pärnu und Tallinn (ca. 320 km)

- > Halt in Pärnu, Sommerhauptstadt Estlands
- > Tallinn gehört seit vielen Jahren auch zum UNESCO-Weltkulturerbe - mit Wehrmauern, behelmten Kirchen und bunten Häusern hat sich die Hansestadt ihren Charme erhalten

6. Tag: Über Narva nach Russland (ca. 360 km)

- > Narva - die Silhouette der drittgrößten Stadt Estlands wird von beiden mächtigen mittelalterlichen Festungen bestimmt
- > Sie waren für Jahrhunderte die Grenzlinie zwischen Ost und West

7. Tag: Rund um St. Petersburg

- > Der Schlossplatz, das Winterpalais, die Isaak-Kathedrale, die Peter-Paul-Festung, der Newski-Prospekt und die Gedenkstätten für die Verteidiger Leningrads sind viel besuchte Stätten St. Petersburgs
- > Die Eremitage ist eines der herausragendsten Museen der Welt und besitzt Kunstschätze von unermesslichem Wert
- > ODER: Sie unternehmen einen Ausflug nach Puschkin mit dem prunkvollen Katharinenpalast und dem legendären Bernsteinzimmer
- > ODER: Abstecher zum Peterhof mit den prachtvollen Parkanlagen
- > Abends Möglichkeit, eine Folkloreveranstaltung im Nikolajewski-Palast zu besuchen oder zur abendlichen Newa-Schiffahrt

8. Tag: Finnlands schöner Süden (ca. 560 km)

- > Entlang des Finn. Meerbusens nach Helsinki
- > Bei einer Stadtrundfahrt sehen Sie den Marktplatz am Hafen, den Senatsplatz mit dem alles überragenden weißen Dom sowie die Parkanlage mit dem Sibelius-Monument
- > Durch schöne Naturlandschaft nach Turku, Finnlands historischer Hauptstadt und Fahrpassage nach Stockholm

9. Tag: Zaubershaftes Stockholm (ca. 320 km)

- > Fahrt durch den fantastischen Schärengarten vor der Haustür Stockholms
- > Die Stadt selbst hat ihre ganz eigene Mischung aus alt und modern, urban und jungfräulich, ungezähmt und feinsinnig
- > Fahrt durch die Wald- und Seenlandschaft Schwedens in den Süden nach Jönköping

10. Tag: Durch Dänemark (ca. 430 km bis Grenze)

- > Fähre über den Øresund nach Helsingør
- > Über Kopenhagen nach Gedser und Überfahrt nach Rostock

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Viking Line, Turku - Stockholm, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fahrpassage Kurische Nehrung - Klaipeda
- ✓ Fahrpassage Helsingborg - Helsingør
- ✓ Fahrpassage Gedser - Rostock
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel im Raum Danzig
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Königsberg
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Klaipeda
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Riga
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Tallinn
- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in St. Petersburg
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Jönköping
- ✓ 8 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Hotelregistrierungsgebühr in Russland
- ✓ Nationalpark-Gebühren Kurische Nehrung (russ. + lit. Seite)
- ✓ Stadtführungen Danzig, Königsberg, Klaipeda, Riga, Tallinn, St. Petersburg, Stockholm
- ✓ Reiseleitung vom 2. bis 8. Tag
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

10 Tage

ab 556,00

April, Oktober:	ab 556,00
Mai, September:	ab 656,00
Juni - Mitte Juli:	ab 789,00
Mitte - Ende Juli:	ab 729,00
August:	ab 695,00

Aufpreise	
EZ-Zuschlag:	144,00
Abendessen in einem Kaliningrader Restaurant, 3-Gang-Menü inkl. Folkloreauftritt:	23,00
Eintritt Rigaer Dom:	5,00
Abendliche Newa-Schiffahrt:	460,00
Folklore im Nikolajewski-Palast mit kleinem Imbiss:	33,00

Auf zum Venedig des Nordens!

Stockholm - Helsinki - St. Petersburg



Lauri Potko



Helsinki, Nico Soveri



Peterhof

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Travemünde - Malmö, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Viking Line, Stockholm - Turku, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Helsinki - Travemünde, Ü/Brunch in Doppelkabinen innen
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in St. Petersburg inkl. Hotel-Registrierungsgebühr
- ✓ 3 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Eintritt Isaak-Kathedrale
- ✓ Abendliche Nawa-Schiffahrt
- ✓ Stadtrundfahrt in St. Petersburg
- ✓ Reiseleitung ab/bis russ.-finn. Grenze
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage ab **459,00**

April, Oktober:	ab 459,00
Mai, Anfang - Mitte Sept.:	ab 562,00
Juni:	ab 632,00
Juli:	ab 696,00
Anfang - Mitte August:	ab 659,00
Mitte - Ende August:	ab 579,00
Mitte - Ende September:	ab 509,00

Aufpreise	
EZ-Zuschlag:	48,00
Visum-Beschaffung:	80,00
Imbiss während der Nawa-Schiffahrt,	
Kaviar-Brötchen, Obst, 1 Glas Sekt:	13,00
Eintritt/Führung Puschkin:	19,00
Eintritt/Führung Peterhof:	33,00
Eintritt/Führung Strelna-Palast:	15,00
Eintritt/Führung Gatschinski-Palast	
und Prioratski-Palast mit Parkanlagen:	19,00
Stadtrundfahrt Kronstadt inkl.	
Eintritt Meereskathedrale (pauschal):	110,00
Moskau-Ausflug: Fahrt mit dem	
Express-Zug und Stadtrundfahrt:	125,00

1. Tag: Nach Schweden

- > Mit der Fähre geht es über die Ostsee Richtung Südschweden

2. Tag: Zaubhaftes Stockholm (ca. 620 km)

- > Ankunft Malmö und direkter Weg nach Stockholm
- > Die Stadt zeigt sich alt und modern, urban und jungfräulich, ungezähmt und feinsinnig - genau diese Mischung ist es, die zahlreiche ausländische Besucher als Stockholms magische Qualität bezeichnen
- > Am Abend gehen Sie an Bord der Fähre, die Sie über die Ostsee nach Finnland bringt

3. Tag: Durch den Süden Finnlands (ca. 590 km)

- > Ankunft in Turku und Weiterfahrt nach St. Petersburg mit Möglichkeit in Helsinki einzukehren

4. Tag: St. Petersburg (ca. 50 km)

- > Prächtige Architekturdenkmäler und Museen mit unermesslichen Schätzen haben St. Petersburg zu einem weltweit begehrten Reiseziel gemacht
- > Nachmittags können Sie die Eremitage besichtigen, sie ist eines der herausragendsten Museen der Welt und besitzt Kunstschätze von unermesslichem Wert
- > Mehr als 60.000 Kunstwerke sind im historischen Winterpalais zu sehen
- > Am Abend Möglichkeit zur Folkloreveranstaltung im Nikolajewski-Palast oder zur abendlichen Nawa-Schiffahrt

5. Tag: Ausflug in die Umgebung von St. Petersburg (ca. 50 km)

- > Möglichkeit zum Ausflug nach Puschkin
- > Der prunkvolle Katharinenpalast, die „Perle des russischen Barock“, wurde als Sommersitz der Romanows erbaut
- > Im Katharinenpalast besichtigen Sie auch das legendäre Bernsteinzimmer, welches als verschollen gilt und zwischenzeitlich wieder vollständig rekonstruiert wurde
- > ODER: Sie fahren zum Peterhof
- > Das russische Versailles entstand als Sommerresidenz des russischen Zaren und gilt

- als eine der Sehenswürdigkeiten Russlands
- > Empfehlenswert ist ein kleiner Spaziergang durch die prachtvollen Parkanlage, die bis ans Ufer des Finnischen Meerbusens reicht
- > Auf dem Rückweg empfehlen wir eine Pause in Strelna, wo Sie das Schloss von Peter dem I. besichtigen können
- > ODER: Seit einigen Jahren kann das auf der Insel Kotlin, vor der Newamündung gelegene Kronstadt von Touristen besucht werden
- > Die ehemalige Festung gilt als Stadtbezirk von St. Petersburg und ist auch noch heute ein wichtiger Handels- und Kriegshafen
- > ODER: Die ursprüngliche Zarenresidenz Gatschina schenkte Katharina als Erbe ihrem Sohn
- > Waren ihm bis dahin alle Geschenke seiner Mutter verhasst, so wurde Gatschina zu seinem Lieblingsort im Sommer
- > Erst seit Ende der achtziger Jahre ist das Gelände für Touristen zugänglich
- > Nur wenige Gehminuten entfernt, befindet sich der Prioratski-Palast - klein aber fein, ist in ihm eine Sammlung von schönem Porzellan sowie eine Ausstellung zum Palast selbst zu sehen

ODER: Express-Ausflug nach Moskau

- > Am frühen Morgen können Sie mit dem Express-Zug in die russische Hauptstadt fahren und haben ausreichend Zeit, Moskau kennen zu lernen: dazu gehört ein Spaziergang über den legendären Roten Platz, begleitet von den mächtigen Mauern des Kreml, und die Basilius-Kathedrale mit ihren farbenprächtigen Zwiebeltürmen
- > Einmal in Moskau, sollten Sie es nicht veräumen, eine der beeindruckenden Metro-Stationen anzusehen

6. Tag: Zurück nach Finnland (ca. 425 km)

- > In Helsinki gehen Sie an Bord Ihrer Fähre, die Sie zurück nach Deutschland bringt

7. Tag: Auf der Ostsee

- > Genießen Sie den Tag auf der Ostsee
- > Ankunft in Travemünde am Abend



Floßfahrt im Gauja Nationalpark

sehr erfolgreich

Baltikum - Der Klassiker

Eine Reise vom Mittelalter bis in die Neuzeit



© Vilnius Tourismus-Informationszentrum und Konferenzbüro



1. Tag: Nach Masuren (ca. 580 km ab dt. Grenze)
 - > Schattige Wälder und buchtenreiche Seen, historische Städte, mächtige Kreuzritterburgen und romantische Dörfchen - das ist Masuren
2. Tag: Auf nach Litauen! (ca. 300 km)
 - > Nach Kaunas und Stadtbesichtigung der alten litauischen Hauptstadt
3. Tag: Durchs Memel-Land (ca. 240 km)
 - > Auf schöner Route fahren Sie durch das alte Memel-Land
 - > Sie lernen Klaipėda bei einer Stadtführung kennen und sehen das Änchen von Tharau
4. Tag: Paradies Kurische Nehrung (ca. 100 km)
 - > Nach Fährpassage über das Kurische Haff erreichen Sie die Kurische Nehrung, eine der markantesten Regionen des Ostsee-Raums
 - > Rast im malerischen Fischerdorf Nida und an Europas größter Wanderdüne
 - > Stopp in Juodkrante mit dem Hexenberg
5. Tag: Palanga und Berg der Kreuze (ca. 310 km)
 - > Badeort Palanga mit seinem feinsandigen Strand und weltgrößten Bernsteinmuseum
 - > Möglichkeit zum Halt am „Berg der Kreuze“
6. Tag: Rigaer Jugendstil (ca. 320 km)
 - > Riga ist eine wahre Fundgrube unterschiedlicher Baustile, die Altstadt mit ihren mittelalterlichen Gassen wird Sie begeistern
 - > Das gesamte historische Zentrum Rigas ist Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes
 - > Während der Stadtführung sehen Sie auch den Zentralmarkt Rigas, auf dem Sie zu einer kleinen Verkostung der lettischen Spezialitäten eingeladen sind
 - > Auf der Fahrt nach Tallinn Halt am „Steinernen Livländischen Strand“ und in der Altstadt von Pärnu
7. Tag: Mittelalterliches Tallinn (ca. 50 km)
 - > Estlands Hauptstadt ist eine mittelalterliche Bilderbuch-Stadt und Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes
 - > Wir empfehlen den Besuch im Freilichtmu-

seum Rocca al Mare mit einer „Zeitreise“ in das alte ländliche Estland mit Bauernhöfen, Mühlen, Dorfschule und Holzkapelle

8. Tag: Romantik und Erlebnis im Gauja-Nationalpark (ca. 310 km)
 - > Rückfahrt in den Süden zum wild-romantischen Gauja-Nationalpark, größter Nationalpark des Baltikums
 - > Halt am Schloss Sigulda, dem ehemaligen Sitz baltischer Ordensritter und an der eindrucksvollen Bischofsburg Turaida
 - > Inmitten des Nationalparks liegt die alte Hansestadt Cesis, eine der schönsten Städte Lettlands, mit der Feste Cesis, der bedeutendsten Ordensburg des Baltikums
 - > ODER: Sie könnten alternativ eine Floßfahrt auf der Gauja unternehmen
 - > Die farbigen Steilufer und Wälder spiegeln sich im klaren Wasser, Ruhe umgibt Sie
9. Tag: Barocke Pracht in Vilnius (ca. 380 km)
 - > Prachtige Kirchen und Kathedralen bestimmen die Silhouette von Vilnius
 - > Der Gediminas-Turm ist das Wahrzeichen, weitere Attraktionen sind das gotische Ensemble aus Annenkirche, Bernhardinerkirche und Bernhardinerkloster und das Tor der Morgenröte
 - > Die barocke Altstadt ist Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes, ihr ganz besonderer Reiz erschließt sich am besten bei einem Bummel durch die romantischen Gassen
 - > Sie kehren auch im Künstlerviertel Uzupis ein
 - > Wie wäre es mit litauischen Spezialitäten bei Folkloreunterhaltung am Abend?
10. Tag: Gotik und Mittelalter in Thorn (ca. 580 km)
 - > Abstecher nach Trakai mit einem Fotostopp an der berühmten Wasserburg
 - > Weiter nach Thorn, wo das Kopernikushaus, die Ruinen der Ordensburg, die Stadttore und Wehranlagen am Weichselufer und der Altstadtmarkt jeden Besucher verweilen lassen
 - > Teils sind diese auch UNESCO-Weltkulturerbe
11. Tag: Heimreise (ca. 350 km bis zur dt. Grenze)

Unser Leistungspaket

- ✓ 10 Ü/F in 3-Sterne-Hotels (je 1 x Masuren, Kaunas, Klaipėda (2), Riga, Tallinn (2), Gauja Nationalpark, Vilnius, Thorn)
- ✓ 10 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Verkostung der lettischen Spezialitäten auf dem Rigaer Zentralmarkt
- ✓ Stadtführungen Kaunas und Klaipėda
- ✓ Stadtführung Palanga
- ✓ Stadtführung Riga inkl. Zentralmarkt
- ✓ Stadtführung Tallinn
- ✓ Stadtführung Vilnius inkl. Uzupis
- ✓ Rundfahrt im Gauja Nationalpark
- ✓ Ganztägiger Ausflug Kurische Nehrung inkl. Fährpassagen u. Nationalparkgebühr
- ✓ Reiseleitung vom 2. bis 9. Tag
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

11 Tage ab 476,00

April, Oktober: ab 476,00
 Mai - September: ab 499,00

Aufpreise
 EZ-Zuschlag, ab: 155,00
 Floßfahrt Gauja inkl. Picknick: 25,50

Unser Tipp

Floßfahrt im Gauja-Nationalpark

Die Schönheit des Gauja-Nationalparks können Sie bei einer Floßfahrt auf der Gauja am besten kennenlernen. Der Fluss schlängelt sich in vielen Mäandern fast 100 km durch den Park. Bequem vom Floß aus gleiten Sie gemächlich auf der Wasseroberfläche dahin, vorbei an malerischen Steilufern, kleinen Höhlen, roten Sandsteinfelsen, seichten Sandbänken und hügeligen Ufern. Bei einem romantischen Picknick am Ufer schließen Sie den Ausflug genussvoll ab.

Baltische Metropolen & St. Petersburg

Entlang der Ostsee von Polen nach Helsinki

sehr erfolgreich



Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Helsinki - Travemünde, Ü/Brunch in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassage Kurische Nehrung - Klaipeda
- ✓ 6 Ü/F (je 1 x im Raum Danzig, Königsberg, Klaipeda, Vilnius, Riga, Tallinn)
- ✓ 3 Ü/F in St. Petersburg
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ Hotelregistrierungsgebühr Russland
- ✓ 8 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffet
- ✓ 1 x litauische Nationalspezialitäten (3-Gang-Menü) in einem Restaurant inkl. einer Folkloreaufführung
- ✓ Nationalparkgebühr Kurische Nehrung
- ✓ Folkloreveranstaltung im Nikolajewski-Palast in St. Petersburg
- ✓ Führung Berg der Kreuze
- ✓ Stadtführung Königsberg
- ✓ Stadtführung Klaipeda
- ✓ Stadtführung Vilnius inkl. Künstlerviertel Uzupis
- ✓ Stadtführungen Riga inkl. Rigaer Zentralmarkt und Tallinn
- ✓ Stadtrundfahrt St. Petersburg
- ✓ Reiseleitung vom 2. bis 9. Tag
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

11 Tage ab **632,00**

April, Oktober:	ab 632,00
Mai, Anfang - Mitte Sept.:	ab 733,00
Anfang - Mitte Juni,	
Mitte Juli - Mitte August:	ab 812,00
Mitte Juni - Mitte Juli:	ab 899,00
Mitte - Ende August:	ab 753,00
Mitte - Ende September:	ab 676,00

1. Tag: Anreise (ca. 370 km ab Grenze)

- > Vorbei an Stettin, Köslin und Stolp geht es durch Nordpolen nach Danzig

2. Tag: Danzigs prächtige Altstadt (ca. 180 km)

- > Entlang des Königswegs sehen Sie die prächtigsten Gebäude Danzigs
- > In der hervorragend restaurierten Altstadt sind die Langgasse, die Frauengasse, der Artushof und die gewaltige Marienkirche einige der bekanntesten Sehenswürdigkeiten
- > Das mittelalterliche Krantor am Ufer der Mottlau ist das Wahrzeichen Danzigs
- > Fahrt über die polnisch-russische Grenze nach Königsberg

3. Tag: Königsberg, Kurische Nehrung und Klaipeda (ca. 200 km)

- > Und doch ist vom einstigen Glanz Königsbergs etwas übrig geblieben: der Hauptbahnhof, das Postamt, das Brandenburger Tor, die Börse, das Königstor, der Turm der Dohna-Festung und die Luisenkirche
- > Der Königsberger Dom mit dem Grabmal des berühmten Philosophen Immanuel Kant ist das Wahrzeichen der Stadt
- > Fahrt auf die Kurischen Nehrung
- > Der schmale, an manchen Stellen nur 400 m breite Landstreifen, ist fast 100 km lang
- > Endlose Sandstrände und gewaltige Wanderdünen prägen die malerische Landschaft
- > Auf der litauischen Seite sehen Sie das Künstler- und Fischerdorf Nidden (Nida), hier befindet sich das Sommerhaus Thomas Manns, der die Nehrung liebte
- > Etwas außerhalb von Nida sehen Sie die Große Düne, Europas größte Wanderdüne
- > Kurze Überfahrt nach Klaipeda (Memel)
- > Zu den markantesten Sehenswürdigkeiten zählt die Altstadt, die als nationales Kulturdenkmal besonderen Schutz genießt
- > Auf dem Theaterplatz steht der Brunnen mit dem berühmten Ännchen von Tharau

4. Tag: Auf nach Vilnius! (ca. 330 km)

- > Stopp am Freilichtmuseum Rumsiskes, eines der schönsten Europas

- > Lohnenswert ist auch ein Halt an der prächtigen Wasserburg Trakai
- > Nachmittags erreichen Sie Vilnius, die Hauptstadt Litauens; prächtige Kirchen und Kathedralen bestimmen deren Silhouette
- > Wahrzeichen ist der Gediminas-Turm
- > Weitere Attraktionen sind das gotische Ensemble aus Annenkirche, Bernhardinerkirche und Bernhardinerkloster, die historischen Gebäude der Universität und das Tor der Morgenröte
- > Die barocke Altstadt ist Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes
- > Ihr ganz besonderer Reiz erschließt sich am besten bei einem Bummel durch die romantischen Gassen
- > Einkehr im Künstlerviertel Uzupis
- > Am Abend litauisches Nationales mit Folkloreaufführung

5. Tag: Berg der Kreuze und das herrliche Riga (ca. 360 km)

- > Auf dem Weg nach Riga Abstecher zum „Berg der Kreuze“ - ein Wallfahrtsort von besonderer Stille
- > Er erinnert an den langen Kampf der Litauer für ihre staatliche Selbstständigkeit
- > Sie erreichen die lettische Hauptstadt Riga
- > Einst mächtige Hansestadt ist Riga heute eine wahre Fundgrube unterschiedlicher Baustile
- > Die vielen Jugendstilhäuser und die Altstadt mit ihren mittelalterlichen Gassen, Kirchen und Befestigungen begeistern
- > Das gesamte historische Zentrum Rigas ist Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes



- > Während der Stadtführung Besuch des Zentralmarktes
- > Möglichkeit zur Verkostung litauischer Spezialitäten
- > Der Dom, größte Kirche des Baltikums, soll die klangschönste Orgel der Welt haben
- > Auf dem Rathausplatz finden Sie mit dem Schwarzhäupterhaus das bekannteste historische Gebäude Rigas
- > Wie eine Pfeilspitze überragt der schlanke Turm der 900 Jahre alten Petrikirche die Silhouette Rigas

6. Tag: Pärnu und Tallinn (ca. 320 km)

- > Stopp in Pärnu, auf Grund der schönen Sandstrände oft als Sommerhauptstadt Estlands bezeichnet
- > Tallinn, Estlands mittelalterliche Bilderbuch-Hauptstadt gehört seit vielen Jahren zum UNESCO-Weltkulturerbe
- > Mit ihren hohen Wehrmauern, den behelmten Kirchen und einladend bunten Häusern hat die einstige Hansestadt ihren Charme weitgehend erhalten
- > Über der Altstadt thront der Domberg mit dem Burgturm „Langer Hermann“, einem der Wahrzeichen Tallinns
- > Abends können Sie ein typisch estnisches Nationalessen in einem mittelalterlichen Restaurant genießen

7. Tag: Narwa, Grenze zu Russland (ca. 360 km)

- > Narwa, die Silhouette der drittgrößten Stadt Estlands wird von den beiden mächtigen mittelalterlichen Festungen bestimmt
- > Für Jahrhunderte lag zwischen den Festungen die Grenzlinie zwischen Ost und West
- > Nach Abwicklung der Grenzformalitäten Fahrt nach St. Petersburg

8. Tag: St. Petersburg (ca. 50 km)

- > Der Schlossplatz, das Winterpalais, die Isaak-Kathedrale, die Peter-Paul-Festung, der Newski-Prospekt und die Gedenkstätten für die Verteidiger Leningrads im 2. Weltkrieg sind besonders viel besuchte Stätten
- > Nachmittags Besuch der Eremitage möglich
- > Sie ist eines der herausragendsten Museen

- der Welt und besitzt 60.000 Kunstschätze von unermesslichem Wert
- > Am Abend stimmungsvolle Folkloreveranstaltung im Nikolajewski-Palast mit russischer Musik, Balalaikas, traditionellen Liedern und Tänzen

9. Tag: Die Umgebung von St. Petersburg

- > Ausflug Puschkin mit dem prunkvollen Katharinenpalast, „Perle des russischen Barock“
- > Sie besichtigen auch das legendäre Bernsteinzimmer - seit dem 2. Weltkrieg verschollen, wurde es wieder vollständig rekonstruiert

ODER: Peterhof & Strelna

- > Peterhof, das russische Versailles, entstand im 18. Jh. als Sommerresidenz des Zaren
- > Empfehlenswert ist ein Spaziergang durch die prachtvollen Parkanlage, die bis ans Ufer des Finnischen Meerbusens reicht
- > Pause in Strelna, wo Sie das Schloss vom Peter dem I. besuchen können
- > Die Gemeinde gehört bereits seit 20 Jahren mit ihren Palästen und Landschaftspärken zum UNESCO - Weltkulturerbe

ODER: Kronstadt

- > Seit einigen Jahren kann das auf der Insel Kotlin gelegene Kronstadt besucht werden
- > Die ehemalige Festung gilt als Stadtbezirk von St. Petersburg und ist noch heute ein wichtiger Handels- und Kriegshafen

ODER: Gatschina und Prioratski-Palast

- > Die ursprüngliche Zarenresidenz Gatschina hat gute als auch schlechte Zeiten durchlebt
- > Zwei Jahre nach Fertigstellung starb ihr Erbauer, ein Geliebter von Katharina d. Gr. - sie schenkte es deshalb ihrem Sohn
- > Waren ihm bis dahin alle Geschenke seiner Mutter verhasst, so wurde Gatschina zu seinem Lieblingsort im Sommer
- > Erst seit Ende der achtziger Jahre ist das Gelände zugänglich für Touristen
- > Nur wenige Gehminuten entfernt, befindet sich der Prioratski-Palast
- > In ihm ist eine Sammlung von Porzellan und die Ausstellung zum Palast selbst zu sehen

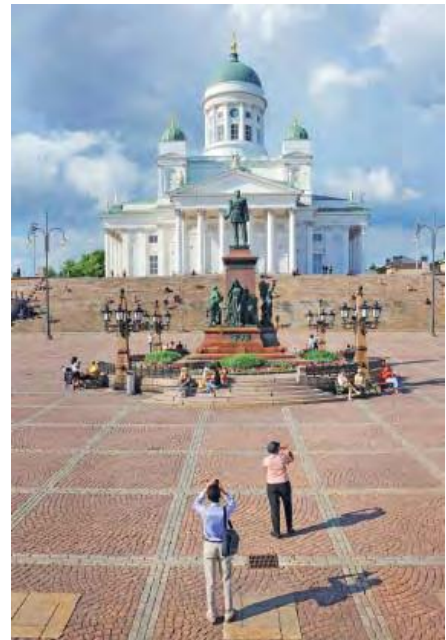
10. Tag: Nach Helsinki (ca. 390 km)

- > Fährüberfahrt Tallinn-Helsinki

- > Das großzügig erbaute Stadtzentrum hat mit seinen hellen Fassaden Finnlands Hauptstadt den Beinamen „Weiße Stadt des Nordens“ eingebracht
- > Zum Hafen Vuosaari, Nachtpassage nach Travemünde

11. Tag: Auf der Ostsee

- > Genießen Sie den Tag auf der Ostsee
- > Ankunft in Travemünde am Abend



Aufpreise	
EZ-Zuschlag, ab:	140,00
Visum-Beschlag über BTO:	80,00
Eintritt Königsberger Dom:	6,00
Eintritt Thomas-Mann-Haus:	4,00
Eintritt Freilichtmuseum Rumsiskes:	10,00
Eintritt/Führung Wasserburg Trakai:	12,00
Verkostung der lettischen Spezialitäten auf dem Rigaer Zentralmarkt:	5,00
Eintritt Rigaer Dom:	5,00
Estisches Nationalessen in einem mittelalterlichen Restaurant in Tallinn, 3-Gang-Menü:	5,00
Eintritt/Führung Peter-Paul-Festung:	11,00
Eintritt Isaak-Kathedrale:	11,00
Eintritt/Führung Eremitage mit Audio Guide:	17,00
Eintritt/Führung Puschkin (Katharinenpalast und Park):	19,00
Eintritt/Führung Peterhof (Palast und Park):	33,00
Eintritt/Führung Strelna Palast (nur Sa./So. möglich):	15,00
Eintritt/Führung Gatschinski-Palast und Prioratski-Palast sowie Parkanlagen:	19,00
Stadtrundfahrt Kronstadt und Eintritt Meereskathedrale (pauschal):	110,00

Sterne des Baltikums

Auf dem Landweg bis nach Finnland!

NEUER REISEVERLAUF



LTDA - Rundale Palace

Unser Leistungspaket

- ✓ Fahrpassagen Klaipeda - Kurische Nehrung - Klaipeda inkl. Nationalpark-Gebühr
- ✓ Fahrpassage mit Tallink Silja Line, Tallinn-Helsinki
- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Helsinki - Travemünde, Ü/Brunch in Doppelkabinen innen
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Allenstein
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Vilnius
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Klaipeda
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Riga
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Tallinn
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Stadtführung Vilnius inkl. Künstlerviertel Uzupis
- ✓ Stadtführung Klaipeda
- ✓ Stadtführung Riga inkl. Rigaer Zentralmarkt
- ✓ Stadtführung Tallinn
- ✓ Reiseleitung von Vilnius bis Tallinn
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

9 Tage ab **524,00**

April, Mitte Sept. - Ende Okt.: ab 524,00
 Mai - Juni, Anfang - Mitte Sept.: ab 599,00
 Juli - Mitte August: ab 689,00
 Mitte - Ende August: ab 617,00

Aufpreise
 EZ-Zuschlag, ab: 120,00
 Fisch-Mittagessen im Restaurant auf der Kurischen Nehrung, 3-Gang-Menü: 15,00
 Eintritt/Führung Schloss Rundale: 6,00
 Eintritt Museum Rocca al Mare: 8,00
 Abendessen mit Folklore im mittelalterlichen Restaurant in Tallinn, 3-Gang-Menü: 6,00

- 1. Tag: Anreise** (ca. 530 km ab Grenze)
 - > Gegen Abend erreichen Sie Allenstein
- 2. Tag: Auf nach Litauen!** (ca. 410 km)
 - > Möglichkeit zu einen Fotostopp in Trakai
 - > Die alte Hauptstadt Litauens liegt ca. 20 km von Vilnius entfernt und befindet sich inmitten einer idyllischen Seenlandschaft
 - > Einmalig schön liegt auch die Wasserburg Trakai, mittelalterliche Residenz der litauischen Herzöge
- 3. Tag: Barockstadt Vilnius** (ca. 330 km)
 - > Prachtige Kirchen und Kathedralen bestimmen die Silhouette von Vilnius
 - > Der Gediminas-Turm ist das Wahrzeichen
 - > Die barocke Altstadt ist Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes
 - > Ihr besonderer Reiz erschließt sich beim Bummel durch die Gassen mit ihren Kneipen, liebevoll gepflegten Handwerksstätten, Kunstschmieden und Bernsteinläden
 - > Bei der Stadtbesichtigung kehren Sie auch in das Künstlerviertel Uzupis ein
- 4. Tag: Klaipeda, Kurische Nehrung** (ca. 120 km)
 - > Kleipeda ist Litauens Tor zur Welt
 - > Nach kurzer Fahrpassage über das Kurische Haff erreichen Sie die Kurische Nehrung
 - > Die größtenteils bewaldete Sanddüne erstreckt sich 98 km lang zwischen Kurischem Haff und Ostsee - eine faszinierende Küstenlandschaft
 - > Rast im malerischen Künstler- und Fischerdorf Nida mit möglicher Mittagspause
 - > Kleine Cafés liegen am Wege, Künstler zeigen die Ergebnisse ihres Schaffens
 - > Hoch über dem Haff befindet sich das idyllische Sommerhaus Thomas Manns
 - > Etwas außerhalb von Nida sehen Sie die Große Düne, Europas größte Wanderdüne
 - > Halt in Juodkrante mit dem Hexenberg
- 5. Tag: Berg der Kreuze und Schloss Rundale** (ca. 330 km)
 - > Halt am „Berg der Kreuze“
 - > Das Nationalheiligtum der Litauer besteht aus Zehntausenden kleiner und großer Kreuze, ein Wallfahrtsort von besonderer Stille und Symbol der Unabhängigkeit
 - > Weiterer Halt am Schloss Rundale, dem „kleinen Versailles“ unweit von Bauska
 - > Die beeindruckende Schloss- und Gartenanlage im Barock- und Rokokostil ist eine der größten und bedeutendsten des Baltikums
- 6. Tag: Hansestadt Riga** (ca. 350 km)
 - > Riga ist heute eine wahre Fundgrube verschiedener Baustile
 - > Die Jugendstilhäuser, die Altstadt mit mittelalterlichen Gassen, Kirchen und Befestigungen werden begeistern
 - > Das historische Zentrum Rigas ist Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes
 - > Wie eine Pfeilspitze überragt der schlanke Turm der Petrikirche die Silhouette Rigas
 - > Während der Stadtführung Besuch von Rigas Zentralmarkt und Möglichkeit zur Verkostung lettischer Spezialitäten
 - > Weiterfahrt nach Tallinn
- 7. Tag: Mittelalterliches Tallinn**
 - > Estlands Hauptstadt ist eine mittelalterliche Bilderbuch-Stadt und seit vielen Jahren UNESCO-Weltkulturerbe
 - > Bei einer Besichtigung des Domberges sehen Sie u. a. das Toompea-Schloss, die Alexander-Nevsky-Kathedrale und die Marien-Kathedrale
 - > Wir empfehlen einen Besuch im Freilichtmuseum Rocca al Mare
 - > In schöner Landschaft gelegen, bietet es eine Zeitreise in das alte ländliche Estland
 - > Genussvolles Abendessen im mittelalterlichen Restaurant in Tallinn möglich
- 8. Tag: Nach Helsinki** (ca. 50 km)
 - > Fährüberfahrt Tallinn-Helsinki
 - > Der Marktplatz am Südhafen mit buntem Marktreiben ist das Herz der Stadt
 - > Fahrt zum Hafen Vuosaari, Nachtpassage nach Travemünde
- 9. Tag: Auf der Ostsee**
 - > Genießen Sie den Tag auf der Ostsee
 - > Ankunft in Travemünde am Abend

Schlösser, Burgen und Herrenhäuser

Zauberhaftes Baltikum

NEU



Wasserburg Trakai



1. Tag: **Anreise nach Polen** (ca. 520 km ab Grenze)
> Reise durch Polen und Ankunft in Allenstein

2. Tag: **Kaunas** (ca. 350 km)
> Weiterfahrt nach Kaunas
> Stadtbesichtigung der ehemaligen litauischen Hauptstadt mit vielen gut erhaltenen Bauwerken in der Altstadt
> Am Rathausplatz liegt auch das historische Rathaus, das wegen seiner hohen, weißen Gestalt umgangssprachlich „Weißer Schwan“ genannt wird

3. Tag: **Wasserburg Trakai, Vilnius** (ca. 120 km)
> Pause in Trakei, der mittelalterlichen Hauptstadt Litauens, und Möglichkeit zur Besichtigung der atemberaubenden Wasserburg
> Prächtige Kirchen und Kathedralen bestimmen die Silhouette von Vilnius
> Wahrzeichen der Stadt ist der Gediminas-Turm, die barocke Altstadt ist Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes
> Ihr ganz besonderer Reiz erschließt sich am besten beim Bummel durch die Gassen
> Bei der Stadtbesichtigung kehren Sie auch ins Künstlerviertel Uzupis ein

4. Tag: **Rundale und Bauska** (ca. 380 km)
> Abstecher zum Schloss Rundale
> Das Schmuckstück ist eine beeindruckende Schloss- und Gartenanlage und somit eine der bedeutendsten Anlagen Lettlands
> Anschließend empfehlen wir Ihnen den Besuch der Burg Bauska - diese liegt bildhaft zwischen den Flüssen Musa und Memel
> Lohnenswert ist ein Aufstieg auf den Zentralturm mit schönem Panoramablick oder ein Spaziergang im Park

5. Tag: **Riga** (ca. 30 km)
> In Riga werden Sie die Jugendstilhäuser, die Altstadt mit ihren mittelalterlichen Gassen, Kirchen und Befestigungen begeistern
> Das gesamte historische Zentrum Rigas ist Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes
> Der Dom, größte Kirche des Baltikums, besitzt die wohl klangschönste Orgel der Welt

> Besuch des Rigaer Zentralmarktes mit Möglichkeit zur Verkostung lettischer Spezialitäten

6. Tag: **Der Gauja Nationalpark** (ca. 130 km)
> Heute fahren Sie in den Gauja Nationalpark, den ältesten Nationalpark Lettlands
> Erster Halt ist in Sigulda mit Besichtigung der Burg Turaida aus dem 13. Jh.
> Weitere Station könnte in Cesis mit seiner Ordensburg sein, die mächtige Ausmaße hat
> Das heutige Abendessen können Sie auf einem Bauernhof genießen

7. Tag: **Schloss Sangaste** (ca. 360 km)
> Der Weg führt Richtung Norden bis zum Lahemaa-Nationalpark mit möglichem Stopp am Schloss Sangaste
> Das Schloss und der Park wurden nach dem Vorbild des Schlosses Windsor in England erbaut, heute sehen Sie prunkvolle Säle, Stall, Molkerei und den Wasserturm

8. Tag: **Lahemaa Nationalpark, Tallinn** (ca. 110 km)
> Der für seine vielfältige Fauna und Flora berühmte Lahemaa Nationalpark ist heute der größte Estlands
> Sehr schön und sehenswert sind die prächtig renovierten Gutshäuser, die Sie besichtigen können, wie z. B. das Gutshaus Sagadi
> Mögliche Fahrt nach Vihula und Führung auf dem Gutshofsgelände inkl. Wassermühle
> Hier könnten Sie auch an einer Wodka-Verkostung teilnehmen
> Oder Besuch im Gutshaus Palmse
> Fahrt nach Tallinn, Estlands Hauptstadt ist eine mittelalterliche Bilderbuch-Stadt
> Mit ihren hohen Wehrmauern, den behelmten Kirchen und einladend bunten Häusern hat die einstige Hansestadt ihren Charme weitgehend erhalten können

9. Tag: **Auf die Ostsee!**
> Fährüberfahrt nach Helsinki
> Von Helsinki aus am Nachmittag Beginn der Fährüberfahrt nach Travemünde

10. Tag: **Ankunft in Travemünde**
> Tag an Bord, abends Ankunft in Travemünde

Unser Leistungspaket

- ✓ Fährpassage mit Tallink Silja Line, Tallinn - Helsinki
- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Helsinki - Travemünde, Ü/Brunch in Doppelkabinen innen
- ✓ 8 Ü/F in 3-Sterne-Hotels (je 1 x Allenstein, Kaunas, Vilnius, Riga (2), Gauja Nationalpark, Lahemaa Nationalpark, Tallinn)
- ✓ 8 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffet
- ✓ Eintritt/Führung Schloss Rundale
- ✓ Eintritt Burg Turaida
- ✓ Stadtführungen Kaunas, Vilnius inkl. Künstlerviertel Uzupis, Riga inkl. Zentralmarkt, Tallinn
- ✓ Reiseleitung von Kaunas bis Tallinn
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

10 Tage ab **569,00**

April, Oktober: ab 569,00
Mai - Juni, Mitte August - Mitte September: ab 649,00
Juni - Mitte August: ab 739,00
Mitte - Ende September: ab 589,00

Aufpreise
EZ-Zuschlag, ab: 135,00
4-Sterne-Hotels, p. P. im DZ, ab: 70,00
Eintritt Burg Bauska: 6,00
Eintritt Ordensburg Cesis: 6,00
Abendessen auf dem Bauernhof inkl. Führung, 3-Gang-Menü/Buffet: 3,00
Eintritt/Führung Schloss Sangaste: 5,00
Eintritt Herrenhaus Sagadi: 5,00
Führung Gutshof Vihula inkl. Mühle: 3,00
Wodka-Verkostung (3 Sorten): 14,00
Eintritt Herrenhaus Palmse: 8,00
Weinverkostung im Herrenhaus Palmse (5 Sorten): 7,00

Baltikum: natürlich schön!

Natur und Kultur in Litauen, Lettland und Estland

NEU

Inkl. 2 Übernachtungen auf der Insel Saaremaa und einem Abendessen auf einem regionalen Bauernhof



Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit DFDS LISCO, Kiel - Klaipeda, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Virtsu - Kuivastu, Kuivastu - Virtsu (Insel Muhu)
- ✓ Fährpassage mit Tallink Silja Line, Tallinn - Helsinki
- ✓ Nachtfähre mit Finnlines, Helsinki - Travemünde, Ü/Brunch in Doppelkabinen innen
- ✓ 8 Ü/F in 3-Sterne-Hotels (je 2 x Klaipeda, Riga, Kuressaare, Tallinn)
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buf fet
- ✓ 1 Abendessen auf einem Bauernhof auf Saaremaa, 3-Gang-Menü
- ✓ Führung am Berg der Kreuze
- ✓ Stadtführung Riga
- ✓ Stadtführung Klaipeda
- ✓ Stadtführung Tallinn
- ✓ Halbtägiger Ausflug Gauja Nationalpark und Rundfahrt auf der Insel Muhu
- ✓ Ganztägiger Ausflug auf die Kurische Nehrung inkl. Fährpassagen Klaipeda - Kurische Nehrung - Klaipeda sowie Nationalpark-Gebühr
- ✓ Ganztägige Rundfahrt Insel Saaremaa inkl. Stadtführung Kuressaare
- ✓ Ganztägiger Ausflug zum Lahemaa Nationalpark inkl. Führung Gutshof Vihula und Eintritt Wassermühle
- ✓ Reiseleitung vom 2. bis 9. Tag
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

11 Tage ab **872,00**

Mai, September:	ab 872,00
Juni, Mitte - Ende August:	ab 897,00
Juli - Mitte August:	ab 985,00

Aufpreis
EZ-Zuschlag, ab: 135,00

- 1. Tag: Unterwegs auf der Ostsee**
 - > Schiffsreise über die Ostsee nach Klaipeda
- 2. Tag: Klaipeda (ca. 20 km)**
 - > Stadtführung Klaipeda, drittgrößte Stadt Litauens und wichtiges Tor zur Welt
 - > Zu den markantesten Sehenswürdigkeiten zählt die Altstadt, die als nationales Kulturdenkmal besonderen Schutz genießt
- 3. Tag: Kurische Nehrung (ca. 120 km)**
 - > Die Sanddüne erstreckt sich 98 km lang zwischen Kurischem Haff und Ostsee - eine faszinierende Küstenlandschaft
 - > Im malerischen Künstler- und Fischerdorf Nida sehen Sie viele kleine Straßen mit bunt bemalten Holzhäusern
 - > Etwas außerhalb von Nida erleben Sie die Große Düne, Europas größte Wanderdüne
- 4. Tag: Auf dem Weg nach Riga (ca. 370 km)**
 - > Auf dem Weg nach Riga können Sie eine 2-stündige Wanderung (mittelschwer) im Zemajia Nationalpark unternehmen
 - > Fahrt zum „Berg der Kreuze“ - Nationalheiligtum der Litauer und Wallfahrtsort
- 5. Tag: Riga und Gauja Nationalpark (ca. 150 km)**
 - > Einst mächtige Hansestadt, ist Riga heute eine Fundgrube unterschiedlicher Baustile
 - > Jugendstilhäuser, die Altstadt - UNESCO-Weltkulturerbe - mit mittelalterlichen Gassen, Kirchen und Befestigungen werden begeistern
 - > Weiterfahrt in den Gauja Nationalpark, hier können Sie die Bischofsburg Turaida oder die Burgruine in Sigulda besichtigen
 - > 1-stündige Wanderung über die Brücke bis zur Gutmannsgrotte (leicht)
 - > ODER: Entspannte Floßfahrt im Gauja-Nationalpark mit Picknick im Grünen
- 6. Tag: Inselromantik auf Muhu (ca. 320 km)**
 - > Entlang des Golfes von Riga zur Grenze Estlands
 - > Vorbei an Pärnu nach Virtsu und Fährüberfahrt zur Insel Muhu
 - > Muhu strahlt pure Romantik aus: Verschlafene Fischerdörfer, Schilfdach-Häuser, hübsche Windmühlen, Rehe, Elche sowie Vögel

- > machen ihre Schönheit aus
 - > Sehenswert ist auch der Gutshof Padaste
 - > Weiterfahrt über eine Brücke auf die größte Insel Estlands: Saaremaa mit Übernachtung in Kuressaare
- 7. Tag: Größte estnische Insel Saaremaa (ca. 130 km)**
 - > Saaremaa konnte Dank der Lage und Isolation viel Einzigartigkeit bewahren
 - > Die Windmühlen und das Dolomit gelten als Symbole der Insel
 - > Rundfahrt mit Krater von Kaali, den Windmühlen von Angla und der Kirche in Karja
 - > Stadtführung Kuressaare mit der Ordensburg
 - > Abendessen auf einem Bauernhof
 - 8. Tag: Weltkulturerbe in Tallinn (ca. 230 km)**
 - > Färe von Kuivastu nach Virtsu, Pause am Wasserfall Keila und weiter nach Tallinn
 - > Estlands mittelalterliche Bilderbuch-Hauptstadt gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe
 - > Mit ihren hohen Wehrmauern, den behelmten Kirchen und einladend bunten Häusern hat die einstige Hansestadt ihren Charme erhalten
 - 9. Tag: Lahemaa Nationalpark (ca. 200 km)**
 - > Der Nationalpark ist heute der größte Estlands
 - > Mögliche 2-stündige Wanderung durch das Hochmoor Viru-Raba (mittelschwer)
 - > Hier gibt es viele Herrenhäuser, sehenswert ist das renovierte Gutshaus Palmse
 - > ODER: Führung auf dem Gutshofsgelände Vihula mit Besuch der Wassermühle
 - > Wie wäre es mit einem typisch estnischen Mittagessen auf dem Gutshof?
 - 10. Tag: Nach Finnland (ca. 50 km)**
 - > Fährüberfahrt von Tallinn nach Helsinki
 - > Das großzügig in klassizistischem Empirestil erbaute Stadtzentrum hat mit seinen hellen Fassaden Finnlands Hauptstadt den Beinamen „Weiße Stadt des Nordens“ eingebracht
 - > Sie gehen an Bord der Fähre, die Richtung Travemünde ablegt
 - 11. Tag: Auf der Ostsee**
 - > Auf der Ostsee, abends Ankunft Travemünde

Naturparadies Kurische Nehrung

Der litauische Landstreifen



NEUER REISEVERLAUF

Fahrrad-Tour zubuchbar



Baltikum Tourismus Zentrale / www.baltikuminfo.de

1. Tag: Unterwegs auf der Ostsee

- > Ab Kiel über die Wogen der Ostsee nach Klaipeda

2. Tag: Klaipeda (ca. 55 km)

- > Stadtführung Klaipeda, drittgrößte Stadt Litauens, einstige mittelalterliche Ordensstadt und heute wichtigstes Tor zur Welt
- > Zu den markantesten Sehenswürdigkeiten zählt die Altstadt
- > Auf dem Theaterplatz befindet sich der Brunnen mit dem berühmten Ännchen von Tharau - Wahrzeichen Klaipedas
- > Überfahrt über das Kurische Haff auf die Kurische Nehrung

3. Tag: Kurische Nehrung (ca. 40 km)

- > Die Kurische Nehrung, an der schmalsten Stelle keine 400 m breit, erstreckt sich wie eine Sichel 98 km lang zwischen Kurischem Haff und Ostsee
- > Im malerischen Künstler- und Fischerdorf Nida sehen Sie viele Straßen mit bunt bemalten Holzhäusern, kleine Cafés und Restaurants, die zum Einkehren einladen
- > Künstler zeigen in Ateliers die Ergebnisse ihres Schaffens
- > Wie wäre es mit einem Besuch in einer Bernstein galerie?
- > Hier können Sie einen Bernstein individuell nach Ihrem Wunsch schleifen
- > Anschließend könnten Sie in einem Stadtrestaurant das Mittagessen genießen
- > Hoch über dem Haff befindet sich das idyllische Sommerhaus Thomas Manns, der Literatur-Nobelpreisträger war begeistert von der herben Schönheit der Nehrung
- > Außerhalb von Nida sehen Sie die Große Düne mit fast 60 m hohen Sandbergen, Europas größte Wanderdüne
- > Mögliches Grillabendessen mit Folkloreauftritt in Ihrem Hotel

4. Tag: Kurische Nehrung aktiv erleben oder Rundfahrt durch das alte Memelland

- > Möglichkeit, die Kurische Nehrung etwas aktiver kennenzulernen
- > Sie nehmen an einer Fahrradtour teil und

fahren vorbei an Preila und Pervalka nach Juodkrante (ca. 30 km)

- > Wo Sie sich den Seewind um die Nase wehen lassen, verlief die alte europäische Poststraße von Paris über Berlin bis nach St. Petersburg
- > Halt an der Toten Düne mit herrlichem Blick über das Haff
- > In Juodkrante lädt ein örtliches Lokal zum Picknick ein, bevor Sie die fast 100 Skulpturen auf dem Hexenberg näher betrachten
- > Rückfahrt nach Nida mit dem Bus

ODER: Wie wäre es mit einer Wanderung durch das schöne Dünenfeld? (ca. 2,5 Std.)

- > Unweit von Nida ragt die Große Düne fast 60 m weit in den nordischen Himmel
- > Von oben bietet sich Ihnen ein grandioser Blick auf die schier endlos scheinende Weite
- > Danach Fahrt nach Juodkrante mit zwei Kilometer langer Promenade direkt am Haff
- > Danach mögliches Picknick in einem örtlichem Lokal, bevor Sie den Hexenberg mit geschnitzten Skulpturen hinaufsteigen (leicht: ca. 1 Std.)

ODER: Rundfahrt durch das Memelland

- > Das Fischerdorf Minge (Minija) - auf Grund der vielen Wasserstraßen auch als „Venedig Litauens“ bezeichnet
- > Malerisches Fischerdorf Windenburg (Vente) mit der ornitologischen Station
- > Weiter zur Insel Rus (Rusne) mit Besuch des bekanntesten Kur- und Badeortes Litauens
- > Möglichkeit zum Fisch-Picknick im Memelland

5. Tag: Das „Gold der Balten“ (ca. 130 km)

- > Fahrt nach Palanga
- > Die Stadt ist berühmt für ihre weißen Sandstrände, die Dünen und duftenden Kiefernwälder in der Umgebung
- > Bernsteinmuseum mit ca. 29.000 Exponaten, wie fossile Harze und eine unikate Sammlung von Einschlüssen
- > Freizeit am Strand oder Abstecher ins nahe gelegene Kretinga
- > Hier sehen Sie u. a. das Franziskanerkloster mit Refektorium und Bibliothek
- > Nach Klaipeda und Fähre Richtung Heimat

6. Tag: Ankunft in Kiel

Unsere Tipps

Johannisfest, 24.06.

Seit dem 5. Jh. wird das Geburtfest Johannes des Täufers als Sommersonnenwende zelebriert. Bei Kelten und Slawen gilt es als Fest der Reinigung und Fruchtbarkeit. Auch auf der Kurischen Nehrung wird an diesem Abend gesungen, getanzt und natürlich kräftig gefeiert. Seien auch Sie dabei, wenn in der wohl längsten Sommernacht die Feuerstimmungsvoll den Himmel über dem Paradies der Nehrung erhellen!

Die Nehrung aktiv erleben

Die Schönheit der Nehrung lässt sich am besten aktiv bei einer Wanderung oder Fahrradtour erleben, wenn Ihnen eine frische Brise um die Nase weht. Am 4. Tag haben wir daher für Sie neue Erlebnisbausteine zusammengestellt.

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit DFDS LISCO, Kiel - Klaipeda, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Nachtfähre mit DFDS LISCO, Klaipeda - Kiel Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassagen Klaipeda - Kurische Nehrung - Klaipeda
- ✓ 3 Ü/F im 3-Sterne-Hotel auf der Kurischen Nehrung
- ✓ 3 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Nationalpark-Gebühr Kurische Nehrung
- ✓ Stadtführung Klaipeda
- ✓ Stadtführung Palanga
- ✓ Ganztägige Rundfahrt Kurische Nehrung inkl. Nida
- ✓ Ganztägige Reiseleitung am 4. Tag nach Wahl
- ✓ Reiseleitung ab/bis Fährhafen Klaipeda
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

6 Tage ab **389,00**

April:	ab 389,00
Mai, September:	ab 559,00
Juni - August:	ab 612,00

Aufpreise	
EZ-Zuschlag, ab:	55,00
Zusatztag (Ü/HP), p. P. im DZ:	44,00
Mittagessen in einem Stadtrestaurant in Nida, 3-Gang-Menü:	15,00
Grillabendessen im Hotel inkl. Folkloreauftritt:	15,00
Eintritt Thomas-Mann-Haus:	5,00
Besuch einer Bernstein galerie mit Schleifen des Bernsteins:	6,00
Fahrradverleih Kurische Nehrung inkl. Abholung ab Juodkrante, je:	15,00
Picknick im Lokal in Juodkrante:	11,00
Eintritt ornitologische Station Vente:	4,00
Picknick im Memelland inkl. Fischsuppe oder geräuchertem Fisch:	11,00

Der Geschichte auf der Spur

Auf nach Königsberg und an die Samlandküste!



POT, Marienburg - Panoramaaufnahme

Unser Leistungspaket

- ✓ 1 Ü/F im Raum Dreistadt
- ✓ 4 Ü/F in Königsberg
- ✓ 1 Ü/F in Thorn
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffet
- ✓ 1 Abendessen in einem Königsberger Stadtrestaurant mit russ. Spezialitäten und Folklore, 3-Gang-Menü
- ✓ Sondergenehmigung für Pillau
- ✓ Hotel-Registrierungsgebühr in Russland
- ✓ Nationalparkgebühr Kurische Nehrung
- ✓ Stadtführungen Danzig und Königsberg
- ✓ Reiseleitung ab/bis pol.-russ. Grenze
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage ab **326,00**

Mai - September: ab 326,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	96,00
Eintritt Königsberger Dom:	6,00
Eintritt/Führung Gestüt Georgenburg:	8,00
Eintritt Vogelwarte bei Rossitten:	4,00



1. Tag: Entlang der Ostsee (ca. 370 km ab Grenze)
> Durch Nordpolen erreichen Sie Danzig

2. Tag: Wundervolles Danzig (ca. 190 km)
> In der Altstadt Danzigs sind die stolzen Patrizierhäuser der Langgasse, die mittelalterliche Frauengasse, der Artushof und die gewaltige Marienkirche die bekannten Sehenswürdigkeiten; das mittelalterliche Kran-tor gilt weithin als das Wahrzeichen Danzigs
> Fahrt vorbei an Elbing zur polnisch-russischen Grenze und Ankunft in Königsberg



Danziger Innenstadt

3. Tag: Königsberg und Pillau (ca. 60 km)
> Ein Hauch vom alten Glanz ist trotz aller Kriegszerstörungen und Veränderungen übrig geblieben: der Hauptbahnhof, das Postamt, das Brandenburger Tor, die Börse, das Königstor, der Turm der Dohna-Festung und die Luisenkirche
> Der Königsberger Dom mit dem Grabmal Kants ist das Wahrzeichen der Stadt
> Nachmittags Ausflug nach Pillau an der Samlandküste, die Stadt war viele Jahre als Kriegshafen der russ. Ostseeflotte gesperrt

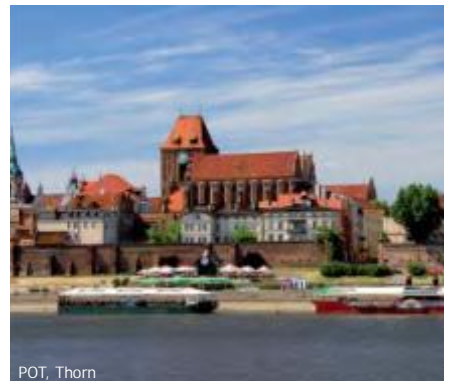
4. Tag: Die alten Orte - Insterburg und Tilsit (ca. 350 km)
> Heute Reise durch den nördlichen Teil des historischen Ostpreußens
> Vorbei an Insterburg geht es zum Gestüt Georgenburg, wo seit 1752 Pferde gezüchtet werden und das durch den Roman „Die Barrings“ bekannt wurde
> Weiter fahren Sie nach Tilsit, wo das markanteste Bauwerk die Königin-Luise-Brücke über die Memel ist

> Weitere Station in Ragnit mit den Ruinen der Ordensburg

5. Tag: Samlandküste und Kurische Nehrung (ca. 180 km)
> Ausgedehnte Steilufer, weite Strände und Bernstein - das sind die Markenzeichen der Samlandküste
> Besuch im Badeort Rauschen mit alter Holzarchitektur und Fahrt nach Cranz mit Spaziergang zu der 150 m langen Seemole
> Weiter auf die Kurische Nehrung, die einzigartige Küstenlandschaft
> Sie können die Vogelwarte bei Rossitten und in Sarkau das Museum zur Geschichte der Kurischen Nehrung besuchen
> Am Abend in Königsberg Folkloreveranstaltung mit Genuss russischer Spezialitäten

6. Tag: Marienburg (Malbork) (ca. 290 km)
> Auf dem Weg nach Thorn empfehlen wir eine Pause in Marienburg mit der gewaltigen Ordensburg, heute weltgrößter Backsteinbau

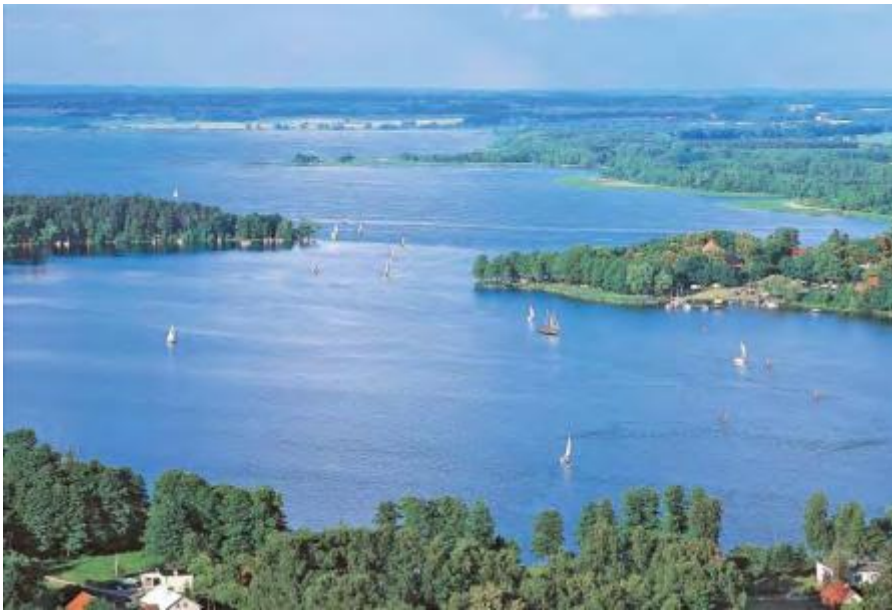
7. Tag: Thorn und Heimreise (ca. 340 km bis zur Grenze)
> Der mittelalterliche Stadtkern gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe
> das Kopernikushaus, die Ruinen der Ordensburg, die Stadttore und Wehranlagen am Weichselufer und der Altstadtmarkt lassen jeden Besucher verweilen
> Rückreise nach Deutschland



POT, Thorn

Ermland und Preußen

Danzig - Masuren - Königsberg - Kurische Nehrung



1. Tag: Anreise nach Danzig (ca. 370 km ab Grenze)
> Durch Nordpolen nach Danzig

2. Tag: Danzig und die beeindruckende Marienburg (ca. 295 km)

- > Schauen Sie bei der Stadtführung den Meeresgott Neptun an und werfen Sie einen Blick in den Artushof
- > Die tausendjährige Geschichte, die günstige Lage für den Handelsweg, der gut ausgebauter Hafen und die kaufmännischen Traditionen machen Danzig zum Treffpunkt vieler Nationalitäten, Kulturen und Glaubensrichtungen
- > Das Krantor ist als das Wahrzeichen Danzigs
- > Anschließend Fahrt nach Malbork und Besichtigung der Marienburg, Europas größter gotischer Ordensburg und seit 1997 UNESCO-Weltkulturerbe
- > Weiterfahrt nach Masuren

3. Tag: Historischer Norden Masurens (ca. 185 km)

- > Die Tour führt nach Steinort, Sitz von Graf Lehndorff, einem engen Vertrauten des Hitler-Attentäters Stauffenberg
- > Weiter zu den unversehrt gebliebenen Bunkern am Mauersee, hier hatte das Oberkommando des Heeres seinen Sitz
- > Sie besichtigen die einstige Wolfsschanze, die Überreste des Hitlerschen Hauptquartiers im 2. Weltkrieg nahe von Rastenburg
- > Weiter nach Ketrzyn, gegründet vom Deutschen Orden, mit wechselvoller Geschichte, die Sie bei einer Stadtführung erfahren
- > Im Anschluss fahren Sie weiter zur barocken Wallfahrtskirche Heiligelinde
- > Nachmittags Möglichkeit zu einer Schifffahrt auf einem der masurischen Seen, während der Sie die malerische Landschaft genießen können

4. Tag: Die Oblast Kaliningrad (ca. 130 km)

- > Sie fahren nach Königsberg und machen unterwegs eine Pause in Lidzbark Warminski mit dem Schloss Lidzbark - vielleicht Motiv für ein Erinnerungsfoto
- > Fahrt zur polnisch-russischen Grenze
- > Nach Ankunft in Königsberg Stadtführung

- > Ein Hauch vom alten Glanz ist trotz aller Kriegszerstörungen und Veränderungen übrig geblieben: der Hauptbahnhof, das Postamt, das Brandenburger Tor, die Börse, das Königstor, der Turm der Dohna-Festung und die Luisenkirche
- > Der Königsberger Dom mit dem Grabmal Kants ist das Wahrzeichen der Stadt

5. Tag: Auf die Kurische Nehrung! (ca. 90 km)

- > Heute Genuss des Naturwunders Kurische Nehrung, wo endlose Sandstrände, rauschende Kiefernwälder und gewaltige Wanderdünen die Landschaft prägen
- > Der an manchen Stellen nur 400 m breite Landstreifen ist fast 100 km lang und trennt das Kurische Haff von der offenen See
- > Sie fahren ins Künstler- und Fischerdorf Nidden, hier befindet sich hoch über dem Haff das Sommerhaus Thomas Manns
- > Möglichkeit zur genussvollen Mittagspause mit leckerem Fisch
- > Danach Stopp an der Großen Düne, die auch ostpreußische Sahara genannt wird und als Filmkulisse gilt

6. Tag: Klaipeda, Litauens Tor zur Welt (ca. 55 km)

- > Sie verlassen die Kurische Nehrung
- > Auf dem Weg nach Klaipeda machen Sie Halt in Juodkrante mit dem Hexenberg
- > Kurze Fährpassage nach Klaipeda
- > Die einstige mittelalterliche Ordensstadt ist heute Litauens wichtigstes Tor zur Welt
- > Zu den markantesten Sehenswürdigkeiten zählt die Altstadt, die als nationales Kulturdenkmal besonderen Schutz genießt
- > Auf dem Theaterplatz befindet sich der Simon-Dach-Brunnen, auf dem das berühmte Änchen von Tharau - das vielleicht bekannteste Wahrzeichen - zu sehen ist
- > Anschließend gehen Sie an Bord Ihrer Fähre, die Sie nach Kiel bringt

7. Tag: Schifffahrt über die Ostsee und Heimreise

- > Genießen Sie den Tag auf See, bevor das Schiff den Zielhafen Kiel erreicht

Unser Leistungspaket

- ✓ Nachtfähre mit DFDS LISCO, Klaipeda - Kiel, Ü/F in Doppelkabinen innen
- ✓ Fährpassage Kurische Nehrung - Klaipeda
- ✓ 1 Ü/F im Raum Danzig
- ✓ 2 Ü/F in Masuren (Sensburg)
- ✓ 1 Ü/F in Königsberg
- ✓ 1 Ü/F auf der Kurischen Nehrung
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Eintritt/Führung Marienburg
- ✓ Eintritt/Führung Wolfsschanze
- ✓ Wallfahrtskirche Heilige Linde
- ✓ Nationalparkgebühren Kurische Nehrung (russische + litauische Seite)
- ✓ Stadtführung Danzig
- ✓ Stadtführung Königsberg
- ✓ Stadtführung Klaipeda
- ✓ Reiseleitung in Masuren
- ✓ Reiseleitung vom 4. bis 6. Tag
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage

ab **379,00**

April, Oktober: ab 379,00
Mai, September: ab 460,00
Juni - August: ab 496,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	66,00
Doppelkabine außen, p. P. ab:	24,00
Mittagessen oder Abendessen an Bord der Nachtfähre:	14,00
Schifffahrt in Masuren (z. B. auf dem Spierdingsee):	11,00
Eintritt Königsberger Dom:	6,00
Eintritt Thomas-Mann-Haus:	4,00
Fisch-Mittagessen in Nida, 3-Gang-Menü:	15,00

POLEN

Polen wird oft als Reiseland unterschätzt. Aufgrund vieler Vorurteile lassen sich nicht viele Reisefreudige für dieses Land begeistern. Doch die Vielfaltigkeit des Landes kann jeder Neugier gerecht werden.

Neben den Großstädten wie Breslau, Krakau, Posen, Danzig und den Regionen wie Masuren und Riesengebirge gehören auch zerklüftete Felslandschaften, urwaldähnliche Wälder sowie wild-romantische Flusstäler in Polen dazu!

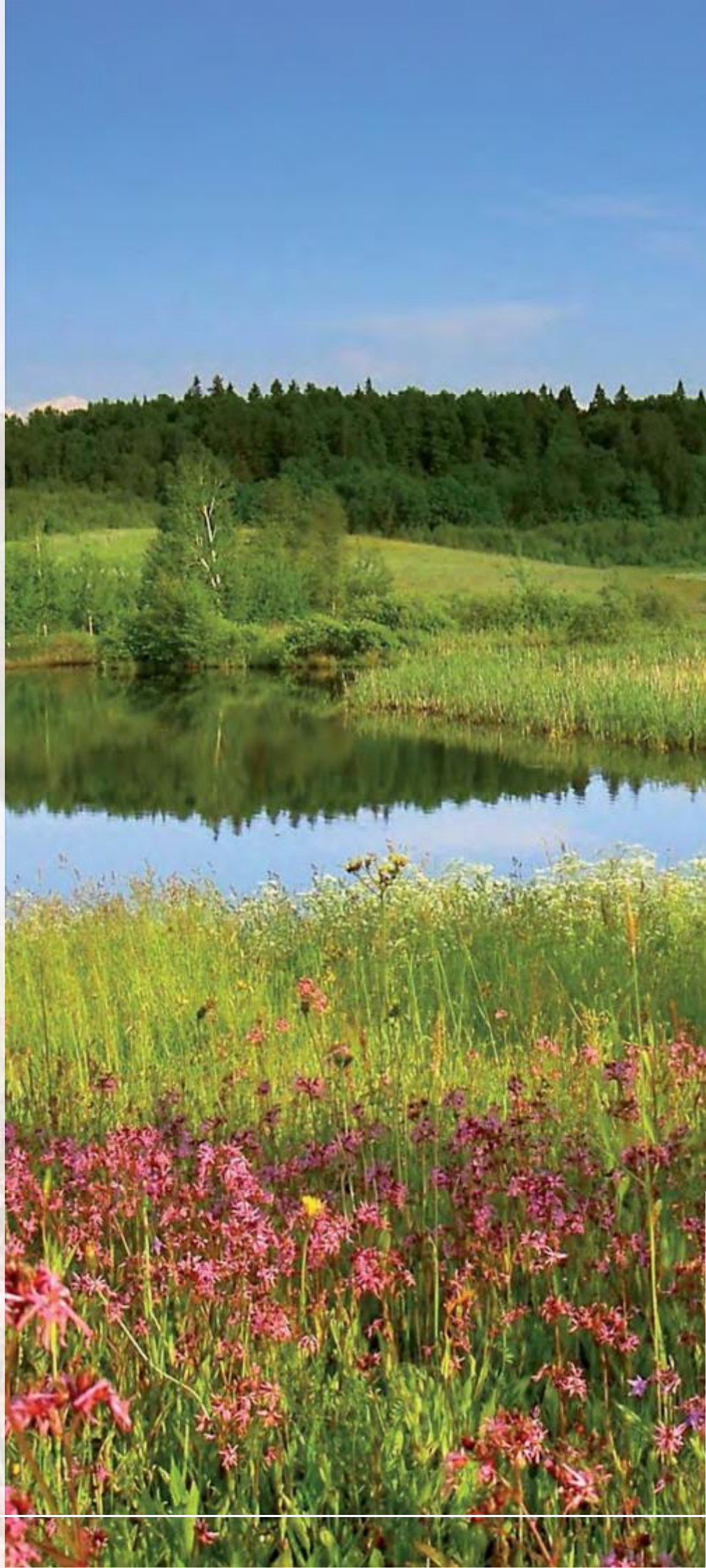
Die Natur ist einzigartig und wird von insgesamt 23 Nationalparks geprägt. Durch die mittlerweile sehr gute Infrastruktur sind die Reisedestinationen leicht zu erreichen.

Ebenso sprechen die polnische Küche und der hohe Standard der Unterkunftsmöglichkeiten für eine Reise in das Nachbarland.

Durch unsere neuen Programme möchten wir Ihnen die Vielfaltigkeit des Landes zeigen.

Ganz besonders empfehlen wir Ihnen die Reise „Exotisches Polen“, die den Besuchern einen Einblick in die einzigartige multikulturelle Welt Polens und den letzten Tiefland-Urwald Europas gibt!

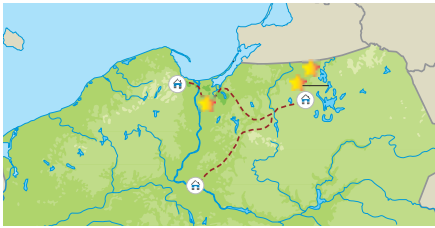
(Produktmanagerin Roksana Dehnert)





Naturparadies Masuren

Danzig - Masuren - Thorn



Unser Leistungspaket

- ✓ 2 Ü/F im Raum Dreistadt, 3-Sterne-Hotel Bartan in Gdansk-Sobieszewo oder gleichwertig
- ✓ 3 Ü/F in Masuren, 3-Sterne-Hotel Anek in Sensburg (Mragowo) oder gleichwertig
- ✓ 1 Ü/F in Thorn, 4-Sterne-Hotel Filmar oder gleichwertig
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Wallfahrtskirche Heilige Linde
- ✓ Stadtführung Danzig
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für den historischen Norden Masurens
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für den idyllischen Süden oder die masurische Landpartie
- ✓ Ortstaxe
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

5
EZ
ohne
Zuschlag

6 Tage ab **225,00**

März, April, Oktober: ab 225,00
 Mai, September: ab 247,00
 Juni: ab 254,00
 Juli, August: ab 265,00

Aufpreis
 Zuschlag ab dem 6. EZ: 27,00

- 1. Tag: Reisebeginn** (ca. 370 km ab Grenze)
 - > Fahrt in die Ostseemetropole Danzig
- 2. Tag: Entdeckungen in der Dreistadt** (ca. 95 km)
 - > Zusammen mit den Städten Zoppot (Sopot) und Gdingen (Gdynia) bildet Danzig die Dreistadt
 - > Stadtführung Danzig entlang des Königsweges, sehenswert sind, u. a. die prächtigen Patrizierhäuser in der Langgasse, die mittelalterliche Frauengasse mit Ateliers und Cafés sowie das mittelalterliche Kranter
 - > Gelegenheit zu einem kleinen Orgelkonzert im Dom in Oliwa
 - > Möglichkeit zum Besuch einer Bernstein-schleiferei mit Goldwasser-Verkostung
 - > In der Küstenstadt Zoppot können Sie einen Spaziergang auf der langen Seebrücke unternehmen während Sie in der Hafenstadt Gdingen ein wenig Schifffahrts-Romantik schnuppern können
- 3. Tag: Marienburg und Alleinstein** (ca. 270 km)
 - > In Marienburg (Malbork) können Sie die größte gotische Ordensburg Europas besichtigen! (UNESCO-Weltkulturerbe)
 - > Haltemöglichkeit in Alleinstein (Olsztyn) mit sehenswerter St. Jakobus Kathedrale
 - > Anschließend Weiterfahrt nach Masuren



Masurische Bauernhochzeit!!
 Feiern Sie eine traditionelle Hochzeit auf dem Lande mit allem was dazu gehört. Ein hübsch geschmücktes Brautpaar, das Sie vielleicht auch kennen, leckeres Essen und Musik zum Tanzen.

- 4. Tag: Masurens historischer Norden** (ca. 110 km)
 - > Sie fahren nach Steinort, den ehemaligen Sitz von Heinrich Graf Lehndorff, ein enger Vertrauten des Hitler-Attentäters Stauffenberg
 - > Weiter geht es zu den unversehrt gebliebenen Bunkern am Mauersee
 - > Besichtigung der einstigen Wolfsschanze, den Überresten des Hitlerschen Hauptquartiers im 2. Weltkrieg in der Nähe von Rastenburg (Ketrzyn)
 - > Während einer Stadtführung können Sie mehr über die Geschichte Ketrzyns erfahren
 - > Weiter zur Wallfahrtskirche Heiligelinde
 - > Möglichkeit zu einer Schifffahrt auf einem der masurischen Seen
- ODER:** Fahrt nach Gallingen mit Besichtigung des Palastes aus dem 16. Jh. sowie einem Gestüt, auf dem u. a. traditionell die Pferderassen Trakehnen und Holsteiner gezüchtet werden
 - > Wie wäre es mit einer Kutschfahrt durch die malerische umliegende Landschaft?
 - > Weiterfahrt nach Rastenburg (Ketrzyn)
 - > Fahrt zur Wallfahrtskirche Heiligelinde
 - > Letzte Tagesstation bildet das mittelalterliche Städtchen Rüssel (Reszel)
 - > Tagesabschluss: Grillabend in Ihrem Hotel!

- > In Eckertdorf: Möglichkeit zur Besichtigung der Kirche/Kloster russischer Altgläubiger
- > In Kruttinnen (Krutyn) können Sie sich ein Fischmittagessen schmecken lassen und eine Stakenbootsfahrt unternehmen
- > Ein Besuch des liebevoll geführten Bauernmuseums in Sadry, wo Ihnen gern auch frisch gebackener Kuchen und Kaffee angeboten wird, sollten Sie sich nicht entgehen lassen

ODER: Masurische Landpartie

- > Sensburg (Mragowo), hier beginnt die masurische Landpartie
- > Fahrt nach Krutin, wo Sie ein Stakenboot besteigen und anschließend eine Heuwagen-Fahrt unternehmen können
- > Inmitten der Johannisburger Heide liegt das Gestüt Ferenstein, das Sie bei einer Führung kennenlernen können
- > Weiterfahrt nach Eckertdorf (Wojnowo), wo Sie die Kirche bzw. das Kloster russischer Altgläubiger besichtigen können
- > Wie wäre es mit einer masurischen Bauernhochzeit zum Abschied vom Masuren?

- 6. Tag: Kopernikus-Stadt Thorn** (ca. 250 km)
 - > Über Hohenstein (Olsztynek), wo Sie das Masurische Freilichtmuseum besichtigen können, fahren Sie nach Thorn (Torun)
 - > Sehenswürdigkeiten sind der mittelalterliche Stadtkern (UNESCO-Weltkulturerbe), die Marien- und Johanneskirche, das Kopernikushaus sowie der Altstadtmarkt mit dem gotischen Rathaus

7. Tag: Heimreise

 (ca. 340 km bis zur Grenze)

Aufpreise für alle Masuren-Reisen

Grillabend im masurischen Hotel, Buffet inkl. 2 Getränken:	6,00	Eintritt/Führung Gestüt Gallingen:	7,00
Fischessen in Masuren (Tellergericht):	12,00	Eintritt Schloss Rüssel:	3,00
Masurische Bauernhochzeit inkl. Spezialitätenessen, Folkloreauftritt und Kutschfahrt:	19,00	Eintritt Kloster in Wojnowo:	3,00
Eintritt Dom Oliwa inkl. Orgelkonzert:	4,00	Eintritt Bauernmuseum Sadry mit Kaffee und Kuchen:	9,00
Eintritt Bernsteinschleiferei inkl. Danziger Goldwasser-Verkostung:	3,00	Eintritt Gestüt Ferenstein bei Galkowo:	5,00
Erweiterung Danzig-Stadtführung mit Gdingen und Zoppot:	55,00	Eintritt Salon Gräfin von Dörnhoff:	3,00
Eintritt See-Brücke in Zoppot:	4,00	Stakenbootsfahrt auf der Krutinna:	9,00
Eintritt/Führung Marienburg:	16,00	Schifffahrt in Masuren:	12,00
Eintritt/Führung Wolfsschanze:	8,00	Romantische Heuwagenfahrt von Krutinna zum Gestüt Ferenstein:	8,00
		Stadtführung Allenstein:	90,00
		Stadtführung Posen:	115,00
		Stadtführung Thorn:	115,00

Masuren-Knüller

Masurische Impressionen

PREISTIPP



POT

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Gosciniec Molo in Mragowo
- ✓ 3 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ Ortstaxe
- ✓ Eintritt/Führung Schloss Rössel
- ✓ Wallfahrtskirche Heiligelinde
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für den historischen Norden Masurens
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für den idyllischen Süden oder die masurische Landpartie
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

4 Tage

ab 99,00

März, April, Oktober:

ab 99,00

Mai, Juni, September:

ab 105,00

Juli, August:

ab 112,00

5 EZ ohne Zuschlag

Aufpreise

Zuschlag ab dem 6. EZ: 27,00

ZÜ/HP im Raum Danzig (z. B. Hotel Bartan), p. P. im DZ ab: 39,00

ZÜ/HP im Raum Posen (z. B. Hotel Campanile), p. P. im DZ ab: 39,00

1. Tag: Anreise nach Mragowo

2. Tag: Der historische Norden Masurens (ca. 110 km)

- > Fahrt nach Steinort sowie zu den unversehrt gebliebenen Bunkern am Mauersee
- > Besichtigung der einstigen Wolfsschanze mit anschließender Möglichkeit zu einer Stadtführung Rastenburg (Ketrzyn)
- > Weiter zur Wallfahrtskirche Heiligelinde und Gelegenheit zu einer Schifffahrt auf einem der masurischen Seen
- > Den Abschluss des Tages bildet das mittelalterliche Städtchen Rössel (Reszel), wo Sie das Schloss besuchen können

ODER: Fahrt nach Gallingen mit Besichtigung des Palastes aus dem 16. Jh. sowie einem Gestüt

- > Wie wäre es mit einer Kutschfahrt durch die umliegende Landschaft?
- > Weiterfahrt nach Rastenburg und zur Wallfahrtskirche Heiligelinde
- > Tagesendstation bildet das mittelalterliche Städtchen Rössel
- > Am Abend empfehlen wir ein Grillabend im Hotel

3. Tag: Der idyllische Süden oder Masurische Landpartie (ca. 110 km)

- > Der idyllische Süden von Masuren weiß durch weite Wald- und Seelandschaften sowie malerische Orte wie Nikolaiken (Mikolajki) und Sensburg (Mragowo) zu begeistern

ODER: Entdecken Sie während der Masurischen Landpartie das reizvolle Städtchen Sensburg (Mragowo), schippern auf der Krutinna mit einem Stakenboot und entspannen Sie sich bei einer Heuwagen-Fahrt

- > Am Abend empfehlen wir Ihnen eine masurische Bauernhochzeit

4. Tag: Heimreise

Zauber der Masuren

Impressionen auf dem Landgut Galiny



NEU

Unterkunft im Palast



Zimmerbeispiel Hotel Galiny

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im Palast-Hotel Galiny in Bartoszyce/Bartenstein
- ✓ 3 Abendessen, 3-Gang-Menü inkl. Wasser und Saft
- ✓ Dokumentarfilm über das Alltagsleben im alten Masuren
- ✓ Eintritt/Führung Schloss Rössel
- ✓ Wallfahrtskirche Heiligelinde
- ✓ Ganztägige Reiseleitung Rössel-Heiligelinde-Wolfsschanze
- ✓ Ganztägige Reiseleitung inkl. Besichtigung auf dem Landgut
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

4 Tage

ab 199,00

März:

ab 199,00

April, Mai, Juni, Oktober:

ab 206,00

Juli, August, September:

ab 212,00

5 EZ ohne Zuschlag

Aufpreise

Zuschlag ab dem 6. EZ: 39,00

ZÜ/HP im Raum Dreistadt (z. B. Hotel Bartan), p. P. im DZ ab: 39,00

ZÜ/HP im Raum Posen (z. B. Hotel Campanile), p. P. im DZ ab: 39,00

ZÜ/HP in Thorn (z. B. Hotel Filmar), p. P. im DZ ab: 43,00

1. Tag: Anreise

2. Tag: Rössel - Heiligelinde - Wolfsschanze (ca. 110 km)

- > Fahrt in das mittelalterliche Städtchen Rössel, wo Sie die ehemalige Bischofsburg/das Schloss besichtigen und noch ein Bummeln durch die Altstadt vornehmen können
- > Weiter zur barocken Wallfahrtskirche Heiligelinde, die Sie mit ihrer imposante Orgel begeistern wird
- > Möglichkeit zur Besichtigung der Wolfsschanze (nahe Rastenburg)
- > Abends Dokumentarfilm über das Alltagsleben im alten Masuren

3. Tag: Der idyllische Süden (ca. 160 - 220 km)

- > Besichtigung des Landgutes mit Möglichkeit zu einer Kutschfahrt inkl. altpolnischem Fest mit Lagerfeuer, Essen und Tee
- > In Kruttinnen können Sie sich ein leckeres Fischmittagessen schmecken lassen und eine Stakenbootsfahrt auf der Krutinna unternehmen
- > Weiter geht es in die Johannsburger Heide nach Eckertdorf (Wojnowo), hier können Sie die Kirche/ Kloster russ. Altgläubiger besichtigen
- > Ein Besuch des liebevoll geführte Bauernmuseum in Sadry, wo Ihnen gern frisch gebackenen Kuchen und Kaffee angeboten wird, sollten Sie sich nicht entgehen lassen

ODER: Fahrt nach Heilsberg (Lidzbark Warminski), Stadtbesichtigung

- > Möglichkeit die Ordensburg zu besichtigen

- > Weiterfahrt Richtung Sensburg mit Gelegenheit zum Mittagessen

4. Tag: Heimreise (ca. 560 - 680 km)

- > Nach erlebnisreichen Tagen beginnt die Heimreise

Rund um Danzig

Alte Hansestadt an der Weichselmündung

NEUER REISEVERLAUF



3-Sterne-Hotel Bartan (A)

Lage: im Seestadtviertel von Danzig, in ruhiger, grüner Umgebung, nur 800 Meter vom Ostseestrand entfernt
Zimmer: 30 Zimmer mit Bad oder DU/WC, Föhn, TV, Telefon und Internet
Weiteres: Restaurant, Café, Konferenzraum, Sauna und Jacuzzi



3-Sterne-Hotel Best Western Plus (B)

Lage: liegt am Stadtrand Gdynias, ca. 5 Fahrminuten vom Zentrum entfernt
Zimmer: 46 Zimmer mit Dusche/WC, Föhn, TV, Telefon, WLAN, Klimaanlage, Safe, Minibar und Wasserkocher
Weiteres: Restaurant mit Außenterrasse, Wellnessbereich mit Saunen, Fitnessstudio, Fahrradverleih sowie Veranstaltungsräume



4-Sterne-Hotel Admiral (C)

Lage: befindet sich in der traditionsreichen Danziger Altstadt mit Blick auf die Mottlau
Zimmer: 44 Zimmer mit Dusche oder Wanne/WC, Föhn, Telefon, TV, Minibar, Internet, Safe und Klimaanlage
Weiteres: Restaurant, Fitnessraum mit Sauna und Massageräume sowie WiFi



5-Sterne-Hotel Radisson Blu (D)

Lage: im Herzen der Altstadt Danzigs
Zimmer: 134 Zimmer mit Dusche oder Wanne/WC, Föhn, Sat.TV, Telefon, Minibar, Safe
Weiteres: Lift, Restaurant, Bar, WLAN, Fitnessraum, Erholungszentrum mit Sauna und Tagungsräume



1. Tag: Anreise mit Stettin (ca. 350 ab Stettin)

> Anreise mit Möglichkeit eines Zwischenstopps in der pulsierenden Hafenstadt Stettin

2. Tag: Ausflüge in die Umgebung

Kaschubische Schweiz: (ca. 90 km)

> Nostalgie und zeitlose Ruhe begleiten Sie entlang anmutiger Alleen, uriger Dörfer und Höfe

> Fahrt nach Ostrzyce, wo Sie eine Heuwagen-Rundfahrt durch die kaschubische Natur unternehmen und die Mittagspause mit Bratwurst und Bier am Lagerfeuer verbringen können

Tipp: Abendessen mit kaschubischer Folklore
ODER: Marienburg (Malbork) (ca. 130 km)

> Besichtigen Sie die größte gotische Ordensburg Europa (seit 1997 UNESCO-Weltkulturerbe)

> Anschließend Möglichkeit nach Frauenburg zu fahren, wo Sie die mächtige Kathedrale, den Bischofspalast und das Kopernikuseum sehen können

ODER: Die Halbinsel Hel (ca. 205 km)

> Die von dichten Kiefernwäldern bewachsene Halbinsel ist berühmt für Ihre hübschen Fischerdörfer und die langen, von Dünen gesäumten, Sandstrände

ODER: Slowinzischen Nationalpark (ca. 250 km)

> Genießen Sie die einmalige Küstenlandschaft mit weitem Ausblick aufs Meer! Sie fahren mit einem Elektrowagen oder Kutschen zu den bis zu 50 m hohen Wanderdünen und genießen den herrlichen Ausblick

> Dazu empfehlen wir einen Besuch im Freilichtmuseum Kluki

3. Tag: Dreistadt & Danziger Bierkultur (ca. 45 km)

> Erfahren Sie mehr über die Dreistadt (Danzig, Zoppot und Gdingen) während einer Stadtführung

> Peppen Sie den Danziger Teil auf und stellen ihn unter das Thema Bierkultur, besichtigen Sie eine lokale Brauerei oder werfen einen Blick in eine polnische Brennerei, die das berühmte Goldwasser nach alten Danziger Rezept erzeugt

4. Tag: Heimreise z. B. über Kolberg

(ca. 360 km bis zur dt. Grenze)

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im ausgewählten Hotel in Danzig oder Raum Danzig
- ✓ 3 Abendessen Hotel, 3-Gang-Menü
- ✓ 6-stündige Stadtführung Dreistadt
- ✓ Eintritt Bernsteinschleiferei inkl. Goldwasser-Verkostung
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

4 Tage

ab 119,00

Termine & Preise ab

Termin/Hotel	A	B	C	D
März, Okt.	119,-	155,-	166,-	206,-
April	119,-	158,-	192,-	219,-
Mai, Sept.	137,-	161,-	196,-	223,-
Juni - August	149,-	167,-	212,-	228,-

Schiffahrt Gdingen - Halbinsel Hel: 15,00

Abendessen im Stadrestaurant in Danzig (3-Gang-Menü), ab: 20,00

Mittagspause mit Lagerfeuer inkl. Bratwurst, Schmalzbraten und Fahrt mit einem Heuwagen: 16,00

Kaschubischer Abend inkl. Folklore: 26,00

Eintritt Slowinski Nationalpark und Fahrt mit Elektrowagen hin/rück: 16,00

Eintritt Freilichtmuseum Kluki: 4,00

Eintritt/Führung Marienburg und Frauenburg (Kathedrale): 21,00

Eintritt Marienkirche: 3,00

Eintritt Kathedrale Oliwa inkl. kleinem Orgelkonzert in Danzig: 4,00

Eintritt Segelschiff „Dar Pomorza“: 3,00

Eintritt Seemole Zoppot: 4,00

Eintritt/Führung Brauerei Danzig inkl. Verkostung von 2 Sorten Bier: 8,00

Eintritt/Führung Brennerei bei Danzig inkl. Verkostung von 2 Gläsern „Goldwasser“ und Imbiss: 8,00

Stadtführung Danzig mit „Hewelke“: 145,00

Stadtführung Stettin: 115,00

5 EZ ohne Zuschlag im März, April & Oktober

Die Dreistadt und nostalgische Kaschubei

Natur und Geschichte auf dem Gutshof

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F auf dem 3-Sterne Gutshof Spichrz in Borcz
- ✓ 3 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ 6-stündige Stadtführung Dreistadt (Danzig, Gdingen und Zoppot)
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für die Gutshofbesichtigung inkl. Federbettwäsche-Produktion & Kaschubische Schweiz

4 Tage ab **152,00**

März, April, Oktober: ab 152,00
 Mai - September: ab 165,00

Aufpreise

- Zuschlag ab 6. EZ im April & Oktober: 53,00
- EZ-Zuschlag Mai - September: 53,00
- Zusatztag (Ü/HP), p. P. im DZ, ab: 40,00
- ZÜ/HP in Thorn o. Posen p. P. im DZ, ab: 39,00
- Getränke zum Abendessen: 37,00
- Abendessen als Gänse Spezialitäten: 8,00
- Eintritt Bernsteinschleiferei mit Probe: 4,00
- Eintritt Kathedrale in Oliwa: 4,00
- Eintritt/Führung Szymbark: 4,00
- Folkloreauftritt (Musiker und 2 Tanzpaare): 230,00
- Stadtführung Stettin, Posen, Thorn, je: 115,00



1. Tag: **Anreise über Stettin** (ca. 330 km ab Stettin)
 - > Möglichkeit zur Stadtführung durch die pulsierende Hafenstadt Stettin
2. Tag: **Entdeckungen in der Dreistadt** (ca. 100 km)
 - > Entlang des Königsweges in Danzig, vom Hohen Tor über den Langen Markt zum Grünen Tor, sehen Sie während einer Stadtführung die prächtigsten Gebäude der Stadt
 - > Das mittelalterliche Krantor gilt weithin als das Wahrzeichen Danzigs
 - > Im imposanten Dom in Oliwa können Sie einem kleinen Orgelkonzert lauschen
 - > Möglichkeit zum Besuch einer Bernsteinschleiferei inkl. Verkostung des bekannten Danziger Goldwassers

- > Die Küstenstadt Zoppot sowie die Hafenstadt Gdingen laden zu einem Spaziergang an der frischen Seeluft ein
3. Tag: **Nostalgische Kaschubei** (ca. 60 km)
 - > Besichtigungstour auf dem Gutshof u. a. mit der hauseigenen Gänsefeder-Produktion
 - > Rundfahrt durch die Kaschubische Schweiz
 - > Anschließend Gelegenheit zu einer Heuwagenfahrt durch die kaschubische Natur mit Mittagspause am Lagerfeuer
 - > Fahrt nach Szymbark, wo Sie das auf dem Kopf stehende Haus bestaunen können
 4. Tag: **Heimreise z. B. über Thorn/Posen**
 - > Sollte Ihre Reiseroute es zulassen, dann lohnt ein Abstecher nach Thorn

Wellness an der polnischen Ostseeküste

Erholung und schöne Erlebnisse in Misdroy

NEU



Unser Leistungspaket

- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Aurora in Misdroy
- ✓ Willkommenstrunk
- ✓ 1 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ 1 polnischer Abend mit 3-Gang-Menü und Tanzmusik
- ✓ Leihbademantel auf dem Zimmer
- ✓ Nutzung von Schwimmbad, Whirlpool und Sauna

3 Tage ab **106,00**

Januar, März, April, November - Ende Dezember: ab 106,00
 Mai, Juni, September: ab 132,00
 Juli, August: ab 162,00

Aufpreise

- EZ-Zuschlag: 28,00
- Zusatztag (Ü/HP), p. P. im DZ ab: 43,00
- Mittagessen unterwegs am 2. Tag, 2-Gang-Menü inkl. 1 Getränk, ab: 12,00
- Mittagessen in Kolberg, 2-Gang-Menü inkl. 1 Getränk, ab: 12,00
- Kaffee und Kuchen an der Ostsee: 9,00
- Orgelenspiel im Dom Cammin: 3,50
- Hafenrundfahrt Swinemünde: 9,00
- Schiffahrt in Kolberg: 9,00

1. Tag: **Anreise**
2. Tag: **Misdroy, Wollin & Swinemünde** (ca. 120 km)
 - > Misdroy liegt unweit von Swinemünde auf der Halbinsel Wollin
 - > Fahrt nach Cammin mit Möglichkeit für einen Halt am Dom und kurzem Orgelkonzert
 - > Weiterfahrt in das attraktive Ostseebad Swinemünde - hier erwarten Sie imposante Villen im Stil der Bäderarchitektur, eine lange Promenade zum Bummeln und ehrwürdige Kirchen
 - > Tipp: Hafenrundfahrt rund um den Leuchtturm, Containerhafen und Fährterminal
 - > Abendessen mit anschließender Tanzmusik
- Oder: Hafenstadt & Kurort Kolberg** (ca. 280 km)
 - > Der größte Kurort Polens ist eine der ältesten Städte Pommerns
 - > Sehenswert sind die nach alten Plänen neu erbauten Altstadtbereiche, die vielen schönen Parks, das Hafenaerial und natür-

- lich der breite Ostseestrand
 - > Hafenrundfahrt rund um den Leuchtturm
 - > Möglichkeit zu einem Ausflug ins Seebad Groß Möllen (Mielno)
- Oder: Gartenzauber & Brotkunst** (ca. 280 km)
- > Zu Köslins Sehenswürdigkeiten gehören die Wassermühle, der Müllerpalast (heutiges Stadtmuseum), die gotische Schlosskirche und das Henkerhaus sowie der historische Fischerhof (heute Jamunder Freilichtmuseum)
 - > Anschließend Möglichkeit zum Ausflug in die 4 ha große Gartenanlage „Ogrody swiata“, in der 28 verschiedene Garten-Stile vertreten sind
 - > Auf dem Rückweg empfehlen wir einen Abstecher zu Brot Skansen in Henkenhagen, wo Sie die Möglichkeit haben, viele schmackhafte, frisch gebackene Brot- und Kuchen-sorten zu probieren und selbst zu backen

3. Tag: **Heimreise**

Stolper Zaubertal

Reizvolle Natur in Pommern genießen



NEU

1. Tag: Anreise über Kolberg

- > Möglichkeit zu einer Stadtführung durch Kolberg, den größten Kurort Polens und eine der ältesten Städte Pommerns

2. Tag: Ausflug nach Danzig (ca. 260 km)

- > Stadtführung Danzig mit vielen prächtigen Gebäuden sowie dem mittelalterliche Krantor, dem Wahrzeichen Danzigs
- > Möglichkeit zum Besuch einer Bernstein-schleiferei oder zur Teilnahme an einem kleinen Orgelkonzert im Dom in Oliwa
- > Anschließend können Sie die zwei Nachbarstädte Gdingen und Zoppot kennenlernen

Oder: Slowinzischer Nationalpark (ca. 160 km)

- > Mit Elektrowagen oder Kutschen fahre Sie zu den bis zu 50 m hohen Wanderdünen und genießen einen herrlichen Ausblick aufs Meer
- > Möglichkeit zum Besuch des Freilichtmuseums Klucken

3. Tag: Stolp, Bütow, Lauenburg oder Kaschubische Schweiz (ca. 160 km)

- > Stadtführung Stolp inkl. Besichtigungen der St.-Hyazinthe- und Marienkirche
- > Lohnenswertes Ziel ist Bütow (Bytow) - Gelegenheit zum Besuch des Schlosses und des Westkaschubischen Museums
- > Anschließend empfehlen wir die Weiterfahrt nach Lauenburg (Lebork), wo Sie das ehemalige Schloss des Deutschritterordens, die Schlossmühle, den Salzspeicher und den Efeuturm sehen können

Oder: Kaschubische Schweiz (ca. 200 km)

- > In Ostrzyce Möglichkeit zu einer Heuwagen-Rundfahrt durch die kaschubische Natur mit Gelegenheit zu einer Mittagspause mit Bratwurst und Bier am Lagerfeuer
- > Tipp: Abendessen mit stimmungsvoller Folklore

4. Tag: Heimreise z. B. über Stettin

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Jantar in Stolpmünde/Ustka
- ✓ 2 Abendessen, Buffet
- ✓ 1 Abendessen, pommersche Spezialitäten
- ✓ Eintritt in den Tierpark Charlotty und das Robbengehege
- ✓ Nutzung von Schwimmbad und Sauna
- ✓ Stadtführung Stolp inkl. Besichtigungen St. Hyazinth- und Marienkirche

4 Tage

ab 149,00

März , November, Dezember:	ab 149,00
April - Mitte Juni, Sept., Okt.:	ab 157,00
Mitte Juni - August:	ab 180,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	36,00
Zusatztag (Ü/HP), im DZ, p. P.:	40,00
Mittagessen in einem Stolper Restaurant, 2-Gang-Menü:	13,00
Kaffee/Tee mit Kuchen im einem Stolper Café:	8,50
Heuwagenfahrt mit Mittagsimbiss:	16,00
Eintritt Marienkirche:	3,00
Eintritt Kathedrale Oliwa inkl. Orgelkonzert in Danzig:	4,00

Stettin: Urlaub auf Ihrer Wellenlänge

Stettin - das Paris des Nordens



Artur Bogacki | Dreamstime.com



POT

NEU

1. Tag: Anreise & Schifffahrt nach Stettin

- > Ab Schwedt Gelegenheit zur Schifffahrt nach Schwedt durch eine der schönsten und ursprünglichsten Flußlandschaften Mitteleuropas, das Untere Odertal
- > Anschließend Stadtführung durch Stettin und Einkehr in einem Café, wo Sie einen Kaffee und ein Stück Kuchen genießen können
- > Abends empfehlen wir Ihnen ein Konzert in der Stettiner Kathedrale

Oder: Hafenstadt Stettin (ohne Schifffahrt)

- > Stadtführung mit vielen Sehenswürdigkeiten
- > Möglichkeit zu Hafenrundfahrt
- > Nachmittags Kaffee mit Kuchen in einem der Stettiner Cafés, z. B. Panorama-Cafè 22
- > Wie wäre es mit polnischen Spezialitäten und einem Folkloreauftritt am Abend?

2. Tag: Wollin oder Pommersche Seenplatte

- > Rundfahrt zur Insel Wollin mit dem gleichnamigen Nationalpark

- > In Cammin Halt am Dom und Gelegenheit zur Teilnahme an einem Orgelkonzert

- > Anschließend Besichtigung von Misdroy auf der Halbinsel Wollin sowie Swinemünde
- > Unterwegs empfehlen wir, eine Mittagspause in einem Restaurant zu machen
- > Möglichkeit zu einem Tanzabend im Hotel

Oder: Pommersche Seenplatte (ca. 270 km)

- > Rundfahrt durch eine besonders reizvolle und malerische Hügellandschaft, wo Sie eine Vielzahl unterschiedlicher Pflanzen, Wildtiere und Vögel sehen können

3. Tag: Schnapsfabrik oder Brauerei und Heimreise

- > Wir empfehlen auf der Rücktour noch Stopp in einem Wodka-Produktionsbetrieb oder in einer Bierbrauerei, wo Sie mehr über die einzelnen Brauprozesse erfahren und auf eine Bierverskostung eingeladen sind
- > Anschließend Beginn der Heimfahrt

Unser Leistungspaket

- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Panorama in Stettin
- ✓ 2 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ Kaffee & Kuchen in einem Stettiner Café
- ✓ Stadtführung Stettin
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

3 Tage

ab 75,00

März - Mitte April,	
Mitte Oktober - Ende Nov.:	ab 75,00
Mitte April - Mitte Oktober:	ab 83,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	18,00
4-Sterne-Hotel Radisson Blu, ab:	110,00
Tanzabend im Hotel:	180,00
Folkloreauftritt im Hotel:	420,00
Schifffahrt Schwedt - Stettin:	26,00
Hafen-Schifffahrt in Stettin:	8,00
Buffet „Polnische Spezialitäten“:	14,00
Getränke all inkl. pro Abendessen:	24,00
Eintritt Museum im Schloss Stettin:	2,00
Eintritt St. Jakobs-Kathedrale.:	2,00
Orgelanspiel im Dom Cammin:	3,00
Eintritt/Führung Stettiner Wodka-Produktionsbetrieb inkl. Verkostung:	18,00
Eintritt/Führung Bierbrauerei Stettin inkl. Verkostung:	11,00

Vom Süden in den Norden

Mit dem Strom der Weichsel

NEUER
REISEVERLAUF



Sandomierz



1. Tag: Anreise nach Krakau (ca. 420 km ab Grenze)

2. Tag: von Krakau nach Sandomir (ca. 230 km)

- > Krakau, eine der schönsten und historisch wertvollsten Städte Europas war über Jahrhunderte vor Warschau das kulturelle und politische Zentrum des Landes
- > Der Marktplatz mit den Tuchhallen aus dem 13. Jh. ist einer der größten mittelalterlichen Plätze Europas
- > Sie sehen die ehrwürdige Jagiellonen-Universität, die zweitürmige Marienkirche mit dem Veit-Stoß-Altar und den Burgberg Wawel mit Königsschloss und Kathedrale
- > Das Königsschloss beherbergt die Staatlichen Kunstsammlungen, wertvolle Gemälde, den Kronschatz und die Rüstkammer
- > Schifffahrt auf der Weichsel
- > Möglichkeit zum Besuch des Renaissance-schlosses Baranow Sandomierski

3. Tag: Sandomir, Kazimierz Dolny und Warschau (ca. 260 km)

- > Sandomir (Sandomierz) gilt als eine der schönsten Renaissance-Städte Polens
- > Fahrt nach Warschau mit Halt in Kazimierz Dolny, welches oft als Perle der Weichsel bezeichnet wird - überzeugen Sie sich selbst!
- > In Warschau folgt dann die Stadtführung
- > Der Altstädter Markt ist mit den angrenzenden Gässchen ein sehr schönes Viertel, die wieder hergestellten Bürgerhäuser beherbergen stilvolle Restaurants und Cafés
- > Der Wiederaufbau der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Altstadt ist eine große Leistung der pol. Architektur des 20. Jh.
- > Der Königsweg führt vom Königsschloss mit der Sigmund-Säule zum Lazienki-Palast
- > Kenner sehen in ihm eine der wertvollsten Palast-Anlagen unseres Kontinents
- > Im Süden Warschaws liegt der prachtvolle Wilanow-Palast, das polnische Versailles
- > Das Abendessen genießen Sie in einem Restaurant am Ufer der Weichsel

4. Tag: Plock und Thorn (ca. 230 km)

- > Auf dem Weg nach Thorn (Torun) passieren Sie

Plock mit sehenswerter Altstadt und haben die Möglichkeit zum Besuch des Jugendstil-Museums

- > Hoch über der Altstadt thronen auf dem Domberg die Kathedrale und das Schloss - ein besonderer Anblick und Kulisse für ein schönes Erinnerungsfoto!
- > Der mittelalterliche Stadtkern von Thorn gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe
- > Die Marienkirche und die Johanneskirche sind Prachtbeispiele gotischer Baukunst
- > Das Kopernikushaus, die Ruinen der Ordensburg, die Stadttore und Wehranlagen lassen jeden Besucher verweilen
- > Wie wäre es mit einer abendlichen Schifffahrt mit Abendessen auf der Weichsel?

5. Tag: Fahrt an die Küste! (ca. 250 km)

- > Pause in Kulm (Chelmo) mit weitgehend intaktem mittelalterlichem Stadtbild, einer der interessantesten Städte Polens
- > Festungsstadt Graudenz (Grudziadz) mit ihrer schönen Altstadt
- > Vor Danzig empfehlen wir einen Abstecher zur Marienburg (Malbork) mit der größten gotischen Ordensburg Europas, seit 1997 UNESCO-Weltkulturerbe

6. Tag: Ostseemetropole Danzig (ca. 60 km)

- > Sie sehen bei der Stadtführung die prächtigsten Gebäude - in der Altstadt sind die Patrizierhäuser in der Langgasse, die mittelalterliche Frauengasse, der Artushof und die Marienkirche die Sehenswürdigkeiten
- > Das mittelalterliche Krantor gilt weithin als das Wahrzeichen Danzigs
- > Im imposanten Dom in Oliwa können Sie einem kleinen Orgelkonzert lauschen
- > Möglichkeit zum Besuch einer Bernsteinschleiferei mit Verkostung des bekannten Danziger Goldwassers
- > Zusammen mit den benachbarten Städten Zoppot (Sopot) und Gdingen (Gdynia) bildet Danzig die Dreistadt
- > Als Höhepunkt Ihrer Reise fahren Sie zur Weichselmündung!

7. Tag: Heimreise (ca. 360 km bis zur dt. Grenze)

Unser Leistungspaket

- ✓ 1 Ü/F in Krakau
- ✓ 1 Ü/F in Sandomir
- ✓ 1 Ü/F in Warschau
- ✓ 1 Ü/F in Thorn
- ✓ 2 Ü/F in Danzig
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ 1 Abendessen im Warschauer Restaurant am Weichselufer, 3-Gang-Menü
- ✓ Schifffahrt auf der Weichsel in Krakau
- ✓ Stadtführungen Krakau, Sandomir, Warschau, Danzig, Kazimierz Dolny, Kulm (Chelmo), Plock, Thorn, Graudenz (Grudziadz)
- ✓ Reiseleitung vom 2. bis 6. Tag
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage

ab **376,00**

April - Oktober:

ab 376,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	120,00
ZÜ im Raum Breslau, p. P. im DZ ab:	33,00
Eintritt Schloss Sandomierskie:	7,00
Eintritt Königsschloss Warschau:	12,00
Eintritt/Führung Wilanow-Palast Warschau:	6,00
Eintritt Aussichtsplattform im Warschauer Kulturpalast:	3,00
Schifffahrt in Thorn:	9,00
Mittagessen in Graudenz, 3-Gang-Menü:	15,00
Eintritt/Führung Marienburg:	15,00
Eintritt Marienkirche:	2,00
Eintritt Bernsteinschleiferei inkl. Goldwasser-Verkostung:	3,00
Eintritt Segelschiff „Dar Pomorza“:	3,00
Eintritt Seebrücke Zoppot:	3,00

Märchenhafte Legenden

Auf in die polnische Hauptstadt!



Unser Leistungspaket

- ✓ 1 Ü/F in Posen
- ✓ 1 Ü/F in Thorn
- ✓ 2 Ü/F in Warschau
- ✓ 1 Ü/F in Lodz
- ✓ 1 Ü/F in Breslau
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Souvenir von der Reise
- ✓ Eintritt Mäuseturm in Kruszwica
- ✓ Eintritt/Führung Ostrogski-Palast
- ✓ Stadtführungen Gnesen, Posen, Thorn, Warschau, Lodz, Breslau
- ✓ Reiseleitung vom 2. bis 6. Tag
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage ab **346,00**

März:	ab 346,00
April - Oktober:	ab 359,00

Aufpreise	
EZ-Zuschlag, ab:	93,00
Eintritt/Führung Palast und Park Wilanow in Warschau:	7,00
Abendessen in der Warschauer Altstadt, 3-Gang-Menü:	30,00
Eintritt Folkloremuseum Lowicz:	3,00
Abendessen im Breslauer Restaurant „Wasserturm“, 3-Gang-Menü ab:	26,00

- 1. Tag: Anreise** (ca. 180 km ab Grenze)
 - > Fahrt nach Posen
- 2. Tag: Posen - Gnesen - Kruszwica** (ca. 170 km)
 - > Das fast 800-jährige Posen ist eine der ältesten Städte Polens und heute bedeutendste Messestadt - eine pulsierende Wirtschafts- und Kulturmetropole
 - > Das Herz des heutigen Posen ist die Altstadt rund um den sehenswerten Alten Markt
 - > Weiterfahrt nach Gnesen
 - > Die Legende besagt, dass der polnische Gründervater Lech hier das Nest eines Adlers gefunden haben soll und daraufhin beschloss, sich an dem Ort nieder zu lassen
 - > Gnesen war somit erste Hauptstadt Polens
 - > Hier haben Sie die Möglichkeit, die berühmte Kathedrale zu besichtigen
 - > Weiterfahrt nach Kruszwica, wo Sie die Stiftskirche St. Marien - eine der ältesten in Polen - bewundern können
 - > Sie besichtigen den legendären Mäuseturm mit Blick auf den Goplo-See
- 3. Tag: Thorn, Fahrt nach Warschau** (ca. 210 km)
 - > Sie erkunden den mittelalterlichen Stadtkern von Thorn, die Altstadt gehört wegen ihrer schönen Geschlossenheit zum UNESCO-Weltkulturerbe
 - > Sie haben Gelegenheit, das Kopernikushaus, die Ruinen der Ordensburg, die Stadttore und Wehranlagen näher kennenzulernen
 - > Sie erfahren, wie der Name Thorns entstand und was dies mit der Wechsel zu tun hat
 - > Sie sollten auch unbedingt die leckeren Lebkuchen probieren
 - > Anschließend Weiterfahrt nach Warschau
- 4. Tag: Tradition und Moderne in der Hauptstadt Warschau** (ca. 50 km)
 - > Hier das junge, pulsierende Warschau, gleich daneben das Warschau mit den vielen Narben der wechselvollen Geschichte
 - > Der originalgetreue Wiederaufbau der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Altstadt ist eine große Leistung der polnischen Architektur und Baukunst des 20. Jh.
 - > Sie werden während der Stadtführung in-

- teressante Geschichten über die legendäre Seejungfrau „Syrena“, den bösen „Basilisk“ und die goldene Ente aus dem Teich des Ostrogski-Palastes erfahren
 - > Der Königsweg führt vom Königsschloss mit der Sigismund-Säule zum Lazienki-Palast
 - > Er ist als Sommerresidenz des letzten polnischen Königs errichtet worden
 - > Kenner sehen in ihm eine der wertvollsten Palast-Anlagen unseres Kontinents
 - > Im Süden Warschaws liegt der prachtvolle Wilanow-Palast, das polnische Versailles
 - > Am Abend Möglichkeit, in einem Altstadt-Restaurant das Abendessen zu genießen
- 5. Tag: Von Warschau nach Hollylodz** (ca. 140 km)
 - > Im Freilichtmuseum Lowicz wird über märchenhafte Scherenschnitte aus Papier erzählt und über ihre Bedeutung für die lokale Bevölkerung
 - > Lodz, die zweitgrößte Stadt des Landes und das „Polnische Manchester“, war Sinnbild einer brutalen Industrialisierung mit gravierenden sozialen Verwerfungen
 - > Heute besticht Lodz durch eine einzigartige Mischung aus Palästen, Fabrikanten-Villen und restaurierten Fabrikanlagen
 - > In Polen heißt die Stadt auch Hollylodz, denn sie ist die Filmstadt Nr. 1 des Landes
 - > Bekannte Regisseure von Andrzej Wajda bis Roman Polanski haben hier gewirkt
 - 6. Tag: Breslau** (ca. 210 km)
 - > Weiterfahrt nach Breslau und Besichtigung der schön restaurierten Altstadt
 - > Einmalig ist das Marktplatz-Ensemble mit dem prachtvollen Rathaus
 - > Wunderschön ist auch die Dominikel mit ihren Kirchen, eingeschlossen von den Flussarmen der Oder
 - > Sie erfahren, warum es so viele kleine Zwerge in Breslau gibt
 - > Am Abend besteht die Möglichkeit, das Abendessen im Breslauer Wasserturm zu genießen
 - 7. Tag: Heimreise** (ca. 170 km bis Grenze)



Exotisches Polen

Multikultureller Nordosten und der älteste Nationalpark Polens

NEU

EXKLUSIV
BEI BTO



Wisent im Bialowieza Nationalpark



1. Tag: Willkommen im Nordosten Polens! (ca. 510 km ab Grenze)

- > Die nordöstliche Grenzregion Polens überrascht mit ihrem Reichtum an Kulturen, Völkern, Religionen und Architektur
- > Die Szenerie bilden Urwälder der Nationalparks, die Zeit scheint langsamer zu gehen
- > Dank der weissrussischen, ukrainischen und litauischen Minderheiten wird die Region häufig auch das „exotische Polen“ genannt
- > Der älteste Nationalpark Polens - Bialowieza - ist der letzte und größte prähistorische Waldkomplex in Europa
- > Hier leben noch heute Wisente

2. Tag: Warschau, Tykocin und das Storchendorf (ca. 200 km)

- > Kaum eine andere Metropole hat eine so gelungene Symbiose aus Tradition und Moderne zu bieten wie Warschau
- > Der originalgetreue Wiederaufbau der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Altstadt ist eine große Leistung der polnischen Architektur und Baukunst des 20. Jh.
- > Das Städtchen Tykocin liegt am Fluß Narew und überrascht mit seiner Ruhe
- > Sie können das ehemalige jüdische Viertel mit der Synagoge sehen, vor dem 2. Weltkrieg war die hiesige Judengemeinde die zweitgrößte in Polen
- > Sie machen einen Abstecher in das europäische Storchendorf, insgesamt leben hier ca. 156 Störche
- > Sie sind herzlichst zum Abendessen bei den Einheimischen eingeladen!

3. Tag: Białystok und Dörfer der Tataren (ca. 150 km)

- > Białystok bezaubert Sie mit seiner barocken und klassizistischen Architektur
- > Hier leben viele Minderheiten: Weissrussen, Russen und die Tataren
- > Der Tatarenroute folgen Sie östlich der Hauptstadt in der Wojewodschaft Podlasie, der Weg führt über Suprasl zu den Dörfern Kruszyniany und Bohoniki, wo die einzigen Holzmoscheen erhalten geblieben sind
- > Ein anderes Andenken an die Vergangenheit sind „mizars“, muslimische Friedhöfe

- > Die Kulturlandschaft der Tataren lässt sich auch durch den Gaumen erkunden
- > Sie sind bei einer einheimischen Familie eingeladen und verkosten die typischen Tataren-Gerichte, wie mit Fleisch, Pilzen und Quark gefüllte Nudelteigblätter

4. Tag: Bialowieza Nationalpark und die Wisente (ca. 110 km)

- > Sie fahren an die polnisch-weißrussische Grenze, nach Bialowieza
- > In der Holzarchitektur spiegeln sich gemischte Einflüsse aus drei Ländern wieder: Polen, Litauen, Weissrussland
- > Sie erreichen den ältesten Nationalpark Polens, den letzten Tiefland-Urwald Europas
- > Auf der Rundfahrt kehren Sie in das Wisent-Reservat ein und spazieren auf der einmaligen Route der königlichen Eichen
- > Am Abend können Sie das lokale Freilichtmuseum besuchen, in dem Sie ein Kosaken-Festmahl am Lagerfeuer genießen

5. Tag: Wigry Nationalpark (ca. 120 km)

- > Im Dorf Wigry besuchen Sie das am See gelegene Kamedulenkloster
- > Sie erkunden heute die Landschaft des Wigry Nationalparks und unternehmen eine Schifffahrt auf dem Wigry-See
- > im Dorf Wigry findet man heutzutage eine litauische Schule, ein Generalkonsulat sowie verschiedene kulturelle Einrichtungen

6. Tag: Auf nach Thorn! (ca. 385 km)

- > Der mittelalterliche Stadtkern von Thorn gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe
- > Die Marienkirche und die Johanneskirche sind Prachtbeispiele gotischer Baukunst
- > Das Geburtshaus von Nikolaus Kopernikus, die Ruinen der Ordensburg, die Stadttore und Wehranlagen und der Altstadtmarkt mit dem gleichfalls gotischen Rathaus lassen jeden Besucher verweilen

7. Tag: Heimreise über Posen (ca. 350 km bis zur Grenze)

- > Das 800-jährige Posen ist heute Messestadt und aufstrebende Wirtschaftsmetropole

Unser Leistungspaket

- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Warschau
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Białystok
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Bialowieza
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel im Raum Suwalki/Augustow
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Thorn
- ✓ 4 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ 1 Abendessen bei den Einheimischen im Storchendorf
- ✓ 1 Abendessen bei den Tataren mit typischen Spezialitäten
- ✓ Eintritt Museum-Synagoge
- ✓ Eintritt Wisent-Reservat
- ✓ Eintritt Kamedulenkloster in Wigry
- ✓ Schifffahrt auf dem Wigry-See
- ✓ Stadtführungen Warschau, Tykocin, Białystok und Thorn
- ✓ Reiseleitung vom 2. bis 6. Tag
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage

ab **373,00**

März:	ab 373,00
April, Oktober:	ab 399,00
Mai - September:	ab 409,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	96,00
Stadtführung Posen:	120,00
Kosaken-Festmahl (3-Gang-Menü) im Freilichtmuseum von Bialowieza inkl. Wisent-Wodka (Grasovka):	11,00

Unsere Tipps

Tataren-Volksfest SABANTUJ

Dieses Flugfest ist über 1000 Jahre alt und wird zum Abschluß der Feldarbeit im Frühling gefeiert. 2007 wurde die Tradition in Kruszyniany wiederbelebt. Erleben Sie verschiedene traditionelle Spiele und Wettbewerbe.
Termin: Ende Mai

Honigfest in Kurow

Es werden die besten Honige aus der Region und örtliche Spezialitäten wie Salzgurken, Sauerkraut, Käse und Gebäck präsentiert. Dazu gibt es Fotoausstellungen und Livekonzerte.
Termin: Letztes Wochenende im August

(Routenverlauf/Programm variiert bei Einbindung dieser Veranstaltungen)

Weingenuß und Bahnromantik

Von Breslau nach Thorn



- 1. Tag: Anreise nach Breslau (ca. 175 km ab Görlitz)
- 2. Tag: Westliche Weinroute - Grünberg (ca. 230 km)
 - > Stadtführung in Breslau, einmalig ist der Marktplatz mit dem prachtvollen Rathaus
 - > Entlang der Weinroute nach Grünberg und Halt beim Weinhersteller in Schweidnitz mit Verkostung des Honigweins
 - > Fahrt nach Ochla zum in Polen einzig erhaltenen Winzerhaus
- 3. Tag: Die Hauptstadt der Weinerstellung und das Dampflok-Museum (ca. 190 km)
 - > Besichtigung der Altstadt von Grünberg mit gemütlichen Häusern und dem Marktplatz

- > Grünberg zählt heute zu den bekanntesten Weinanbaugebieten in Nordeuropa
- > Sie besuchen das Weinmuseum und lernen die Geschichte der Weinherstellung kennen
- > Das nächste Ziel ist Goscikowo-Paradyz mit seinem barocken Klosterkomplex, in dem bis heute Wein hergestellt wird
- > Fahrt nach Wolsztyn zum Dampflok-Museum

4. Tag: Posen und die romantische Schmalspurbahnfahrt (ca. 200 km)

- > Posen, verfügt über ein sehenswertes Stadtzentrum, das Rathaus gilt als bestes Zeugnis der polnischen Renaissance
- > Nach Biskupin, wo Sie eine Siedlung aus der früheren Bronze- und Eisenzeit sehen
- > Romantische Fahrt mit der Schmalspurbahn von Biskupin bis Znin mit Zwischenstopp in Wenecja, wo Sie das Schmalspurbahnmuseum besichtigen können

5. Tag: Thorn - „Zu Gast bei Kopernikus“ (ca. 50 km)

- > Thorn: Stadtführung durch die schön restaurierte Altstadt, deren Stadtkern zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört
- > Wir empfehlen das Abendessen in einem rustikalen Restaurant am Altstadtmarkt
- > Zum Abschluss des Tages sollten Sie keinesfalls versäumen, den Cosmopolis-Brunnen zu besuchen

6. Tag: Heimreise (ca. 330 bis Frankfurt (Oder))

Unser Leistungspaket

- ✓ 5 Ü/F in 3-Sterne-Hotels (je 1 x in Breslau, Grünberg, Posen, 2 x in Thorn)
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Eintritt/Führung Honigwein-Betrieb in Schweidnitz inkl. Verkostung
- ✓ Eintritt/Führung Winzerhaus Ochla und Weinmuseum Grünberg
- ✓ Eintritt Dampflok-Museum in Wolsztyn
- ✓ Eintritt/Führung archäologisches Museum Biskupin
- ✓ Fahrt mit der Schmalspurbahn von Biskupin nach Znin
- ✓ Stadtführungen Breslau, Posen, Thorn
- ✓ Reiseleitung vom 2. bis 5. Tag
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

6 Tage	ab 299,00
März:	ab 299,00
April - Oktober:	ab 312,00
Aufpreise	
EZ-Zuschlag, ab:	85,00
Eintritt/Führung Schmalspurbahnmuseum in Wenecja:	4,00

Auf der Suche nach dem „schwarzen Gold“

Die interessanten Bergwerke Südpolens

- 1. Tag: Anreise nach Südpolen (ca. 195 ab Görlitz)
 - > Möglichkeit zu einer Pause im Eulengebirge
- 2. Tag: Geheimnisvolle Gruben und unterirdische Schönheiten (ca. 225 km)
 - > Sie besichtigen die Anlage Osowka und nehmen an einer Bootsfahrt unter der Erde teil
 - > Sie fahren nach Reichenstein und besichtigen die ehemalige Goldgrube mit dem einzigartigen unterirdischen Wasserfall
 - > Weiterfahrt nach Kletno, wo sich die ehemalige Urangrube befindet, in der Sie spektakuläre Mineralien bewundern können
- 3. Tag: Oppeln und „Schwarze Forelle“ (ca. 220 km)
 - > Stadtrundgang in Oppeln
 - > Weiterfahrt nach Zabrze, wo Sie eine interessante Besichtigung erleben können: In der Berggrube Guido befindet sich ein 320 m unter der Erde gelegener Stollen. Wie wäre es mit einem Mittagessen unter Tage?
 - > Weiter nach Tarnowskie Gory (Tarnowitz)
 - > Größte Attraktion ist die Museumsgrube mit dem Stollen „Schwarze Forelle“
 - > Unterirdische Überraschung ist eine Bootsfahrt, nur erhellt durch eine Karbidlampe - ein sicher unvergesslicher Eindruck!
- 4. Tag: Krakau - die alte polnische Hauptstadt (ca. 20 km)
 - > Die alte polnische Hauptstadt Krakau ist eine der schönsten Städte Europas und fasziniert mit den Tuchhallen aus dem 13. Jh.



5. Tag: Salzbergwerk Wieliczka, Salzgrube Bochnia und das jüdische Viertel (ca. 120 km)

- > Nach Wieliczka zum 800-jährigen Salzbergwerk, UNESCO-Weltkulturerbe
- > In Salz gehauene Skulpturen, Seen und Kammern machen es zum Besuchermagnet
- > Nach Bochnia mit Besichtigung der Salzgrube

6. Tag: Pleß, Brieg und Breslau (ca. 275 km)

- > Abstecher nach Pleß zum Schloss
- > Fahrt nach Brieg, welches oft als „kleines Wawel“ bezeichnet wird - überzeugen Sie sich selbst!

7. Tag: Heimreise, Görlitz (ca. 175 bis Grenze)

EXKLUSIV BEI BTO

NEU

Unser Leistungspaket

- ✓ 6 Ü/F (je 1 x Raum Waldenburg, Raum Oppeln, Raum Krakau (3), Raum Breslau)
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ Eintritt/Führung Salzbergwerk Osowka inkl. unterirdischer Bootsfahrt
- ✓ Eintritt/Führung Goldgrube Reichenstein
- ✓ Eintritt/Führung Urangrube Kletno
- ✓ Eintritt/Führung „Schwarze Forelle“ inkl. unterirdischer Bootsfahrt in Tarnowskie Gory
- ✓ Eintritt Krönungskathedrale Wawel
- ✓ Eintritt/Führung Salzbergwerk Wieliczka
- ✓ Stadtführungen Oppeln und Krakau

7 Tage	ab 335,00
April - Oktober:	ab 335,00

Aufpreise	
EZ-Zuschlag:	120,00
Eintritt Kohlgrube Guido:	8,00
Unterirdisches Mittagessen in der Kohlgrube Guido, 2-Gang-Menü:	12,00
Eintritt/Führung Schloss Pleß:	5,00

****Hotel im Zentrum
Für einen kleinen Aufpreis können
Sie das Mercure Hotel im Zentrum
Posens erhalten.

NEU

Unser Leistungspaket

- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Gaja in Posen
- ✓ 2 Abendessen, 3 Gang-Menü
- ✓ Stadtführung Posen

3 Tage ab **95,00**

März: ab 95,00
April - Oktober: ab 99,00

Aufpreise

- EZ-Zuschlag: 30,00
- Zusatztag (Ü/HP), im DZ p. P. ab: 42,00
- 4-Sterne- Hotel Mercure (Ü/HP), ab: 45,00
- Mittagessen mit regional. Speisen und hausgemachten Likören: 16,00
- Folkloreauftritt im Hotel, ab: 22,00
- Zuschlag Abendessen im Restaurant in Posen, 3-Gang-Menü, ab: 6,00
- Stadtrundfahrt mit altertümlichen Straßenbahn "Bimba" in Posen: 4,00
- Eintritt Brauerei LECH inkl. Probe: 5,00
- Eintritt Mäuseturm in Kruszwica: 4,00
- Besuch auf einem Bio-Bauernhof inkl. kleinem Imbiss, Tee und Bier): 16,00
- Eintritte/Führungen Schloss Kurnik und Rogalin: 9,00
- Ganztägige Reiseleitung: 140,00



- 1. Tag: Anreise, Biohof & Posen**
- > Möglichkeit auf dem Weg nach Posen zu einem Absteher auf einen Bio-Bauernhof, der sich auf Ziegen und Pferde spezialisiert hat
 - > Stadtführung durch eine der ältesten Städte im heutigen Polen, u. a. mit dem Rathaus, der barocken Pfarrkirche und der sagenumwobenen Straße Swiety Marcin
 - > Anschließend individuelle Mittagspause
 - > Gelegenheit zur Fahrt mit der altertümlichen Straßenbahn „Bimba“
 - > Besuchen Sie Europas modernste Brauerei LECH und verkosten Sie das Bier

- 2. Tag: Posen, Gnesen (ca. 220 km)**
- > Gnesen ist der Sitz des ältesten polnischen Erzbistums und Krönungsstadt der polnischen Könige, hier besteht die Möglichkeit die berühmte Kathedrale zu besichtigen

Kulturmetropole Posen

Zu Besuch in Großpolen



- > Weiterfahrt nach Kruszwica, wo Sie die Stiftskirche St. Marien sowie den legendären Mäuseturm besichtigen können
- Oder: kulinarische Tradition (ca. 160 km)**
- > Bei diesem Ausflug haben Sie die Möglichkeit eine traditionelle Czernina-Suppe, einen vorzüglichen Entenbraten sowie hausgemachte Liköre zu verkosten
 - > Die Gerichte werden von einheimischen Hausfrauen zubereitet
 - > Anschließend Besuch des einzigartigen Museums, in dem Sie Einiges über die Tradition der Möbelherstellung in Großpolen erfahren können

- 3. Tag: Heimreise z. B. über Swiebodzin**
- > Auf der Rückreise empfehlen wir einen Zwischenstopp in Schwiebus um die 36 m hohe Jesus-Statue am Stadtrand zu besichtigen

Entdeckungen im Herzen von Niederschlesien

Bezaubernde Stadt Liegnitz (ca. 70 km vor Breslau)

NEU

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Qubus in Liegnitz
- ✓ 2 Abendessen 3-Gang-Menü
- ✓ Nutzung vom Sauna, Jacuzzi und Fitnessstudio
- ✓ Eintritt Marienkirche in Liegnitz inkl. Orgelkonzert
- ✓ Stadtführung Liegnitz

4 Tage ab **139,00**

März - Oktober: ab 139,00

Aufpreise

- EZ-Zuschlag: 24,00
- Zusatztag (Ü/HP), im DZ p. P. ab: 38,00
- Mittagessen im Liegnitzer Restaurant, ab: 10,00
- Kaffee & Kuchen im Liegnitzer Café: 6,00
- Eintritt Barockkirche in Wahlstatt: 3,00
- Eintritt Friedenskirche in Jauer: 3,00
- Eintritt/Führung Sandkirche in Breslau, inkl. Orgelkonzert: 4,50
- Eintritt Stabkirche Wang: 3,50
- Kaffee & Kuchen in Krummhübel: 8,00
- Sessellift-Fahrt zur Schneekoppe: 12,00
- Eintritt Keramikmanufaktur Bunzlau (Zahlung vor Ort), ca.: 3,00
- Stadtführung Breslau: 1,00
- Ganztägige Reiseleitung: 160,00



- 1. Tag: Anreise**
- > Möglichkeit zu einem Halt in Goldberg mit Besuch des größten polnischen Herstellers von Weihnachtsbaumschmuck aus Glas
- 2. Tag: Liegnitz, Wahlstatt und Jauer (ca. 70 km)**
- > Stadtführung durch die Gartenstadt Liegnitz (Legnica), u. a. mit dem alten barocken Rathaus, dem Dom, den bunten „Heringsbuden“ und dem Renaissancehaus „Unter dem Wachtelkorb“
 - > Besichtigung der Marienkirche mit einem Orgelkonzert
 - > Im Anschluss empfehlen wir ein Mittagessen in der Altstadt oder einem Stück Kuchen und Kaffee im Liegnitzer Café
 - > Weiterfahrt nach Wahlstatt (Pole Legnickie) - hier erinnert ein Museum an die Schlacht von 1241 während die Klosterkirche als schönste Barockkirche Schlesiens gilt



- > In Jauer (Jawor) können Sie die Friedenskirche besichtigen
 - > Letzte Tagesstation könnte das Zisterzienserinnenkloster in Trebnitz (Trzebnica) sein
- Oder: Stadtführung Breslau**
- > Besichtigung der schön restaurierten historischen Innenstadt mit dem prachtvollen Rathaus und der traditionsreichen Universität mit der Aula Leopoldina sowie der Dominsel mit Kathedrale, Kreuzkirche und Dombrücke
- 3. Tag: Rundfahrt im Riesengebirge**
- > Tagesziele sind Jelenia Gora (Hirschberg) sowie Krummhübel (Karpacz) mit berühmter Stabkirche Wang oder Möglichkeit zu einer unvergesslichen Sessellift-Fahrt zu der Schneekoppe
- 4. Tag: Heimreise z. B. mit Stopp in Bunzlau**

Kulinarische Tradition und schicke Schlösser

Posen, Thorn, Marienburg und Danzig



Schloss Kornik



Unser Leistungspaket

- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Poznan
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Thorn
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Danzig
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buf fet
- ✓ 1 Piroggen-Mittagessen in Danzig, Tellergericht (verschiedene Sorten)
- ✓ Eintritt/Führung Brauerei Lech inkl. Kostprobe
- ✓ Eintritt/Führung Marienburg
- ✓ Eintritt/Führung Frauenburg (Kathedrale)
- ✓ Halbtägige Reiseleitung Umland Posen
- ✓ Stadtführung Gnesen
- ✓ Stadtführung Danzig
- ✓ Halbtägige Reiseleitung für Kujawien
- ✓ Reiseleitung vom 2. bis 6. Tag
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage

ab **344,00**

März: ab 344,00
 April - Oktober: ab 367,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	84,00
Regionales Mittagessen mit Likören, 2-Gang-Menü inkl. Folkloreauftritt:	13,00
Gänsespezialitäten in Kujawien, 2-Gang-Menü:	19,00
Mittagsimbiss im Ritterlokal der Marienburg (Bigos mit Brot):	9,00
Abendessen im Panorama-Restaurant in Danzig, 3-Gang-Menü:	23,00
Eintritt/Führung Schlösser Kornik und Rogalin:	5,50
Eintritt/Führung Museum der Möbel:	3,50
Orgelkonzert in Gnesen, pauschal:	400,00
Eintritt archäol. Museum Biskupin:	4,50
Stadtführung Posen:	120,00
Stadtführung Thorn:	95,00

1. Tag: Witamy w Polsce - Willkommen in Polen! (ca. 190 km ab Grenze)

- > Abstecher zur katholischen Pilgerstätte bei Swiebodzin, hier befindet sich die 36 m hohe Christus-König-Statue
- > Weiterfahrt nach Posen mit Besuch in der Posener Bierbrauerei LECH

2. Tag: Posen und die umliegenden Schlösser (ca. 100 km)

- > Das fast 800-jährige Posen ist eine der ältesten Städte in Polen, Herz ist die Altstadt rund um den sehenswerten Alten Markt
- > Ausflug nach Kornik mit prachtvollem Schloss, wo Sie das charakteristische Porträt der berühmten „Weißen Dame“ bewundern können
- > Weiterfahrt nach Rogalin zum Palast im Barock- und klassizistischen Stil, heute eine Gemäldegalerie
- > Attraktion im Park sind die uralten Eichen, von denen einige über 600 Jahre alt sind

ODER: Traditionsreiche kulinarische Umgebung Posens (ca. 150 km)

- > Ausflug in die Umgebung, in der sich zahlreiche Orte mit reicher kulinarischer Tradition befinden
- > Möglichkeit, eine traditionelle Czernina-Suppe, vorzüglichen Entenbraten sowie hausgemachte Liköre zu verkosten und diese Geschmäcker bei einem Folkloreauftritt zu genießen - zubereitet von einheimischen Hausfrauen nach einem Geheimrezept!
- > Besuch eines Museums, in dem Sie Einiges über die Tradition der Möbelherstellung in Großpolen erfahren

3. Tag: Die erste polnische Hauptstadt und das prähistorische Dorf (ca. 180 km)

- > Nach Gnesen, seit 1000 Sitz des ältesten polnischen Erzbistums und Krönungsstadt der polnischen Könige und somit erste Hauptstadt Polens
- > Sehenswert ist die Mariä-Himmelfahrts-Kirche - die gotische Hauptkathedrale
- > Wie wäre es mit einem Orgelkonzert?
- > Wir empfehlen auf der Fahrt nach Thorn einen Halt in Biskupin, hier befindet sich eine Siedlung aus der Bronze- und Eisenzeit

4. Tag: Thorn und Kujawien (ca. 120 km)

- > Besichtigung des mittelalterlichen Stadtkerns von Thorn, die Altstadt gehört wegen ihrer schönen Geschlossenheit zum UNESCO-Weltkulturerbe
- > Ausflug nach Kujawien, die Region ist für ihre Gänsezucht berühmt, hier befinden sich die größten Gänsefarmen des Landes
- > Genussvolle Kostprobe der regionalen Spezialität beim Mittagessen
- > Spaziergang in Ciechocinek, wo Sie von einer Quelle das Mineralwasser kosten können, die größte Attraktion sind jedoch die fast 2 km langen Gradierwerke

5. Tag: Über Marienburg und Frauenburg nach Danzig (ca. 250 km)

- > Fahrt nach Danzig und Halt in Malbork
- > Besichtigung der größten gotischen Ordensburg Europas, sie gilt als weltgrößter Backsteinbau und ist UNESCO-Weltkulturerbe
- > Kleine Stärkung, mit dem in ganz Polen bekannten Gericht Bigos, möglich
- > Fahrt nach Frauenburg, das Areal gilt als eines der bedeutendsten Bauwerke des Deutschen Ordens
- > Abstecher nach Cadinen, wo Sie Kaffee & Kuchen genießen können

6. Tag: Danzig und die Nachbarstädte (ca. 60 km)

- > Stadtführung Danzig mit hervorragend restaurierter Altstadt, das mittelalterliche Krantor gilt als das Wahrzeichen
- > Während der Stadtführung genussvolle Piroggen-Verkostung, sodass Sie eine weitere polnische Spezialität probieren
- > Wir empfehlen den Besuch einer Bernsteinschleiferei und die Verkostung des bekannten Danziger Goldwassers
- > Möglichkeit den Dom in Oliwa, Europas längste Kirche, mit Orgelkonzert zu besuchen
- > Freizeit zum Bummeln oder Ausflug zu den zwei Nachbarstädten Gdingen und Zoppot
- > Wir empfehlen den Abschluss der Reise mit Abendessen im Panorama-Restaurant mit tollem Blick auf Danzig

7. Tag: Heimreise (ca. 370 km bis zur Grenze)

Die Perlen des Südens

Breslau und Krakau



1. Tag: Auf nach Polen! (ca. 180 km ab Grenze)

- > Gelegenheit zu einem Halt in Bunzlau
- > Besonders interessant ist das Keramikmuseum, das blaue Geschirr mit dem dekorativen Muster kann auch erworben werden

2. Tag: Die Kulturmetropole Breslau (ca. 40 km)

- > Besichtigung der schön restaurierten historischen Innenstadt von Breslau, einmalig ist das Marktplatz-Ensemble mit dem prachtvollen Rathaus
- > Prunkstück der traditionsreichen Universität ist die prachtvolle Aula Leopoldina
- > Der schöne Barocksaal ist im Überfluss mit Gemälden und Deckenmalereien verziert
- > Wir empfehlen eine Besichtigung des Panoramas Raclawicka, innerhalb Polens ist dieses Rundgemälde das einzige Kunstwerk dieser Art
- > Möglichkeit zur Schifffahrt auf der Oder
- > Wie wäre es, das heutige Abendessen im legendären Schweidnitzer Keller zu genießen?

3. Tag: Tschenstochau oder Brauerei Tyskie und das unterirdische Krakau! (ca. 340 km)

- > Abstecher nach Tschenstochau, dem meistbesuchten Wallfahrtsort Polens und religiösem Zentrum des Landes
- > Das Gnadenbild der Schwarzen Madonna ist das am meisten verehrte Bild der Muttergottes in Polen
- > Oder: Besuch der Brauerei Tyskie
- > Sie gehört zu den ältesten Brauereien in ganz Europa, heutzutage werden jährlich über fünf Millionen Hektoliter Bier hergestellt
- > Sie sehen modernste Brauanlagen sowie auch die traditionsreichen Maschinen, ein 3-D-Film lässt die Geschichte der Braukunst lebendig erscheinen
- > Der Besuch endet im Pub bei einem Glas frisch gezapftem Tyskie Bier
- > Nach Ankunft in Krakau empfehlen wir Ihnen eine Reise in die Vergangenheit bei der Besichtigung unter dem Marktplatz
- > Sie sehen viele archäologische Funde, wie befestigte Pflasterwege, Brunnen, Fundamente alter Wohn- und Geschäftshäuser sowie mittelalterliche Grabstätten

4. Tag: Königsstadt Krakau

- > Krakau ist eine der schönsten und historisch wertvollsten Städte Europas, sie war über Jahrhunderte, noch vor Warschau, das kulturelle und politische Zentrum des Landes
- > Der Marktplatz mit den Tuchhallen aus dem 13. Jh. ist einer der größten mittelalterlichen Plätze Europas
- > Bestaunen Sie bei einer Führung die ehrwürdige Jagiellonen-Universität, die zweitmächtige Marienkirche mit dem berühmten Veit-Stoß-Altar und den Burgberg Wawel mit Königsschloss und Kathedrale
- > Zeit zur freien Verfügung, wie wäre es mit Kaffee und Kuchen in einem Café?

5. Tag: Ausflug Wieliczka (ca. 60 km)

- > Das 800-jährige, zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Salzbergwerk, ist mit seinen in Salz gehauenen Skulpturen, Seen und Kammern ein Besuchermagnet ersten Ranges
- > Die älteste Salzmine Europas hat ein Stollennetz von über 200 km Länge, das bis zu 135 m tief unter die Erdoberfläche reicht
- > Nach Rückkehr in Krakau, Besuch des Schindler Museums möglich
- > Im Anschluss empfehlen wir die Besichtigung des jüdischen Viertels
- > Das Abendessen können Sie bei jüdischer Klezmer-Musik genießen

ODER: Ausflug Zakopane (ca. 220 km)

- > Es ist das größte polnische Wintersportzentrum und ein renommierter Ferienort in der Hohen Tatra
- > Neben vielen Holzhäusern der Góralen sehen Sie auch Villen im sogenannten Zakopane-Stil, in dem Einflüsse der Góralenarchitektur mit Elementen des Jugendstils verknüpft wurden
- > In Zakopane können Sie an einer Ziegenkäseverkostung, dem s. g. „Oscypek“ teilnehmen

6. Tag: Heimreise, Görlitz (ca. 430 km bis Grenze)

- > Görlitz, die kulturelle und wirtschaftliche Metropole des schlesischen Teils der Oberlausitz mit 900-jähriger Geschichte

Unser Leistungspaket

- ✓ 2 Ü/F in Breslau
- ✓ 3 Ü/F in Krakau
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Bufferet
- ✓ Eintritt Aula Leopoldina Breslau
- ✓ Stadtführung in Breslau
- ✓ Stadtführung in Krakau: Wawelhügel (ohne Eintritte) und Altstadt
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

6 Tage

ab **209,00**

März: ab 209,00
April - Oktober: ab 236,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	75,00
Eintritt Panorama Raclawicka:	8,00
Schifffahrt auf der Oder:	8,00
Abendessen im Schweidnitzer Keller, 3-Gang-Menü, ab:	23,00
Eintritt/Führung	
Kloster Tschenstochau:	7,00
Eintritt/Führung Brauerei Tyskie inkl. Bierprobe (ein Glas):	4,00
Führung unter dem Krakauer Marktplatz:	8,00
Eintritt Krakauer Marienkirche:	3,50
Eintritt Wawel-Schloss:	7,00
Eintritt/Führung	
Salzbergwerk Wieliczka:	20,50
Eintritt Schindler's Fabrik:	7,00
Ziegenkäseverkostung („Oscypek“) in Zakopane:	4,50
Abendessen in einem Restaurant in Krakau inkl. kleinem Konzert mit jüdischer Musik:	19,00
Stadtführung im Jüdischen Viertel:	125,00

Breslau - Perle Niederschlesiens

Entdecken Sie die schlesische Hauptstadt



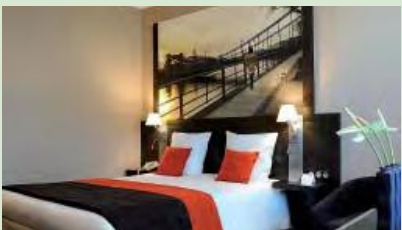
3-Sterne-Hotel Europejski (A)

Lage: im Zentrum von Breslau Zimmer: 94 Zimmer, alle verfügen über Bad oder DU/WC, SAT-TV, Telefon und Internetzugang
Weiteres: Restaurant, Konferenzräume; bewachter Parkplatz (ca. 50 m vom Hotel)



4-Sterne-Best Western Plus Q (B)

Lage: direkt im Zentrum von Wroclaw Zimmer: 127 Zimmer, alle mit DU/WC, Föhn, TV, Telefon, Mini-Bar, WI-FI, Wasserkocher und Safe
Weiteres: Restaurant, Konferenzräume, Fitnessraum und Bar; bewachter Parkplatz ca. 100 m vom Hotel entfernt



4-Sterne-Mercure Wroclaw (C)

Lage: im Herzen der historischen Altstadt Breslau Zimmer: 151 Zimmer mit Bad inkl. DU/WC und Föhn, TV, Radio, Telefon, WLAN-Zugang, Klimaanlage und Minibar
Weiteres: Restaurant, Fitnessbereich sowie Veranstaltungsräume



5-Sterne-Radisson Blu (D)

Lage: in einem ruhigen Stadtteil von Breslau, nur einige Minuten von der historischen Altstadt entfernt Zimmer: 162 voll klimatisierte Zimmer verfügen über Bad mit DU/Wanne, Föhn, Telefon, Internetanschluss, Sat-TV und Minibar.
Weiteres: Fitnessbereich mit Sauna, Parkplatz gegenüber vom Hotel



1. Tag: Anreise und Bunzlau (ca. 120 km ab Bunzlau)
> Möglichkeit zur Stadtführung durch Bunzlau mit Besuch der Keramikmanufaktur

2. Tag: Breslau Klassisch (ca. 20 km)
> Besichtigung der Innenstadt mit dem prachtvollen Rathaus, Schweidnitzer Keller, Aula Leopoldina und Dominsel
> Tipp: Besichtigung des Panoramas Raclawicka
> Nachmittags Schifffahrt auf der Oder
> Abendessen z. B. im Breslauer Wasserturm oder Schweidnitzer Keller

ODER Breslau - Sagen und Legen
> Stationen sind z. B. die Maria-Kirche auf dem Sande mit einem Orgelkonzert
> Sie erfahren viel über die Legenden der Stadt, z. B. über die Rathausuhr, die Hexenbrücke in der St. Maria-Magdalena-Kirche, die Sünderglocke sowie über die vielen kleinen Zwerge, die Ihren Weg kreuzen

ODER: Breslau - Parks & Gärten
> Sie können eine der in Polen größten Sammlung von Alpenrosen, Rhododendren und Kakteen bewundern, den Botanischen Garten, den Scheitniger Park (der älteste und größte Stadtpark Breslaus) sowie den Japanischen Garten besuchen
> Tipp: Besuch der Jahrhunderthalle mit abendlicher multimedialer Brunnen-Show

3. Tag: Schlösser Schlesiens (ca. 270 km)
> Besichtigung der restaurierten Altstadt von Hirschberg mit dem historischen Marktplatz, den Bürgerhäusern und Laubengängen
> Weiterfahrt nach Schreiberhau mit Möglichkeit zu einer Wanderung zum Zackelfall oder besichtigen Sie in Krummhübel die berühmten Wang-Kirche oder genießen eine Sessellifffahrt zur Schneekoppe

ODER Riesengebirge (ca. 220 km)
> Schweidnitz mit Besuch der Friedenskirche, dem schönsten Marktplatz Niederschlesiens sowie der imposante Kathedrale
> Besichtigung des ehem. Schloss Fürstenstein
> Weiterfahrt zum Projekt „Riese“, ein komplexes Stollensystem aus dem 2. Weltkrieg

4. Tag: Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im gewählten Hotel in Breslau
- ✓ 3 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ Schifffahrt auf der Oder
- ✓ Eintritt Aula Leopoldina
- ✓ Stadtführung Breslau nach Wahl: Klassik, Sagen & Legenden, Parks & Gärten

4 Tage

ab **147,00**

Termine & Preise ab

Termin/Hotel	A	B	C	D
März	147,-	155,-	186,-	186,-
April	156,-	159,-	192,-	234,-
Juli, August	-	160,-	194,-	198,-
Juli, August, Okt.	152,-	-	-	-
Mai, Juni, Sept.	160,-	-	-	-
Mai, Juni, Sept., Okt.	-	168,-	203,-	236,-

Aufpreise
EZ-Zuschläge: auf Anfrage
Zusatztag, (Ü/HP), im DZ, p. P. ab: 37,00
Abendessen im Schweidnitzer Keller: 24,00
Abendessen im Breslauer Wasserturm: 27,00
Kaffee & Kuchen im Breslauer Café: 8,50
Kaffee & Kuchen im Fürstensteiner Café: 8,50
Mittagessen im Restaurant, Schweidnitz: 13,00
Eintritt Keramikmanufaktur Bunzlau: 3,00
Eintritt Panorama Raclawicka: 9,00
Eintritt/Führung Maria-Kirche auf dem Sande in Breslau, inkl. Orgelkonzert: 4,00
Eintritt Botanischer Garten (Mai-Sept.): 6,00
Eintritt Scheitniger Park mit japanischem Garten: 2,00
Eintritt Jahrhunderthalle: 4,00
Eintritt Kirche Wang: 3,50

Krakau: zwischen Klezmer & Krone

Polnische Erlebnisse für alle Sinne



© P. K. BY-SA 3.0

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im gewählten Hotel in Krakau
- ✓ 2 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ 1 Abendessen in einem Restaurant inkl. kleinem jüdischem Konzert
- ✓ Stadtführung Krakau mit Altstadt und Wawel-Hügel
- ✓ Eintritt Krönungskathedrale inkl. Gruft
- ✓ Citytax
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

4 Tage ab **166,00**

Termine & Preise ab

Termin/Hotel	A	B	C
März	-	169,-	174,-
April	166,-	169,-	199,-
Mai, Sept.	176,-	213,-	199,-
Juni, Okt.	166,-	213,-	199,-
Juli/August	166,-	203,-	190,-

Aufpreise

- EZ-Zuschlag ab: auf Anfrage
- Zusatztag (Ü/HP), im DZ, p. P. ab: 42,00
- Mittagessen im Krakauer Restaurant: 150,00
- Kaffee & Kuchen im Krakauer Café: 8,00
- Abendessen im Krakauer Restaurant, polnische Spezialitäten & Musik: 21,00
- Abendessen im regionalen Restaurant mit originaler Goralen-Live Musik, ab: 18,00
- Eintritt Aula Leopoldina: 4,00
- Eintritt Schloss Wawel: 9,50
- Eintritt Marienkirche in Krakau: 4,50
- Eintritt/Führung unterirdischer Marktplatz: 7,00
- Eintritt/Führung Schindler's Fabrik: 7,00
- Schiffahrt auf der Weichsel: 7,50
- Eintritt Opernbesuch, ab: 20,00
- Eintritt Chopin-Konzert, ab: 16,00
- Eintritt jüdische Synagoge Remuh: 3,00
- Eintritt/Führung Salzbergwerk Wieliczka: 21,00

1. Tag: Anreise über Breslau

(ca. 270 km ab Breslau)

- > Möglichkeit zur Stadtführung Breslau

2. Tag: Krakau (ca. 10 km)

- > Stadtführung durch die polnische Hauptstadt Krakau, eine der schönsten und historisch wertvollsten Städte Europas u. a. mit den Tuchhallen aus dem 13. Jh, der ehrwürdigen Jagiellonen-Universität, der zweitürmigen Marienkirche mit dem berühmten Veit-Stoß-Altar und dem Burgberg Wawel
- > Wie wäre es mit Kaffee und Kuchen im Krakauer Café oder mit einer Schifffahrt auf der Weichsel?
- > Gelegenheit zur Besichtigung des unterirdischen Museums
- > Abends empfehlen wir einen Opernbesuch im neuen repräsentativen Operngebäude oder Besuch eines Chopin-Konzerts mit anschließendem Abendessen im Altstadtrestaurant

3. Tag: Ausflüge um Krakau & jüdisches Viertel

- > Ausflug ins fast 800-jährige, zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Salzbergwerk Wieliczka mit zahlreichen in Salz gehauenen Skulpturen, Seen und Kammern ein Besuchermagnet ersten Ranges

ODER: Ausflug zum Ojcowski-Nationalpark

- > Fahrt in das Kalksteingebirge mit unzähligen Höhlen, Schluchten und bizarren Felsformationen unweit von Krakau
- > Gelegenheit zur Besichtigung der bekannten Burg Pieskowa Skala und der gotische Schlossruine in Ojcow von außen

ODER: Kloster Tyniec (ca. 50 km)

- > Fahrt in das 1044 gegründete Kloster in Tyniec mit Möglichkeit zu einer Führung

ODER: Auschwitz (ca. 120 km)

- > Führung durch das größte Massenvernichtungslager der Nationalsozialisten, das nur 60 km von Krakau entfernt liegt

Stadtführung Jüdisches Viertel

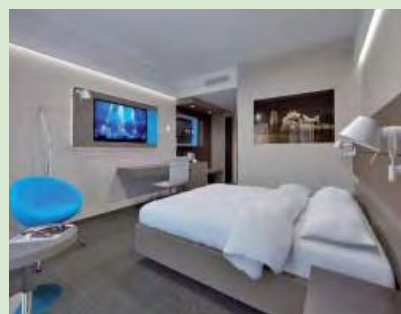
- > Während der Besichtigung können Sie sich eine jüdische Synagoge und Schindlers Fabrik besichtigen
- > Fahrt in ein Restaurant, wo Sie das Abendessen bei jüdischen Klezmer-Musik genießen

4. Tag: Heimreise z. B. über Bunzlau



4-Sterne-Hotel Apis (A)

Lage: in der Nähe der Altstadt, ca. 4 km von der Wawel-Burg entfernt
 Zimmer: 41 Zimmer mit Bad oder DU/WC, Sat-TV, Telefon und WLAN
 Weiteres: Restaurant, Bar, 2 Konferenzräume sowie eine Sauna, Dampfbad, Fitnessraum sowie ein kostenloser Parkplatz neben dem Hotel



4-Sterne-Hotel Best Western Q (B)

Lage: nur einige Fahrminuten zum historischen Stadtkern Krakaus
 Zimmer: 161 Zimmer mit Dusche/WC, Föhn und Kosmetikprodukte, TV, Telefon, kostenlosem WLAN-Zugang, Klimaanlage, Minibar, Safe, Kaffee-/Teezubereitungsmöglichkeit und einem Schreibtisch.
 Weiteres: Lift, Restaurant, Fitnessbereich sowie Tagungs- und Veranstaltungsräume



3-Sterne-Chopin Hotel (C)

Lage: gegenüber der Krakauer Oper, direkt im Zentrum der Stadt. Bis zur Altstadt sowie zum Hauptbahnhof ca. 1 km
 Zimmer: 220 komfortable Zimmer, alle mit Badewanne und WC, Sat-TV, Telefon und Klimaanlage
 Weiteres: Restaurant, Bar, Fitnessstudio, Beauty-Salon und Friseur, Souvenirladen und Wechselstube

Das Reich des Rübezahls

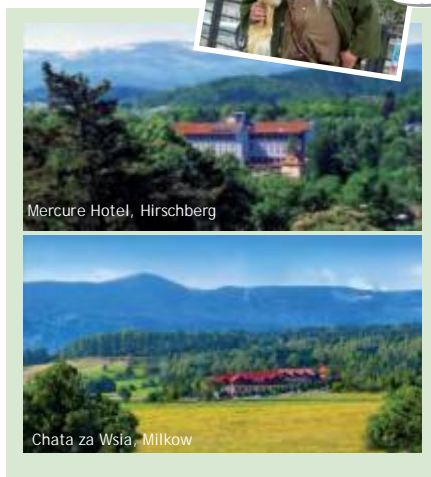
Polnisches Riesengebirge



1. Tag: Anreise z. B. über Breslau
(ca. 115 km ab Breslau)

2. Tag: Waldenburg und Schweidnitz (ca. 175 km)
> Highlights sind der Altstadttring und das Kurviertel in Bad Salzbrunn mit seiner Trinkhalle, der Markplatz und die klassizistische evangelische Kirche in Waldenburg, Schloss Fürstenstein, Schweidnitz mit der Friedenskirche und dem Schweidnitzer Marktplatz

ODER: Schweidnitz, Fürstenstein, Künstler-treffen und Rübezahlabend (ca. 140 km)
> Besichtigung der Friedenskirche in Schweid-



nitz mit Orgelanspiel, Städtchen Waldenburg, Schloss Fürstenstein mit über 400 Sälen und schönem Park, treffen eines einheimischen Künstlers sowie Gelegenheit zum Abendessen in einem urigen Restaurant

3. Tag: „Schmuckstücke“ des Riesengebirges
> Besichtigung der Altstadt von Hirschberg (Jelenia Gora), Schreiberhau mit kleiner Wanderung zum Zackelfall, Krummhübel mit der berühmten Kirche Wang oder Sessellifffahrt zur Schneekoppe

4. Tag: Heimreise z. B. über Görlitz

Wussten Sie... Rübezahl ist ein Spottname, dessen Erwähnung innerhalb seines Reichs „Riesengebirge“ den Zorn des so Benannten heraufbeschwört. Die „korrekte Anrede“ lautet „Herr der Berge“.

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Mercure in Hirschberg
- ✓ 3 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ Willkommenstrunk
- ✓ Nutzung von Schwimmbad, Sauna
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für Waldenburg und Friedenskirche
- ✓ Stadtführung Hirschberg
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für Rundfahrt „Schmuckstücke des Riesengebirges“

4 Tage ab **126,00**

Januar - April, Oktober - Mitte Dezember: ab 126,00
Mai - September: ab 136,00

Aufpreise
EZ-Zuschlag: 45,00
Hotel Chata za Wsía ab: 13,00
Zusatztag (Ü/HP), im DZ p. P. ab: 33,00
Abendessen im urigen Restaurant: 18,00
Eintritt Aula Leopoldina: 5,00
Tanzabend (DJ) im Hotel: 160,00
Eintritt Friedenskirche in Schweidnitz inkl. Orgelanspiel (CD): 5,00

Zauberhafte Schlösser und Paläste Schlesiens

Impressionen im Schlosshotel in Hirschberg



1. Tag: Anreise und Hirschberg

> Je nach Ankunftszeit können Sie am Nachmittag die restaurierte Altstadt mit dem historischen Marktplatz, schönen Bürgerhäusern und Laubengängen besichtigen
> Ein Schlossherren-Abendessen bei Kerzenschein und Musik ist am Abend der richtige Einstieg für diese faszinierende Reise

2. Tag: Riesengebirge (ca. 95 km)

> In Schreiberhau können Sie eine kleine Wanderung zum Zackelfall unternehmen
> Auf dem Weg nach Krummhübel passieren Sie die, malerisch auf einem Felsen gelegene, Burg Kynast (Chojnik) bei Sobieszow
> Tipp: Weiterfahrt nach Agnetendorf, wo Sie das G.-Hauptmann-Haus besichtigen können
> In Krummhübel können Sie die Stabkirche Wang aus dem 13. Jh. besichtigen
> Abends Möglichkeit zum Probieren des traditionellen Gerichts der Schlesier

3. Tag: Glatzer Bergland (ca. 250 km)

> In Grüssau können Sie das bedeutendste barocke Kloster Schlesiens besichtigen
> Sehenswerte traditionsreiche Kurorte sind Bad Kudowa und Bad Altheide
> In Schweidnitz Möglichkeit zur Besichtigung der Friedenskirche

ODER: Schlösser & Kirchen Schlesiens (ca. 95 km)

> Schloss Schindlauer, eine restaurierte Renaissance-Residenz aus dem 15. Jh.
> In Lomnitz können Sie den Palast besichtigen, einer der schönsten Paläste der Region
> Weiterfahrt nach Jauer und Besuch der herausragenden Friedenskirche
> In Liegnitz empfehlen wir den Besuch des Renaissance-Schlusses, Abtspalastes und den „Heringsbuden“ in der Altstadt

4. Tag: Heimreise

> Auf dem Rückweg können Sie eine Pause in der Keramikstadt Bunzlau machen

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Schlosshotel Paulinum in Hirschberg
- ✓ 2 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Schlossherren-Abend: warm- kaltes Buffet, Softdrinks bis 0 Uhr, 1 Glas Bier/Wein sowie Musik (DJ)
- ✓ Nutzung von Sauna, Whirlpool und Fitnessstudio
- ✓ Reiseführer pro Zimmer

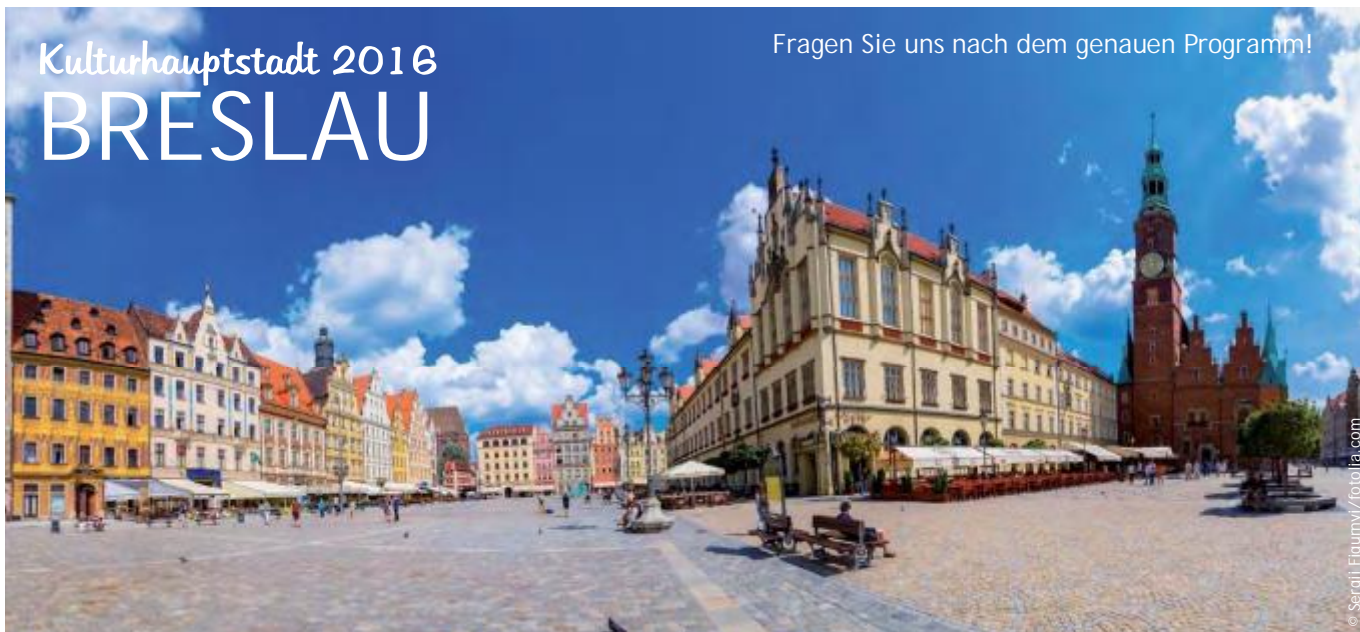
4 Tage ab **175,00**

März - Oktober: ab 175,00

Aufpreise
EZ-Zuschlag: 33,00
Hotel Wojanow: 12,00
Zusatztag (Ü/HP), im DZ, p. P. ab: 45,00
Abendessen, Schlesische Spezialitäten: 20,00
Kaffee und Kuchen im Liegnitzer Café: 8,50
Eintritt Gerhart Hauptmann-Haus: 4,00
Eintritt Stabkirche Wang: 3,50
Eintritt Kloster Grüssau: 3,00
Eintritt Schloss Lomnitz: 4,00
Eintritt Friedenskirche Jauer: 3,00
Eintritt Marienkirche Liegnitz: 2,00
Stadtrundgang Hirschberg: 125,00
Ganztägige Reiseleitung pro Tag: 140,00

Kulturhauptstadt 2016 BRESLAU

Fragen Sie uns nach dem genauen Programm!



© Sergii Figurnyi/istolia.com

** Musikprojekte von Klassik bis Rock * Kunst * Theater * Literatur und Film und viele andere Events.*



Kochamy Polske!



Roksana Dehnert

Iwona Götz



INFOTOUR SÜDPOLEN

Frühjahr 2016

Schwerpunkte der Reise:

- unsere hochwertigen Partnerhotels
- interessante Bergwerke und Schlösser
- kulturelles und kulinarisches Programm
- Städte & Regionen: Legnitz, Breslau, Riesengebirge

Am besten gleich Plätze sichern!

Anmeldung bei Roksana Dehnert

Mail: rdehnert@bto.de | Tel.: 03981 - 48 84 -31

TSCHECHIEN

Tschechien ist ein Paradies für alle Liebhaber von Burgen, Kulinarik, Legenden und Erholung. Das Bäderdreieck gehört mit seinen zahlreichen heilenden Thermalquellen zu den beliebtesten Kur- und Erholungsorten in Europa, die Prager Burg ist das größte geschlossene Burgareal der Welt und im Riesengebirge dreht sich vieles um die Legenden des berühmten Berggeistes Růbezahel.

Aber auch die Mähren sind eine gern besuchte Region. Hier finden Sie viele UNESCO-Denkmäler wie z. B. das Schloss Kromeriz mit wunderschönem Garten oder die Dreifaltigkeitssäule in Olmütz.

Daher empfehle ich Ihnen unsere Reise „Mähren: Malerische Landschaft und kulturelles Erbe“. Lassen Sie sich von den Burgen, Schlössern und den Naturwundern wie Punkva-Höhle oder Schlucht Macocha verzaubern! Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt, z. B. bei einem Abendessen in einem Weinkeller. Die Trachten und Bräuche der Region runden das Programm ab.

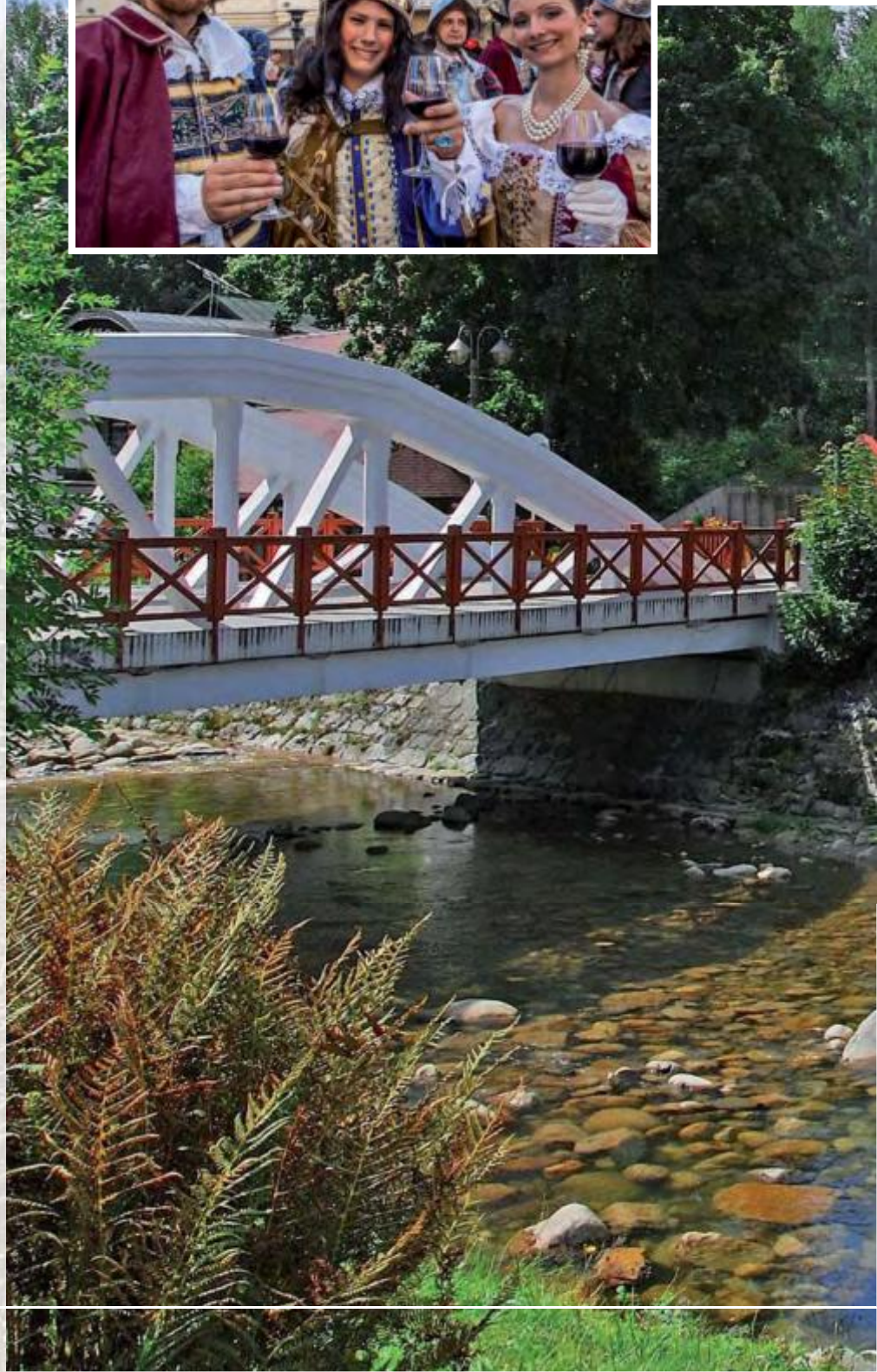
SLOWAKEI

Das kleine Land in der Mitte Europas hat viel zu bieten! Entdecken Sie malerische Landschaften, wie z. B. das Hochgebirge der Hohen Tatra. Erleben Sie lebendige Geschichte - von den berühmten Holzkirchen bis zum beeindruckenden Martinsdom in Braitslava - überall finden Sie Merkmale aus vielen Jahrhunderten, welche die Slowakei geprägt haben.

Da wir nur eine Reise in diesem Katalog in die Slowakei präsentieren, haben wir besonders viel Liebe mit hineingepackt. „Die Hohe Tatra“ ist ein schönes aktives Programm mit zahlreichen Erlebnissen. Über Krakau geht es in die Slowakei, wo Sie z. B. eine Wanderung zur Reinerhütte unternehmen, sich mittendrin in einem „Raubüberfall“ wiederfinden und zudem an einer stimmungsvollen Goralenhochzeit teilnehmen.

Prijemnú zábavu!
(Viel Spaß)

Produktmanagerin Roksana Dehnert





Vielfältiges Prag

Auf Entdeckungstour in der „Goldenen Stadt“



CzechTourism

Unser Leistungspaket

- ✓ 2 Ü/F im gewählten Hotel in Prag oder Raum Prag
- ✓ 2 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buf fet
- ✓ Stadtführung Ihrer Wahl: Altstadt, Prager Burg, auf den Spuren des Komponisten Bedrich Smetana, Mozart in Prag oder Prager Geister und Legenden
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

3 Tage

ab **72,00**

Termine und Preise ab

Termin/Hotel	A	B	C
Anfang - Mitte März	133,-	95,-	65,-
Mitte - Ende März	162,-	122,-	69,-
April - Mitte Juni, Anfang Sept. - Ende Oktober	152,-	122,-	74,-
Mitte Juni - Anfang Sept.	120,-	110,-	72,-
Nov. - Ende Dezember	-	95,-	-

Aufpreise

- Zusatztag Ü/HP, p. P. im DZ, ab: 24,00
- Schiffahrt auf der Moldau: 20,00
- Mittagessen, Buffet an Bord: 8,00
- Kaffee/Kuchen an Bord: 6,00
- Abendessen, 3-Gang-Menü mit 1 Bier und Kaffee in einem Prager Traditionslokal mit Unterhaltung, ab: 26,50
- Kaffee und Kuchen im Café Slavia: 8,50
- Eintritte St. Veitsdom, Goldenes Gässchen, Königspalast, St. Georgs-Basilika: 12,50
- Eintritt Kirche Loretto Heiligtum: 8,50
- Eintritt Strahov-Kloster-Bibliothek: 6,50
- Eintritt Gemeinde-Haus inkl. Smetanasaal: 18,00
- Eintritt Museum B. Smetana: 4,00
- Stadtführung Prag Ihrer Wahl: 105,00

1. Tag: Anreise nach Prag, möglicher Stopp in Dresden

- > Gelegenheit zu einem Halt in der Elbmetropole Dresden
- > Zu den Sehenswürdigkeiten zählen der Theaterplatz mit der Semperoper, die Brühlsche Terrasse, der Zwinger sowie die Frauenkirche und das Historische Grüne Gewölbe
- > Unser Tipp: Kaffee und Kuchen in einem Restaurant über den Dächern der Stadt

2. Tag: Unterwegs in der Goldenen Stadt - Prag thematisch

- > Stadtführung Ihrer Wahl, die Sie auch gern mit anderen Themen kombinieren können



Prager Burg

- > Hradschin mit dem gewaltigen St. Veits Dom sowie die Kleine Seite, das pittoreske Viertel zu Füßen der Prager Burg
- > Sehenswerter Erzbischöflicher Palais aus der Rokokozeit und das Palais Schwarzenberg im Flamboyantstil
- > Kloster Strahov mit hervorragender Bibliothek in Bezug auf mitteleuropäische Geschichte



Klassisches Prag mit Altstadt

- > Stationen sind der gotische Pulverturm, die legendäre Karlsbrücke, der schöne Altstadtplatz im Zentrum, das Rathaus mit seiner berühmten astronomischen Uhr, die Týn-Kirche mit ihren spitzen Türmen, die romantischen Gassen mit ihren Erinnerungen an vergangene Zeiten
- > Wie wäre es mit einem Besuch im berühmten Café Slavia, in dem schon Franz Kafka verweilte? Entdecken können Sie die Schönheiten Prags auch wunderbar während einer Schiffahrt von der Moldau aus



Sagen & Legenden

- > Geschichte über den kopflosen Ritter, Näheres zu dem vergrabenen Schatz und dem brennenden Mann
- > Besuch des Kleinseitner Platzes, der Platterska Straße, des Ritterplatzes sowie der Karlsbrücke
- > Möglichkeit zu einer Schiffahrt



Goldene Stadt & Komponist Smetana

- > „Goldene Stadt“ mit ihrer Vielzahl an Kirchen, Kuppeln, Sehenswürdigkeiten und einem einzigartigen Flair zwischen Tradition und Moderne
- > Wandeln Sie auf den Spuren des Komponisten Bedrich Smetana und sehen Sie die Orte und Plätze, die in Smetanas Leben eine wichtige Rolle spielten
- > Möglichkeit zur Führung im Nationaltheater, für das Smetana einige bekannte Opern schrieb oder erkunden Sie das Museum Smetanas
- > Desweiteren empfehlen wir Ihnen einen Besuch im Gemeindehaus, in dem Sie den Smetanasaal vorfinden



Mozart in Prag

- > Während des Rundganges dürfen die Häuser U Zlatého andela (beim goldenen Engel) sowie auch das Haus U modrého hroznu (bei den blauen Trauben) nicht fehlen
- > Besichtigung des Palastes Clam-Gallas, in dem Mozart bei seinem ersten Besuch in Prag ein Konzert gab
- > Prätig sind auch die St. Nikolauskirche und das Strahov Kloster - in dem Mozart die Orgel spielte
- > Eine weitere Station ist die Villa Bertramka, der Sommersitz der Familie Duškova, in welcher der Komponist oft zu Gast war
- > Erleben Sie böhmische Genüsse in einem Prager Traditionslokal

3. Tag: Heimreise

KLASSENFAHRT-TIPP



TIPPS BEI KLASSENFAHRTEN

Jede Klassenfahrt benötigt immer einen Bildungsauftrag, damit sie von den Schulen bzw. Schuldirektoren genehmigt werden. Prag bietet eine Vielzahl an Themen, die sich für einen Bildungsauftrag eignen. Egal ob das Thema Musik, Kunst, Kultur oder vielleicht Astronomie im Vordergrund stehen soll, zu fast allen Schwerpunkten können wir Ihnen in und um Prag ein passendes Angebot erstellen.

DER „RENNER“

Unser Liebling unter den Klassenfahrten in Prag ist der Ausflug Klassisches Prag mit Altstadt.

Hier können die Jugendlichen viel über die Karlsbrücke, den Wenzelsplatz, den Altstädter Ring und das Klementinum erfahren. Zudem eignet sich dieser Ausflug auch, um den Schülern vor Ort etwas Freizeit zu geben und Prag selbstständig zu erkunden.



4-Sterne-NH Hotel (A)

Lage: im Stadtteil Praha 5 - Smichov, die U-Bahnhaltestelle „Anděl“ ist ca. 400 m vom Hotel entfernt
 Zimmer: 439 Zimmer mit Dusche oder Wanne/WC, TV, WiFi, Telefon, Minibar, Safe, Klimaanlage und Kaffee-/Tee-Set
 Weiteres: Restaurant, Lounge Bar sowie Fitnesscenter mit Sauna und Massage (gegen Gebühr), in der Nähe befindet sich ein kostenfreier, unbewachter Busparkplatz



4-Sterne-Hotel DUO (B)

Lage: sowohl verkehrsgünstig als auch ruhig gelegen, das Stadtzentrum ist in ca. 10 Minuten mit der U-Bahn zu erreichen, (U-Bahn-Station 2 Gehminuten vom Hotel)
 Zimmer: 646 Zimmer mit Dusche oder wanne/WC, Föhn, Minibar, Sat-TV, Telefon und Kaffee-/Teekocher
 Weiteres: 4 Restaurants & Bars, bewachter Parkplatz, Sportzentrum, Hallenbad, Bowlingbahn, Massagen, Sauna, Solarium, Souvenirläden, Wäscherei, Reinigung, Wechselstube, Friseur und Kosmetik Salon, Gepäckträger



3-Sterne-Hotel für Schülergruppen, z. B. Hotel Juno (C)

Lage: im ruhigen Stadtteil von Prag, ca. 12 Minuten mit der U-Bahn vom Stadtzentrum entfernt, U-Bahnstation 5 Fußminuten vom Hotel
 Zimmer: 258 Zimmer mit Dusche oder Wanne/WC, TV und Telefon
 Weiteres: Restaurant (nur für Gruppenreservierungen geöffnet), Lobby

Knödelfest im Bäderdreieck

Speisen wie der Kaiser in Tschechien



5 EZ ohne Zuschlag

Unser Leistungspaket

- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Parkhotel Sokolov in Sokolov
- ✓ Knödelfest mit 4-Gang-Menü inkl. 1 Becherovka, Bier, Wein, Softdrinks 19:00 - 22:00 Uhr, Show-Cooking „Tschechische Knödel, Tanzabend mit Tombola und Live-Musik
- ✓ Busparkplatz

2 Tage	ab 68,00
April - Juni:	ab 72,00
Juli- August:	ab 68,00
September - Oktober:	ab 72,00

Aufpreise

Zuschlag ab dem 6. EZ:	11,00
Zusatztag (Ü/HP), p. P. im DZ:	27,00
Alternativ zum Knödelfest: Egerländer Musikabend mit 5-Gang-Menü inkl. Getränken 19:00 - 22:00 Uhr sowie Live-Musik (Kapelle):	7,50
Eintritt/Führung Becherovka-Fabrik inkl. Verkostung:	6,00
Stadtführung Marienbad:	85,00
Stadtführung Karlsbad:	85,00
Stadtführung Karlsbad inkl. Begleitung zur Becherovka Fabrik:	95,00

1. Tag: Anreise und Karlsbad

- > Entdecken Sie die ehrwürdige Kur-Stadt Karlsbad während einer Stadtführung und erfahren Sie mehr über die warmen Quellen, die schon den Römern bekannt waren
- > Möglichkeit zu einer Besichtigung der weltberühmten Becherovka-Fabrik inkl. Verkostung
- > Am Abend Teilnahme am Knödelfest, wo Sie mehr über die böhmische Küche und Herzlichkeit erfahren, das Tanzbein schwingen können und vielleicht auch noch etwas gewinnen können

2. Tag: Marienbad und Heimreise

- > Die weltbekannte Kurstadt Marienbad liegt am Südfuß des Kaiserwaldes
- > Im Zentrum des Heilbades liegen große Kolonnaden aus dem Jahr 1889 und ganz in der Nähe steht der elegante Pavillon, in dem die Kreuzquelle zu finden ist
- > Kirchen aller Religionen erinnern an Marienbads glanzvolle Vergangenheit, als Aristokraten aus ganz Europa hier Heilung suchten
- > Anschließend Beginn der Heimreise

„Erdschweiffest“ im Bäderdreieck

Kurztrip nach Loket



5 EZ ohne Zuschlag

Unser Leistungspaket

- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel St. Florian in Loket
- ✓ „Erdschweiffest“ mit gebackenem Spanferkel nach altslawischem Rezept - Buffet zum Sattessen, ein Getränk, Unterhaltungsprogramm mit Ziehharmonika-Musik, kleinem Folkloreprogramm und Kinder-Tanzaufttritt

2 Tage	ab 55,00
April, Oktober:	55,00
Mai - September:	58,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag ab dem 6. EZ:	10,00
Zusatztag (Ü/HP), p. P. im DZ:	33,00
Kaffee und Kuchen in einem Franzensbader Café:	7,00
Eintritt/Führung Becherovka-Fabrik inkl. Verkostung:	6,00
Eintritt Burg Loket:	9,00
Halbtägige Reiseleitung für Franzensbad und Eger:	100,00
Halbtägige Reiseleitung für Marienbad und Kloster Tepla:	100,00
Eintritt/Führung Kloster Tepla:	6,00
Ganztägige Reiseleitung für Burg Loket, Stadtführung Karlsbad und Bechorovka-Fabrik:	120,00

1. Tag: Anreise mit Karlsbad und Loket

- > Stopp in Karlsbad, einem der drei berühmten Heilbäder, die von der Architektur des 19. Jh. geprägt ist
- > Erfahren Sie während einer Stadtführung mehr über die warmen Quellen, die schon den Römern bekannt waren
- > Heute sind zwölf Quellen erschlossen, von denen sich vier in der eindrucksvollen Mühlenkolonnade befinden
- > Gelegenheit zur Besichtigung der weltberühmten Becherovka-Fabrik mit Verkostung
- > Weiterfahrt zur berühmten Burg Loket, die nahezu vollständig nach dem Original von 1230 rekonstruiert ist

- ente der kleinen Kurstadt, umgeben von malerischer Natur
- > Tipp: Kuchen und Kaffee in einem Franzensbader Café
- > Abstecher nach Eger, wo Sie noch viele mittelalterliche Gebäude sehen können, wie den mittelalterlichen Häuserkomplex, „das Stöckl“, am Hauptmarkt

ODER: Tepl, Marienbad und Heimreise

- > Tepl ist vor allem bekannt durch das geschichtsträchtige Kloster aus dem 12. Jh.
- > Möglichkeit zu einer Kloster-Führung
- > Weiterfahrt in die weltbekannte Kurstadt Marienbad
- > Im Zentrum des Heilbades liegen große Kolonnaden aus dem Jahr 1889 und ganz in der Nähe steht der elegante Pavillon, in dem die Kreuzquelle zu finden ist
- > Anschließend Beginn der Heimreise

2. Tag: Franzensbad, Eger und Heimreise

- > Franzensbad: Überzeugen Sie sich selbst von dem einzigartigen historischen Ambie-

Budweis in Südböhmen

Die Bier- und Universitätsstadt erleben

5
EZ
ohne
Zuschlag



Unser Leistungspaket

- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Adler in Budweis
- ✓ Willkommenstrunk
- ✓ 2 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ 1 Böhmischer Abend mit herzhaften Spezialitäten, 3-Gang-Menü, 4 Getränke inkl. (Bier, Softdrinks oder Wein) und Musik
- ✓ Ganztägige Reiseleitung am 2. Tag

3 Tage ab **89,00**

März - April: ab 89,00
Mai - September: ab 92,00

Aufpreise

- Zuschlag ab dem 6. EZ: 23,00
- Zusatztag (Ü/HP) im DZ, p. P. ab: 29,00
- 4-Sterne-Hotel, ab: 5,00
- Mittagessen in Krumau, 3-Gang-Menü: 17,00
- Fischessen in einem Restaurant in Trebon, 3-Gang-Menü, ab: 16,00
- Eintritt/Führung Budweis Brauerei: 6,00
- Eintritt/Führung Pilsener-Brauerei inkl. Kostprobe: 11,00
- Eintritt/Führung Kloster Zlata Koruna: 9,00
- Eintritt/Führung Schloss Krumau: 12,00
- Eintritt/Führung Schloss Hluboka: 12,00

1. Tag: Anreise über Pilsen (ca. 140 ab Pilsen)

- > Sollte Ihr Reiseweg es zulassen, können Sie heute Pilsen entdecken, den Mittelpunkt bildet der Ring, ein besonders an Ost- und Südseite von schönen Renaissance- und Barockhäusern eingefasster Platz
- > Weltbekannt ist auch Pilsens Synagoge, die zweitgrößte Europas und drittgrößte der Welt
- > Möglichkeit zur Besichtigung der Pilsener Brauerei mit Bierverkostung

2. Tag: Budweis, Zlata Koruna und Krumau

- > Stadtführung Budweis - Sie sehen den quadratischen, mit Laubengängen gesäumten Marktplatz, den Samson-Brunnen, den St. Nikolaus-Dom sowie die bekannte Brauerei
- > Weiterfahrt zum Zisterzienserkloster Zlata Koruna mit sehenswerter gotischer Kirche und Kapitelsaal

- > In Krumau können Sie die zweitgrößte Burg Böhmens mit Schlossgarten und Schlosstheater im Rokokostil bewundern

Oder Schloss Hluboka, Trebon und Neuhaus

- > Besuch des Schlosses Frauenberg (Hluboka), das im Stil der Tudorgotik erbaut wurde und durch reich geschnitzte Wandtäfelungen, riesige Wandteppiche, eine reiche Waffensammlung und die Bibliothek mit 12.000 Büchern begeistert
- > Trebon ist vor allem durch die weiten Teichlandschaften, die schon seit dem 16. Jh. zur Fischzucht genutzt wurden, bekannt
- > Wie wäre es hier mit einem Mittagessen?
- > In Neuhaus können Sie das dominante Schloss und Bürgerhäuser besichtigen

3. Tag: Heimreise

Krummau - die Perle Südböhmens

UNESCO-Perle an der Moldau

NEU

Unser Leistungspaket

- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Corona oder gleichwertig, bei Krummau
- ✓ 1 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ 1 Böhmischer Abend mit herzhaften Spezialitäten, inkl. 3-Gang-Menü, ein Getränk (Bier, Softdrink oder Wein) und Musik
- ✓ Ganztägige Reiseleitung am 2. Tag

3 Tage ab **109,00**

April, Oktober: ab 109,00
Mai - September: ab 116,00

Aufpreise

- EZ-Zuschlag: 24,00
- Zusatztag (Ü/HP) im DZ, p. P. ab: 0,00
- 4-Sterne-Hotel Gold in Krummau, ab: 20,00
- Böhmischer Abend, (3-Gang-Menü) inkl. 1 Glas Wein oder Bier im Restaurant „Sweijk“ in Krummau: 18,00
- Schiffahrt auf dem Lipno Stausee, verschiedene Touren, ab: 10,00
- Floßfahrt in Krummau, ab: 20,00
- Eintritt/Führung Kloster Vyssi Brod inkl. Bibliothek: 8,50
- Eintritt/Führung Schloss Krummau: 12,00
- Stadtführung Budweis: 85,00



Stadt Cesky Krumlov / Foto: Ales Motejl



www.svejck.cz

1. Tag: Anreise (ca. 150 km - 250 km ab Grenze)

- > Die südböhmische Natur ist sehr mannigfaltig und eröffnet Ihnen eine Welt aus Dorfkirchen, prunkvollen Burgen und Schlössern
- > Ihr Hotel im Herzen der Stadt bietet beste Voraussetzungen für einen angenehmen Aufenthalt

2. Tag: Krummau und Umgebung (ca. 70 km)

- > Krummau besitzt einen in seiner Geschlossenheit einmaligen, mittelalterlichen Stadtkern, der mit Recht zum Weltkulturerbe zählt
- > Über der Altstadt thront die zweitgrößte Burg Böhmens mit umfangreicher Schlossbibliothek, weitläufigem Schlossgarten und Schlosstheater im Rokokostil
- > In Frymburk haben Sie Gelegenheit zu einer kleinen Schiffahrt auf dem Lipno Stausee
- > Im Anschluss empfehlen wir einen Cappucci-

- no und ein Stückchen Kuchen in einem Café
- > Am Abend genießen Sie böhmische Spezialitäten und Musik oder wie wäre es mit einem herzhaften Abendessen mit 1 Glas Bier oder Wein im urig-gemütlichen Restaurant „Sweijk“?

Oder: Krummau und Vyssi Brod (ca. 125 km)

- > Nach der Stadtführung Krummau können Sie das Zisterzienserkloster in Vyssi Brod besichtigen, das u. a. wegen seiner außerordentlich schönen Bibliothek mit kostbaren Handschriften sowie Abteikirche bekannt ist
- > Anschließend empfehlen wir einen Foto-stopp bei der Burg Rosenberg

Oder: Krummau, Floßfahrt & Budweis (ca. 70 km)

- > Nach der Stadtführung können Sie eine Floßfahrt in Krummau unternehmen, wo Sie einen ungewöhnlichen Blick auf das Krummauer Schloss, historische Gebäude und versteckte Winkel genießen
- > In Budweis erwarten Sie der mit Laubengängen gesäumter Marktplatz, der Samson-Brunnen sowie die weltbekannte Brauerei

3. Tag: Heimreise (ca. 150 - 250 km bis zur dt. Grenze)

Wellness am Lipno-Stausee

Entspannung pur in Südböhmen

Ermäßigung für
Reisegäste 60+



1. Tag: Willkommen am Lipno-Stausee

> Der Lipno Stausee ist mit über 42 km Länge der größte See des Landes und grenzt an das Naturparadies Böhmerwald

2. Tag: Budweis, Hluboka & Holasovice (ca. 125 km)

- > Besichtigen Sie Budweis und seinen quadratischen, mit Laubengängen gesäumten Markt- platz, den Samson-Brunnen, den St. Nikolaus- Dom sowie die weltbekannte Brauerei
- > Fahrt zum Schloss Frauenberg/Hluboka, welches im Stil der Tudorgotik erbaut wurde
- > Auf dem Rückweg empfehlen wir noch einen Abstecher nach Holasovice, wo Sie die besten und schönsten Beispiele südböh- mischer Volksarchitektur finden
- > Zurück im Hotel genießen Sie zuerst einen Kaffee und ein Stück Kuchen, bevor Sie sich im Saunabereich des Hotels entspannen

Oder: Rundfahrt Böhmerwald (ca. 220 km)

- > Der Böhmerwald besticht durch seine Vielfalt: Bergplateaus und canyonartige Schluchten stehen in harmonischem Kon- trast zu den weitläufigen Moldau-Auen und den charakteristischen Moorlandschaften
- > Fahrt entlang der einst mächtigen Handels- straße „Goldener Steig“, wo sich frühere Bergbau- und Holzfällerstädtchen wie Prachatice reihen
- > Srní ist ein bedeutender Erholungsort im Nationalpark, hier finden Sie die typische Böhmerwaldarchitektur
- > Im Hotel erwartet man Sie zu Kaffee und Kuchen, bevor Sie sich im Saunabereich des Hotels entspannen können

3. Tag: Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne-Wellness-Hotel Frymburk am Lipno-Stausee
- ✓ 2 Abendessen, Buffet
- ✓ 1 Massage-Anwendung
- ✓ 1 x Eintritt in die Saunawelt mit orientalischem Dampfbad, Soledampfbad, Finnischer und Vario-Sauna
- ✓ Kaffee und Kuchen im Hotel
- ✓ Täglich Eintritt in den Aquapark

3 Tage

ab **135,00**

März:

ab 135,00

April - September:

ab 145,00

Oktober:

ab 142,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	26,00
Zusatztag (Ü/HP) p. P. ab:	47,00
Ermäßigung für Best Age: 60+, p. P.:	6,00
Schiffahrt auf dem Lipno Stausee, ab:	10,00
Eintritt/Führung Budweiser Bierbrauerei mit Verkostung:	6,00
Eintritt/Führung Schloss Hluboka:	12,00
Stadtführung Krummau, Budweis, je:	85,00
Ganztägige Reiseleitung:	120,00

Wellnesstage im Bäderdreieck

Erholung für Körper und Seele in Marienbad

NEU



1. Tag: Willkommen im Bäderdreieck

> Das Bäderdreieck ist insbesondere durch seine Heilbäder bekannt geworden, deren Mineralquellen eine einmalige chemische Zusammensetzung besitzen

2. Tag: Marienbad

- > Im Zentrum der Stadt befindet sich die neubarocke Kolonnade aus dem Jahr 1889, die als schönste Schmiedeeisenkonstrukti- on Böhmens gilt
- > Ganz in der Nähe steht der neue, computer- gesteuerte „Singende Brunnen“ und der ele- gante Pavillon, der die Kreuzquelle enthält
- > Kirchen aller Religionen erinnern an Ma- rienbads glanzvolle Vergangenheit, als Aristokraten aus ganz Europa hier Heilung suchten

3. Tag: Karlsbad

- > Besichtigen Sie die ehrwürdige Kurstadt Karlsbad und besuchen Sie im Anschluss die weltberühmte Becherovka-Fabrik
- > Tipp: Fahrt mit der Seilbahn „Diana“ auf die Karlsbader Freundschaftshöhe, wo Sie einen Kaffee und Kuchen genießen können
- > Beim Aussichtsturm, welchen Sie auch bestei- gen können, lädt das Restaurant Diana mit hübscher Waldterrasse zum Verweilen ein
- > Möglichkeit zu einen kleinen Spaziergang bis zum bekannten Hirschsprung, von dem sich ein toller Blick auf die Kurstadt bietet

4. Tag: Kloster Tepla und Heimreise

- > Wenn möglich, empfehlen wir einen Stopp am geschichtsträchtigen Kloster Tepla, be- vor es nach Hause geht

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Danubius Health Spa Resort CENTRALNI LAZNE in Marienbad
- ✓ Willkommenstrunk
- ✓ 3 Abendessen, Buffet
- ✓ Wellnesspaket (z. B. 1x Aromamassage, 1x Paraffinbehandlung für die Hände, 1x Comfort-Zone Hautbehandlung für Sie, 1x Kosmetikhautpflege für Ihn oder Fußreflexzonenmassage, 1x Salzgrotte)
- ✓ Nutzung Schwimmbad, Whirpool, Sauna und Danubius Premier Fitness
- ✓ Leihbademantel

4 Tage

ab **209,00**

Februar - Mitte Dezember:

ab 209,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	27,00
Zusatztag (Ü/HP), p. P. im DZ, ab:	63,00
4-Sterne-Danubius Health Spa Resort Hvezda, ab:	6,00
Eintritt/Führung Becherovka- Fabrik inkl. Verkostung:	6,00
Seilbahn-Fahrt auf d. Karlsbader Freund- schaftshöhe inkl. Kaffee & Kuchen:	13,50
Eintritt/Führung im Kloster Tepla:	7,00
Stadtführung Marienbad:	85,00

Willkommen im Riesengebirge

Bei Rübezah! zu Gast

5
EZ ohne Zuschlag im April, Okt.

Unser Leistungspaket

- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Horal in Spindler Mühle
- ✓ Willkommenstrunk
- ✓ 2 Abendessen, Buffet
- ✓ 1 Lunchpaket zur Abreise
- ✓ Tanzabend mit DJ
- ✓ Nutzung von Schwimmbad und Whirlpool
- ✓ Ortstaxe
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für Rundfahrt Riesengebirge ODER Böhmisches Paradies ODER Adersbacher Felsenstadt

3 Tage ab **76,00**

April, Okt.:	ab 76,00
September, Mai, Juni:	ab 81,00
Juli, August:	ab 85,00

Aufpreise

Zusatztag (Ü/HP), p. P. ab:	29,00
Mittagessen im Restaurant d. Glashütte:	10,00
Grillspezialitäten inkl. 1 Bier/Wein:	9,00
Böhmischer Abend mit Grillspezialitäten inkl. 2 Gl. Bier oder Wein:	10,00
Seilbahnfahrt auf den Jested und Kaffee und Kuchen:	13,00
Akkordeonunterhaltung:	60,00
Folkloreunterhaltung im Hotel:	370,00



Travelpeter | Dreamstime.com

1. Tag: Anreise über Liberec und Jested

> Gelegenheit zur Stadtführung Liberec mit sehenswertem Altstädter Platz, Neorenaissance-Rathaus, Reichenberger Stadttheater uvm.

> Tipp: Kabinenbahnfahrt auf den Jested mit kurzem Aufenthalt zu Kaffee und Kuchen

2. Tag: Rundfahrt Riesengebirge (ca. 40 km)

> Bummeln Sie durch Spindlermühle, die „Perle des Riesengebirges“ und treffen Sie vielleicht den sagenumwobenen Bergegeist Rübezah!!

> Weiter ins Gebirgsstädtchen Vrchlabi, das durch das ehemalige Wasserschloss und den Schlosspark dominiert wird

> Tipp: Besuch des Riesengebirgsmuseums, in dem Volkskunst und typische Handwerke der Region zu sehen sind

Oder: Böhmisches Paradies (ca. 135 km)

> Das Böhmisches Paradies ist das älteste Naturschutzgebiet Tschechiens

> Ein Wahrzeichen der Landschaft bildet die markante Silhouette der Burgruine Trosky

> Sehenswert ist auch das Schloss Sychrov, in dem u. a. Wallenstein und Antonin Dvorak zeitweise lebten

> Tipp: Kostprobe des tschechischen Biers in der Brauerei Nova Paka

4. Tag: Heimreise (ca. 90 km bis zur dt. Grenze)

Böhmerwald: Grünes Dach Europas

Zwischen Bergplateaus und romantischen Tälern

Alle
EZ ohne Zuschlag

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Srni in Srni
- ✓ Begrüßungssekt (Bohemia)
- ✓ 2 Abendessen, Buffet
- ✓ 1 Abendessen, original Böhmerwald-Menü
- ✓ Nutzung von Schwimmhalle und Sauna
- ✓ Bus-Parkplatz
- ✓ Ortstaxe
- ✓ Eintritt Glasschleiferei
- ✓ Ganztägige Reiseleitung Rundfahrt Böhmerwald
- ✓ Ganztägige Reiseleitung Böhmisches Meer und Krummau

4 Tage ab **99,00**

März:	ab 99,00
April:	ab 109,00
Mai, Juni, September, Oktober:	ab 118,00
Juli, August:	ab 130,00

Aufpreise

Kaffee & Kuchen am Lipno Stausee:	6,00
Schiffahrt auf dem Lipno Stausee, ab:	10,00
Stadtführung Pilsen:	85,00
Stadtführung Prag - Altstadt:	95,00



1. Tag: Anreise und Pilsen oder Prag

> Sollte Ihre Reiseroute es zulassen, empfiehlt sich ein Abstecher nach Prag oder nach Pilsen

2. Tag: Rundfahrt Böhmerwald (ca. 140 km)

> Stationen Ihres Ausfluges könnten sein: Erholungsort Srní mit der typischen Böhmerwaldarchitektur, die einst mächtige Handelsstraße „Goldener Steig“ mit dem Örtchen Kvilda, das für seine Glasmalerei bekannt ist, der schönste Wildbach des Böhmerwaldes, die Vydra, sowie die Schauschleiferei in Annín

3. Tag: Krummau & Böhmisches Meer (ca. 230 km)

> Krummau mit einmaligen mittelalterlichen Stadtkern und der zweitgrößten Burg Böhmens mit umfangreicher Schlosbibliothek, üppiger Ausstattung, weitläufigem Schlossgarten und Schlosstheater im Rokokostil

> Abstecher zum Böhmisches Meer, wie der Lipno Stausee auch genannt wird

> Genießen Sie eine Schifffahrt auf dem schönen Gewässer oder schlendern Sie im Jachthafen von Lipno nad Vltavou

4. Tag: Heimreise

Tschechien, dem Geschmack auf der Spur

Bäderdreieck, Böhmisches Braukunst & Prager Altstadt

NEUER REISEVERLAUF

NEU



1. Tag: Anreise & Familienbrauerei Chodovar

- > Besuchen Sie die Familienbrauerei Chodovar, das älteste Brauhaus der westböhmisches Region und nehmen Sie an einer Brauereiführung teil
- > Möglichkeit zum Mittagessen im einzigartigen Felsenrestaurant Ve Skale
- > Weiterfahrt nach Sokolov, wo Sie am Knödelfest teilnehmen können

2. Tag: Pilsen und Pilsner Bier (ca. 110 km)

- > Sehenswürdigkeiten von Pilsen sind der Marktplatz, der St.-Bartholomäus-Dom mit dem höchsten Kirchturm Böhmens, das Renaissance-Rathaus sowie die Brauerei
- > Nehmen Sie an einer Brauereiführung teil und probieren Sie einen kühlen Schluck
- > Anschließend Besuch der historischen Kelleranlagen der Stadt, die im 14. Jh. angelegt wurden und sich über fast 19 km erstrecken

3. Tag: Bohemia Sekt und Budweis (ca. 150 km)

- > In der Kleinstadt Starý Plzenec können Sie an eine Führung in Tschechiens bekannter Kellerei „Bohemia“ teilnehmen
- > Fahrt zur Besichtigung der Burg Orlik und weiter nach Budweis zu einer Stadtführung

4. Tag: Schloss Hluboka und Prag (ca. 170 km)

- > Besuch des Schlosses Frauenberg/Hluboka, welches im Stil der Tudorgotik erbaut wurde
- > Weiter nach Prag zu einer Stadtführung, u. a. mit der legendären Karlsbrücke und dem Rathaus mit seiner astronomischen Uhr
- > Tipp: Schifffahrt auf der Moldau mit einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee
- > Abends Besuch des Prager Traditionslokals „U Fleku“ mit tschechischem Menü

5. Tag: Heimreise z. B. mit Besuch der Brauerei Krusovice oder Weinkeller Melnik

Unser Leistungspaket

- ✓ 4 Ü/F in guten Mittelklasse-Hotels (je 1 x Sokolov, Pilsen, Budweis, Prag)
- ✓ 2 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffet
- ✓ 1 x tschechische Spezialitäten im Prager Lokal „U Fleku“, 3-Gang-Menü inkl. 1 Getränk
- ✓ 1 Abendessen, Böhmisches Spezialitäten
- ✓ Eintritt/Führung Familienbrauerei Chodovar inkl. Verkostung
- ✓ Eintritt/Führung Pilsener Brauerei inkl. Verkostung
- ✓ Eintritt/Führung in den historischen Kelleranlagen von Pilsen
- ✓ Stadtführungen Pilsen, Budweis und Prag - Altstadt

5 Tage ab **197,00**

März - Oktober: 197,00

Aufpreise
EZ-Zuschlag: 50,00

Knödelfest mit 4-Gang-Menü inkl. 1 Glas Becherovka, Bier, Wein, Softdrinks von 19:00 - 22:00 Uhr, Show-Cooking „Tschechische Knödel“ und Tanzabend mit Tombola und Live-Musik: 26,00

Mähren: Malerische Landschaft und kulturelles Erbe

Brünn - Olmütz - Kuttenberg - Prag

NEUER REISEVERLAUF



1. Tag: Anreise nach Brünn (ca. 320 km ab Grenze)

2. Tag: Brünn und Mährischer Karst (ca. 80 km)

- > Die Ordensklöster, der Brunnen Parnas, der Bischofshof, die St.-Jakobs-Kirche und das Palais Hausperg machen Brünn zur Perle Mährens
- > Fahrt zum Mährischen Karstgebiet mit mehr als 1.100 Höhlen
- > Am bekanntesten ist die Punkva-Höhle, in der Sie die Höhlenwelt bei einer Schifffahrt auf dem unterirdischen Fluss Punkva erleben
- > Halt an der Schlucht Macocha - größte ihrer Art in Europa

3. Tag: Lednice-Valtice und die Palauer Berge

- > Ausflug in die südmährische Kulturlandschaft Lednice-Valtice mit kunstvollen Schlössern, Tempeln, Pavillons, Weinbergen und anmutigen Dörfern in einmaligem Ensemble
- > Stationen sind das prachtvolle Schloss Lednice sowie auch das Barockschloss Valtice

- > Fahrt durch die Palauer Berge
- > Abendessen mit Verkostung im Weinkeller

ODER Trachten und Volksbräuche Mährens

- > Barockschloss Buchlovice mit seltenen exotischen Pflanzen und weiter nach Straßnitz mit dem „Südmährischen Museum des Dorfes“
- > Bootsfahrt auf dem Bat'a Kanal von Straßnitz bis nach Petrov, wo Sie bei einer Weinverkostung das Abendessen in einer unvergesslichen Atmosphäre genießen

4. Tag: Kromeriz und Olmütz (ca. 180 km)

- > Besuch in der historischen Stadt Kromeriz (Kromeriz) mit Arkadengängen, herrlichen Parks und dem prächtigen Erzbischoflichen Schloss
- > Olmütz, wo Sie die aromatische Käsespezialität, die Quargeln, probieren können
- > Prachtige Kirchen, Adelspaläste, Patrizierhäuser prägen den historischen Stadtkern

5. Tag: Kuttenberg und Prag (ca. 270 km)

- > Pause in Kuttenberg, wo Sie die St. Barbara-Kirche und einen unvergesslichen Blick auf das Stadtpanorama genießen können
- > Der Pulverturm, die legendäre Karlsbrücke, das Rathaus mit der berühmten astronomischen Uhr, die Týn-Kirche mit ihren spitzen Türmen, die romantischen Gassen - das alles macht Prag so unvergleichlich

6. Tag: Heimreise (ca. 100 km bis zur dt. Grenze)

Unser Leistungspaket

- ✓ 5 Ü/F in 3-Sterne-Hotels (3 x Brünn, 1 x Olmütz, 1 x Prag)
- ✓ 4 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffet
- ✓ 1 Abendessen, 3-Gang-Menü im Weinkeller in Petrov bzw. in den Plauer Bergen inkl. Weinverkostung (6 Sorten)
- ✓ Eintritt Punkva-Höhle inkl. Schifffahrt und EKO-Zug-Fahrt
- ✓ Stadtführungen Olmütz, Kuttenberg
- ✓ Stadtführung Prag - Altstadt
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für Brünn und Mährischen Karst
- ✓ Halbtägige Reiseleitung für Karsthöhlen
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für den 3. Tag

5 Tage ab **232,00**

Mai - September: ab 232,00

Aufpreise
EZ-Zuschlag: 60,00

Eintritt Schloss Lednice inkl. Parkanlagen: 8,00
Bootsfahrt Bat'a Kanal (Straßnitz - Petrov): 170,00
Mittagsimbiss: Quargeln-Verkostung inkl. Glas Bier in Olmütz: 7,00

Unterwegs in der Hohen Tatra

Die Slowakei richtig erleben!



1. Tag: Anreise über Breslau (ca. 350 km ab Grenze)

- > Der Weg führt Sie zuerst nach Polen
- > Wenn die Zeit es zulassen sollte, empfehlen wir eine Stadtführung in Breslau

2. Tag: Krakau und die Hohe Tatra (ca. 220 km)

- > Die heutige Fahrt führt Sie in die Slowakei, in den Gebirgszug der Hohen Tatra
- > Im Jahr 1993 wurde der Gebirgszug von der UNESCO zum „Biosphärischen Naturschutzgebiet Tatra“ erklärt und seit 1949 gilt die Hohe Tatra als Nationalpark der Slowakei (TANAP)
- > Auf dem Weg können Sie der Stadt Krakau einen Besuch abstatten

3. Tag: Heitere Erlebnisse in der Hohen Tatra (ca. 110 km)

- > Rundgang durch Kežmarok und weiter nach Strbske Pleso
- > Nach einem kleinem Spaziergang durch den malerischen Gebirgsort Fahrt nach Stary Smokovec und Auffahrt mit der Zahnradbahn zum Hrebienok
- > Von der Bergstation kleine Wanderung zur Reinerhütte (ca. 2 km, 10 m Steigung)
- > Sie ist die älteste Gebirgshütte der Hohen Tatra
- > Wie wäre es mit einer slowakischen Gulaschsuppe in einer Gebirgsbaude? Dabei können Sie die wunderschöne Aussicht auf das Mala Studena-Tal genießen
- > Weiter nach Tatranska Lomnica, wo Sie das Museum des Tatra-Nationalparks besuchen
- > Es bietet einen tollen Einblick in die besondere Flora und Fauna der Region
- > Weiter geht es nach Zdiar: Sind Sie sich sicher, dass hier alleine sind? Bei einem „Räuberüberfall“ wird Lösegeld verlangt und viel Spaß geboten
- > Anschließend schauen Sie sich den Goralenhof an und erleben die stimmungsvolle Folklore einer Goralenhochzeit

4. Tag: Zaubenhaftes Zamagurien (ca. 120 km)

- > Ausflug nach Zamagurien, eine Region deren Einwohner keine Slowaken mehr sind, aber auch noch keine Polen - man nennt sie „Goralen“

- > Die Kultur und einzigartige Landschaft bietet Ihnen eine außergewöhnliche Atmosphäre

- > Sie besuchen das Rote Kloster mit Apothekenausstellung und den „Pieniner Linden“
- > Unweit vom Kloster erwartet Sie eine Floßfahrt auf dem Dunajec durch die wunderschöne Naturlandschaft des Pieninen-Nationalparks

- > Die einheimischen Flößer werden Ihnen während der Fahrt noch einige Geschichten erzählen, z.B. was die Meeresmuscheln auf den goralischen Hüten bedeuten

- > Nach der Floßfahrt können Sie eine goralische Jause genießen, dazu empfehlen wir Ihnen das slowakische Heißgetränk „Hriato“

- > Sie könnten aber auch nach der Floßfahrt einen Abstecher zu einem Goralenhof in Haligovce machen und dort ein Mittagessen genießen

- > Bei Musik und Unterhaltungsprogramm, bei dem Sie sogar einen Schafbock melken, ist Spaß garantiert

- > Anschließend geht es zur Burg Stara Lubovna, die ihren Ruhm durch die polnischen Kronjuwelen, die man hier versteckte, erlangte

- > Sie können die Ausstellungen des Burgmuseums sowie ein Freilichtmuseum besuchen, in dem man eine malerische Vorburgsiedlung vorfindet

5. Tag: Fahrt nach Prag (ca. 560 km)

- > Abschied von der Hohen Tatra und Fahrt zur tschechischen Hauptstadt Prag

- > Der gotische Pulverturm, die legendäre Karlsbrücke, der schöne Altstadtplatz im Zentrum, das Rathaus mit seiner berühmten astronomischen Uhr, die Týn-Kirche mit ihren spitzen Türmen, die romantischen Gassen mit ihren Erinnerungen an vergangene Zeiten: Das alles macht die Prager Altstadt so unvergleichlich

- > Wie wäre es mit einem Abendessen in einem typischen Prager Lokal?

6. Tag: Heimreise (ca. 100 km bis zur Grenze)

Unser Leistungspaket

- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Katowice
- ✓ 3 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Kezmarok in der Hohen Tatra
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Prag
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Fahrt mit der Zahnradbahn zum Hrebienok (hin und zurück)
- ✓ Dunajec-Floßfahrt (Mai - Sept.)
- ✓ Eintritt Museum Tatra-Nationalpark
- ✓ „Räuberüberfall“ in Zdiar inkl. Lösegeld
- ✓ Eintritt „Goralenhof“ in Zdiar inkl. Folklore einer „Goralenhochzeit“
- ✓ Eintritt Freilichtmuseum Burg Stara Lubovna
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für Kezmarok, Strbske Pleso, Wanderung zu der Reinerhütte, Tatranska Lomnica und Zdiar
- ✓ Ganztägige Reiseleitung für Zamagurien

6 Tage

ab 211,00

April - Oktober:

ab 211,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	55,00
4-Sterne-Hotel in der Hohen Tatra, p. P. im DZ ab:	20,00
Mittagsimbiss in einer Gebirgsbaude (Gulaschsuppe mit Brot):	5,50
Goralische Jause während der Floßfahrt (Schafkäse, Wurst, Speck und Gemüse) inkl. slowakischem Heißgetränk:	6,00
Mittagessen im Goralenhof in Haligovce inkl. Musik und Unterhaltung:	14,00
Eintritt Rotes Kloster:	4,00
Eintritt Burg Stara Lubovna:	6,00
Stadtführung Krakau:	125,00
Stadtführung Prager Altstadt:	95,00

UNGARN

Ungarn ist immer noch eines der beliebtesten Reiseziele überhaupt in Europa. Überall können Sie auf spannende Entdeckungstouren gehen! Egal ob in der strahlenden Hauptstadt Budapest, am herrlichen Balaton oder in der grenzenlosen Puszta - jede Region hat ihren Reiz. Aber auch für alle Feinschmecker gibt es hier allerhand zu probieren.

Daher gehört die Reise „Ungarn, ein genussvolles Erlebnis!“ zu meinen Lieblingen unter den Ungarnreisen. Hier haben die Gäste von allem was dabei: Budapest, Balaton und Neusiedlersee mit Sopron sowie typische Speisen und Spezialitäten wie z. B. Schinken, Palinka und Pogatschen.

RUMÄNIEN

Rumänien, das Land der Karpaten, hat mehr zu bieten als die sonnenverwöhnten Strände der Schwarzmeerküste. Von Bade- und Aktivurlaub, über Kur- und Wellnessreisen bis hin zu kulinarischen Städtereisen sowie klassischen Rundreisen. In diesem Land gibt es so viel zu entdecken.

Mein ganz persönlicher Liebling unter den Reisen ist die Städtereise Bukarest. Dieses Programm kann man als Busreise von Deutschland aus (zuzüglich Übernachtungen) oder auch als eine Flugreise ab/bis Bukarest anbieten. Sie bekommen durch den Besuch der Burg Bran einen Einblick in Draculas Welt. Des Weiteren hat man hier die Möglichkeit das Programm zu splitten: kurze Erholung am Schwarzen Meer oder Ausflugsprogramm z. B. nach Bulgarien! Damit können Sie zwei Gruppen gleichzeitig bedienen - die „Entspannungs-Liebenden“ durch die Erholung am Schwarzen Meer oder die Aktiven mit schönen Ausflugsprogrammen.

(Produktmanagerin Rokšana Dehnert)





Donaumelodie

Von Passau bis Budapest

sehr erfolgreich



Unser Leistungspaket

- ✓ 1 Ü/F im Raum Passau
- ✓ 2 Ü/F im Wienerwald
- ✓ 2 Ü/F in Budapest
- ✓ 1 Ü/F in Prag
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklasse-Hotels
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Halbtägige Donau-Schiffahrt von Passau nach Linz
- ✓ Stadtführung Wien
- ✓ Stadtführung Budapest
- ✓ Stadtführung Prag - Altstadt
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage ab **306,00**

Mai - Oktober: ab 306,00

Aufpreise	
EZ-Zuschlag:	78,00
Kleiner Brauner und Sachertorte im Café Gloriette:	9,50
Heurigenbesuch mit 1/4 l Wein, kalt-warmer Platte, Apfelstrudel und Musik:	11,00
Csarda-Abend mit 3-Gang-Menü, Wein und Folklore in Budapest:	16,00
Böhmisches 3-Gang-Menü mit Getränk im Prager Altstadtrestaurant, ab:	18,00
Abendliche Schiffahrt auf der Moldau mit Abendessen und Musik:	11,00
Schiffahrt mit dem Twin City Liner von Wien - Bratislava, ab:	29,00
Eintritt Schloss Schönbrunn (Imperial-Tour mit Audio-Guide):	13,00
Eintritt/Führung Pannonhalma:	12,00
Eintritt Weinkellerei Pannonhalma inkl. Weinverkostung (3 Weine):	9,00
Stadtführung Brno:	115,00
Stadtführung Bratislava:	95,00

1. Tag: Reisebeginn, Passau

- > Am Dreiflüsse-Eck sieht man den Zusammenfluss von Donau, Inn und Ilz
- > Ebenso einzigartig ist die Passauer Altstadtkulisse, die im 17. Jh. italienische Meisterhände nach einem Stadtbrand geschaffen haben, sie wird vom dreikuppeligen St. Stephansdom überragt
- > Malerische Plätze, verwinkelte Gassen und romantische Uferpromenaden laden zum Entdecken und Verweilen ein

2. Tag: Auf der Donau nach Linz (ca. 270 km)

- > Mit dem Schiff verlassen Sie das fast südländisch anmutende Passau und gelangen zunächst nach Obernzell
- > Das erste sichtbare Schloss am oberösterreichischen Ufer ist Krempelstein, das sagenumwobene „Schneiderschloß“
- > Auf der Hälfte der Strecke erreichen Sie die Schlägener Schlinge
- > Ankunft in Linz und Weiterfahrt nach Wien

3. Tag: Wien erleben (ca. 60 km)

- > Wien, die Donaumetropole und Walzerstadt mit dem Flair der k. u. k. Monarchie hat viele Gesichter
- > Die 4 km lange Ringstraße mit Prachtbauten aus der Gründerzeit, wie Oper, Hofburg, Parlament, Rathaus und Universität, umschließt die Altstadt, deren Mittelpunkt der Stephansdom ist
- > Das Bild wird auch von der zeitgenössischen Architektur des Hundertwasserhauses geprägt
- > Besichtigung von Schloss Schönbrunn möglich
- > Besuchen Sie auch eines der gemütlichen Wiener Café-Häuser
- > Den richtigen Abschluss bietet ein zünftiges Heurigenlokal, wo Sie bei gutem Essen und Wein die echte Wiener Gemütlichkeit kennenlernen

4. Tag: Über Bratislava und Győr nach Budapest (ca. 290 km)

- > Per Donau-Schiffahrt (Katamaran/Twin City-Liner) oder mit dem Bus von Wien nach Bratislava

- > Bekannt ist das viertürmige Burgschloß auf dem Burgberg, die Preßburg
- > Das Stadtbild Bratislavas wird im Stadtkern vom spätbarocken Baustil der Theresianischen Zeit geprägt
- > Auf dem weiteren Weg liegt mit Győr eine der schönsten Städte Ungarns, hier erwarten Sie romantische Plätze und mit Kopfstein gepflasterte Gassen
- > Ganz in der Nähe liegt Pannonhalma, das Nationalheiligtum der Ungarn
- > Besuchen Sie hier die berühmte Abtei auf dem Martinsberg, Mutterkloster und Zentrum der Benediktiner Ungarns
- > Nach der Besichtigung lohnt eine Rast im Weinkeller des Klosters

5. Tag: Budapest - Paris des Ostens (ca. 50 km)

- > Budapest besteht aus zwei Teilen: westlich das hügelige Buda, östlich das flache Pest
- > Wichtigste Ziele auf der Budaer Seite sind das Burgenviertel und der Gellertberg
- > Die Fischerbastei liegt hoch über der Donau und bietet atemberaubende Ausblicke
- > Auf der Pester Seite befindet sich die bekannteste Einkaufsstraße, die Váci utca, an deren Ende Sie die größte und imposanteste Markthalle Budapests entdecken
- > Nicht zu vergessen das Budapest Parla- ment, das besonders abends durch seine atemberaubende Beleuchtung eine tolle Fotokulisse bietet
- > Wie wäre es mit einem typischen und stimmungsvollen Csarda-Abend?

6. Tag: Dreiländer-Tour nach Prag (ca. 540 km)

- > Der Weg nach Prag führt durch Ungarn, die Slowakei sowie die tschechischen Landschaften Mähren und Böhmen
- > Möglichkeit zu einem Zwischenstopp bietet die mährische Hauptstadt Brno
- > Nach Ankunft in Prag besteht die Möglichkeit zur abendlichen Schiffahrt auf der Moldau

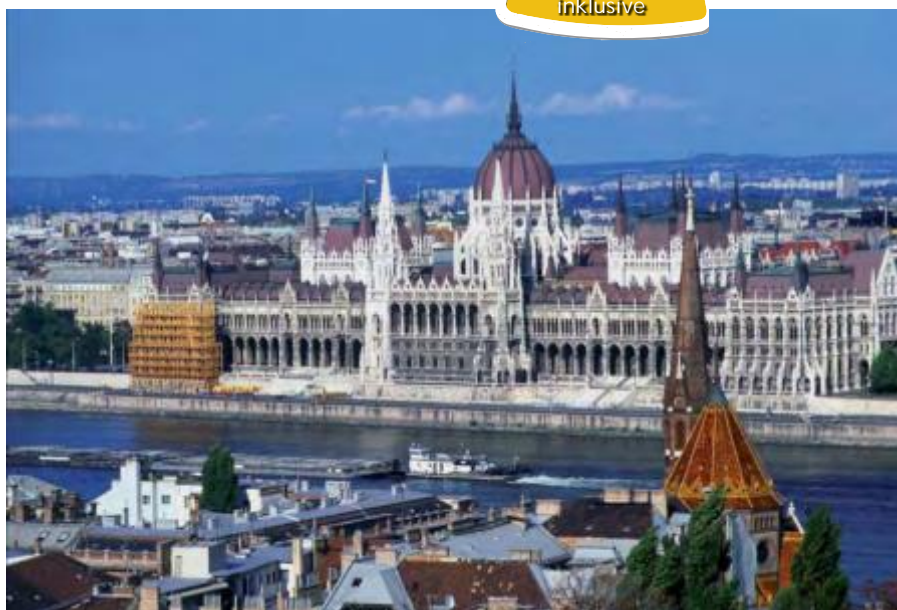
7. Tag: Goldene Stadt Prag und Heimreise (ca. 100 - 180 bis zur Grenze)

- > Stadtführung Altstadt Prag und Heimreise

NEU
viele Leistungen
inklusive

Ungarn, ein genussvolles Erlebnis!

Budapest, Balaton und Sopron



1. Tag: Nach Tschechien (ca. 340 km ab Grenze)
> Fahrt in die mährische Hauptstadt Brunn
> Zu den Sehenswürdigkeiten Brnos zählt auch das Alte Rathaus, dessen markanter Turm die Altstadt überragt

2. Tag: Über Bratislava oder Győr nach Budapest (ca. 350 km)
> Entdecken Sie die slowakische Hauptstadt Bratislava
> Die Donau-Metropole ist die einzige Hauptstadt weltweit, die unmittelbar an zwei Länder grenzt
> Das dominierende Wahrzeichen ist das mächtige Burgschloss auf dem Burgberg, die Pressburg, hier wurden einst sogar die ungarischen Kronjuwelen aufbewahrt
> ODER: Auf dem Weg nach Budapest machen Sie eine Pause in der ungarischen Stadt Győr, wo Sie romantische Plätze, kopfsteingepflasterte Gassen, an denen sich liebevoll renovierte Wohnhäuser aneinander reihen, und der beeindruckende Liebfrauenturm aus dem 11. Jh. erwarten
> Ganz in der Nähe liegt Pannonhalma, das Nationalheiligtum der Ungarn
> In Budapest Weinverkostung inkl. einem Abendessen im Herzen der Budapester Innenstadt

3. Tag: Budapest und Edecker Weingebiet (ca. 60 km)
> Stadtführung in der beeindruckenden Metropole Budapest mit ihren zwei Teilen: auf der westlichen Seite befindet sich die hügelige Buda, östlich das flache Pest
> Die Fischerbastei bietet atemberaubende Ausblicke, auch die neugotische Matthiaskirche ist ein wahres Schmuckstück
> Auf der Pester Seite befindet sich die bekannteste Einkaufsstraße Vaci utca mit der imposanten Markthalle
> Ausflug nach Edeck, wo Sie vom örtlichen Schinken-Meister bereits erwartet werden, der Ihnen eine Kostprobe bieten wird
> Besuch der Palinka-Manufaktur, um hinter die Kulissen der Produktion des ungarischen Obstbrandes zu schauen

> Abendessen auf dem Weingut einer einheimischen Familie mit Gesprächen über die Weinkultur und Herstellung

4. Tag: Kalocsa, die Paprika-Stadt! (ca. 310 km)
> Ausflug in den Süden, in die Heimat des „roten Goldes“: Kalocsa
> Rundgang durch die Stadt und möglicher Besuch des Paprika-Museums
> Anschließend werden Sie an einem Paprikafeld mit Schnaps und Pogatschen erwartet
> Verkostung von ungarischen Paprikaprodukten in einem gemütlichen Restaurant
> Fahrt zum Plattensee, Abschluss des Tages könnte eine abendliche Schifffahrt sein

5. Tag: Balaton mit Badacsony-Weingebiet und Radpuszta (ca. 90 - 150 km)
> Kennenlernen der Region um das „Ungarische Meer“, den größten Binnensee Mitteleuropas
> Beginn in Balatonfüred mit schöner Promenade, Parkanlagen und historischen Gebäuden
> Weiter zur landschaftlich wunderschönen Halbinsel Tihany mit der berühmten Benediktinerabtei, Besuch im Freilichtmuseum mit gemeinsamer Zubereitung von Pogatschen und Kutschfahrt auf der Halbinsel
> Nach Badacsony, wo Sie mit den Geländewagen durch das Weinanbaugebiet fahren können und eine Weinverkostung nicht fehlen darf
> Zum Abschluss des Abends empfehlen wir ein Puszta-Programm in Radpuszta mit Reitervorführung und ausgiebigen Abendessen

6. Tag: Die „allertreueste Stadt Ungarns“: Sopron (ca. 170 km)
> Sopron - das kleine Barock-Städtchen bildet seit jeher eine Brücke zwischen Ungarn und seinen westlichen Nachbarn
> Die Einwohner sind bekannt für ihre Gastfreundschaft und die Treue zur Stadt
> Schifffahrt auf dem Neusiedler See bzw. dem „Stepensee Ferto“ mit Grillabendessen und Musikbegleitung an Bord

7. Tag: Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ 6 Ü/F in 3-Sterne-Hotels (1 x Brno, 1 x Sopron, 2 x Budapest, 2 x am Balaton)
- ✓ 1 Abendessen im Budapester Weinkeller, 3-Gang-Menü inkl. Weinverkostung (3 Sorten) und Wasser
- ✓ 1 Abendessen bei den Einheimischen auf einem Weingut in Edeck, 3-Gang-Menü
- ✓ 3 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Eintritt Freilichtmuseum in Tihany inkl. Pogatschen-Backen und Kutschfahrt
- ✓ Schifffahrt auf dem Neusiedler See inkl. Grillabendessen und Harmonikamusik an Bord
- ✓ Stadtführungen Budapest und Sopron
- ✓ Halbtägiger kulinarischer Ausflug nach Etyek inkl. Schinkenkostprobe und Eintritt Palinka-Manufaktur inkl. Verkostung
- ✓ Ganztägige Reiseleitung 4. - 6. Tag inkl. Kalocsa mit Führung auf einem Paprikafeld, Schnaps und Pogatschen sowie Balatonrundfahrt mit Badacsony-Weingebiet

7 Tage ab **375,00**
April, Juli - August: ab 375,00
Mai - Juni, Sept. - Oktober: ab 389,00

Aufpreise
EZ-Zuschlag, ab: 99,00
Eintritt Paprika-Museum in Kalocsa: 4,50
Mittagessen in Kalocsa:
Paprikaplatte mit Paprikawurst,
-pastete, -kuchen, Wasser und Wein: 16,00
Puszta-Programm inkl. Schnaps &
Pogatschen, Reitervorführung,
3-Gang-Menü, Wein, Wasser
und Zigeunermusik: 26,00
Geländewagenfahrt Badacsony: 13,00

Budapest

Die ungarische Donaumetropole



Ungarisches Tourismusamt



Flug + Bus-Reise Sie wollen Ihren Gästen die lange Fahrzeit bis nach Budapest ersparen. Dann können wir Ihnen auch gern Flüge ab Deutschland buchen. Fragen Sie auch nach unseren Zubucher-Angeboten!

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Budapest
- ✓ 2 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ 1 Abendessen in einer Csarda (Begrüßungsschnaps, Pogatschen, ungarischen Gerichten, Tänzen und Zigeunermusik)
- ✓ Abendliche Schifffahrt auf der Donau inkl. einem Getränk (Softdrink, Wein, Sekt oder Bier) sowie Erklärung zu den Sehenswürdigkeiten über Kopfhörer
- ✓ Stadtführung Budapest
- ✓ 1 ganztägige Reiseleitung
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

4 Tage ab **174,00**

März: ab 174,00
 April, Juli, August: ab 184,00
 Mai, Juni, Sept., Okt.: ab 206,00

Aufpreise
 EZ-Zuschlag: 48,00
 Zusatztag (Ü/HP) in Budapest, p. P. ab: 41,00
 ZÜ (Ü/HP) in Brünn, p. P. im DZ ab: 29,00
 ZÜ (Ü/HP) in Budweis, p. P. im DZ ab: 34,00
 Eintritt Matthiaskirche: 5,00
 Eintritt Fischerbastei: 5,00
 Führung ungarisches Parlament: 11,00
 Mittagessen im Budapest Strudelhaus, 3-Gang-Menü inkl. Filmvorführung und Backshow: 18,00
 1 Kaffee und 1 Strudelstück im Budapest Strudelhaus inkl. Film und Strudel-Backshow: 8,50
 Halbtägige Stadtführung Budapest „Rund um die Musik“: 150,00
 Eintritte während der Stadtführung „Rund um die Musik“: Musikakademie, ehem. Wohnung von Franz Liszt, Staatsoper, Palast der Künste und

UNSER TIPP

Verlängern Sie diese Reise auf 6 Tage mit zwei Übernachtungen in Brünn und Budweis

Preis pro Person ab **236,00**

1. Tag: Üdvözlőkút in Budapest!

- > Nach der Ankunft erwartet Sie am Abend eine Schifffahrt auf der Donau
- > Genießen Sie die Sehenswürdigkeiten der schönen Stadt vom Wasser aus!

2. Tag: Vielfältiges Budapest (ca. 50 km)

- > Zuerst Besichtigung der Budaer Seite u. a. mit der Burg, dem Königspalast sowie dem historische Burgviertel
- > Weiter geht es zur Fischerbastei, die hoch über der Donau am Burgberg liegt und atemberaubende Ausblicke bietet
- > Auch die neugotische Matthiaskirche ist ein wahres Schmuckstück und einen Besuch wert
- > Fahrt auf den Gellertberg, von dem aus man einen tollen Blick über die ganze Stadt hat
- > Anschließend Besichtigung der Pester Seite mit der bekannten Einkaufsstraße, der Váci utca, der großen Markthalle aus dem 19. Jh. sowie dem imposanten Parlamentgebäude
- > Anschließend empfehlen wir Ihnen einen Besuch im ersten Strudelhaus von Pest, wo Sie während Kaffee und Strudel einen Film über die Geschichte des süßen Backwerks in Budapest anschauen

ODER: Budapest von einer anderen Seite:

- „Rund um die Musik“ mit der Musikakademie, ehem. Wohnung von Franz Liszt und der Staatsoper (mit Möglichkeit zur Anhörung einer Arie eines Opern-Sängers), dem Palast der Künste mit kostenfreiem Klassik- und Jazz-Konzerten und dem Park des Nationalmuseums
- „Die Geheimnisse des Judenviertels“ mit der Rumbach- und Dohány-Synagoge, dem Emanuel Gedenkbaum und einer Kaffeepause bei einem kosheren Konditor mit jüdischen Spezialitäten
- „Jugendstil in Budapest“ Nach Barcelona und Brüssel gilt Budapest als eine der Jugendstil reichsten Städte Europas
- > Man findet hier sehr viele Bauten, die in diesem Stil erreicht wurden und die Sie sich bei der Stadtführung anschauen können
- > Wir empfehlen Ihnen eine Kaffee/Kuchen-Pause in einem Jugendstil-Café

- > Am Abend haben wir für Sie ein Abendessen in einer Csarda vorgesehen, in der Sie ein ungarisches Unterhaltungsprogramm bei kulinarischen Spezialitäten des Landes genießen können

3. Tag: Schloss Gödöllő und Reiterhof Lazar

- > Ausflug in die Umgebung von Budapest
- > Besichtigung des barocken Schlosses in Gödöllő, das viele Jahre Sommersitz der österreichischen Kaiserin Elisabeth war
- > Anschließend weiter zum Reitpark Lazar
- > Sie werden hier zu einem Mittagessen eingeladen, nehmen an einem Reitschau-Programm mit alten ungarischen Reittraditionen teil, besichtigen den Rennstahl mit den Lipizzaner Weltmeisterpferden sowie einen kleinen Tierpark der ungarischen Heimtiere
- > letzten Tagesstation ist Szentendre, eine der stimmungsvollsten Städte in Ungarn
- > Mit verschlungenen, engen Straßen, winzigen mediterranen Plätzen, und ihren Bürgerhäusern aus der Barockzeit strahlt diese Kleinstadt eine malerische Stimmung aus

ODER: Puszta (ca. 140 km)

- > Dieser Ausflug führt Sie durch die bewaldete, von Bergen umrahmte Flusslandschaft des Donauknies sowie in historische Städte
- > Beim Anblick der Stadt Esztergom, die sich vom Hintergrund der umgebenden Berge abhebt, ist man überwältigt
- > Esztergom war im Mittelalter drei Jahrhunderte lang Hauptstadt des Landes und später kirchliches Zentrum
- > In Visegrad hatten die Könige der Renaissance ihren Sitz in ihren Palästen und Schlössern; heutzutage ist es ein Ort, mit der Atmosphäre vergangener Zeiten
- > Hier können Sie an einem mittelalterlichen Ritterspiel teilnehmen oder ein Mittagessen in einem Renaissance-Restaurant einnehmen
- > weiter nach Szentendre, eine der stimmungsvollsten Städte in Ungarn

4. Tag: Heimreise

Auch als Flugreise oder mit Zwischenübernachtungen buchbar! Gern unterbreiten wir Ihnen auch ein Angebot mit Flügen ab/an Ihrem Wunschflughafen oder die An- und Abreise mit Zwischenübernachtungen.

Von Bukarest bis zum Schwarzen Meer

Rumänien von der schönsten Seite



Burg Bran



Constanta

1. Tag: Anreise nach Bukarest

- > Bukarest ist Zentrum des politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens in Rumänien
- > Sie können den Parlamentspalast besichtigen, das zweitgrößte Gebäude der Welt

2. Tag: Bukarest in all seinen Facetten und fakultativ Kloster Cernica (ca. 30 km)

- > Repräsentative Gebäude, lange Prachtstraßen, ein reges Kulturleben und der Triumphbogen trugen dazu bei, dass Bukarest auch „Klein-Paris des Ostens“ genannt wird
- > Sie sehen u. a. den Verfassungsplatz, den Triumphbogen und die Siegesstraße
- > Weiterhin können Sie das Dorfmuseum besichtigen, ein besonderes Beispiel der lebendigen Traditionen in Rumänien
- > Gelegenheit, die rumänische Metropole Bukarest auf eigene Faust zu erkunden
- > Wie wäre es mit dem Besuch im Museum für Geschichte oder im Kloster Stavropoleos?
- > ODER: Ausflug zum romantisch gelegenen Kloster Cernica; der sehenswerte Komplex besteht aus Hauptkirche und Lazaruskirche, dem Brunnen der Türken, einem Friedhof und einem Refektorium
- > Das Abendessen genießen Sie in einem Altstadtrestaurant mit Unterhaltungsprogramm

3. Tag: Schlösser der Karpaten: Peles und Draculas Burg Bran (ca. 400 km)

- > Zuerst nach Sinaia mit dem Schloss Peles
- > Zu dem Gemisch aus Stein- und Fachwerkarchitektur mit asymmetrischen Türmen im Stil der Renaissance kommen italienische Terrassen, Barock- und Rokokoschnörkel
- > Auf dem Weg zur Burg Bran bietet sich eine Möglichkeit zur Sektverkostung in Azuga, wo ein Schaumwein hergestellt wird, dessen Marke als älteste Rumäniens und gleichzeitig als heutiger Edeltropfen gilt
- > Burg Bran (Törzburg), legendäre Heimstatt Draculas, deren Gewirr von geheimen Gängen, Treppen und Durchlässen unwillkürlich an den blutrünstigen Grafen denken lässt
- > Auf dem Rückweg Möglichkeit zur Mittagspause in Busteni, wo Sie im Schloss Cantacuzino wie die königliche Familie speisen und den besten Panoramablick über die Südkarpaten haben

cuzino wie die königliche Familie speisen und den besten Panoramablick über die Südkarpaten haben

4. Tag: Auf zum Schwarzen Meer (ca. 270 km)

- > Auf der „Sonnenautobahn“ nach Constanta
- > Bei einem Stadtrundgang können Sie mehr über eine der ältesten Städte der Schwarzmeerküste erfahren
- > Anschließend empfehlen wir einen Abstecher nach Murfatlar, dem größten Weinbaugebiet des Landes, in dem der berühmte blaß-goldene Muskatwein hergestellt wird
- > Probieren Sie den köstlichen rumänischen Wein selbst
- > Weiter nach Mamaia, wo Sie übernachten

5. Tag: Erholung am Schwarzen Meer ODER Ausflug Donaudelta (ca. 270 km)

- > Ausflug zum Donaudelta, dem kaum bewohnten Mündungsgebiet mit seinen zahllosen Wasserarmen und den riesigen Schilfregionen - eine der einprägsamsten Landschaften Europas
- > 5000 km² großes Naturparadies für Pflanzen und Tiere, amphibische Urlandschaften mit einem Labyrinth von Wasseradern wechseln mit endlosem Schilfdickicht
- > Nehmen Sie an einer Schifffahrt mit Mittagessen teil

6. Tag: Ausflug nach Bulgarien: Schloss Baltchik und der Botanische Garten (ca. 250 km)

- > Wie wäre es mit einem Abstecher entlang der Küste nach Bulgarien, wo Sie das ehemalige rumänische Städtchen Baltchik besuchen?
- > Nach der Ankunft können Sie das Schloss, die ehemalige Sommerresidenz der rumänischen Königin, besichtigen
- > Es wird erzählt, dass die Königin von der Natur der Stadt verzaubert wurde und daher beschloss, hier ihre Sommerresidenz errichten zu lassen
- > Von der Schönheit der Natur können Sie sich im Botanischen Garten überzeugen

7. Tag: Abschied von Rumänien

Unser Leistungspaket

- ✓ 3 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Bukarest
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Mamaia
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ 1 Abendessen, 3-Gang-Menü in einem Bukarester Altstadtrestaurant inkl. Unterhaltung
- ✓ Eintritt Schloss Peles
- ✓ Eintritt Dracula-Burg Bran
- ✓ Stadtführung Bukarest
- ✓ Ganztägige Reiseleitung „Schlösser der Karpaten“
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage

ab **299,00**

April - Mai, Mitte Sept. - Okt.: ab 299,00
 Juni, Anfang - Mitte Sept.: ab 319,00
 Juli - August: ab 354,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	96,00
Eintritt Parlamentspalast:	8,00
Eintritt Dorfmuseum:	4,00
Eintritt Museum für Geschichte:	8,00
Sektverkostung in Azuga (3 Sorten):	6,00
Mittagessen im Schloss Cantacuzino in Busteni, 3-Gang-Menü:	19,00
Weinverkostung in Mufatlar (5 Sorten):	8,00
Schifffahrt Donaudelta inkl. Mittagessen an Bord:	37,00
Eintritt Schloss Baltchik und Botanischer Garten:	4,00
Stadtführung Constanta:	100,00
Halbtägige Reiseleitung für Kloster Cernica:	100,00
Ganztägige Reiseleitung, pro Tag:	120,00

Die große Rumänienrundreise

Siebenbürgen und Moldauklöster



Unser Leistungspaket

- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Budapest
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Satu Mare
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel im Raum Bukowina (Campulung Moldovenesc)
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Piatra Neamt
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Sinaia
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Bukarest
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Sibiu
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Arad
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Győr
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü/Bufet
- ✓ 1 Abendessen in einem historischen Altstadtrestaurant von Bukarest, 3-Gang-Menü inkl. Schnaps und Wein
- ✓ 1 traditionelles Abendessen bei den Bergbauern in einem Dorf bei Sibiu
- ✓ Eintritt Friedhof Sapanta
- ✓ Eintritte Moldauklöster Moldovita inkl. Erklärung durch eine Nonne und Voronet
- ✓ Eintritt Volksmuseum in Tarpesti (Haus von Neculai Popa)
- ✓ Eintritt Schloss Peles
- ✓ Stadtrundfahrt Budapest
- ✓ Stadtführungen Brasov, Bukarest, Sibiu
- ✓ Reiseleitung ab/an ung.-rum. Grenze
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

10 Tage ab **399,00**

April - Oktober: ab 399,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	126,00
Verlängerung ab/bis Bukarest „Schwarzes Meer“ (2x Ü/HP), p. P. im DZ ab:	85,00
4-Sterne-Hotels in Rumänien, p. P. im DZ ab:	60,00
Eintritt Bauernhof mit einer Kollektion von bemalten Eiern:	2,00
Eintritt Geschichtsmuseum Brasov:	3,00
Eintritt Schwarze Kirche Brasov:	2,50
Sektverkostung in Azuga (3 Sorten):	6,50
Weinverkostung auf dem Weingut Urlateanu (4 Sorten):	7,50
Eintritt evangelische Kirche Sibiu:	2,00
Eintritt Burg Hunyadi:	9,00
Fahrt mit einem Pferdewagen bei Sibiu (bei den Bergbauern):	4,50

Termin-Tipps 2016

April:	Stadtfest Brasov
Juni:	Theaterfestival Sibiu
Juli:	Artmania-Musikfestival Sibiu
August:	Mittelalterliches Festival Sibiu
Sept.:	Stadtfest Bukarest



Stadt-Panorama Sibiu



Alba Iulia, Habsburger Festung



1. Tag: Anreise nach Ungarn

2. Tag: Budapest und auf nach Rumänien! (ca. 340 km)

- > Während einer Stadtrundfahrt lernen Sie Budapest, die ungarische Metropole, näher kennen
- > Die Stadt besteht aus zwei Teilen: auf der westlichen Seite liegt das hügelige Buda (Burg), auf der östlichen das flache Pest (Parlament)
- > Weiterfahrt nach Rumänien, erster rumänischer Übernachtungsort ist Satu Mare

3. Tag: Sapanta, Kloster Barsana (ca. 400 km)

- > Fahrt durch das historische Gebiet Maramuresch, berühmt für die Holzkirchen und die wunderschön geschnitzten Tore
- > Erster Stopp ist in Sapanta, wo Sie den einzigartigen Heiteren Friedhof besichtigen
- > Sie können auch einen Blick in der Werkstatt eines lokalen Handwerkers werfen
- > Das nächste heutige Reiseziel ist das Klosterensemble Barsana, das unter anderen die Holzkirche „Die Heiligen 12 Apostel“, den Sommeraltar, das Weihwasserhaus, das Künstlerhaus und das Ikonenmuseum einschließt
- > Weiterfahrt Richtung Bukowina

4. Tag: Die schönen Moldauklöster und Piatra Neamt (ca. 200 km)

- > Besuch der traditionsreiche Gegend Bukowina (dt. Buchenland)
- > Die Klöster und Kirchen sind die wichtigsten Sehenswürdigkeiten dieser his-

torischen Region, wodurch die Bukowina weltberühmt geworden ist

- > Einige von ihnen wurden zu UNESCO-Weltkulturerbstätten erklärt
- > Das Kloster Voronet ist nach manchen Kunsthistorikern das schönste und wertvollste Kloster der Gegend
- > Es ist auch unter dem Namen „Sixtinische Kapelle des Ostens“ bekannt, Dank der einzigartigen, wunderschönen und gut erhaltenen Freske des Jüngsten Gerichts an der Westfassade
- > Weiteres sehenswerte Kloster ist das Kloster Moldovita, wo Sie die beeindruckenden Fresken, darunter die Akathist-Hymne oder die Belagerung Konstantinopels bewundern können
- > Hier kann Ihnen eine Nonne noch viel mehr über die Symbole dieser Fresken näher bringen
- > Auf dem weiterem Weg Halt auf einem traditionellen Bauernhof, der eine beeindruckende Kollektion von bemalten Eiern beherbergt
- > Besichtigung des Hauses von Neculai Popa aus Tarpesti - Volkskunstsammler, der nicht nur in Rumänien bekannt ist



5. Tag: Bicaz-Klamm, Brasov und die „Perle der Karpaten“ (ca. 290 km)

- > Richtung Siebenbürgen, nach Transsilvanien durch die atemberaubende Bicaz-Klamm
- > Kurze Pause am See Lacu Rosu und weiter nach Brasov (Kronstadt)
- > Ein Rundgang in der Altstadt, in einer der schönsten Städte Siebenbürgens, ermöglicht, die Wahrzeichen der Stadt zu entdecken: den von mittelalterlichen Häusern gesäumten Rathausplatz mit dem Rathaus, den berühmten Ratsturm sowie auch die beeindruckende Schwarze Kirche, das größte sakrale Bauwerk Rumäniens
- > Fahrt nach Sinaia, einem der schönsten Ferienorte der Südkarpaten, auch als „Perle der Karpaten“ bekannt

6. Tag: „Neuschwanstein Osteuropas“ und „Klein-Paris“ (ca. 130 km)

- > Besuch von Schloss Peles, der ehemaligen Sommerresidenz von König Karl I.
- > Es wurde Ende des 19. Jh. im deutschen Neorenaissancestil erbaut und gilt als eines der modernsten Schlösser Europas
- > Es wird oft auch als „Neuschwanstein Osteuropas“ bezeichnet
- > Möglichkeit zur Pause in Azuga, wo Schaumwein hergestellt wird, dessen Marke als älteste Rumäniens gilt und mit der bereits das königliche Haus Hohenzollern beliefert wurde
- > Sie haben die Möglichkeit, in einem königlichen Weinkeller an einer Sektverkostung des Edeltropfen teilzunehmen
- > Oder Sie kehren in das Weingut Urlateanu ein, um dort den schmackhaften Wein zu probieren
- > Anschließend Fahrt nach Bukarest
- > Repräsentative öffentliche Gebäude, lange Prachtstraßen nach dem Vorbild der Pariser Boulevards, ein reges Kulturleben und der Triumphbogen - eine verkleinerte Nachahmung des Arc de Triomphe der französischen Hauptstadt - trugen dazu bei, dass Bukarest auch das „Klein-Paris des Ostens“ genannt wird
- > Abendessen in einem historischen Altstadtrestaurant



Schloss Peles

7. Tag: Fahrt durch das Olt-Tal nach Sibiu (ca. 280 km)

- > Reise durch das malerische Olt-Tal
- > Pause könnten Sie am Kloster Cozia planen, es ist ein über sechs Jahrhunderte altes architektonisches Meisterwerk
- > Anschließend setzten Sie die Fahrt nach Sibiu (Hermannstadt) fort
- > Die Kulturhauptstadt Europas 2007 wurde zu einem der idyllischsten Orte Europas ernannt
- > In dem im 12. Jh. von deutschen Kolonisten angesiedelten Ort ist auch noch heute eine wunderbare mittelalterliche Atmosphäre zu verspüren
- > Ihren Rundgang beginnen Sie am Großen Platz, wo Sie u. a. die katholische Kirche, das Brukenthal-Museum und den Ratsturm sehen können
- > Anschließend geht es weiter mit dem kleinen Ring und der Lügensbrücke
- > Abends genießen Sie ein traditionelles Essen bei den Bergbauern in einem typisch rumänischen Dorf in der Nähe von Sibiu
- > Hier besteht auch die Möglichkeit, an einer

Fahrt mit einem rumänischen Pferdewagen teilzunehmen

8. Tag: Alba Iulia und Hunedoara (ca. 330 km)

- > Der heutige Tag führt Sie nach Alba Iulia (Karlsburg), wo Sie eine der schönsten und größten habsburgischen Festungen Europas sehen
- > Innerhalb der Festung imponieren die wunderschöne orthodoxe Kathedrale, auch Kathedrale der Wiedervereinigung der Nation oder Krönungskathedrale genannt, und die katholische Kathedrale St. Michael, eines der wertvollsten mittelalterlichen Architekturdenkmäler Siebenbürgens
- > Um 12:00 Uhr findet die Wachablösung statt, die Sie sich bei längerem Aufenthalt in der Stadt anschauen können
- > Auf dem weiteren Weg empfehlen wir Ihnen einen Stopp in Hunedoara, wo Sie die Burg Hunyadi besichtigen können
- > Im 15. Jh erbaut, beeindruckt sie durch die schöne mittelalterliche Architektur
- > Anschließend Weiterfahrt nach Arad

9. Tag: Nach Győr (ca. 400 km)

- > Fahrt zurück nach Ungarn
- > Sie fahren in eine der schönsten Städte Ungarns, nach Győr
- > Hier erwarten Sie romantische Plätze, mit Kopfstein gepflasterten Gassen und weitere Sehenswürdigkeiten, wie der beeindruckende Liebfrauenturm aus dem 11. Jh.

10. Tag: Heimreise



Ungarische Entspannung

Raderlebnis und Weingenuss

Unser Leistungspaket

- ✓ 4 Ü/HP im 4-Sterne-Hotel MenDan in Zalakaros
- ✓ Bademantel
- ✓ Nutzung der hauseigenen Badelandschaft
- ✓ Morgen-, Wasser- und Wirbelsäulengymnastik, Nordic Walking und Yoga-Übungen nach Angebot des Hotels
- ✓ Halbtägige Radtour inkl. Leihrad und Reiseleitung
- ✓ Halbtägige Reiseleitung zum Thema Wein inkl. Stadtrundfahrt mit dem „Dotto“, Weinverkostung und -wanderung
- ✓ Weinverkostung im Hotel (3 Sorten)

5 Tage ab **225,00**

März - Mai, Sept. - Okt. ab 225,00

Aufpreise

- EZ-Zuschlag: 44,00
- Wellnesspaket (1 x Rückenmassage und 1 x indischen Kopfmassage): 39,00
- Halbtagesausflug nach Lendava mit Burgbesichtigung, Orchideenzucht-Besuch sowie Mittagessen und 1 Glas Wein, Bus und Reiseleitung: 19,00

1. Tag: Anreise nach Westungarn, Zalakaros

> Der schmucke Kurort Zalakaros ist wegen seinem Heilwassers bekannt, welches heute in der Therme zur Heilung des Bewegungsapparates genutzt wird

2. Tag: Radtour und Entspannung (ca. 35 km)

> Die Radtour führt überwiegend über Fahrradwege, wenig befahrene Landstraßen und gut befahrbare Feldwege
 > Vorbei an den Dörfern Garabonc und Nagyrada radeln Sie bis zum Klein-Balaton-Nationalpark, der als das größte Feuchtbiotop Europas gilt und ein wahres Vogelparadies ist
 > Vorbei am Büffelreservat radeln Sie zurück zu Ihrem Hotel

3. Tag: Lendava in Slowenien (ca. 170 km)

> Möglichkeit zum Ausflug nach Lendava
 > Besichtigung der Burg aus dem 12. Jh., von der Sie einen tollen Blick auf die Umgebung haben
 > Rustikales Mittagessen mit regionalen Köstlichkeiten und leckerem Wein
 > Besuch einer Orchideen-Zucht unweit von Lendava

ODER: „Ungarische Meer“ - der Balaton (ca. 150 km)

> Fahrt an die größte Binnensee Mitteleuropas
 > Besichtigung des bekannten Bade- und Kurort Balatonfüred
 > Schlendern Sie auf der Uferpromenade und



lassen Sie sich von den Parkanlagen und den historischen Gebäuden in die glanzvolle Vergangenheit zurückversetzen

> Weiter geht es zur landschaftlich wunderschönen Halbinsel Tihany, deren Wahrzeichen die beiden Fassadentürme der berühmten Benediktinerabtei sind
 > Gelegenheit zu einer Weinverkostung oder zu einer Schifffahrt auf dem Balaton

4. Tag: Wanderung mit Verkostung

> „Dotto“-Stadtrundfahrt durch Zalakaros,
 > Weinverkostung in einem Weinkeller
 > Spaziergang durch die malerischen Weinberge
 > Nachmittag Zeit für den Besuch des Aquaparks
 > Vor dem Abendessen kleine Weinprobe

5. Tag: Heimreise

Weitere BTO-Kataloge für 2016

DEUTSCHLAND ÖSTERREICH

2016

Destinationsen	Reiseorten	Highlights
Deutschland Österreich	Kurzreisen Stadtereisen Themenreisen	* Donauromantik: Regensburg - Passau - Linz * Schlösserlauf auf der idyllischen Mittelinsel * Salzkammergut: Per Zug zum Bräutert * Durch Wald- und Weinviertel * Balkon: Sie sich für ein Weing * „Grüß Gott“ am Wörthersee

www.bto.de

SÜD-WEST EUROPA

2016

Destinationsen	Reiseorten	Highlights
Irland Großbritannien Belgien Frankreich Spanien/Andorra Italien Slowenien Kroatien Balkan	Kurzreisen Rundreisen Wahlreis/ Trips Stadtereisen Themenreisen	* Irland und die Titanic * Schottische Filmstars * Wallonen und Ostbelgien * Tokaros - Auf einem Cappuccino mit Da Vinci * Französischer Genuss in Midi-Pyrenäen

www.bto.de

Zubucher FLUGREISEN

2016

Destinationsen	Destinationsen	Flughäfen
Irland Frankreich Großbritannien Spanien Portugal Italien Kroatien	Norwegen Kuba Tasien Malta Balkan	Berlin Hannover Lohara Düsseldorf Frankfurt München Stuttgart Nürnberg Wien

www.bto.de

KONTAKT

BTO International GmbH
 Strelitzer Chaussee 253
 D-17235 Neustrelitz
 Fon: +49 (0) 3981 - 48 84 -0
 Fax: +49 (0) 3981 - 44 77 84
 Mail: info@bto.de

www.bto.de